

DAS SOLLTEN SIE WISSEN



Oliver Schulz, Leiter der Kulturredaktion

Augenpulver und Ohrenschmaus

Wer spricht von Siegen? Überstehen ist alles. Zum Ende eines recht komplizierten Jahres kommt man kaum um Rilkes Schlusszeile aus „Requiem für Wolf Graf von Kalckreuth“ herum. Nur gut, dass wir die Kultur haben – sie ist Balsam für die Seele und Futter fürs Hirn. Aber was wird uns von 2024 im Gedächtnis bleiben, über Giganten wie Taylor Swift, Adele und Bob Dylan hinaus? Meine Kollegin Manu Wolbers und meine Kollegen Dennis Schrimper und Frank Jacob haben Rückschau betrieben und einen Ausblick gewagt. Ihre Empfehlungen aus dem endenden Jahr, die selbstverständlich als Geschenktipp geeignet sind, finden Sie auf der Seite
➔ **KULTUR IM NORDWESTEN**
➔ @ Diskutieren Sie mit unter leserforum@nwzmedien.de

WETTER



Die Börse wird präsentiert von der: **OLB**

DAX -0,45%
20313,75 20405,92 (Vortag)
STAND: 17.30 UHR

TECDAX -0,19%
3514,66 3521,26 (Vortag)
STAND: 17.30 UHR

DOW JONES +0,006%
43830,76 43828,06 (Vortag)
STAND: 17.55 UHR

EURO (EZB-KURS)
1,0498 \$ 1,0518 \$ (Vortag)

AUCH DAS NOCH

DUMM GELAUFEN: Die Polizei hat im Bahnhof Berlin-Friedrichstraße einen Mann festgenommen, der zuvor am Flughafen Berlin Brandenburg ein Handy gestohlen haben soll. Der Eigentümer des Handys hatte dieses an eine Ladestation angeschlossen und sich einige Meter davon entfernt, als es gestohlen wurde. Durch Videoaufzeichnungen konnte die Bundespolizei ermitteln, wer der Täter war und dass er den Flughafen verlassen hatte. Der Geschädigte konnte über einen weiteren Reisenden sein Telefon am Bahnhof Berlin-Friedrichstraße orten. Dort wurde der Dieb erwischt.

KUNDENSERVICE

Abo ☎ 0441/99883333
NWZonline.de/kundenkonto
Anzeigen ☎ 0441/99884444



Windrad-Flügel knickt in Dinklage ab

In Dinklage im Landkreis Vechta ist am Montagnachmittag der Rotorflügel einer Windkraftanlage an der Brockdorfer Straße nahe der Autobahn 1 abgeknickt. Nach Informationen der Agentur

Nord-West-Media brach der Flügel vermutlich aufgrund der starken Sturmböen in der Mitte durch. Das abgeknickte Segment droht demnach hinabzustürzen. Feuerwehr und Polizei rückten

aus, um den Gefahrenbereich abzusichern. Der Bereich rund um die Windkraftanlage wurde weiträumig abgesperrt.

BILD: NORD-WEST-MEDIA

Kanzler verliert „Vertrauen“ – Weg für Neuwahlen frei

BUNDESTAG Termin „23. Februar“ gilt als sicher – Harte Attacken in den Reden

VON MICHAEL FISCHER

BERLIN – Der Bundestag hat Bundeskanzler Olaf Scholz (SPD) das Vertrauen entzogen und damit den Weg zu einer Neuwahl am 23. Februar bereitet. Bei der Abstimmung über die Vertrauensfrage votierten

Aktuelle Entwicklungen

zu den geplanten Neuwahlen finden Sie unter:
@ www.NWZonline.de



Kanzler Olaf Scholz (SPD) gibt seine Stimme bei der Abstimmung über die Vertrauensfrage ab. DPA-BILD: NIETFIELD

Frank-Walter Steinmeier vor, den Bundestag aufzulösen. Der hat jetzt 21 Tage Zeit zu entscheiden, ob er zustimmt und eine Neuwahl innerhalb

von 60 Tagen ansetzt. Steinmeier hat bereits signalisiert, dass er mit dem angestrebten Termin 23. Februar einverstanden ist.

Die Debatte vor der Abstimmung war schon voll und ganz vom Wahlkampf bestimmt. Scholz nutzte seine Rede für eine harte Attacke gegen die FDP. Die „wochenlange Sabotage“ der Liberalen unter Parteichef Christian Lindner habe nicht nur der Ampel-Regierung, sondern auch der Demokratie insgesamt geschadet, sagte er. „In eine Regierung einzutreten, dafür braucht es die nötige sittliche Reife.“

Der Chef der Unionsfraktion, Friedrich Merz, nannte die Attacke auf Lindner in seiner Erwiderung eine „blanke Unverschämtheit“. Im Gegenzug warf der Oppositionsführer Scholz vor, das Land in einer der größten Wirtschaftskrisen der Nachkriegsge-

schichte zu hinterlassen und auf EU-Ebene versagt zu haben. „Sie blamieren Deutschland“, sagte er. Es sei „zum Fremdschämen“, wie der Kanzler sich in der Europäischen Union bewege.

Auch Lindner konterte mit einem Gegenangriff auf die Wirtschaftspolitik des Kanzlers, die am tiefgreifenden Problem mangelnder Wettbewerbsfähigkeit vorbeigehe. Als Beispiel nannte Lindner die gerade erst von Scholz vorgeschlagene Senkung der Mehrwertsteuer auf Lebensmittel. „Der Prinz Karneval, der kann am Rosenmontag Kamelle verteilen, um populär zu werden. Aber die Bundesrepublik Deutschland darf so nicht geriert werden.“

■ Zur Vertrauensfrage lesen Sie einen Kommentar sowie weitere Berichte auf

➔ **MEINUNG UND HINTERGRUND**

Seniorchef Bernard Meyer geht von Bord

PAPENBURG/JET – Bernard Meyer verlässt Ende Dezember endgültig die Geschäftsführung der Papenburger Meyer Werft. Das teilte das Unternehmen in seiner Mitarbeiterzeitschrift „kiek.ut“ mit. Der Rückzug des 76-jährigen Seniorchefs ist sowohl altersbedingt, hängt aber auch mit der Umstrukturierung der finanziell angeschlagenen Werft und den neuen Eigentümern von Bund und Land zusammen, erklärte Werftsprecher Peter Hackmann.

Nach mehr als 50 Jahren im Betrieb geht Meyer nun in zwei Wochen von Bord. Seit 1982 leitete er als Geschäftsführer die Geschichte der Familienwerft und ist seit 1997 auch in gleicher Tätigkeit für die Neptun Werft in Rostock im Einsatz. Seit 2014 ist er auch als Chairman der finnischen Werft Meyer Turku tätig. Künftig werden Bernd Eikens und Sanierer Ralf Schmitz die Werft leiten.

Deutsche machen weniger Müll

WIESBADEN/EPD – Das Aufkommen an Haushaltsabfällen pro Kopf hat in Deutschland im vergangenen Jahr einen Tiefstand erreicht. Mit 433 Kilogramm war es so niedrig wie noch nie seit Beginn der Erhebung im Jahr 2004, teilte das Statistische Bundesamt am Montag mit. 2023 sei die Gesamtmenge der Haushaltsabfälle im Vergleich zu 2022 um 0,7 Prozent auf 36,7 Millionen Tonnen gesunken. Der Rückgang sei auch deshalb bemerkenswert, weil die Bevölkerung in dem Jahr um mehr als 0,3 Millionen Menschen gewachsen sei, erklärte die Behörde. Pro Kopf seien 51 Kilogramm weniger angefallen als im stark von der Pandemie beeinflussten Jahr 2021 (484 Kilogramm) und 24 Kilogramm weniger als im Vor-Corona-Jahr 2019 (457 Kilogramm).

IG Metall: VW-Konzern muss auf uns zukommen

TARIFRUNDE Zweitägiger Verhandlungsmarathon gestartet – Das sind die jeweiligen Forderungen

VON FRANK JOHANNSEN

HANNOVER – Zum Start der wöchentlich entscheidenden Tarifrunde bei Volkswagen fordert die IG Metall Zugeständnisse vom Unternehmen. „Ja, es gab beim letzten Mal eine konstruktive Gesprächsatmosphäre, aber das reicht natürlich bei Weitem nicht aus“, sagte Betriebsratschefin Daniela Cavallo zum Auftakt der fünften Tarifrunde am Montag in Hannover. „Insofern ist jetzt dringend erforderlich,

Aktuelle Entwicklungen

dass das jetzt auch passiert, dass das Unternehmen jetzt auf uns zukommt.“ Ziel sei es, noch vor Weihnachten zu einer Lösung zu kommen, sagte IG-Metall-Verhandlungsführer Thorsten Gröger. Noch würde man bei den Positionen aber „sehr,

sehr, sehr weit auseinanderliegen“. Gröger betonte: „Wir erwarten jetzt in dieser Phase der Verhandlungen deutlich die Bereitschaft auch des Unternehmens, sich auf diesen konstruktiven Verhandlungsprozess auch einzulassen.“ Andernfalls droht die Gewerkschaft bereits mit einer Ausweitung der Warnstreiks. „Wenn das Unternehmen diesen Weg jetzt nicht mit uns gemeinsam einschlägt“, so Gröger, „dann steht die Eskalationsplanung der IG Metall.“

Anders als bei der vorigen Tarifrunde vor einer Woche gibt es dieses Mal keine Arbeitsniederlegungen bei VW. Bereits zweimal hatte die IG Metall den Autokonzern seit Anfang Dezember mit flächendeckenden Warnstreiks überzogen, zuletzt parallel vor einer Woche.

Volkswagen fordert wegen der schwierigen Lage des Auto-Konzerns eine Lohnkürzung von zehn Prozent. Werkschließungen und betriebsbedingte Kündigungen stehen

weiter im Raum. Die IG Metall verlangt den Erhalt aller Standorte und eine Beschäftigungsgarantie für die rund 130.000 Mitarbeiter.

Am Montag kamen Vertreter des Unternehmens und der IG Metall in Hannover zu ihrer fünften Tarifrunde zusammen. In einem zweitägigen Verhandlungsmarathon wollen sie versuchen, noch vor Weihnachten zu einer Einigung zu kommen. Wie lange die Gespräche dauern, ist laut IG Metall nicht abzuschätzen.

„Erneuerung“ als Hauptprogramm

BUNDESTAGSWAHL Grüne gehen mit Themen Investitionen, Ökostrom und Bürgerfonds ins Rennen

VON CHRISTIAN ANDRESEN
UND ANDREAS HOENIG

BERLIN – Die Grünen wollen als Partei der Erneuerung in den Wahlkampf gehen. Deutschland solle in den kommenden Jahren „besser, gerechter und einfacher“ gemacht werden, heißt es im Entwurf des Wahlprogramms. Dieser liegt der Nachrichtenagentur dpa vor.



Der Entwurf wird an diesem Dienstag von Grünen-Kanzlerkandidat Robert Habeck und anderen Spitzen-Grünen vorgestellt. Welche Schwerpunkte sie setzen:

INVESTITIONEN

Mit einer „Zukunftsagenda“ wollen die Grünen die Weichen für Investition und Innovation, für „Erneuerung“ in Fairness und Solidarität, für Dynamik statt bürokratischer Lähmung stellen, wie es im Entwurf heißt. Zentral ist der Vorschlag, einen milliarden-schweren und kreditfinanzierten „Deutschlandfonds“ einzuführen. Daraus bezahlt werden sollen zum Beispiel die Sanierung des Schienennetzes, von Kitas und Schulen oder Investitionsanreize für Unternehmen.

Der Fonds solle helfen, die Spielräume für dringend notwendige Zukunftsinvestitionen zu erhöhen, heißt es. „Er ist aber kein Ersatz für die Aufgabe, im Haushalt stärker zu priorisieren und effizienter mit den vorhandenen Einnahmen umzugehen.“

DEUTSCHLAND-APP

Gemeinsam mit den Ländern und Kommunen solle der Bund eine Deutschland-App einführen. In dieser sollen schrittweise alle staatli-



Neustartklar hieß es schon am 8. Dezember in Neumünster, als Grünen-Kanzlerkandidat Robert Habeck (hier mit Grünen-Landeschefin Anke Erdmann) auf Platz eins der Landesliste in Schleswig-Holstein gewählt wurde. Auch im Wahlprogramm seiner Partei geht es vor allem um Erneuerung. Habeck will es an diesem Dienstag vorstellen.

DPA-BILD: WENDT

chen Verwaltungsangebote „sicher, barrierefrei und anwendungsfreundlich“ zur Verfügung stehen. „In dieser App kann man künftig mit wenigen Klicks einen Personalausweis beantragen oder die neue Wohnung anmelden.“

ENERGIE

Private Haushalte und Firmen sollen bei den Stromkosten entlastet werden. Die Netzentgelte für die überregionalen Stromleitungen werden aus dem „Deutschlandfonds“ übernommen. Die Stromsteuer soll aufs europäische Minimum gesenkt werden.

Den Ausbau der erneuerbaren Energien wollen die Grünen vorantreiben. „Wir halten Kurs beim erreichten Rekord-Ausbautempo und bauen die Infrastruktur so aus, dass der

günstige Strom bei Menschen und Unternehmen ankommt.“

RENTE

Ein Bürgerfonds soll aus Darlehen sowie Eigenmitteln des Bundes gebildet werden und etwa in europäische Start-ups und Wachstumsunternehmen investieren. „Mit den daraus resultierenden Erträgen werden wir geringe und mittlere Renten stärken.“

Die Grünen sprechen sich für eine Stabilisierung des Rentenniveaus bei 48 Prozent des Durchschnitts-Arbeitseinkommens aus. An der Rente mit 67 Jahren halten sie fest, wollen aber mehr Anreize schaffen, länger zu arbeiten.

Zudem möchten die Grünen Abgeordnete und „perspektivisch Beamte“ in die ge-

setzliche Rente holen. Auch nicht anderweitig abgesicherte Selbstständige wollen sie einbeziehen – der „erste Schritt auf dem Weg zu einer Bürgerversicherung“.

KRANKENVERSICHERUNG

Kassenärzte sollen den Sprechstundenanteil für gesetzlich Versicherte erhöhen, damit Patienten schneller Termine erhalten. Unterversorgte Gebiete wollen die Grünen stärker unterstützen. Für ländliche Regionen soll es zusätzliche Programme für Gemeindegesundheitspfleger und „Medizin auf Rädern“ geben.

Die Kosten der Krankenhausreform sollen neben der gesetzlichen Krankenversicherung auch die privaten Kassen mittragen müssen. Versicherungsleistungen wie

Beiträge für Bürgergeldempfänger sollen angemessener über den Staat finanziert werden.

UKRAINE-POLITIK

Mit Blick auf den russischen Angriffskrieg heißt es, die Ukraine müsse in der Lage sein, sich zu verteidigen und eine starke Position für einen möglichen Friedensprozess sicherzustellen. „Wir unterstützen die vielfältigen diplomatischen Friedensbemühungen der Ukraine und ihrer Partner unter dem Grundsatz: „Nichts über die Ukraine, ohne die Ukraine“, heißt es im Entwurf. Zudem unterstützten die Grünen die Ukraine auf ihrem Weg zur Mitgliedschaft in der EU und Nato.

KRIMINALITÄTS-BEKÄMPFUNG

„Der Kampf gegen die organisierte Kriminalität ist für uns ein Schwerpunkt“, schreiben die Grünen. Die Sicherheitsbehörden von Bund und Ländern sollen deshalb ein „Gemeinsames Zentrum Organisierte Kriminalität“ einrichten. Bestehende Behörden will die Partei zu einer schlagkräftigen Finanzpolizei ausbauen, um die Geldwäsche zu bekämpfen.

VERKEHRSPOLITIK

Als einziges Land weltweit erlaube Deutschland das unbegrenzte Rasen auf Autobahnen, zum Schaden von Menschenleben und Umwelt, heißt es. „Ein Sicherheitstempo von 130 km/h auf Autobahnen als generelles Tempolimit ist deshalb überfällig.“

Während das Schienennetz einen deutlichen Ausbau brauche, sei das Straßennetz bereits flächendeckend gut ausgebaut und benötige daher Sanierungen statt Neubau.

Vorläufiger Bundesetat soll bis 11. Juli 2025 gelten

BERLIN/MARB – Der neue gültige Bundeshaushalt für das kommende Jahr könnte nach Einschätzung des Bundesfinanzministeriums bis zum 11. Juli 2025 von Bundestag und Bundesrat beschlossen werden. Auf dieser Annahme fußen die Regeln der vorläufigen Haushaltsführung, die ab Januar gelten sollen, hieß es am Montag in einem von dem mittlerweile von SPD-Politiker Jörg Kukies geführten Ministerium verschickten Rundschreiben an die einzelnen Ressorts. Grundlage der vorläufigen Haushaltsführung, die dann bis zum 11. Juli gelten soll, sei der bisherige Regierungsentwurf der Ampel-Koalition für den Etat 2025, den das Kabinett im Sommer 2024 gebilligt hatte.

Da die Ampel am 6. November zerbrochen war und es am 23. Februar eine Neuwahl geben soll, gibt es für das erste Halbjahr 2025 keinen gültigen Haushalt. Für diesen Fall sieht Artikel 111 des Grundgesetzes die Regeln der vorläufigen Haushaltsführung vor.

Die bisherige Koalition hatte zuletzt für 2025 mit Gesamtausgaben von fast 490 Milliarden Euro und einer Neuverschuldung von etwa 51 Milliarden Euro geplant. Nach den Regeln der vorläufigen Haushaltsführung kann der Bund ab Januar alle Ausgaben finanzieren, auf die ein Rechtsanspruch besteht – etwa das Bürgergeld, die Gehälter des Bundespersonals oder der Zuschuss zur Rentenversicherung. Zudem können Förderprogramme, Bauten und Beschaffungen finanziert werden, die bereits im Vorjahr bewilligt wurden. Nicht möglich sind dagegen neue Ausgabenprojekte wie Investitionen in Gebäude oder Straßen.

WAS SONST NOCH WICHTIG IST

ATTACKE GEGEN SPD

Haftbefehl gegen vier junge Männer

BERLIN/DPA – Nach dem Angriff auf SPD-Mitglieder im Berliner Bezirk Steglitz-Zehlendorf ist gegen vier junge Männer im Alter von 16, 18 und 19 Jahren Haftbefehl erlassen worden, teilte die Staatsanwaltschaft am Montag mit. Ein 19-Jähriger sei unter Auflagen vom Vollzug verschont worden.

Die Staatsanwaltschaft wirft den Männern vor, aus wohl rechtsextremen Motiven gehandelt zu haben. Sie sollen demnach am Samstag zwei SPD-Mitglieder an einem Info-stand als „linke Zecken“ beleidigt und attackiert haben. Beide gingen zu Boden, wo die Täter weiter auf einen von ihnen einschlugen und mit Springerstiefeln eintraten. Als die Polizei eintraf, verletzten sie einen Beamten mit einer Scherbe im Gesicht. Ein weiterer Polizist brach sich die Mittelhand.

SACHSEN

Weg frei für Schwarz/Rot

DRESDEN/DPA – Der Weg für eine Minderheitsregierung von CDU und SPD in Sachsen ist frei. Nach der CDU votierten am Montag auch die Mitglieder der SPD mit klarer Mehrheit für den Koalitionsvertrag. Laut der Partei stimmten 78,1 Prozent der Teilnehmer einer Briefwahl dafür. Die Beteiligung lag bei 37,1 Prozent. Bei der CDU hatte es am Sonntagnachmittag nur wenige Gegenstimmen gegeben.

Am Mittwoch steht die Wahl des Ministerpräsidenten an. Neben Amtsinhaber Michael Kretschmer (CDU) wollen AfD-Landeschef Jörg Urban und der Kandidat der Freien Wähler, Matthias Berger, antreten. Letzterem schwebt die Bildung einer Expertenregierung vor. Im ersten Wahlgang ist die absolute Mehrheit erforderlich, danach reicht die einfache Mehrheit.

FLUCHT AUS SYRIEN

Assad macht Kreml verantwortlich



Baschar al-Assad

DPA-BILD: SHARIFULIN

MOSKAU/AP – Syriens gestürzter Machthaber Baschar al-Assad hat seinen Verbündeten Russland für seine Flucht verantwortlich gemacht. Er habe nicht vorgehabt, Syrien zu verlassen, erklärte er auf Facebook. Nachdem die Rebellen Damaskus erobert hatten, sei er auf den russischen Luftwaffenstützpunkt geeilt und habe den Kampf von dort aus fortsetzen wollen. Nachdem dieser angegriffen wurde, hätten die Russen entschieden, ihn nach Moskau zu fliegen.

NACH SYRIEN

EU schickt Spitzendiplomat

BRÜSSEL/DPA – Der deutsche Spitzendiplomat Michael Ohnmacht soll für die Europäische Union Gesprächskanäle zu den neuen Machthabern in Syrien aufbauen. Wie die Nachrichtenagentur dpa aus EU-Kreisen erfuhr, ist der 54-Jährige der ranghohe europäische Diplomat, den die Außenbeauftragte Kaja Kallas am Montag beauftragt hat, nach Damaskus zu reisen, um dort Kontakte mit der neuen Regierung und den Verantwortlichen der islamistischen Gruppe Haiat Tahrir al-Scham (HTS) aufzunehmen.

Ohnmacht ist bereits seit September Chef der EU-Syrien-Delegation. Für das Auswärtige Amt arbeitete er zuvor etwa schon als Botschafter in Libyen, im Libanon und in Saudi-Arabien. Seine diplomatische Karriere hatte er dort im Jahr 1998 begonnen.

GEGEN RUSSLAND

EU verhängt neue Sanktionen

BRÜSSEL/DPA – Die EU hat wegen des anhaltenden russischen Angriffskriegs gegen die Ukraine neue Sanktionen gegen Kollaborateure verhängt. Mit den bei einem Außenministertreffen in Brüssel beschlossenen Strafmaßnahmen soll schärfer gegen die russische Schattenflotte für den Transport von Öl sowie Militärgütern und aus der Ukraine gestohlenem Getreide vorgegangen werden. Dafür wird 52 weiteren Schiffen unter anderem das Einlaufen in Häfen in der EU verboten.

Zum ersten Mal beschloss die EU zudem umfassende Sanktionen gegen Akteure aus China. Sie treffen eine Geschäftsfrau und sechs Unternehmen. Diesen wird vorgeworfen, sensible Drohnenkomponenten und mikroelektronische Bauteile an Russland zu liefern.

MACHTMISSBRAUCH

Ermittler laden Yoon vor



Yoon Suk Yeol

BILD: PRÄSIDENTIALAMT/AP

SEOUL/DPA – Um Südkoreas anhaltende Staatskrise möglichst rasch zu überwinden, wollen die Strafverfolgungsbehörden den vorerst abgesetzten Präsidenten Suk Yeol bereits diesen Mittwoch zu einer persönlichen Befragung vorladen. Während der Befragung soll untersucht werden, ob Yoon sich mit dem vorübergehenden Verhängen des Kriegsrechts den Strafbeständen aufrühr und Machtmissbrauch schuldig gemacht habe, hieß es am Montag.

SO GESEHEN

SCHOLZ VERLIERT VERTRAUENSFRAGE

Vertrauen
verspielt

VON ULRICH SCHÖNBORN



Vertrauen ist schwer erarbeitet und schnell verspielt. Die Ampelregierung hat es nie wirklich geschafft, Vertrauen zu gewinnen. Das lag vor allem an fehlendem Realitätssinn und mangelnder Krisenfestigkeit.

Nach dem Einmarsch Russlands in die Ukraine haben sich die politischen Rahmenbedingungen auch in Deutschland radikal verändert. Der selbst ernannten „Fortschrittskoalition“, deren dünne Agenda auf Wachstum durch ökologischen Umbau setzte, wurde dieser Boden plötzlich unter den Füßen weggezogen. Anstatt mutig die „Zeitenwende“ anzunehmen und neue Prioritäten zu setzen, ging es an die Quadratur des Kreises. Die Ampel versuchte, Krieg und Energiekrise mit Wachstum und Energiewende zu vereinbaren. Und das alles in einem ohnehin fragilen Zweckbündnis. Das konnte nicht gutgehen.

In Zeiten, in denen viele Bürger sorgen- und angstvoll in die Zukunft blicken, gab die Regierung nicht Halt und Orientierung, sondern bot Zank und Zwietracht. Dazukamen spürbare Verschlechterungen, allen voran die Preisexplosion bei täglichen Ausgaben verbunden mit einer wirtschaftlichen Staatskrise, deren Folgen fast täglich die Schlagzeilen bestimmen.

Das Ampel-Aus war überfällig, Neuwahlen sind nun die logische Konsequenz.

Dabei ist bezeichnend für diese Koalition, dass sich Bundeskanzler Olaf Scholz mit dem Verfassungsinstrument der Vertrauensfrage gar nicht das Vertrauen in seine Arbeit sichern wollte. Am Ende war die Vertrauensfrage ein geordnetes Misstrauensvotum gegen eine Regierung, die schon lange gescheitert war. Und alle drei Ampel-Parteien haben das zu verantworten. Während die FDP und namentlich Christian Lindner nun die Schelte bekommen, werben Scholz und Habeck als ramponierte Protagonisten dieses Trauerspiels allen Ernstes um Vertrauen für ihre Kanzlerkandidaturen bei den Neuwahlen am 23. Februar. Beide zeichnet dabei eine bemerkenswerte Selbstgefälligkeit aus. Immer noch fehlt gesunde Selbsteinschätzung. Vor allem fehlt das Gespür für die Hoffnung der Bürger auf einen Neuanfang.

Ein bisschen mehr Demut und Selbstkritik wären angebracht. Mit Scholz und Habeck lasten auf den sich abzeichnenden Koalitionen mit der CDU gewaltige politische Hypothesen. So oder so wird es wieder ein Zweckbündnis geben. Die Extremisten und Populisten von AfD und BSW lauern nur darauf, dass auch das nächste Zweckbündnis an mangelnder Krisenfestigkeit und fehlendem Realitätssinn zerbricht.

@ Den Autor erreichen Sie unter Schoenborn@infoautor.de

KOMMENTARE ANDERER ZEITUNGEN

Zur Vertrauensfrage von Bundeskanzler Olaf Scholz schreibt die

Frankfurter Allgemeine

Der Kanzler wollte die Vertrauensfrage verlieren, aber nicht als Verlierer vom Platz gehen. Deshalb hat er vor der Abstimmung nicht nur eine positive Bilanz seiner Regierungszeit gezogen und (...) Allerlei für den Fall seiner Wiederwahl versprochen, sondern auch nicht mit Vorwürfen an die Adresse der „Saboteure“ von der FDP gespart. (...) Aber auch Scholz' Herausforderer Merz betrachtete die Debatte nicht als Requiem für die Ampel. Selbst Habeck, der mit routinierter Selbstreflexion begann, redete sich in Rage, als er auf das Wahlprogramm der Union zu sprechen kam. Beim Schlussakt des Scheiterns sollte es noch einmal richtig scheppern. Die Restampel wollte nicht mit einem Wimmern in die Weihnachtspause gehen, und die Opposition nicht „Stille Nacht“ singen. (...)

Zum selben Thema meint die

HEILBRONNER
STIMME

Zeitung für die
Region Franken

Olaf Scholz schaltete zwar in

den Angriffsmodus, doch wie er der Wirtschaft wieder auf die Beine helfen will, das bleibt nebulös. Klar ist, dass wir einen Wahlkampf der Schuldzuweisungen erleben werden. (...) Viel entscheidender aber: Wer spricht im Wahlkampf unangenehme Wahrheiten aus? Bei Hunderttausenden Jobs, die auf dem Spiel stehen, kann es kein weiter so mehr geben. (...)

Über die Wahlprogramme zur Bundestagswahl schreibt das

Stäubinger Tagblatt

An diesem Dienstag präsentieren (...) SPD, die CDU und die Grünen ihre Wahlprogramme. Werden sie noch einmal Bewegung in den Wahlkampf bringen? Das ist nicht zu erwarten. Für die Bürger sind Programme eher von untergeordneter Bedeutung. Sie achten eher darauf, wie sich die Kandidaten „verkaufen“ und was sie zu sagen haben. Da hat sich der Herausforderer von der CDU, Friedrich Merz, der sich viel auf sein rhetorisches Talent einbildet, zuletzt einige Schwächen geleistet. Vor allem seine unbedachte Äußerung über den Grünen Robert Habeck hat ihn in die Bredouille gebracht.

SO SIEHT ES JÜRGEN TOMICEK



Vertrauenssache

ZEICHNUNG: JÜRGEN TOMICEK

„Die Aufholjagd der SPD läuft“

INTERVIEW Generalsekretär Miersch über Wahlkampf, Energiepreise und Rente

VON JAN DREBES UND KERSTIN MÜNSTERMANN, BÜRO BERLIN

JURIST UND SEIT 2005 BUNDESTAGSMITGLIED

Herr Miersch, sind Sie zufrieden mit dem Wahlkampfstart?
Miersch: Ja, ich bin sehr zufrieden.

Wie das?

Miersch: Ich merke, wie motiviert die Mitarbeiter hier im Willy-Brandt-Haus sind, die alles geben für den Wahlkampf. Und wir legen dem Parteivorstand einen, wie ich finde, sehr guten Entwurf für ein Wahlprogramm vor, über den unsere Vorstandsmitglieder an diesem Dienstag entscheiden werden.

Aber in den Umfragen liegt die SPD immer noch weit hinter der Union, hinter der AfD und die Grünen könnten Sie auch noch einholen.

Miersch: Die Aufholjagd der SPD läuft. Olaf Scholz' Zustimmungswerte bei der Direktwahl des Kanzlers sind bereits stark gestiegen und die von Unionskandidat Friedrich Merz gesunken. Die beiden liegen jetzt gleichauf, bald wird Olaf Scholz an Merz vorbeiziehen, da bin ich mir sicher. Umfragen sind aber nur Momentaufnahmen und nur bedingt aussagekräftig. Wir konzentrieren uns also auf unsere Botschaften und die Zuspitzung des Duells zwischen dem erfahrenen Kanzler und seinem unerfahrenen Herausforderer Merz.

Es sind nur noch wenige Wochen bis zum SPD-Parteitag,



DPABILD: WILLNOW

Dr. Matthias Miersch (55) ist seit Oktober 2024 kommissarischer SPD-Generalsekretär – nachdem zuvor Kevin Kühnert von dem Amt zurückgetreten war. Von 2017 bis 2024 war Miersch stellvertretender Vorsitzender der SPD-Bundestagsfraktion, dem Bundestag gehört er seit 2005 an. Der Rechtsanwalt kommt gebürtig aus Hannover.

bei dem Olaf Scholz als Kanzlerkandidat gewählt werden soll. Wenn die SPD-Werte bis dahin nicht abheben, wird doch bestimmt die Kandidatendebatte in der Partei wieder aufflammen?

Miersch: Ich bin sicher, dass das nicht passieren wird. Die Partei ist sehr geschlossen und steht absolut hinter Olaf Scholz als unserem Kanzlerkandidaten.

Was die Menschen umtreibt, sind die stark steigenden Gas- und Strompreise. Muss es erneut staatliche Energiepreisbremsen geben?

Miersch: Die Bundesregierung unter der Führung von Olaf Scholz hat in der akuten Gas-Krise nach dem russischen Überfall auf die Ukraine klug und besonnen gehandelt. Wir haben die Preisexplosionen mit unseren Energiepreisbremsen erfolgreich eingedämmt und gegen die Stimmen der Union durchgesetzt.

Die aktuelle Entwicklung haben wir sehr genau im Blick. Akut schlagen wir vor, die Netzentgelte abzusenken. Das kommt allen Energieverbrauchern zugute. Aber natürlich waren die Energiepreisbremsen ein funktionierendes Instrument, das wir bereits erfolgreich eingesetzt haben.

Ab welcher Schwelle wäre das nötig?

Miersch: Aktuell sind die Preise nicht so hoch wie damals. Aber ich will darauf hinweisen, dass die Energiepreise durch den steigenden CO₂-Preis in der kommenden Wahlperiode noch stärker anziehen werden, die Union will die Menschen damit alleinlassen. Und die Förderungen des Heizungsgesetzes streichen und nur noch auf den Emissionshandel setzen. Das ist brandgefährlich. Wir wollen Entlastungen schaffen. Auch der Wirtschaft wollen wir helfen.

Die SPD will mit einer Reform der Schuldenbremse die Obergrenze für neue Kredite von derzeit 0,35 Prozent der Wirtschaftsleistung anheben. Auf welchen Wert soll die Grenze steigen?

Miersch: Die Obergrenze sollten wir anheben, auch über die Konjunkturkomponente lässt sich etwas machen. Ziel muss sein, unseren nachfolgenden Generationen ein zukunftsfähiges Deutschland zu hinterlassen. Dafür braucht es mehr Investitionen. Da sind sich alle Wirtschaftsexperten einig und auch die CDU-Ministerpräsidenten wollen eine Reform der Schuldenbremse. Nur Friedrich Merz fährt einen Schlingerkurs und sagt mal Ja und mal Nein. Das versteht doch niemand mehr.

Das Rentenpaket wird nun nicht mehr kommen, obwohl der Kanzler bei dem Thema mit den größten Druck gemacht hat in der Ampel. Wird die SPD das zur Bedingung einer Koalitionsbeteiligung machen?

Miersch: Die SPD kämpft für stabile Renten. Wir werden keinen Koalitionsvertrag unterschreiben, in dem das Rentenniveau nicht gesichert wird. Und wir werden in den ersten 100 Tagen in einer neuen Regierung das Rentenniveau bei 48 Prozent festschreiben, um Rentenkürzungen zu verhindern. Das ist ein SPD-Versprechen.

→ @ Das komplette Interview lesen Sie online unter der Adresse: ol.de/interview-miersch-spd

ZITAT DES TAGES



IMAGO-BILD: KOCH

„ (...) Und dann fängt man an, Mist für Gold zu verkaufen, und so einen Unsinn zu reden, wie ich es da geredet habe.“

Ricarda Lang, ehemalige Grünen-Vorsitzende, hat sich selbstkritisch über eigene Aussagen aus ihrer Zeit als Parteichefin geäußert. In der ARD-Sendung „Caren Miosga“ sagte sie mit Blick auf Termine wie Pressekonferenzen mit den ehemaligen Koalitionspartnern SPD und FDP, man gehe raus und habe das Gefühl, „das ist jetzt ein Battle, wer am meisten sozusagen rausgetragen hat am Ende“.

Nun ist der Bundespräsident am Zug

BUNDESTAG Wie es nach der verlorenen Vertrauensfrage von Kanzler Scholz weitergeht

VON MICHAEL FISCHER,
ULRICH STEINKOHL
UND THERESA MÜNCH

BERLIN – Es ist der entscheidende Schritt auf dem Weg zur Neuwahl des Bundestags am 23. Februar: Der Bundestag hat die Vertrauensfrage von Kanzler Olaf Scholz (SPD) mit Nein beantwortet. Nur 207 Abgeordnete haben sich am Montag hinter ihn gestellt, für eine Mehrheit hätte er mindestens 367 Stimmen benötigt. Jetzt muss nur noch Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier dem Plan zustimmen, die ursprünglich für den 28. September 2025 geplante Wahl um sieben Monate vorzuziehen.

Warum hat Scholz die Vertrauensfrage gestellt ?

Es ist für ihn die einzige Möglichkeit, selbst eine vorgezogene Bundestagswahl herbeizuführen. Denn der Bundestag kann sich nicht selbst auflösen. Scholz hatte diesen Schritt bereits am 6. November unmittelbar nach dem Rausschmiss von FDP-Finanzminister Christian Lindner und dem Aus seiner Ampel-Koalition angekündigt, um wieder für stabile Verhältnisse zu sorgen. Derzeit führt er eine von SPD und Grünen getragene Regierung, die im Bundestag keine Mehrheit mehr hat. Ohne Unterstützung aus der Opposition kann sie nichts mehr durchsetzen.

Wie ist die Abstimmung genau ausgefallen ?

207 Abgeordnete stimmten für Scholz, 394 gegen ihn, 116 enthielten sich. Vor der Abstimmung hatte nur die SPD-Fraktion mit ihren 207 Abgeordneten angekündigt, für Scholz stimmen zu wollen. Die Grünen-Fraktionsspitze hatte ihren 117 Parlamentariern dagegen eine Enthaltung empfohlen. Sie wollte so ausschließen, dass die AfD den Neuwahl-Plan durchkreuzt. Hätten die Grünen geschlossen



Nach dem Nein zu seiner Vertrauensfrage hat Bundeskanzler Olaf Scholz (SPD, rechts) noch am Montag Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier im Schloss Bellevue aufgesucht und um Auflösung des Bundestags gebeten. DPA-BILD: VON JUTRCZENKA

für Scholz gestimmt, wären das mit der SPD schon 324 Stimmen, also nur 43 weniger als die erforderliche Mehrheit, gewesen. Dann hätte die AfD mit ihren 76 Abgeordneten Scholz rein rechnerisch zu einer Mehrheit verhelfen können – die dieser nicht wollte.

Hat jemand aus der Opposition für Scholz gestimmt ?

Drei AfD-Abgeordnete und drei Fraktionslose haben ihre Stimme für Scholz abgegeben. Unter Letzteren war der aus der FDP ausgetretene Verkehrs- und Justizminister Volker Wissing. Außerdem gab es bei der AfD eine Enthaltung. Die anderen Fraktionen stimmten geschlossen ab.

Was ist nun der nächste Schritt ?

Jetzt ist der Bundespräsident am Zug. Scholz war direkt nach der Abstimmung im Bundestag bei Frank-Walter Steinmeier vorgefahren und

hatte vorgeschlagen, den Bundestag aufzulösen, wozu dieser dann drei Wochen Zeit hat. Steinmeier hatte in der ARD angekündigt, zuvor Gespräche mit den Fraktionen und Gruppen im Parlament führen zu wollen. Das sei „gute Staatspraxis“, da eine Auflösung des Bundestags alle Abgeordneten betreffe. Es gehe darum auszuloten, ob sich möglicherweise Mehrheiten für andere Regierungen finden lassen, die Stabilität versprechen. Als erste kommen an diesem Dienstag SPD-Fraktionschef Rolf Mützenich und Unionsfraktionschef Friedrich Merz (CDU) ins Schloss Bellevue.

Ist das denn wirklich denkbar ?

Nein. Alle Fraktionen und Gruppen im Bundestag wollen die Neuwahl. Das weiß auch Steinmeier. Deswegen hat er in der ARD auch hinzugefügt: „Ich werde nicht überrascht sein, wenn sich diese Möglichkeit in den Gesprächen mit den Fraktionsvorsitzenden

und Vorsitzenden der Gruppierungen nicht zeigt.“ Es gilt also als sicher, dass der Bundespräsident dem Vorschlag des Kanzlers zustimmt, den Bundestag aufzulösen.

Was passiert dann ?

Die Neuwahl muss dann innerhalb von 60 Tagen stattfinden. SPD, Grüne und die Union als größte Oppositionsfraktion haben sich im Vorfeld bereits auf den 23. Februar als Wahltermin verständigt. Den Wahltermin bestimmt nach dem Grundgesetz jedoch der Bundespräsident. Dieser hat allerdings bereits erkennen lassen, dass er den 23. Februar als Termin für realistisch hält.

Ist Scholz nun noch voll handlungsfähig ?

Der Kanzler und seine Regierung bleiben im Amt – und zwar im vollen Umfang und nicht nur geschäftsführend. Erst mit der Konstituierung des neuen Bundestags – spä-

testens 30 Tage nach der Wahl – endet laut Artikel 69 Grundgesetz das Amt des Bundeskanzlers und seiner Minister. Wenn zu diesem Zeitpunkt die Verhandlungen über eine neue Regierungskoalition noch nicht abgeschlossen sind, kann der Bundespräsident die alte Regierung bitten, die Amtsgeschäfte bis zur Vereidigung der neuen weiterzuführen. Dazu ist sie dann verpflichtet.

Ist der Bundestag nach seiner Auflösung noch handlungsfähig ?

Ja. Er bleibt bis zum Zusammentritt des neuen Bundestags mit all seinen Rechten und Pflichten bestehen. Das Parlament kann jederzeit wieder zusammentreten, es kann weiter Gesetze beschließen, auch seine Gremien wie Untersuchungsausschüsse bestehen bis zum Ende der Wahlperiode fort. Dieses Ende ist mit dem ersten Zusammentreten des neu gewählten Bundestags erreicht.

DOKUMENTATION

ERGEBNIS DER NAMENTLICHEN ABSTIMMUNG

Bei der Abstimmung über die Vertrauensfrage im Bundestag haben am Montag drei AfD-Abgeordnete und drei Fraktionslose ihre Stimme für Bundeskanzler Olaf Scholz (SPD) abgegeben. Außerdem gab es bei der AfD eine Enthaltung.

Von der AfD stimmten Christina Baum, Edgar Naujok und Jürgen Pohl für Scholz. Der frühere AfD-Chef Alexander Gauland enthielt sich der Stimme. Zu den Fraktionslosen, die dem Kanzler das Vertrauen aussprachen, gehörte der aus der FDP ausgetretene Verkehrs- und Justizminister Volker Wissing. Auch die beiden aus der AfD ausgetretenen Abgeordneten Robert Farle und Thomas Seitz stimmten für Scholz.

Die anderen Fraktionen stimmten geschlossen ab: Bei der SPD votierten alle 201 an der Abstimmung teilnehmenden Abgeordneten für Scholz, bei der CDU/CSU alle 196 gegen ihn. Alle 115 anwesenden Grünen enthielten sich. Alle 88 FDP-Abgeordneten stimmten gegen Scholz, hier fehlten zwei. Auch Linke und BSW stimmten einmütig gegen Scholz.

WIE EINE NAMENTLICHE ABSTIMMUNG ABLÄUFT

Bei einer namentlichen Abstimmung im Bundestag wird genau festgehalten, wie sich die einzelnen Abgeordneten entscheiden. Jeder Abgeordneter hat drei Stimmkarten in verschiedenen Farben. Auf den Karten in der Größe einer Kreditkarte stehen der Name und die Fraktion, zu der ein Abgeordneter gehört. Blaue Karten bedeuten „Ja“, rote Karten sind ein „Nein“, und weiße Karten stehen für „Enthaltung“. Die Karten werden in eine Wahlurne geworfen und dann von den Schriftführern des Bundestags gezählt. Der Sitzungspräsident gibt im Plenum das Ergebnis bekannt. Der Bundestag veröffentlicht die Abstimmungsliste auf seiner Webseite.

Redeschlacht, Rosenkrieg und eine Frage des Vertrauens

BUNDESTAG So lief der historische Tag im Parlament – Scholz’ Frontalangriff und Merz’ Konter

VON JAN DREBES, HAGEN STRAUß
UND JANA WOLF, BÜRO BERLIN

BERLIN – Olaf Scholz kommt um 12.56 Uhr in den Plenarsaal des Reichstags. Seine Aktentasche hat er nicht dabei, trägt nur eine Mappe mit seiner Rede in der Hand. Der Bundeskanzler schlendert hinüber zu seiner SPD-Fraktion, schüttelt Fraktionschef Rolf Mützenich die Hand. Zu Oppositionschef Friedrich Merz (CDU) und FDP-Chef Christian Lindner, seinem früheren Finanzminister, geht er anders als neulich bei der letzten großen Debatte nicht. Die Stimmung ist angespannt.

Es ist ein historischer Tag, der Bundeskanzler will an diesem Montag im Bundestag die Vertrauensfrage stellen – zum sechsten Mal in der Geschich-

te der Bundesrepublik ist das der Fall. Sein Ziel: die Abstimmung verlieren und so Neuwahlen herbeiführen.

Nötige sittliche Reife

Als Scholz seine Ansprache anfängt, reitet er rasch einen Frontalangriff auf Union und FDP nach dem anderen, es geht hart zur Sache. Ein Beispiel: „Politik ist kein Spiel“, ruft der Bundeskanzler Lindner zu, den er als Finanzminister entlassen hatte und weshalb die Ampel-Koalition platzte. „In eine Regierung einzutreten, dafür braucht es die nötige sittliche Reife.“ Als Scholz das sagt, blickt der FDP-Chef entgeistert auf den Sozialdemokraten – politische Partnerschaft ist einem Rosenkrieg gewichen.

Die meiste Zeit seiner Rede verwendet der SPD-Mann dazu klarzumachen, wofür er als Kanzlerkandidat seiner Partei bei der Wahl antritt. Er kündigt „massive“ Investitionen in Sicherheit und Verteidigung an. „Heute führt eine hochgerüstete Atommacht Krieg in Europa – nur zwei Flugstunden von hier“, sagt er mit Blick auf Russland. „Wir tun nichts, was unsere eigene Sicherheit aufs Spiel setzt“, verspricht Scholz und erneuert sein Nein zu deutschen Taurus-Marschflugkörpern für die Ukraine. Er wirbt aber auch für stabile Renten, Entlastungen für die Menschen und mehr finanzielle Belastungen für Superreiche und Vermögende. Immer wieder bekommt er lauten Applaus, aber nur aus SPD-Reihen.

Rückblende: Bevor Scholz in den Plenarsaal kommt, nimmt er ein paar Stockwerke weiter oben an einer Sonderfraktionssitzung teil. Mit dabei: seine Ehefrau Britta Ernst. SPD-Fraktionschef Rolf Mützenich macht deutlich, dass die sozialdemokratischen Abgeordneten Scholz das Vertrauen aussprechen würden.

Bei den Grünen, die noch Teil der Bundesregierung sind, geht man anders vor: Die Fraktion will sich enthalten, um nicht zu riskieren, dass Scholz mit abweichenden Stimmen von der AfD doch noch mehrheitlich das Vertrauen erhalten könnte. Die Mehrheit der AfD will aber gegen Scholz stimmen, die Unionsfraktion will dies komplett tun.

Zehn Minuten vor Beginn der Debatte verlässt ihr Vorsit-

zender Friedrich Merz sein Büro im Reichstag, um sich auf den Weg in den Plenarsaal zu machen. Der Unionskanzlerkandidat hat kein fertiges Redemanuskript dabei, Merz hat sich Stichpunkte gemacht, er wird direkt nach Scholz und weitgehend frei reden.

Blanke Unverschämtheit

Als Scholz spricht, merkt man, wie es in Merz zunehmend brodelt. Kaum am Rederpult, bricht es aus dem Oppositionsführer schon heraus. Erst nimmt er die FDP und Lindner gegen die Attacken des Kanzlers in Schutz. Scholz habe über „Respekt“ gesprochen, habe aber völlig respektlos gegen die Liberalen gewettert. „Herr Bundeskanzler, das ist eine blanke Unverschäm-

heit“, ruft Merz. Der ständige Streit der Ampel sei entstanden, „weil Sie nicht willens und in der Lage waren, eine Koalition zusammenzuhalten“, ledert er weiter. Die Union jubelt. Am Ende wendet sich der Oppositionsführer noch einmal direkt an den Kanzler. „Sie, Herr Scholz, haben Vertrauen nicht verdient.“ Scholz verzieht keine Miene.

Nach drei Stunden Redeschlacht beginnt die namentliche Abstimmung. Um 16.32 Uhr dann die Gewissheit. Von 717 abgegebenen Stimmen gab es nur 207 Ja-Stimmen. Olaf Scholz verliert also wie gewünscht die Vertrauensfrage. Und Bundestagspräsidentin Bärbel Bas (SPD) resümiert: „Wir sind damit am Schluss unserer Tagesordnung, auch der Ampel.“

Festnahme nach
Attacke auf
Obdachlosen

BREMEN/DPA – Zwanzigmal sollen drei Männer in Bremen einem schlafenden Obdachlosen mit den Fäusten ins Gesicht geschlagen und den 38-Jährigen in der Bahnhofsvorstadt mit einer Metallkette misshandelt haben. Bevor sie flüchteten, hätten sie den Obdachlosen getreten, teilte die Polizei mit. Der Mann wurde am Freitagmorgen von Passanten gefunden. Am Sonntag konnte mithilfe der Video-Leitstelle ein 39 Jahre alter Tatverdächtiger vorläufig festgenommen werden. Gegen ihn wird wegen gefährlicher Körperverletzung ermittelt.

GEWINNZAHLEN UND
GEWINNQUOTEN

13-ER-WETTE
1-2-1-1-0-2-2-0-1-1-1-2-2

AUSWAHLWETTE „6 AUS 45“
5-8-14-28-32-39
Zusatzzahl: 29

13-ER-WETTE
1. Rang unbesetzt
Jackpot: 139.820,60 €
2. Rang 17 x 4.699,80 €
3. Rang 235 x 339,90 €
4. Rang 2.487 x 40,10 €

AUSWAHLWETTE „6 AUS 45“
1. Rang unbesetzt
Jackpot: 162.289,90 €
2. Rang unbesetzt
Jackpot: 20.286,00 €
3. Rang 3 x 2.013,70 €
4. Rang 162 x 74,50 €
5. Rang 184 x 32,80 €
6. Rang 2.673 x 7,50 €

ZAHLNLOTTO
Klasse 1 = 6 und Superzahl: unbesetzt
Klasse 2 = 6: 4 x 608.180,70
Klasse 3 = 5 und Superzahl: 77 x 10.952,50 €
Klasse 4 = 5: 699 x 3.596,30 €
Klasse 5 = 4 und Superzahl: 4.111 x 169,60 €
Klasse 6 = 4: 37.905 x 43,60 €
Klasse 7 = 3 und Superzahl: 73.083 x 19,30 €
Klasse 8 = 3: 653.233 x 10,20 €
Klasse 9 = 2 und Superzahl: 529.310 x 6,00 €

SPIEL 77
Klasse 1 unbesetzt
Jackpot: 770.555,10 €
Klasse 2 4 x 777.777,00 €
Klasse 3 36 x 777.777,00 €
Klasse 4 346 x 777,00 €
Klasse 5 3.587 x 77,00 €
Klasse 6 34.821 x 17,00 €
Klasse 7 332.299 x 5,00 €
(alle Angaben ohne Gewähr)

Land muss Wahlkreise neu einteilen

URTEIL Verstoß gegen Verfassung – Neuordnung bis zur nächsten Landtagswahl im Jahr 2027

VON CHRISTOPHER WECKWERTH

BÜCKEBURG – Der Zuschnitt der Wahlkreise in Niedersachsen muss bis zur nächsten Landtagswahl 2027 neu geordnet werden. Das hat der Staatsgerichtshof in Bückeburg dem Landtag aufgetragen. Eine Beschwerde, die Landtagswahl 2022 sei deshalb ungültig, wies das Verfassungsgericht jedoch als unbegründet zurück.

Die nächste Landtagswahl findet regulär frühestens im Juli 2027 und spätestens im November 2027 statt. Bis dahin besteht nach Ansicht der Richter genug Zeit, um das Wahlrecht zu ändern. Auch die Parteien hätten noch genügend Vorbereitungszeit.

SPD-Fraktionsmanager Wiard Siebels sagte, für 32 der 87 Wahlkreise löse das Urteil einen direkten Handlungsbedarf aus. Allerdings seien Kettenreaktionen zu erwarten, wodurch fast alle Wahlkreise betroffen sein könnten. Dabei werde es schwieriger als bisher, historische und landsmannschaftliche Zusammenhänge sowie Gebietsgrenzen zu berücksichtigen. „Wir gehen nun davon aus, dass es als ersten Schritt einen neuen Vorschlag der Landeswahlleitung zum Zuschnitt der Wahlkreise geben wird“, sagte Siebels.

CDU-Chef Sebastian Lechner sagte, seine Fraktion habe



Wilhelm Mestwerdt, Präsident des Niedersächsischen Staatsgerichtshofes, im Gerichtssaal in Bückeburg
DPA-BILD: STRATENSCHULTE

schon bei der letzten Wahlkreisreform mehr ändern wollen, allerdings sei das mit der SPD nicht möglich gewesen. „Die nun anstehende Wahlkreisreform muss dazu führen, dass in Regionen mit Bevölkerungsschwund Wahlkreise entfallen und dort hingegeben werden, wo wir Bevölkerungswachstum haben“, forderte Lechner.

Zu viele Abweichungen

Aus der Urteilsbegründung geht hervor, dass die durchschnittliche Zahl der Wahlbe-

rechtigten je Wahlkreis bei der Wahl am 9. Oktober 2022 bei 69.710 lag. Im Wahlkreis Lüneburg-Land lag sie jedoch um etwas mehr als 25 Prozent darunter, im Wahlkreis Aurich dagegen um knapp 26 Prozent darüber. In 30 weiteren Wahlkreisen lag die Abweichung bei mehr als 15 Prozent.

Das waren zu viele Abweichungen, monierte der Staatsgerichtshof, denn grundsätzlich habe der Gesetzgeber anzustreben, dass die Wahlkreise annähernd gleich groß sind, damit die Stimme jedes Einzelnen die gleiche Erfolgs-

chance hat. Die bisherige Wahlkreiseinteilung werde der regionalen Verteilung der Wahlberechtigten jedoch nicht gerecht.

Das Gericht bemühte dafür das Bild einer Ampel: Eine Abweichung der Zahl der Wahlberechtigten von bis zu 15 Prozent sei noch im grünen Bereich. Eine Abweichung von 15 bis 25 Prozent sei dagegen als gelber Bereich nur in wenigen Ausnahmefällen zulässig. Und eine Abweichung von mehr als 25 Prozent – der rote Bereich – sei stets ein Verstoß gegen die Verfassung.

Die Richter lieferten in ihrer Begründung auch ein Beispiel mit, wie ein Wahlkreis auf die tolerable Größe hätte gebracht werden können: Demnach wäre es für den Wahlkreis Aurich „ohne Weiteres möglich gewesen“, die Gemeinden Großheide oder Großefehn dem Wahlkreis Wittmund/Inseln zuzuordnen. Damit hätte der Wahlkreis Aurich nur noch um rund 7 bis 13 Prozent über dem Durchschnitt gelegen statt um fast 26 Prozent – und das, ohne den Wahlkreis Wittmund/Inseln zu stark zu vergrößern.

Keine Wahl-Wiederholung

Mit Blick auf die vom Antragsteller geforderte Wiederholungswahl erklärte der Staatsgerichtshof indes, ein Wahlfehler sei vorrangig zu berichtigen, anstatt die Wahl zu wiederholen. Um die Wahl für ungültig zu erklären, hätte der Wahlfehler demnach so gravierend sein müssen, dass ein Fortbestand des gewählten Landtags „unerträglich erschiene“.

Erst vor einer Woche hatte das Gericht auch in einem anderen Verfahren gegen eine Wiederholungswahl entschieden. Darin ging es um den Vorwurf, die AfD habe für aussichtsreiche Listenplätze von ihren Kandidaten Einzahlungen in eine sogenannte Kriegskasse verlangt.

Wegen Staatsanwalt: Neuer Prozess gegen Kokain-Kurier

JUSTIZ Spediteur einer Bande von Drogenhändlern hatte mit Revision teilweise Erfolg

VON CHRISTINA STICHT
UND BIRGIT ZIMMERMANN

HANNOVER/LEIPZIG – Im Zusammenhang mit dem Fall eines inzwischen in U-Haft sitzenden Staatsanwalts hat der Bundesgerichtshof (BGH) das Urteil gegen ein Mitglied einer Kokain-Bande teilweise aufgehoben. Eine andere Kammer des Landgerichts Hannover müsse neu über das Strafmaß entscheiden, verkündete der 6. Strafsenat des BGH mit Sitz

in Leipzig. Die Verteidiger des Spediteurs des Drogen-Kartells hatten das Urteil angefochten. Der Unternehmer aus dem Harz war laut BGH verantwortlich für den Transport der Drogen aus dem Hamburger Hafen in die Niederlande. Im Februar 2021 wurden im Hamburger Hafen rund 14 Tonnen Kokain mit einem Marktwert von rund 448 Millionen Euro entdeckt.

„Mein Mandant hatte kein faires Verfahren“, sagte Rechts-

anwalt Pascal Ackermann. Obwohl der Spediteur schon im Oktober 2022 Angaben zu dem inzwischen inhaftierten Staatsanwalt gemacht habe, sei dieser Sitzungsvertreter in dem Prozess gegen seinen Mandanten geworden und habe sogar das Plädoyer im März 2023 gehalten.

Laut BGH machte der Angeklagte im Zwischenverfahren Angaben zu Personen aus dem Bereich von Polizei und Justiz, die gegen „Schmiergel-

der“ Informationen an Mitglieder der Gruppierung herausgegeben hätten. Er bezichtigte namentlich den in seinem Verfahren die Ermittlungen führenden Staatsanwalt und machte zu dessen Handlungen einzelne weitere Angaben. Dies führte – nach den Urteilsfeststellungen – zur Einleitung eines Ermittlungsverfahrens gegen den Juristen durch die Staatsanwaltschaft Hannover.

Dieses Verfahren wurde im

Oktober 2023 eingestellt, weil sich der Tatverdacht nicht erhärtete. Die Ermittlungen wurden im Juni 2024 wieder aufgenommen. Nach der Entschlüsselung von Chats Krimineller über Drogengeschäfte sei die Erkenntnislage eine andere gewesen, erläuterte das niedersächsische Justizministerium. Seit Ende Oktober 2024 sitzt der 39-jährige Jurist unter anderem wegen des Verdachts der Bestechlichkeit in Untersuchungshaft.

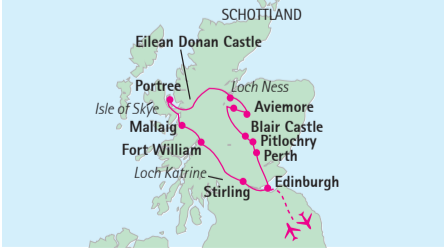


Wo die britischen
Royals die Ferien
verbringen!

Sagenumwobenes Land der Highlander

Rundreise durch Schottland vom 8. bis 15. Mai *oder*
vom 18. bis 25. September 2025

Geheimnisvolle Landschaften, die von Feen und Elfen verzaubert wurden. Und in der Tat, an Mythen mangelt es nicht in Schottland. Wie auch? Zu schön und anmutig, zu rau und unmittelbar ist die Natur hier oben im nördlichen Teil Großbritanniens, als dass diese wundervolle Landschaft der Highlands und Lowlands mit ihren Lochs, Glens und Bens nicht verwunschen sein könnte. Dazu kommt das unbeständige Klima, das Schottland eine ganz eigene Intensität verleiht. Und nicht zuletzt die an großen Triumphen und Dramen reiche Geschichte dieser besonderen Region.



Reisepreise pro Person: TM11091
im Doppelzimmer ab € 2.679,-
im Einzelzimmer ab € 3.219,-
zzgl. Einreisegebühr Großbritannien (ETA)
ca. 10 GBP p.P.
Zusätzlich nur vorab buchbar:
Ausflug Edinburgh auf „andere Art“
& Holyrood Distillery (7. Tag) € 95,-

Inklusivleistungen:

- Busfahrt ab/bis Oldenburg nach/von Bremen
- Flüge von Bremen nach Edinburgh und zurück (ggf. Umsteigeverbindungen)
- Rundreise/Besichtigungen lt. Reiseverlauf
- 7 Nächte in Hotels der Mittelklasse lt. Reiseverlauf
- 7x Frühstück, 4x Abendessen
- Fährüberfahrt Isle of Skye
- Bootsfahrt Loch Katrine
- Eintrittsgelder lt. Reiseverlauf (Scone Palace, Blair Castle, Working Sheepdogs, Dampfbusfahrt Strathspey Railway, Highland Distillery inkl. Verkostung, Culloiden Battlefield inkl. Besuchszentrum, Stirling Castle, Edinburgh Castle)
- Reiseführer
- Deutsch sprechende Reiseleitung

Reiseveranstalter: DERTOUR Deutschland GmbH, Humboldtstraße 140-144, 51149 Köln.
Angebot für Reisende mit eingeschränkter Mobilität nur bedingt geeignet. Bitte kontaktieren Sie uns bezüglich Ihrer individuellen Bedürfnisse.

Weitere Informationen, Beratung und Buchungsanfragen:

OLDENBURG Markt 22 | Mo. – Fr. 10.00 – 17.00 Uhr

TELEFON 0441 9988-4335 | Mo. – Fr. 8.00 – 18.00 Uhr, Sa. 9.00 – 14.00 Uhr

E-MAIL leserreisen@NWZmedien.de

ONLINE NWZonline.de/leserreisen

Severisches Wochenblatt

Wilhelmshavener Zeitung

Anzeiger für Harlingerland

Emder Zeitung

Nordwest Zeitung

Bremer Ausbildungsfonds ist rechtens

URTEIL Bundesland verpflichtet Unternehmen zu Sonderabgabe – Staatsgerichtshof sieht Gesetz mit Verfassung vereinbar

VON MIRJAM UHRICH

BREMEN – Dem umstrittenen Ausbildungsfonds in Bremen steht nach einem Urteil des Staatsgerichtshofs nichts mehr im Wege. Das Gesetz sei mit der Landesverfassung vereinbar, verkündete Peter Sperlich, Präsident des Staatsgerichtshofs, am Ende einer langen Verhandlung. „Es ist politisch nicht leicht gewesen und juristisch auch nicht.“ Mehrere Kammern hatten gegen die Abgabe geklagt.

Das Gericht sollte prüfen, ob das Gesetz mit der Landesverfassung vereinbar ist. Es sei ein komplexer Fall, hieß es schon zu Verhandlungsbeginn. „Das Urteil hat insgesamt 75 Seiten. Es ist eines der Längsten, die der Staatsgerichtshof je gefällt hat“, sagte Sperlich.

Abgabe unproblematisch

Laut Staatsgerichtshof hat das Land Bremen das Recht, ein solches Gesetz zu erlassen. Im kleinsten Bundesland gebe



Peter Sperlich (2.v.r.), Präsident des Staatsgerichtshofs Bremen, vor Verhandlungsbeginn mit den Prozessbeteiligten im Gerichtssaal

DPA-BILD: SCHULDIT

es seit Jahren zu wenig Ausbildungsbetriebe und zu wenig Plätze für Auszubildende, dafür brechen überdurchschnittlich viele ihre Ausbildung ab. Es sei im Interesse der Unternehmen, dass sich die Situa-

tion auf dem Ausbildungsmarkt bessere. Und es sei auch deren Verantwortung, betonte Sperlich. „Den Arbeitgebern kommt die historische gewachsene Aufgabe der Ausbildung zu.“

Nach Auffassung des Gerichts ist die Sonderabgabe unproblematisch. Die Unternehmen in Bremen werden demnach gleichermaßen damit belastet. Auch die Höhe sei verhältnismäßig.

Die Bremische Bürgerschaft hatte das Gesetz im März 2023 beschlossen, um dem angespannten Ausbildungsmarkt entgegenzuwirken. Alle größeren Unternehmen im Land Bremen müssen eine Abgabe zahlen. Künftig sollen pro Jahr rund 39 Millionen Euro zusammenkommen.

Ausgleich für Kosten

Aus dem Fonds sollen Ausbildungsbetriebe einen Ausgleich für die Ausbildungskosten erhalten – bis zu 2.250 Euro pro Auszubildenden und Jahr. Außerdem werden mit dem Geld unter anderem Weiterbildungen für Ausbilderinnen und Ausbilder sowie Sprachkurse finanziert.

Die Handels-, Handwerks-, Zahnärztle-, Apotheker- und Ärztekammer sowie die Hanseatische Rechtsanwaltskammer Bremen zogen vor Gericht. Aus ihrer Sicht löst das Gesetz nicht das Fachkräfteproblem, sondern bringt nur eine zusätzliche finanzielle und bürokratische Belastung.

Handelskammer-Präsident Eduard Dubbers-Albrecht zeigte sich enttäuscht. „Wir respektieren selbstverständlich die Entscheidung des Staatsgerichtshofs, auch wenn wir nach wie vor der Überzeugung sind, dass der Ausbildungsfonds verfassungsrechtlich problematisch, inhaltlich falsch ist und nichts bewirken wird.“

Die Arbeitnehmerkammer und die Gewerkschaften begrüßen wiederum, dass der Weg für den Ausbildungsfonds nun frei ist. „Er ist ein Vorbild für das gesamte Bundesgebiet. Es muss es jetzt darum gehen, weiter mit Hochdruck an der Umsetzung zu arbeiten“, betonte Ernesto Harder, Vorsitzender des Deutschen Gewerkschaftsbundes (DGB) Bremen.

Nicht nur politisch ist die Abgabe umstritten. Auch die Mitglieder des Staatsgerichtshofs seien sich in dem Fall nicht ganz einig, räumte Sperlich ein. Die Entscheidung sei schließlich mit vier gegen drei Stimmen ergangen.

BÖRSE

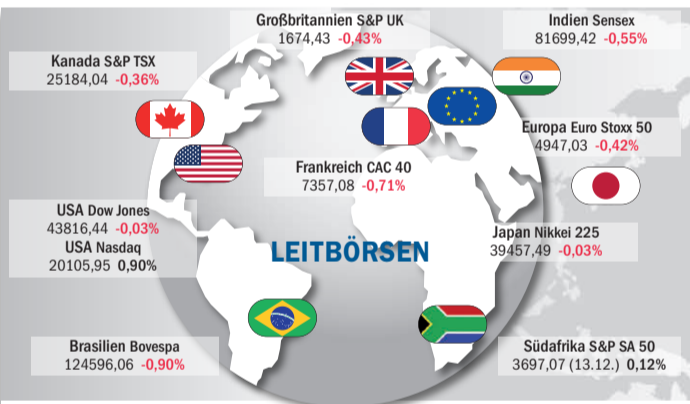
DAX 20313,81 - 0,45 % ▼					
Dividende	Schluss 16.12.	Veränderung % Vortag	52 Wochen Tief	52 Wochen Vergleich	Hoch
Adidas NA °	0,70	243,00	+ 1,25	160,20	245,40
Airbus °	2,80	157,88	- 1,42	124,74	172,82
Allianz vNA °	13,80	299,40	- 0,89	238,30	304,70
BASF NA °	3,40	43,78	- 1,85	40,18	54,93
Bayer NA °	0,11	19,50	- 1,33	18,41	36,09
Beiersdorf	1,00	124,10	- 0,48	120,10	147,80
BMW St.	6,00	77,62	- 3,17	65,26	115,35
Brenntag NA	2,10	60,46	- 1,02	54,88	87,12
Commerzbank	0,35	15,42	+ 2,09	10,15	16,97
Continental	2,20	65,30	- 2,01	51,02	78,40
Covestro	0,00	57,20	- 1,21	44,57	58,50
Daimler Truck	1,90	36,40	- 2,12	29,61	47,64
Dt. Bank NA	0,45	17,15	+ 0,49	11,52	17,31
Dt. Börse NA °	3,80	224,40	+ 0,67	175,90	225,60
Dt. Post NA °	1,85	35,01	- 0,88	34,04	46,00
Dt. Telekom °	0,77	30,00	+ 0,67	20,73	30,78
E.ON NA	0,53	11,70	- 1,35	11,48	13,82
Fresenius	0,00	34,83	- 0,06	24,32	36,24
Hann. Rück NA	7,20	253,70	- 0,74	208,90	265,60
Heidelb. Mat.	3,00	123,55	- 1,24	78,58	127,10
Henkel Vz.	1,85	85,34	+ 0,02	66,86	86,92
Infineon NA °	0,35	32,85	- 0,51	27,80	38,81
Mercedes-Benz °	5,30	54,35	- 3,86	50,75	77,45
Merck	2,20	140,70	- 0,32	137,50	177,00
MTU Aero	2,00	326,50	+ 1,11	187,00	332,60
Münch. R. vNA °	15,00	520,60	+ 0,62	373,70	526,00
Porsche AG Vz.	2,31	59,24	- 2,41	55,58	96,56
Porsche Vz.	2,56	35,22	- 2,19	33,40	52,32
Qiagen	1,22	43,60	- 0,11	36,59	44,13
Rheinmetall	5,70	623,80	+ 1,27	280,30	663,80
RWE St.	1,00	28,58	- 2,39	28,15	41,63
SAP °	2,20	240,65	- 0,17	134,42	243,40
Sartorius Vz.	0,74	223,80	- 1,80	199,50	383,70
Siem. Energy	0,00	51,10	+ 4,54	10,83	53,30
Siem. Health.	0,95	53,78	+ 0,52	47,31	58,14
Siemens NA °	4,70	190,32	- 0,55	150,68	196,70
Symrise	1,10	103,70	+ 0,00	93,74	125,00
Vonovia NA	0,90	29,76	- 4,12	21,84	33,93
VW Vz. °	9,06	86,24	- 2,02	78,86	128,60
Zalando	0,00	34,27	- 0,78	15,95	35,87

MDAX 26186,10 - 1,29 % ▼				
Dividende €	16.12.24	± % VT		
Aixtron	0,40	14,85	-0,13	
Aroundtown (LU)	0,07	2,98	-3,43	
Aurubis	1,40	79,60	-1,85	
Bechtle	0,70	30,86	0,52	
Befesa (LU)	0,73	21,46	-0,92	
Bilfinger	1,80	46,40	-1,38	
Carl Zeiss Med.	1,10	48,96	-0,69	
CTS Eventim	1,43	82,05	-0,85	
Deliv. Hero	0,00	29,64	-6,29	
Evonik	1,17	17,05	-2,32	
Fraport	0,00	53,65	0,37	
freenet NA	1,77	28,36	-0,28	
Fres. M.C.St.	1,19	45,60	1,11	
Fuchs Vz.	1,11	42,04	-0,47	
GEA Group	1,00	48,32	-1,11	
Gerresheimer	1,25	78,55	3,42	
Hella	0,71	88,00	-1,46	
HelloFresh	0,00	12,35	-2,41	
Hensoldt	0,40	34,50	-2,27	
Hochtief	4,40	126,30	-0,08	
Hugo Boss NA	1,35	41,42	-0,96	
Hypoport	0,00	167,00	-2	
Jenoptik	0,35	21,54	-1,28	
Jungheinrich	0,75	25,58	-2,52	
K+S NA	0,70	11,34	-1,18	
Kion Group	0,70	32,62	-1,92	
Knorr-Bremse	1,64	69,95	-0,07	
Krones	2,20	120,80	-0,17	
Lanxess	0,10	24,21	-5,17	
LEG Immobilien	2,45	81,58	-2,83	
Lufthansa vNA	0,30	6,66	-1,39	
Nemetschek	0,48	92,85	-1,01	
Nordex	0,00	11,42	-0,87	
Puma	0,82	45,14	-1,33	
Rational	13,50	845,00	-0,35	
Redcare Ph. (NL)	0,00	148,40	-1,26	

TEC-DAX 3513,65 - 0,22 % ▼				
RTL Group (LU)	2,75	26,65	-2,56	
Schott Pharma	0,15	23,68	-1,33	
Scout24	1,20	87,75	0,92	
Siltronic NA	1,20	50,35	-0,79	
Stabilus S.A	1,75	30,00	-3,23	
Ströer	1,85	47,94	-1,32	
TAG Immobilien	0,00	14,48	-3,27	
Talanx	2,35	83,00	-2,52	
TeamViewer SE	0,00	10,17	-0,89	
thyssenkrupp	0,15	4,10	-0,34	
Traton	1,50	28,70	-7,57	
TUI	0,00	8,54	-0,56	
Utd. Internet NA	0,50	15,85	-0,31	
Wacker Chemie	3,00	70,76	-1,03	

REGIONALE AKTIEN				
artec techn.	0,00	1,78	0	
Berentzen	0,09	3,90	3,17	
Brem. Lagerh.	0,45	9,80	0	
CeWe Stift.	2,60	101,80	-2,12	
Energiekontor	1,20	48,25	-1,53	
Envitec Biogas	3,00	30,10	0,67	
Frosta	2,00	61,50	0	
H+R	0,10	3,31	0	
MeVis Medical	0,95	24,00	-2,44	
OHB	0,60	45,80	1,78	
PNE	0,08	11,00	-2,31	
Reed. Ekkenga	33,00	5.200,00	0	
Trade & Value	0,00	1,27	0	

WEITERE AKTIEN				
1&1	0,05	11,74	-1,68	
Bor. Dortmund	0,06	3,23	-0,62	
Brannicks Grp.	0,00	2,35	0,43	
Ceconomy St.	0,00	2,98	-0,67	
Dt. EuroShop	2,60	19,18	-0,62	



Der Kommentar zur Börse: Schwacher Wochenstart beim DAX

Nach einer Woche voller Rekorde begann die vorweihnachtliche Zeit mit einem schwachen Börsenstart in Europa. Auf der Verliererseite standen dabei erneut Autowerte. Anleger blickten am Montag in Deutschland auf das endgültig ausgesprochene Misstrauensvotum des Bundestags gegenüber Bundeskanzler Scholz und blieben derweil mit Käufen zurückhaltend. In den USA zeigten sich dagegen freundliche, wenn auch nicht ganz einheitliche, Signale. Insbesondere bei Tech-Aktien und beim Bitcoin ging es weiter bergauf. Die Kryptowährung erreichte dabei ein neues Allzeithoch.



Oliver Helming (OLB)
Analyst Anlagestrategie und Kapitalmarkt

DEUTSCHER AKTIENINDEX DAX 20313,75 -0,45% ▼					
Dt. Pfandb.	0,00	4,89	-2,24		
Dt. Wohnen	0,04	23,60	-4,07		
Dürr	0,70	22,24	-3,39		
Encavis	0,00	17,36	0,17		
Evotec	0,00	8,47	1,07		
Fielmann Gr.	1,00	41,50	1,59		
Grenke NA	0,47	15,80	0,64		
Hapag-Lloyd	9,25	155,20	-0,89		
Kontron	0,50	18,29	-1,67		
Medigene NA	0,00	1,07	2,29		
Metro St.	0,55	4,04	1,25		
Norma Group	0,45	15,50	-2,27		
Pfeiffer Vac.	7,32	153,00	-0,13		
Pro.Sat.1	0,05	5,39	-3,23		
Salzgitter	0,45	16,18	-1,82		
Schaeffler Inh.	0,44	4,31	-3,78		
Sixt St.	3,90	75,20	0,27		
SMA Solar	0,50	13,54	-5,58		
Stratec	0,55	31,65	-7,18		
Utd. Internet NA	0,50	15,84	-1,61		
Verbio	0,20	10,86	-4,74		
VW St.	9,00	88,45	-0,9		

AUSLANDSAKTIEN					
AB Inbev (BE) °	16.12.24	50,60	-1,56		
ABB NA (CH)		51,98	0,74		
Alphabet A (US)		187,62	3,66		
Amazon.com (US)		219,50	1,29		
Apple Inc. (US)		238,00	0,76		
AT&T (US)		21,90	-2,25		

Bco Santander (ES) °	4,67	0,11
BNP (FR) °	58,78	-0,08
Boeing (US)	165,78	2,65
BP PLC (GB)	4,65	-2,61
Cisco (US)	55,10	-1,18
Citigroup (US)	67,77	-0,78
Coca-Cola (US)	60,33	-0,12
Eni (IT) °	13,14	-1,19
Ericsson B (SE)	7,90	-0,08
Exxon Mobil (US)	104,00	-0,95
GE Aerospace (US)	161,00	1,58
General Motors (US)	49,88	-0,5
Generali (IT)	28,17	-0,81
GSK PLC (GB)	16,15	0,12
IBM (US)	216,90	-1,25
ING Groep (NL) °	14,79	-0,64
Int. C. Air. (ES)	3,58	1,79
Intel (US)	19,51	0,59
Kühne+Nagel (CH)	206,00	-0,29
McDonald's (US)	286,45	1,06
Meta Platf. (US)	591,40	0,2
Microsoft (US)	424,80	-0,11
Nestlé NA (CH)	74,46	-0,96
Novartis (CH)	88,00	0,3
Nvidia (US)	124,66	-2,52
Philips (NL)	24,44	-0,24
Proct.&Gamb. (US)	163,98	0,48
Renault (FR)	44,64	-0,82
Soc. Gén. (FR)	27,04	-0,64
Sony (JP)	20,43	-0,54
Stellantis (NL) °	12,63	-5,19

Telefónica (ES)	4,27	0,38
Tesla (US)	437,00	5,4
TotalEnerg. (FR) °	52,33	-1,91
UBS Group N (CH)	28,36	-0,42
UniCredit (IT) °	38,89	-0,1
Unilever plc. (GB)	56,38	0,79
Vodafone (GB)	0,82	-1,11
Volvo B (SE)	24,10	-0,54
Walmart (US)	90,78	0,88
Zurich Ins. Gr. (CH)	552,80	0

RENTENWERTE			
	16.12.24	13.12.24	
5,5 Bund v. 00/31	119,25	119,22	
4,75 Bund v. 03/34	121,63	121,64	
4,0 Bund v. 05/37	116,90	116,90	
2,5 Bund v. 12/44	100,35	100,37	
0,5 Bund v. 15/25	99,72	99,72	
1,0 Bund v. 15/25	99,12	99,12	
0,5 Bund v. 16/26	98,19	98,20	
0,0 Bund v. 16/26	96,80	96,79	
0,25 Bund v. 17/27	96,48	96,47	
0,0 Bund v. 19/29	91,36	91,31	
0,0 BO S.181 20/25	99,20	99,19	
0,0 BO S.182 20/25	98,24	98,25	
0,0 BO S.183 21/26	97,41	97,42	
0,0 BO S.184 21/26	96,52	96,52	
4,5 Belgien 11/26	102,63	102,65	
2,25 Luxemburg 13/28	99,48	99,44	
0,01 Niedersachsen 21/26	97,13	97,08	
4,375 Türkei 21/27	101,89	101,85	

ZINSEN		
Hauptrefinanz.-Satz ab 18.12.24	3,15%	
Spitzenrefinanz.-Faz. ab 18.12.24	3,40%	
Einlagefazilität ab 18.12.24	3,00%	
Priv. Dispokredit (Ø)	11,6771%	
Hypoziens, eff. (5 Jahre, Ø)	3,321%	
Hypoziens, eff. (10 Jahre, Ø)	3,182%	
Festgeld, (5tsd. €, 1 Jahr, Ø)	2,0907%	
Ratenkredit (10tsd. €, 5 J., Ø)	7,2113%	

EDELMETALLE UND MÜNZEN		
Endkundenpreise in €	16.12.24	13.12.24
Krugerrand (1 oz)	2577,00	2577,00
Britannia (1 oz)	2604,00	2603,00
Am. Eagle (1 oz)	2604,00	2603,00
Maple Leaf (1/2 oz)	1374,70	1374,30
Gold (1 kg)	82707,00	82679,00
Silber (1 kg)	1230,94	1233,55

NAMEN



DPA-BILD: KAPPELER

Teure Butter

Wer Weihnachtsplätzchen backt, muss für eine Zutat gerade tief in die Tasche greifen: Butter. Bauernpräsident **JOACHIM RUKWIED** rechnet hier zunächst mit keiner Entspannung für die Verbraucherinnen und Verbraucher in Deutschland. „Im Moment gehen wir nicht von rückläufigen Preisen aus, aufgrund der Milchpreisentwicklung“, sagte Rukwied. Die Preise für Butter waren zuletzt stark gestiegen. Laut dem Statistischen Bundesamt kostete die Butter im Oktober und November fast 40 Prozent mehr als in den jeweiligen Vorjahresmonaten.

AKTIEN DES TAGES

aus DAX, MDAX und TecDAX

Gewinner		
Evotec	8,80	+6,34
Siem. Energy	51,10	+4,54
Gerresheimer	78,55	+3,42
Commerzbank	15,42	+2,09
Rheinmetall	623,80	+1,27
Adidas NA	243,00	+1,25
MTU Aero	326,50	+1,11
Fres. M.C.St.	45,60	+1,11
Scout24	87,75	+0,92
TeamViewer SE	10,17	+0,89

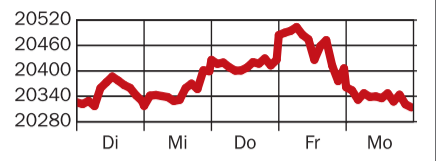
Verlierer		
Nagarro	83,95	-9,78
Traton	28,70	-7,57
Deliv. Hero	29,64	-6,29
Lanxess	24,21	-5,17
SMA Solar	13,51	-4,25
Vonovia NA	29,76	-4,12
Mercedes-Benz	54,35	-3,86
Aroundtown	2,98	-3,43
TAG Imm.	14,48	-3,27
Stabilus S.A	30,00	-3,23

Infrafront Stand: 16.12.

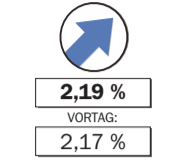
EURO STOXX 50



DAX (in Punkten) 20313,75 - 0,45 %



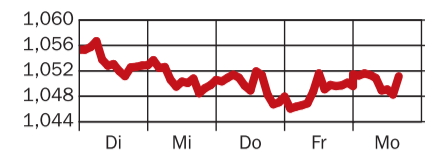
ZINSEN (Umlaufrend.)



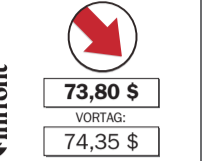
GOLD (Feinunze)



EURO (in Dollar) 1,0512 0,16 %



ÖLPREIS (Terminbörse)



Bei Pleiten droht 2025 ein Rekordwert

KONJUNKTUR Krisen der vergangenen Jahre schlagen durch – Vor allem kleine Betriebe geben auf

VON JÖRN BENDER

FRANKFURT/MAIN – Corona-Krise, Energiepreisschock, Konjunkturlaute – die Dauerkrisen fordern Tribut und zwingen immer mehr Unternehmer in die Knie. 2024 gab es fast ein Viertel mehr Firmenpleiten in Deutschland als ein Jahr zuvor. Und im nächsten Jahr könnten die Zahlen auf Rekordniveau steigen. „Die Welle wird zur Woge, das wird sich 2025 verstetigen“, sagt der Geschäftsführer der Wirtschaftsauskunftei Creditreform, Bernd Bütow, am Montag. Einen Hebel, um die Situation zu entschärfen, hat die künftige Bundesregierung in der Hand: Unternehmen wünschen sich Planungssicherheit statt Zickzack-Kurs.

Höchststand seit 2015

Creditreform rechnet bis zum Ende des laufenden Jahres mit 22.400 Unternehmensinsolvenzen. Das wäre der höchste Stand seit 2015 mit etwas mehr als 23.100 Fällen. Im Jahr 2023 hatte es nach amtlichen Zahlen des Statistischen Bundesamtes 17.814 Firmenpleiten hierzulande gegeben.

„Mit einiger Verzögerung schlagen die Krisen der vergangenen Jahre nun als Insolvenzen bei den Unternehmen durch“, erläutert Patrik-Ludwig Hantzs, Leiter der Creditreform-Wirtschaftsforschung. „Damit könnten bald wieder Insolvenzzahlen nahe an den Höchstwerten der Jahre 2009 und 2010 in Sichtweite kommen, als über 32.000



So viele Unternehmen wie seit fast einem Jahrzehnt nicht mehr haben 2024 aufgegeben. Creditreform rechnet bis zum Jahresende mit 22.400 Insolvenzen.

DPA-BILD: WEIBROD

Unternehmen in die Insolvenz gingen.“

Hantzsch bekräftigt: „Wir befürchten zumindest für das erste Quartal, dass diese sehr dynamische Insolvenzentwicklung anhält.“ Viele Unternehmen hielten sich wegen großer Unsicherheit mit Investitionen nach wie vor zurück, das verschärfe die Situation noch.

Auch der Kreditversicherer Allianz Trade rechnet 2025 mit einem weiteren Anstieg der Firmenpleiten in Deutschland. „Die anhaltende wirtschaftliche Schwäche in Europa, insbesondere in Deutschland, macht den hiesigen Unternehmen zu schaffen“, sagte der Vorstandschef von Allianz Trade in Deutschland, Österreich und der Schweiz, Milo Bogardts, bereits Mitte Oktober. „Schwach finanzierte Unternehmen stehen auf Messers Schneide, und es dürfte eine deutliche Marktberreinigung stattfinden.“

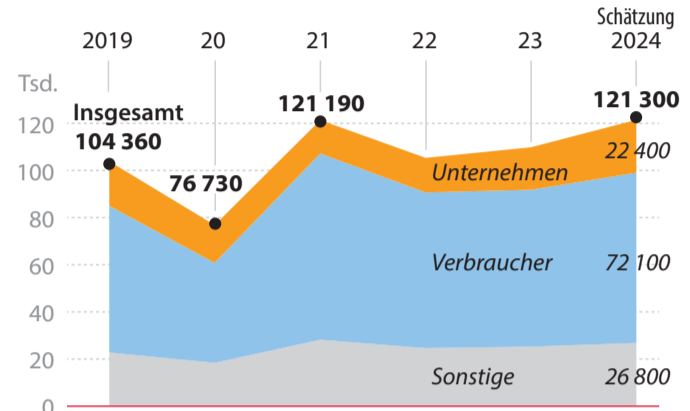
Im zu Ende gehenden Jahr gerieten auch etliche große Unternehmen in Schieflage: Galeria Karstadt Kaufhof, FTI Touristik, Esprit Europe. Das Gros der Insolvenzen waren Creditreform zufolge jedoch erneut Firmen mit höchstens zehn Beschäftigten: 81,4 Prozent über alle Branchen hinweg. Insgesamt 320.000 Arbeitsplätze hierzulande sind 2024 durch Insolvenzen bedroht oder weggefallen.

Nur wenig Optimismus

Besonders deutlich stiegen die Pleitezahlen im Dienstleistungsgewerbe – zum Beispiel in der Gastronomie – außerdem im Handel und in der Baubranche. Die Schäden für die Gläubiger summierten sich auf schätzungsweise 56 Milliarden Euro und lagen damit deutlich über Vorjahresniveau (31,2 Mrd. Euro).

Steffen Müller vom Leibniz-Institut für Wirtschaftsfor-

Insolvenzen in Deutschland



dpa•108207

Quelle: Creditreform

schung Halle (IWH), der monatlich eine Analyse zur Entwicklung der Insolvenzen veröffentlicht, beobachtete im Oktober einen sprunghaften Anstieg der Firmenpleiten. Sein damaliges Fazit: „Die derzeitige Insolvenzwelle ist das Ergebnis eines perfekten Sturms aus langanhaltender konjunktureller Schwäche und drastisch gestiegenen Kosten.“

Die leichte Entspannung, die Müller im November feststellte, dürfte nach seiner Einschätzung nur von kurzer Dauer sein. Viele Betriebe wurden lange dank extrem niedriger Zinsen und staatlicher Unterstützung während der Corona-Pandemie über Wasser gehalten. Doch die Liste der Probleme ist lang: Hohe Energiekosten, Probleme in den Lieferketten, drohende Handelskonflikte, überbordende Bürokratie, politische Unsicherheit, Konsumzurückhaltung von Verbrauchern.

Der Informationsdienstleisters Crif berichtete Ende November von knapp 310.000 Unternehmen in Deutschland, die mit finanziellen Problemen zu kämpfen haben. Das sei jedes zehnte der knapp drei Millionen Unternehmen, deren Kreditwürdigkeit und Finanzkraft Crif unter die Lupe genommen habe. „Die Anzahl der finanzschwachen Unternehmen hat auf einem hohen Niveau noch einmal zugelegt“, ordnete Crif-Geschäftsführer Frank Schlein ein.

Auch einer aktuellen Umfrage des Ifo-Instituts zufolge erwartet die große Mehrheit der Unternehmen in Deutschland im kommenden Jahr keine Verbesserung ihrer geschäftlichen Lage. Gut 56 Prozent gehen von einer unveränderten Situation aus, mehr als 31 Prozent erwarten eine weitere Verschlechterung. Die Optimisten sind demnach mit 12,6 Prozent in der Minderheit.

WAS SONST NOCH WICHTIG IST

TARIFE

Verdi droht mit Bargeld-Streik

BERLIN/FRANKFURT/DPA – Leere Geldautomaten und kein Bargeld-Service für die Geschäfte – mit diesem Szenario droht die Gewerkschaft Verdi zu Weihnachten. Im Tarifkonflikt des deutschen Geld- und Werttransports könnten die Beschäftigten bereits ab diesem Mittwoch in Streiks treten, falls nicht noch am Dienstag ein Kompromiss mit den Arbeitgebern gefunden wird. Die Verhandlungspartner kommen zusammen, um doch noch eine Lösung in dem langwierigen Tarifkonflikt für rund 10.000 Beschäftigte zu finden. Die Gewerkschaftsmitglieder hatten den Verhandlungsstand abgelehnt, den Verdi nach sechs Runden und zahlreichen Warnstreiks zur Abstimmung gestellt hatte. Die Tarifkommission schloss sich den 66,9 Prozent Nein-Stimmen an.

WEIHNACHTSURLAUB

Jeder Zweite für Kollegen erreichbar



Oft bleibt das Diensthandy an.

KNA-BILD: OPPITZ

BERLIN/DPA – Die Hälfte der Berufstätigen, die in diesem Jahr rund um die Weihnachtsfeiertage und Neujahr Urlaub haben, sind laut einer Umfrage in dieser Zeit dienstlich erreichbar. Das geht aus einer Befragung im Auftrag des Digitalverbandes Bitkom hervor. Während die 16- bis 29-Jährigen nur ein Drittel im Weihnachtsurlaub Diensthandy und Co. angeschaltet lassen, sind die 30- bis 49-Jährigen am häufigsten (58 Prozent) dienstlich zu erreichen.

HAMBURG

Flughafen erwartet regen Andrang

HAMBURG/DPA – Der Flughafen Hamburg erwartet um die Weihnachtsfeiertage täglich bis zu 42.000 Reisende. Die beliebtesten Reisetage seien Freitag und Sonntag, wenn die zweiwöchigen Weihnachtsferien im Norden begonnen haben, wie der Airport mitteilte. An den Weihnachtsfeiertagen selbst werde es etwas ruhiger, bevor der Verkehr zum Jahreswechsel noch einmal anziehe. „Kurz vor Weihnachten begrüßen wir vor allem Menschen am Airport, die die Festtage mit ihren Familien in der Heimat verbringen möchten“, sagte Flughafensprecherin Katja Bromm. Zwischen den Feiertagen stiegen die Norddeutschen in den Flieger, um den Jahreswechsel fernab von zu Hause zu feiern. Besonders beliebt seien Ganzjahres-Sonnenziele wie die Kanaren, Ägypten oder die Türkei.

VERSICHERUNG

Allianz bläst Übernahme ab



Kein Engagement in Singapur

DPA-BILD: HOPPE

MÜNCHEN/DPA – Der Versicherer Allianz zieht seine milliardenschwere Offerte für Income Insurance aus Singapur nach Vorbehalten aus der Regierung des südostasiatischen Landes zurück. Man bedauere die Entscheidung, teilte der Dax-Konzern am Montag in München mit. Ungeachtet des Rückschlags wolle der Versicherer seine Präsenz im asiatisch-pazifischen Raum weiter ausbauen. Die Regierung hatte sich Mitte Oktober gegen die Übernahme positioniert.

SCHWEIZ

Neue Hürde für Einkaufstouristen

KONSTANZ/DPA – Viele Menschen aus der Schweiz fahren über die Grenze in den Süden Deutschlands, um preiswerter einzukaufen. Um den Shoppingtourismus einzudämmen, handelt die Schweiz nun und halbiert den Wert der Einkäufe, die steuerfrei ins Land kommen dürfen. Vom 1. Januar an dürfen nur noch Waren im Wert von 150 Franken (rund 160 Euro) steuerfrei mitgebracht werden – bisher lag die Freigrenze bei 300 Franken. Bei einem höheren Wert muss in der Schweiz Mehrwertsteuer gezahlt werden. Der Regelsatz liegt aber dort niedriger als in Deutschland: 8,1 statt 19 Prozent. Die Industrie- und Handelskammer Hochrhein-Bodensee sieht die regionale Wirtschaft nicht bedroht, obwohl es in Einzelfällen negative Auswirkungen geben könne.

KRYPTOWÄHRUNG

Bitcoin erreicht neuen Rekord

FRANKFURT/MAIN/DPA – Der Bitcoin hat in der Nacht auf Montag ein weiteres Rekordhoch erreicht. Der Kurs der ältesten und bekanntesten Kryptowährung ist auf der Handelsplattform Bitstamp bis auf 106.533 US-Dollar gestiegen. Zuletzt hatte der Kurs wieder etwas nachgegeben, lag aber mit 105.000 Dollar noch rund 4.000 Dollar über dem Niveau vom Freitagabend. Der Bitcoin befindet sich seit knapp zwei Jahren in einem Aufwärtstrend, der den Kurs von weniger als 20.000 Dollar auf sechsstellige Höhen gebracht hat. Jüngster Treiber der Rally war die Wahl von Donald Trump zum neuen US-Präsidenten. Seitdem hat der Kurs um rund die Hälfte zugelegt. Der Republikaner gilt als Befürworter von Kryptowährungen.

MENSCHEN



DPA-ARCHIVBILD: KALAENE

Der britische Schauspieler und Marvel-Star **Aaron Taylor-Johnson** („Bullet Train“, „Kraven The Hunter“) lässt sich von den andauernden James-Bond-Gerüchten nicht aus der Ruhe bringen. Der 34-Jährige ist laut britischen Medien ein heißer Kandidat für die Nachfolge von Daniel Craig als 007. Zwar äußerte sich Taylor-Johnson bislang nicht direkt dazu, die Spekulationen störten ihn aber nicht. „Nein, überhaupt nicht“, sagte der gefragte Filmstar der dpa in London. „Das Schönste für mich ist das Privileg, dass ich den Job machen kann, den ich liebe.“ Er sei glücklich, überhaupt in einer Position zu sein, viele verschiedene Rollen spielen zu können.



DPA-ARCHIVBILD: SHOTWELL

Schauspielerin **Yvette Nicole Brown** hat mit 53 Jahren geheiratet und alleinstehende Frauen ermuntert, bei der Sehnsucht nach dem „Brautmoment“ geduldig zu bleiben. Brown sieht in der Hochzeit mit ihrem Mann Anthony Davis einen „inspirierenden Moment“ für andere, weil „ich in einem bestimmten Alter bin“, wie sie dem „People“-Magazin berichtete. Die Schauspielerin („Community“, „Drake & Josh“) habe nie gedacht, dass sie noch heiraten würde. Zu erkennen, dass „ich auch meinen Brautmoment und mein Happy End erleben darf, ist einfach unglaublich“.



DPA-ARCHIVBILD: SCHULDT

Die Schauspielerin **Veronica Ferres** (59) greift in ihrer Freizeit nach eigener Aussage gern zum Bügeleisen. „Ich liebe es auch zu bügeln“, sagte sie der „Augsburger Allgemeinen“ (Montag). Bei kaum einer Arbeit sehe man das Ergebnis schneller. „Wenn ein Hemd gerade noch zerknittert ist, und fünf Minuten später ist es glattgebügelt, ist das für mich ein tolles Gefühl, das erfüllt mich“, sagte Ferres. Einen Grund dafür sieht die Schauspielerin und Autorin in ihrer Kindheit: „Es hat viel damit zu tun, wie ich aufgewachsen bin – nämlich als jüngstes von drei Geschwistern eines Kohle- und Kartoffelhändlers im Rheinland.“



Zwei Lkw in Bremer Überseestadt ausgebrannt

Zwei Lastwagen sind auf einem Firmengelände in der Bremer Überseestadt komplett ausgebrannt. „Verletzte gab es keine“, sagte ein Sprecher der Feuerwehr. Während des Brandes zog eine große Rauchwolke über mehrere Stadt-

teile. Anwohnerinnen und Anwohner sollten Türen und Fenster geschlossen halten. Warum das Feuer ausbrach, ist noch unklar. Die beiden Lastwagen waren unbeladen, die Flammen beschädigten allerdings den mit Kraftstoff

gefüllten Tank. Das Feuer drohte schließlich auf eine angrenzende Lagerhalle übergreifen, die nur äußerlich beschädigt wurde. Der Schaden werde über eine halbe Million Euro gehen, schätzte der Sprecher. DPA-BILD: SCHULDT

Drama um Höhlenforscherin

RETTUNGSAKTION Italienerin sitzt Hunderte Meter tief fest – Wettlauf gegen die Zeit

VON CHRISTOPH SATOR

BERGAMO – Gefangen in einer dunklen Höhle, tief im Inneren der Erde und erheblich verletzt: Für viele ist das einer der Albträume schlechthin. Eine Höhlenforscherin aus Italien muss das nun schon zum zweiten Mal durchmachen.

Aktuelle Entwicklungen
finden Sie im Internet auf:
[@ www.NWZonline.de](http://www.NWZonline.de)

Die 32 Jahre alte Frau stürzte bei der Erkundung einer weit verzweigten Höhle in den Bergen nahe der norditalienischen Stadt Bergamo so unglücklich, dass sie aus eigener Kraft nicht mehr herauskommt. Mehr als hundert Helfer sind jetzt im Einsatz.

Für die Höhlenforscherin Ottavia Piana ist das wie ein Déjà-vu: Die Sekretärin aus



Rettungskräfte in der Höhle Abisso Bueno Fonteno

BILD: ITALIENISCHE BERGRETTUNG/DPA

Brescia war in der Höhle namens Abisso Bueno Fonteno im Juli 2023 schon einmal verunglückt. Damals geschah das in 150 Metern Tiefe – jetzt sind es mehr als 500. Vor anderthalb Jahren dauerte es zwei Tage, bis sie gerettet werden konnte. Die Rettungsdienste

gaben sich zuversichtlich, sie auch dieses Mal wieder herauszubekommen. Allerdings dauert es bereits länger.

An dem Einsatz sind mehr als hundert Helfer beteiligt, auch aus anderen Teilen Italiens. Vom Eingang bis zur Unfallstelle sind es etwa vier Stunden Fußweg, die oft nur schwer zu meistern sind. An manchen Stellen sind die Gänge vereist. Ärzte sind bereits vor Ort. Die Helfer nutzen Sprengstoff, um an engen Stellen mit der Trage durchzukommen. Piana ließ ihrem Lebensgefährten, der oben auf sie wartet, ausrichten: „Sagt ihm, dass es mir gut geht.“

Die riesige Höhle am Nordufer des Iseo-Sees wurde erst 2006 entdeckt. Dabei handelt es sich um ein enormes Labyrinth an unterirdischen Gängen, Wasserfällen und Seen mit einer Gesamtlänge von 50 Kilometern. Nicht einmal die Hälfte ist erforscht. Piana ist

Mitglied eines Teams, das immer wieder in die Höhle hinabsteigt.

Am Samstag war die 32-Jährige mit einem Dutzend Begleitern wieder unterwegs. Beim Abstieg in einen engen Tunnel verlor sie den Halt und rutschte mehrere Meter in die Tiefe. Dabei zog sie sich nach Angaben der Rettungsdienste mehrere Knochenbrüche und auch Verletzungen im Gesicht zu. In der Höhle selbst sind etwa 20 Helfer im Einsatz, die auch Sauerstoffflaschen und Medikamente dabei haben. Inzwischen wurde Piana in ein beheiztes Basislager gebracht. Von der Bergwacht hieß es zu ihrem Zustand: „Die verletzte Person ist wach und kooperativ.“ Die Hoffnung ruht nun darauf, sie binnen weniger Stunden ans Tageslicht zu bringen. Von den Rettungsdiensten hieß es aber auch, dies könne möglicherweise mehrere Tage dauern.

Wegen Mpox: Schule in NRW geschlossen

BERGISCHE GLADBACH/DPA – Nach Auftreten der neuen Variante des Mpox-Virus bei zwei Schulkindern wird eine Schule in der Nähe von Köln vorsorglich geschlossen. Die Schüler der Förderschule in Rösrath erhielten bis einschließlich Freitag Distanzunterricht, teilte der Rheinisch-Bergische Kreis mit. Es handele sich um eine vorbeugende Maßnahme.

Zuvor war eine Infektion mit der sogenannten Klade 1b bei vier Mitgliedern einer im Kreis wohnenden Familie, darunter zwei Schulkindern, nachgewiesen worden. Die Familie befindet sich laut Kreis in Quarantäne. Bislang sei der Krankheitsverlauf mild.

Das Gesundheitsamt und die Schulleitung hätten sich nach intensivem Austausch mit dem Robert Koch-Institut (RKI) und weiteren Fachinstitutionen mit Blick auf die besonders zu schützende Schülerschaft zu dieser vorbeugenden Maßnahme entschlossen. Die Räume der Schule blieben geschlossen, um enge Kontakte zu verhindern.

Flugstopp wegen stinkender Schweine

AMSTERDAM/DPA – Stinkende Schweine im Frachtraum haben ein Passagierflug von Amsterdam Richtung Mexiko zu einem ungeplanten Zwischenstopp auf den Bermudas gezwungen. Auf halber Strecke habe sich am vergangenen Freitag ein starker Geruch im Cockpit von Flug KL685 breitgemacht, der von Schweinen im Frachtraum herstamme, sagte ein Sprecher der niederländischen Fluggesellschaft KLM. Zuvor hatten mehrere Medien darüber berichtet.

Der Kapitän habe daraufhin vorsichtshalber einen Zwischenstopp auf den Bermudas, einem britischen Überseegebiet im Nordatlantik, eingelegt.

Jeder zweite junge Mensch fühlt sich einsam

GÜTERSLOH/EPD – Mehr als jeder zweite junge Mensch in der EU fühlt sich einer Studie zufolge einsam. Etwa 57 Prozent der jungen Europäerinnen und Europäer zwischen 18 und 35 Jahren fühlen sich moderat oder sogar stark einsam, wie aus der am Montag von der Bertelsmann Stiftung in Gütersloh veröffentlichten Untersuchung hervorgeht. Besonders betroffen sind demnach junge Menschen in Frankreich. In Deutschland liegt der Wert unter dem EU-Schnitt. Fast zwei Drittel der jungen Leute in Frankreich (63 Prozent) bezeichnen sich als moderat oder stark einsam. Junge Niederländer sind am wenigsten von starker Einsamkeit betroffen.

Lange Haftstrafe für Millionen-Diebin

PROZESS Urteil gegen ehemalige Mitarbeiterin einer Bremer Geldtransportfirma

VON JANET BINDER

BREMEN – Wegen eines Millionendiebstahls aus den Räumen einer Geldtransportfirma hat das Landgericht Bremen eine 32-jährige ehemalige Mitarbeiterin zu einer Haftstrafe von sechs Jahren und neun Monaten verurteilt. „Sie wollte sich ein Luxusleben ermöglichen, ohne dafür zu arbeiten“, sagte die Vorsitzende Richterin. Das Strafmaß fiel höher aus als die Forderung der Staatsanwaltschaft – diese hatte fünf Monate weniger verlangt. Die Verteidigung hatte eine Haftstrafe von höchstens vier Jahren beantragt.

Das Gericht sah es als erwiesen an, dass die Frau im Mai 2021 das Bargeld während



Die Angeklagte steht neben der Assistentin des Verteidigers im Gerichtssaal.

DPA-BILD: SCHULDT

ihrer Arbeitszeit stahl. Zu ihren Aufgaben gehörte es, Geldkassetten für Bankautomaten zu befüllen. Am Tag darauf zweigte sie knapp 8,2 Millionen Euro ab, legte das Geld in einen Container und brachte

diesen mit Altpapier verdeckt durch eine Sicherheitsschleuse nach draußen. Dort wartete ein Fluchtauto.

Sie sei planvoll vorgegangen, „ohne einen einzigen Fehler zu machen“, sagte die

Vorsitzende Richterin. Überwachungskameras filmten die Tat, die Aufnahmen wurden aber wegen des anschließenden Pfingstwochenendes erst Tage später angesehen.

Zugunsten der Angeklagten bewertete das Gericht ihr Geständnis, auch sei die gelernte Speiseeisherstellerin nicht vorbestraft. Allerdings habe sie sich ganz bewusst in einem „zutiefst kriminellen Milieu“ bewegt. Die Tatpläne habe sie zusammen mit ihrer damaligen besten Freundin und deren Verlobten geschmiedet. Die Freundin wurde bereits wegen Beihilfe verurteilt. Der Mann befindet sich laut Gerichtssprecher an einem unbekannten Ort – so wie auch die Beute.

Polizei schweigt nach dem Treibjagdunfall in Harkebrügge

NACHGEFRAGT Redaktion stellt zahlreiche Fragen an die Inspektion – 59-jährige Frau wurde schwer verletzt

VON HEINER ELSSEN

HARKEBRÜGGE – Was genau ist am Nachmittag des 7. Dezember bei einer Treibjagd in Harkebrügge passiert? Wieso ist es so schwer den Schützen zu finden? Und wie geht es der Frau, die nach dieser Jagd mit einer schweren Schussverletzung in ein Krankenhaus gebracht wurde? Diese und noch weitere Fragen hat unserer Redaktion am Montag der Presse-

stelle der Polizeiinspektion Cloppenburg/Vechta gestellt.

■ WAS WIR WISSEN

Laut Mitteilung der Polizei von vergangenem Freitag kam es am Samstag, 7. Dezember, gegen 15.30 Uhr bei einer Treibjagd in Harkebrügge zu einem Unfall. Eine ungefähr 20-köpfige Jägerschaft hatte sich in der Nähe der Straße „Hüttentange“ zu einer Treib-

jagd auf den dortigen Ackerflächen und Wäldern positioniert. In unmittelbarer Nähe befindet sich ein Wohnhaus, in der eine 59-jährige Frau lebt. Gegen 15.30 Uhr befand sich die Frau auf dem Grundstück vor ihrem Haus. Zu diesem Zeitpunkt löste sich aus bislang unbekannten Gründen ein Schuss aus dem Schrotgewehr eines Teilnehmenden der Treibjagd und verletzte die Frau schwer. Sie

wurde in der Folge in ein umliegendes Krankenhaus eingeliefert.

■ WAS WIR NICHT WISSEN

Da der Sachverhalt erst einige Stunden später der Polizei zugetragen wurde, wird aktuell nach dem möglichen Schützen gesucht. Mögliche Zeugen dieser Treibjagd werden gebeten, sich mit der Polizei Friesoythe unter

04491/93390 in Verbindung zu setzen. Wer hat geschossen? Wieso ist der Schütze nicht zu identifizieren? Wieso erfuhr die Polizei erst Stunden später von dem Unfall? Wie geht es der verletzten Frau? Und warum erfuhr die Presse und somit auch die Öffentlichkeit erst fast eine Woche später von dem Ereignis? Auf all diese Fragen will die Pressestelle der Polizei aktuell keine Antworten geben. „Wie bereits

berichtet, wurde der Sachverhalt erst mit zeitlichem Verzug der Polizei bekannt. Die Ermittlungen sind zu Beginn der Woche dann angelaufen. Zu den weiteren Ermittlungen beziehungsweise zu den genauen Hintergründen können wir derzeit keine weiteren Informationen mitteilen“, teilt Polizeioberkommissar Christoph Schomaker aus der Pressestelle der Polizeiinspektion in Cloppenburg mit.

„Eine Mutter – die kann man nicht ersetzen“

INTERVIEW Die Neuvreeserin Helga Robbers über ihren neuen Job als Dorfhelferin – Unmittelbare Hilfe für Familien vor Ort

VON DIRK REINEKE

„Dorfhelferin“ bedeutet im doppelten Sinne mehr als einen Beruf für Helga Robbers: Einerseits ist sie Köchin, Hauswirtschafterin, Fahrerin, Kinderkrankenschwester, Pädagogin, Seelsorgerin und Psychotherapeutin in Personalunion. Andererseits ist ihr neuer Beruf seit je auch ihre Berufung: Die 58-jährige Neuvreeserin ist selbst Dorfkinder-, Hauswirtschafterin, Landwirtin, Mutter und Familienmensch. Bevor sie im neuen Jahr zu ihren ersten Einsätzen kommt, erzählt sie, was eine Dorfhelferin (aus-)macht, wie sie zu einer geworden ist und was sie den Familien am liebsten aufischt.

Frau Robbers, was macht eigentlich eine Dorfhelferin?

Helga Robbers: Wir als Dorfhelferinnen unterstützen in erster Linie Familien, wenn die haushaltsführende Person (In der Folge spricht Robbers vom Regelfall der Mutter; Anm. d. R.) – meistens durch Krankheit – ausfällt. In der Regel müssen zwei Kinder unter zwölf Jahren im Haushalt sein – es sei denn die haushaltsführende Person geht in Reha, dann reicht auch ein Kind unter zwölf. Dann kommen wir zum Einsatz und helfen der Familie.

Warum sind Sie Dorfhelferin geworden? Was motiviert Sie, diese Arbeit zu machen?

Helga Robbers: Zunächst habe ich schon vorher ähnliche Arbeiten gemacht. Mir gefällt vor allem das selbstständige Arbeiten mit Kindern, die einen brauchen und denen man helfen kann.

Sie haben es angesprochen: Sie sind weder neu im Fach noch in einem sozialen Beruf. Was haben sie ursprünglich gelernt?

Helga Robbers: Ich habe Hauswirtschaftsleiterin gelernt. Da ging es eher darum, in größeren Bereichen wie Großküchen zu arbeiten. Dann bekam ich ein Angebot von der Sozialstation in Friesoythe und dachte, „das ist ja nochmal was ganz Anderes, das macht sicher auch Spaß“ – und so war es dann auch. Im privaten Haushaltsbereich spielt das Kochen nur noch eine Rolle von vielen. Da geht es vielmehr darum, den Kindern Schutz zu geben in der Zeit, in der die Mama nicht da sein



Aus dem Dorf für den Landkreis: Die Neuvreeserin Helga Robbers ist mit Start des neuen Jahres im Cloppenburg Land im Einsatz für – und in – Familien in Not.

BILD: DIRK REINEKE



Eine von neun Neuen in Niedersachsen: Helga Robbers (links) darf sich seit November Dorfhelferin nennen.

BILD: EV. DORFHELFERINNENWERK NDS.

HELFFEN UND HELFFEN LASSEN

Zur Dorfhelferin ausbilden lassen, kann man sich vom Evangelischen Dorfhelferinnenwerk Niedersachsen. Der Verein ist an die Hannoversche Landeskirche angegliedert und hat seinen Hauptsitz in der Landeshauptstadt. Das Ausbildungsseminar findet an der Evangelischen Akademie, einer Ausbildungsstätte der

Landeskirche, in Rehburg-Loccum nahe des Steinhuder Meers statt.

An 25 Standorten im Landesgebiet gibt es Einsatzleitungen des Dorfhelferinnenwerks. Entweder dort oder in der Zentrale in Hannover kann man sich melden, wenn man als Familie die Unterstützung einer Dorfhel-

ferin in Anspruch nehmen möchte.

Für den Landkreis Cloppenburg ist die Einsatzleitung „Badbergen-Bramsche“ in Essen zuständig. Die Einsatzleitung Gertrud Taphorn ist per Mail unter badbergen@dorfhelferin-nds.de oder unter Tel. 0176-19124113 zu erreichen.

kann – manchmal, indem man einfach nur da ist.

Wo sehen Sie die größten Schwierigkeiten dabei, in ihrem neuen Beruf regelmäßig in völlig fremde Familien zu kommen – und dabei auch noch eine so zentrale Figur ersetzen zu müssen, sofern man überhaupt davon sprechen kann...

Helga Robbers: Ich wollte gerade sagen: Eine Mutter – die kann man nicht ersetzen. Denn wir versuchen, für den Moment nur so weit einzugreifen, dass wir das, was die Mutter bisher gemacht hat, weiterführen. Wir verändern nicht groß was, das ist nicht unsere Aufgabe. In unseren Einsatzerstgesprächen lassen wir uns immer als erstes von der Mutter erklären, was ihr wichtig ist, wo alles steht, ob die Kinder zum Beispiel Allergien haben und was allgemein zu beachten ist. All das machen wir immer im Voraus, um einen möglichst guten Einblick zu bekommen, solange die Mutter noch da ist.

Frau Robbers, geben Sie uns ein Beispiel: Was ist ein klassischer Fall, der eine Mutter aus ihrer Familie und ihrem Zuhause zieht?

Helga Robbers: Häufig steht die Geburt des nächsten Kindes an. Ansonsten gibt es natürlich diverse akute Krankheitsfälle, die die Mütter außerplanmäßig aus ihren Haushalten ziehen. Reha- oder Kuraufenthalte sind da ein bisschen planbarer.

Was würden Sie sagen, sind die wichtigsten Fähigkeiten einer Dorfhelferin?

Helga Robbers: Das ist erstmal die Kommunikation mit den Kindern und dem Vater. Damit verbunden ist, dass wir uns in die Familie hineinversetzen können müssen. Außerdem müssen wir uns in allen Altersstufen der Kinder auskennen – das reicht von der Säuglingspflege bis zur Unterstützung bei den Hausaufgaben. Dann gibt es natürlich den großen Bereich der Hauswirtschaft. Aber auch die Beratung in Sachen weiterführender Hilfsangebote gehört zu unseren Aufgaben. Letztlich sind wir auch in der Trauerbegleitung geschult.

Welche Qualifikationen muss man dafür als Dorfhelferin mitbringen?
Helga Robbers: Der Beruf setzt

ZUR PERSON

Helga Robbers ist Jahrgang 1966 und – katholisch – in Altenoythe aufgewachsen. Seit 1990 lebt sie zusammen mit ihrem Mann auf dessen elterlichem Hof. Wo die Schwiegereltern noch Puten züchteten, hielten sie und ihr Mann nach zwischenzeitlicher Übernahme des Hofes vor allem Enten. Gemeinsam hat das Ehepaar zwei erwachsene Kinder.

Nach ihrer Ausbildung zur Hauswirtschaftsleiterin 1988 arbeitete sie rund zwei Jahre in einer Großküche im Ammerland, bevor sie in der Sozialstation des St.-Marien-Hospital Friesoythe anfang. Mit diesem Jahr endet ihre Anstellung am Krankenhaus. Solange ist sie noch Pflegehelferin auf der chirurgischen Station.

Im neuen Jahr tritt sie dann ihre neue Stelle als Dorfhelferin an, ihr offizieller Titel: geprüfte Berufsspezialistin für Haushaltsführung und Familienbetreuung. Ihr Arbeitgeber ist das Evangelische Dorfhelferinnenwerk.

zunächst eine hauswirtschaftliche Ausbildung voraus. Dabei muss man auch den landwirtschaftlichen Bereich abgedeckt haben. Mit diesen Vorkenntnissen kann man an einem 14-monatigen Seminar des Evangelischen Dorfhelferinnenwerks teilnehmen. Innerhalb dieser Zeit macht man unter anderem ein dreiwöchiges Familien-Praktikum, über das man eine Facharbeit schreibt. Die stellt man dann an der Niedersächsischen Landwirtschaftskammer vor und wird so geprüft.

Frau Robbers, zum Schluss eine ganz praktische Frage zum kulinarischen Teil ihrer Arbeit: Mit welchen Gerichten können Sie bei den Familien auftrumpfen?

Helga Robbers: Wie immer in meiner Arbeit stehen auch hier die Kinder im Vordergrund. Gerade am Anfang ist es wichtig, sich das Vertrauen der Kinder zu verdienen. Und das geht am besten übers Essen: Ob Nuggets oder Burger, es gibt erstmal das, was die Kinder gerne essen.

NOTDIENSTE

APOTHEKEN

Barßel/Bösel/Friesoythe/Saterland
Rats-Apotheke, Peterstr. 5, Bad Zwischenahn, Tel. 04403/4636

ÄRZTE

Barßel/Bösel/Friesoythe/Saterland
Zentrale Bereitschaftsdienstpraxis am St.-Marien-Hospital, Friesoythe, Sprechzeiten: 20 bis 21 Uhr (keine Anwesenheitspflicht für die Ärzte), St.-Marien-Straße 1

AUGENÄRZTE

Kreis Cloppenburg
Tel. 0441/21006345 oder Tel. 116117, 20 bis 22 Uhr

HOSPIZDIENST

Kreis Cloppenburg
24-Stunden-Bereitschaft: Tel. 0175/8991171

NOTRUF

Tel. 110, 112 oder Krankentransport, Tel. 0441/19222; OOWV, Trinkwasser: Tel. 04401/6006; Gift-Info: Tel. 0551/19240
@www.nwzonline.de/notdienste

TERMINE IN FRIESOYTHE

VERANSTALTUNGEN

Altenoythe
20 Uhr, Gaststätte Dumstorff: Chorprobe, Männergesangverein Altenoythe
Friesoythe
8 bis 12.30 Uhr und 14 bis 17, Rathaus am Stadtpark: Bürger Service Center
8 bis 16.30 Uhr, Sozialer Briefkasten, „Kaufhaus für Jedermann“: geöffnet
9.30 bis 12 Uhr und 15 bis 17.30, SkF-Laden: geöffnet
10 bis 12 Uhr und 15 bis 18, IdeenReich: geöffnet
10 bis 12 Uhr, Rathaus am Stadtpark: offene Sprechstunde, ergänzende unabhängige Teilhabeberatung (EUTB) für den Landkreis Cloppenburg; Landescaritasverband
15 bis 19 Uhr, Jugendzentrum „Wasserturm“: geöffnet
20 bis 21.45 Uhr, Franziskus-haus: Chorprojekt „A Festival of Nine Lessons and Carols“, Probe
Kampe
9 Uhr, Kirche: Seniorenmesse, abschließend Frühstück (Haus der Begegnung)
Neuvrees
16 bis 20 Uhr, Feuerwehrhaus: DRK-Blutspendetermin

BILDUNG

Friesoythe
Bildungswerk: 9 bis 13 Uhr

TERMINE IN BARßEL

VERANSTALTUNGEN

Barßel
9 bis 10.30 Uhr, Rathaus: Beratungssprechstunde, Betreuungsverein Cloppenburg
15 bis 18 Uhr, Barßeler SkF-Laden: geöffnet
15 bis 20 Uhr, Jugend- und Begegnungs-Zentrum: geöffnet, Tel. 04499/937205
16 bis 17 Uhr, Soesteschule: Carla-Lebensmittelausgabe
19.30 Uhr, kath. Pfarrheim: Kreuzbundgruppe St. Cosmas und Damian
19.30 Uhr, kath. Pfarrheim: Selbsthilfegruppe Depressionen Barßel
20.15 Uhr, „Tanger Dörpshus“: Chorprobe, Chor Color Barßel

BÄDER

Barßel
Hafen-Bad: 6 bis 7.30, 15.30 bis 21.30 Uhr

BÜCHEREIEN

Barßel
Kath. Bücherei: 17 bis 18.30 Uhr



BILD: EVA DAHLMANN-AULIKE

Mindestens die Alleereihe zwischen Fuß- und Radweg an der Thüler Straße soll für die Sanierung der Straße inklusive Kanäle gefällt werden. Doch nun soll ein Baumgutachten klären, ob auch die Baumreihe zur Bahnstrecke weg muss.

Muss zweite Alleeseite weg?

BAUMGUTACHTEN Nachfrage in Einwohnerfragestunde zur Thüler Straße

VON EVA DAHLMANN-AULIKE

BÖSEL – Müssen vielleicht nicht nur die eine, sondern beide Seiten der Allee an der Thüler Straße in Bösel für die Straßensanierung gefällt werden? Dass diese Möglichkeit im Raum steht, berichtete Bürgermeister Hermann Block (CDU) in der Einwohnerfragestunde der jüngsten Ratssitzung.

Dort hatte ein Bürger gefragt, wann das Baumgutachten fertig sei und wann die eigentlich für Oktober geplante Einwohnerversammlung angesetzt sei. „Bis Ende des Jahres soll das Gutachten vorliegen, dann wollen wir mit allen Beteiligten einen gemeinsamen Termin finden“, sagte Block. Dieser werde im Frühjahr stattfinden.

Kanalausbau

Zum Inhalt des Baumgutachtens sagte Bock: „Es geht

nicht darum: Muss da jetzt ein Baum weg? Wir können nicht ausschließen, dass wenn wir eine Baumreihe weg machen, auch die zweite beschädigt wird.“ Es gehe in dem Gutachten darum, herauszufinden, ob auch die zweite Baumreihe gefällt werden müsse.

Im Januar 2024 waren die Ausbaupläne für die Thüler Straße von der Verwaltung mit den geförderten Sanierungs- und Umgestaltungsplänen für die Bahnhofstraße bis zur Thüler Straße (Höhe Saal Hempen-Hagen) verknüpft worden. Vor allem müssten in der Bahnhofstraße die Abwasserkanäle erneuert werden, die inzwischen zu klein sind. Der Generalentwässerungsplan der Gemeinde sieht vor, dass das Gewerbegebiet Südkamper Ring über einen Kanal entwässert wird, der über die Kreuzung mit der Jägerstraße in die Thüler Straße und dann in die Bahnhofstraße führt. Die Idee der Verwaltung: Es

könne Geld sparen, wenn die Planung und die Durchführung der Arbeiten in einem Rutsch von denselben Firmen erledigt werden.

Doch es gab Kritik aus der Bürgerschaft, weil auf der Thüler Straße mindestens die Baumreihe zwischen Straße und Rad- und Fußweg gefällt werden muss. Während die Verwaltung darauf bestand, es sei im Januar im Rat bereits eine Ausbauentcheidung für die Thüler Straße gefallen, sind einige Ratsmitglieder der Ansicht, es sei lediglich der nächste Planungsschritt gemacht worden. Die Verwaltung kündigte im Laufe des Jahres an, im Oktober eine Einwohnerversammlung zu machen, um die Ausbaupläne für Thüler Straße und Generalentwässerungsplan als solchen vorzustellen.

Öffentliche Kritik

Doch Anfang November

kam die Pressemitteilung, es werde kurzfristig nun doch ein Baumgutachten für die Allee erstellt, die Einwohnerversammlung daher auf das erste Quartal 2025 verschoben. Die Gemeinde wolle „detaillierte Auskünfte zur aufgetretenen öffentlichen Kritik geben“ können, hieß es damals von der Verwaltung.

Es solle „geprüft werden, welche Maßnahmen im Vorfeld in der Ausführung der Maßnahme ergriffen werden müssen, um möglichst viele Bäume erhalten zu können“, damit „wir auch dazu Rede und Antwort stehen können“, wurde Bürgermeister Hermann Block (CDU) damals zitiert. Einen gemeinsamen Ausbau von Bahnhofstraße und Thüler Straße und damit Einsparungspotenzial wird es vermutlich doch nicht geben. Stattdessen will die Gemeinde Bösel nun versuchen, auch für die Thüler Straße Fördergelder zu bekommen.

Neujahrsempfang mit Jazzgenuss

MUSIK „Rootbirds“ treten am 5. Januar in Friesoythe auf

FRIESOYTHE/LR – Am ersten Sonntag des Jahres laden die Stadt Friesoythe und der Kulturkreis Bösel-Saterland-Friesoythe traditionell zum Neujahrsempfang mit einem Konzert im Forum am Hansaplatz ein. In diesem Jahr findet die Veranstaltung am Sonntag, 5. Januar, um 17 Uhr statt. Dann wird die Band „Rootbirds“ auftreten, wie die Stadtverwaltung am Montag mitteilt.

„Mit großer Hingabe an die musikalische Tradition und einer Prise Kreativität erweckt das Ensemble ‚Rootbirds‘ den Geist des Jazz aus den 1920er- und 1930er-Jahren zu neuem Leben“, heißt es weiter. Ihre einzigartigen Arrangements, inspiriert von der Ära des Chicago Jazz bis hin zum mitrei-



BILD: RENKE HEMKEN-WULF

Bereits Anfang 2020 sorgten die Band „Rootbirds“ und Sängerin Franziska Loos für schwungvolle Melodien beim Neujahrsempfang der Stadt Friesoythe und des Kulturkreises Bösel-Friesoythe-Saterland.

ßenden Swing, würden der Musik einen unverwechselbaren Stil verleihen. „Rootbirds“ stehe für Vintage-Jazz in modernem Gewand: anspruchsvolle Kompositionen, die sowohl Musikliebhaber als auch ein breites Publikum begeis-

tern.

Bürgerinnen und Bürger der Stadt Friesoythe können am Neujahrsempfang mit Konzert kostenlos teilnehmen. Ab Donnerstag, 19. Dezember, um 8.30 Uhr, können die Eintrittskarten im Friesoy-

ther Rathaus am Stadtpark, Alte Mühlenstraße 12, abgeholt werden. „Solange der Vorrat reicht, werden maximal zwei Karten pro Person ausgegeben“, heißt es. Die Veranstaltung ist kostenlos, eine Anmeldung jedoch erforderlich.

TERMINE IN BÖSEL

VERANSTALTUNGEN

Bösel
17 bis 21 Uhr, Jugendtreff: geöffnet
19.30 Uhr, Begegnungszentrum: Treffen, Anonyme Alkoholiker (AA) und Angehörigengruppe (AI-Anon)
20 Uhr, Gaststätte Bley: Chorprobe, Gemischter Chor Bösel

BÄDER

Bösel
6 bis 7.30 Uhr Frühschwimmen, 15 bis 22 Uhr Rheumaliga

@Termine online und mobil unter: www.nwzonline.de/termine

TERMINE IM SATERLAND

VERANSTALTUNGEN

Ramsloh
11 bis 12.30 Uhr, Rathaus: Sprechstunde, Betreuungsverein Cloppenburg
15 bis 18 Uhr, DRK-Kleiderladen: geöffnet
Saterland
14 bis 16.30 Uhr: „Mobiler Einkaufswagen“ nach Ramsloh, Anmeldung bis montags 17 Uhr bei Rosa Strohschnieder, Tel. 04498/658; Veranstalter: Malteser Hilfsdienst und Seniorenbeirat Saterland
Sedelsberg
17 bis 18 Uhr, Schützenhalle am Moorgutsweg: Übungsschießen für Kinder und Jugendliche, Jugendabteilung des Schützenvereins Sedelsberg

BÄDER

Ramsloh
Freizeitbad: 6 bis 8, 15 bis 21 Uhr (20 bis 20.20 Uhr Wassergymnastik)

BÜCHEREIEN

Ramsloh
Kath. Bücherei: 17 bis 18.30 Uhr

TIERHEIM

15 bis 17 Uhr, Tel. 04492/443

@Termine online und mobil unter: www.nwzonline.de/termine

FAMILIENCHRONIK

LIBORIUS SIEBRANDS (69), Friesoythe. Urnenbeisetzung ist im engsten Familienkreis.

Friesoyther Nachrichten

Amtliches Bekanntmachungsblatt des Landkreises Cloppenburg, der Städte Cloppenburg, Friesoythe und Lönningen sowie der Gemeinden Barßel, Bösel, Emstek, Garrel und Saterland

Redaktion Friesoythe

Redaktionssekretariat:
Annette Linkert ☎04491/9988 2910,
Am Alten Hafen 12, 26169 Friesoythe
Telefax 04491/9988 2909
E-Mail: red.friesoythe@NWZmedien.de

Redaktionsleitung

Carsten Bickschlag (bic) ☎04491/9988 2900
Reiner Kramer (Stv.) (kra) ☎04491/9988 2901

Friesoythe/Bösel/Barßel/Saterland

Tanja Mikulski (mik) ☎04491/9988 2902
Heiner Elsen (els) ☎04491/9988 2906
Renke Hemken-Wulf (rhw) ☎04491/9988 2912
Eva Dahlmann-Aulike (eda) ☎04491/9988 2913

Lokalsport

Steffen Szepeanski (sze) ☎04471/9988 2810
Stephan Tönnies (stt) ☎04471/9988 2811
E-Mail:
lokalsport-muensterland@NWZmedien.de

Vermarktung:

Markus Dürken
(verantwortlich für den Anzeigenteil)

Kundenservice

Abonnement 0441/9988 3333
Anzeigen 0441/9988 4444

Bezugspreis 47,40 € (Postbezug 51,40 €) pro Monat einschließlich Lieferung frei Haus. NWZ-ePaper 37,90 € pro Monat. Alle Preise einschließlich gesetzlicher MwSt. und unbeschränktem Zugriff auf NWZonline.de, allen Lokalausgaben als NWZ-ePaper sowie dem digitalen Archiv.

Unsere AGB finden Sie im Internet unter www.NWZonline.de/agb

KURZ NOTIERT

Mofafahrer stürzt

RAMSLOH – Ein 16-jähriger Mofafahrer aus dem Saterland ist bei einem Unfall am Sonntag gegen 18.25 Uhr leicht verletzt worden. Wie die Polizei berichtet, war der 16-Jährige auf der Raiffeisenstraße in Ramsloh unterwegs. In Höhe der Einmündung „Fännes Hachte“ übersah er nach bisherigen Erkenntnissen der Polizei einen Fahrbahnversatz zur Verengung der Straße, überfuhr einen Bordstein und kam zu Fall. Dabei wurde er leicht verletzt. An der Mofa entstand geringer Sachschaden.

Schützen tagen

BARßEL – Die Schützengilde Barßel blickt am Freitag, 10. Januar, auf der Generalversammlung im Schützenhaus auf das vergangene Vereinsjahr zurück. Neben Wahlen werden langjährige Mitglieder geehrt.

Entsorgungszentrum zu

SEDELSBERG – Das Entsorgungszentrum Sedelsberg hat am Heiligabend, 24. Dezember, und am Silvestertag, 31. Dezember, geschlossen. Das teilt der Landkreis Cloppenburg mit. Vor und zwischen den Feiertagen haben die Entsorgungszentren und die Wertstoffsammelstellen in den Städten und Gemeinden regulär geöffnet, heißt es weiter. Zudem weist das Umweltamt des Landkreises darauf hin, dass es wegen der Weihnachtsfeiertage und Neujahr in fast allen Städten und Gemeinden zu Änderungen der Müllabfuhr kommt.

Rathaus geschlossen

FRIESOYTHE – Das Rathaus der Stadt Friesoythe wird vom 27. Dezember bis einschließlich 30. Dezember für den allgemeinen Publikumsverkehr geschlossen. Wie die Stadtverwaltung mitteilt, wird für dringende und zeitlich unaufschiebbare Angelegenheiten ein Rufbereitschaftsdienst während der üblichen Geschäftszeiten eingerichtet. Erreichbar sind damit auch zwischen den Feiertagen das Standesamt (Tel. 04491/9293-211), das Ordnungsamt (04491/9293-108) sowie das Bauamt (04491/9293-324). Ab dem 2. Januar ist das Rathaus wieder wie gewohnt geöffnet.

SkF-Laden in Pause

FRIESOYTHE – Der SkF-Laden in Friesoythe hat vom 23. Dezember bis 5. Januar geschlossen. Ab 6. Januar geht es wieder zu den üblichen Öffnungszeiten weiter.

Neue Gewinner

FRIESOYTHE – Beim Adventskalender der Bürgerhospitalstiftung und des HGV Friesoythe gewinnen an diesem Dienstag, 17. Dezember, die Kalender mit den Nummern 2176 (Essensgutschein Restaurant Regional Friesoythe) und 837 (Tischtennis-Set).

Neue Gewinner

ELISABETHFEHN – Beim Adventskalender des Fördervereins der Kita „Die Arche“ und der Grundschule Sonnentau Elisabethfehn gewinnen an diesem Dienstag, 17. Dezember, die Kalender mit den Nummern 166, 61, 770 und 1478.

LEUTE VON HEUTE



27.000 Euro für 30 Vereine aus Gehlenberg und Markhausen

Beim diesjährigen Gewinnsparen der Volksbank Barßel-Bösel-Friesoythe konnten sich 30 Vereine und Gruppen aus dem Gebiet der Geschäftsstellen Gehlenberg und Markhausen über eine Spende freuen. In der Geschäftsstelle Gehlenberg übergaben der dortige Leiter Tammo Klöver und Stefanie Witmer (Leitung Mark-

hausen) insgesamt 27.187,20 Euro an die folgenden Vereine: Heimatverein Gehlenberg-Neuvrees-Neulorup, Bogenfreunde Ellerbrock SV Marka, Landfrauenverein Gehlenberg-Neuvrees-Hilkenbrook, Gemeindeausschuss St. Johannes Markhausen, Frauenchor Frohsinn Hilkenbrook, Musikverein Markhausen, Inter-

sengemeinschaft Spielplatz am Büskemoor Neuvrees, Förderverein der Freiwilligen Feuerwehr Hilkenbrook, Interessengemeinschaft Spielplatz am Eichenwall, Kluggemeinschaft Markhausen, Förderverein der kath. Grundschule Markhausen, Männergesangsverein „Geselligkeit“ Hilkenbrook, VfL Markhausen, Hei-

matverein Neuscharrel, Förderverein Kindergarten & Krippe St. Johannes Markhausen, katholischer Kindergarten St. Ludger Neuscharrel, Sport Club Neumarkhausen, Sportfischereiverein Hilkenbrook, Landfrauen Markhausen, SV Marka Ellerbrock, SV Hilkenbrook, Ortsverein Ellerbrock, Crowdfunding Projekt

„Use Döörp Neischarrel“, DRK-Bereitschaft Markhausen, Schützenverein Hilkenbrook, Eltern-Kind-Gruppe Markhausen, Heimatverein des Kirchspiels Markhausen, St. Johannes Schützenbruderschaft Markhausen, Spielplatzgemeinschaft Mühlenbergsiedlung Markhausen, Musikverein Neuscharrel. BILD: ANNI KNIPPER

Rund 1000 Euro pro Verein aus Barßel

Beim Gewinnsparen der Volksbank Barßel-Bösel-Friesoythe profitieren im Geschäftsbereich Barßel/Harkebrügge 17 Vereine und andere soziale Einrichtungen aus Barßel, Harkebrügge und Elisabethfehn von den Reinerträgen der Aktion. Volksbank-Mitarbeiterin Margit Schulte, die dieses Jahr Regionalbereichsleiter Barßel/Harkebrügge Jürgen Suhl vertrat, konnte sich bei der Übergabe des Schecks mit den Vertretern der Organisationen über 17.109,16 Euro freuen. Die Summe wird unter den folgenden Begünstigten aufgeteilt: Wassersportverein Elisabethfehn, Schützengilde



Barßel (Crowdfunding), SV Harkebrügge von 1920, Jagdgenossenschaft des Jagdbezirks 1 Barßel-Lohe, Förderverein Ferienlager Sauerland

(Crowdfunding), Pfadfinderstamm St. Franziskus, Förderverein der IGS Barßel, DPSG Stamm St. Franziskus Barßel, Förderverein der Grundschule

Kampe, WSC Soeste, Jagdbezirk Barßelermoor West 3, Schützenverein Harkebrügge, Förderverein „Lüttje Barßler“, katholische Kirchengemeinde

St. Ansgar, Sportverein Viktoria Elisabethfehn, Kleinkaliberschützenverein Barßelermoor, Sport- und Turnverein Barßel. BILD: VOLKSBANK BARßEL

Mehr als 30.000 Euro in Friesoythe verteilt

Die Hauptgeschäftsstelle der Volksbank Barßel-Bösel-Friesoythe unterstützt 30 Vereine und andere soziale Einrichtungen aus Friesoythe, Altenoythe und Thüle aus den Reinerträgen ihrer diesjährigen Gewinnspare-Aktion. Christian Thoben, Regionalbereichsleiter, überreichte den Scheck an die Vertreter der Einrichtungen und eines Crowdfunding-Projekts. Es kamen 30.504,52 Euro für folgende Organisationen zusammen: Förderverein der Marienschule Friesoythe, Freunde und Förderer der Ludgeri-Schule, Verein der Freunde und Förderer der Grund-



schule Hohefeld, Drohnenrettung Altenoythe, Kneipp-Verein-Friesoythe, Messdienergemeinschaft St. Marien Friesoythe, Sängerbund Concordia, Reit- und Fahrclub Thüle, JfV Altes Amt Friesoythe, Förderverein der freiwilligen Feuerwehr Friesoythe, SV Mehren-

kamp von 1924, JoVi Gospelchor Altenoythe, SV Hansa Friesoythe, HSG Altes Amt Friesoythe, Sozialdienst kath. Frauen Cloppenburg – Verhütungsberatung Friesoythe, Theaterverein Friesoythe, Sozialdienst kath. Männer – Sozialer Briefkasten, Bauern-

marktverein Altenoythe, Medic Serv. – Medizinischer und Sozialer Service, Taekwon-Do-Mannschaft der HSG Friesoythe, Dartfreunde Thüle, Verein der Freunde und Förderer der Elisabethschule Friesoythe, Gemischter Chor Thüle, Ollenaier Dörpspälers, St. Johan-

nes Schützenbruderschaft Thüle, Schiffsmodellbaclub Friesoythe, Spielplatzgemeinschaft Brahmstraße Altenoythe, Freunde und Freundinnen der Eisenstadt, Modellbaclub Friesoythe sowie ein Crowdfunding-Projekt. BILD: THOLEN/VOLKSBANK

Mehr als 22.000 Euro für 19 gemeinnützige Organisationen

Warmer Regen oder auch verfrühte Weihnachtsgeschenke: Insgesamt 22.199 Euro aus den sogenannten Reinerträgen kamen beim diesjährigen Gewinnsparen der Volksbank Barßel-Bösel-Friesoythe im Bereich Bösel/Petersdorf zusammen. In seiner Filiale übergab Regionalbereichsleiter Matthias Latta den symbolischen Scheck an die Vertreter der 19 gemeinnützigen Organisationen. Die diesjährigen Begünstigten sind: Freiwillige Feuerwehr Bösel, Landfrauen Bösel/Petersdorf, die CarLA-Tafel, St. Franziskus-Schützen-



bruderschaft, KLJB Bösel, DRK-Bereitschaft, Siedlergemeinschaft, katholische Frauenge-

meinschaft, Bürgerschützenverein, SV Petersdorf, Jugendfeuerwehr, DJK, SV Bösel,

Waldkindergarten St. Florian, Kita St. Anna, Förderverein OBS, Niedersachsen Sound Or-

chester, EURO Bösel und der Tennisverein. BILD: MARTIN PILLE

Hier gibt's was Ordentliches auf die Ohren

WEIHNACHTEN 2024 Pene Pati, Chappell Roan und Kettcar: Geschenktipps der Redaktion aus Klassik, Literatur und Pop-Kultur

VON UNSERER REDAKTION

IM NORDWESTEN – Sie suchen noch Weihnachtspräsente für den Kopf? Bei den Empfehlungen unserer Redaktion ist sicher etwas für Sie dabei.



Ein Leben ohne klassische Musik ist möglich, aber sinnlos, findet **Dennis Schrimper** (35).

Die amerikanische Opernsängerin **Lisette Oropesa** ist in der Klassik-Szene längst kein Geheimtipp mehr. Auf allen bedeutenden Bühnen dieser Welt brilliert sie mit ihrem lyrischen Koloratursopran in Rollen wie Lucia die Lammermoor, Violetta Valéry und Gilda. In diesem Jahr sind gleich zwei Aufnahmen der 41-jährigen erschienen: zum einen das Album **„Mis amores son las flores“** (Label EuroArts), das Arien aus Zarzuelas, also quasi spanischen und lateinamerikanischen Operetten, vereint.

Begleitet vom Orquesta Titular del Teatro Real unter Leitung von Óliver Díaz durchlebt die Sängerin alle emotionalen Höhen und Tiefen mit Temperament, großer Leichtigkeit, bombensicherer Höhe. Es sind Rhythmen, die an grauen Wintertagen die Sonne scheinen lassen.

★

Die zweite Veröffentlichung ist eine Operngesamtaufnahme von Vincenzo Bellinis Oper **„I puritani“**. Unter Leitung von Riccardo Frizza hat sich nebst der **Dresdner Philharmonie** ein Ensemble der Spitzenklasse versammelt. Besonders hervorzuheben sind Lisette Oropesa in der Rolle der Elvira und der amerikanische Tenor Lawrence Brownlee als Arturo, die die tragische, aber glücklich ausgehende Geschichte zweier Liebender mit einer Wahnsinnszene als Klimax souverän, mit melodramatischen Kantilenen und brillanten Spitzentönen erzählen. Diese ebenfalls beim Label EuroArts erschienene Aufnahme dürfte Belcanto-Hezen ganz gewiss höher schlagen lassen.

Mit Hörgewohnheiten bricht der französische Countertenor **Philippe Jaroussky** auf seinem Album **„Schubert Lieder“** (Label Erato) – aber auf die beglückende Weise. Sonst vor allem im Barock-Repertoire zu Hause widmet sich der Franzose, begleitet von Jérôme Ducros am Klavier, Klassikern des Schubert'schen Liedschaffens wie „An die Musik“ oder „Nacht und Träume“ mit träumerisch-sinnlicher Tongebung. Die Stimmung eines jeden Liedes wird mit Raffinesse ausgeleuchtet, ohne dass die Klangschönheit zum Selbstzweck würde. Das bietet viel Gelegenheit, Neues im Altbekannten zu entdecken.

★

Klassiker und Raritäten des Tenor-Repertoires hat der auf Samoa geborene **Pene Pati** eingespielt, begleitet vom Orchestre National Bordeaux Aquitaine unter Leitung von Emmanuel Villaume. Unter dem Titel **„Nessus dorma“** (Label Warner) lässt der 37-jährige, der am Beginn einer Weltkarriere steht, nicht nur Puccini, sondern auch Verdi, Massenet, Gounod, Berlioz, Donizetti und andere erklingen. Und wie! Die Makellosigkeit seiner Stimmführung, die Ausdrucksvielfalt und die Schönheit seines strahlenden Timbres bescherten wundervolle Momente.



Manu Wolbers (33) will mehr Diversität in der Kultur – und muss dazu nicht lange suchen.

Meine Künstlerin des Jahres ist ohne Konkurrenz **Chappell Roan**. Sie ist eine queere Ikone, die den Sprung in den Mainstream geschafft hat – keine Selbstverständlichkeit. Und obwohl die Nachfrage nach Tickets gestiegen ist, hat ihr Team drauf geachtet, dass die Orte weiterhin sicher sind für ihre queeren Fans. Allein dafür feiere ich sie – und außerdem macht sie großartige Musik und hat eine unfassbare Stimme.



Ein großartiger Live-Act: Mia Morgan gastierte 2024 auch in Oldenburg.

IMAGO-BILD: GÖDDE

★

Eins meiner liebsten Bücher des Jahres ist ein Kinderbuch. **„Die Swifts – Ein vorzügliches Verbrechen“** (Loewe, 19,95 Euro) von **Beth Lincoln** hat mich zum Lachen gebracht und war so spannend, ich konnte es kaum weglegen. Aus der Perspektive einer jüngsten Schwester namens Schelmerei geschrieben, lernen wir eine Verwandtschaft kennen, bei deren Treffen alles eskaliert. Es geht um Selbstfindung, Familie (die, in die man geboren wird, und die gefundene) und natürlich um Verbrechen. Das Buch ist ab 10 – und auch für erwachsene Whodunit-Fans geeignet.

★

Einen Lebenstraum habe ich mir mit dem Besuch einer Ausstellung der Bilder **Hilma af Klints** in Düsseldorf erfüllt. Lange war die schwedische Künstlerin unbekannt. Ihre Zeit schien nicht reif zu sein für ihre Werke – das hat sich zum Glück geändert. Wenn Sie jemals die Chance haben, ihre Bilder live zu sehen – ergreifen Sie sie. Bis dahin empfehle ich die Doku **„Jenseits des Sichtbaren – Hilma af Klint“**.

★

Etwas leichter zu erreichen ist ein Konzertbesuch von **Mia Morgan**. Die Musikerin ist in diesem Jahr auch in Oldenburg aufgetreten und es war eines der schönsten Konzerterlebnisse, die ich jemals hatte. Mia Morgan ist ein großartiger Liveact. Es macht Spaß, sie auf der Bühne zu sehen, man kann sich verlieben, während man beobachtet, wie sie singt, tanzt, sich bewegt. Und ihre Fans sind genau so toll wie sie – ich habe mich selten so sicher und wohl in einer Konzertmenge gefühlt.

★

Saša Stanišić ist ein unfassbares Talent. Er schreibt Kinderbücher, Romane, Erzählbände, er macht sehr gute Instagram-Stories und er unterhält bei Lesungen mit unglaublicher Leichtigkeit. In Oldenburg ist er zum Glück immer wieder zu Gast. Er schafft es, seine Texte mit seiner leidenschaftlichen Erzählweise zum Leben zu erwecken. Wenn Sie die Gelegenheit haben, überzeugen Sie sich auf jeden Fall selbst – es lohnt sich.

★

Schmunzeln musste ich auch beim neusten Comic der **Lucky Luke**-Reihe. In Band 102 **„Letzte Runde für die Daltons“** geht es wieder um die Lieblingsgegner des Cowboys, der schneller schießt als sein Schatten. Dieses Mal ist wegen eines Streiks die Bierversorgung im Wilden Westen in Gefahr, und das

Verbrecher-Quartett hat es auf die Streikkasse abgesehen. Meine Lieblingsszene: Die Daltons schlüpfen in Oktoberfest-Trachten und geben sich deutsche Tarnnamen.

★

Ein anderes Franchise aus der Comicwelt fesselte mich an den Bildschirm. Die achteilige HBO-Serie **„The Penguin“** (in Deutschland beim Anbieter Wow) erzählt den Aufstieg von Batmans Erzfeind in Gothams Unterwelt und setzt nahtlos den düsteren Film **„The Batman“** fort. Colin Farrell gibt wiederum den verunstalteten Oswald „Penguin“ Cobb und ist kaum wiederzuerkennen, Cristin Milioti überzeugt mich in ihrer Rolle der Verbrecherboss-Tochter Sofia Falcone mehr als damals in ihrer Rolle der Mutter in **„How I Met Your Mother“**.

★

Düster ist auch **„Schnee-weiß“**, der dritte Band der Krimireihe von Autorin **Lilja Sigurðardóttir** um die Ermittlerin Árora und den Polizisten Daniel. Die Beschreibung der kargen, bedrohlich wirkenden Extrem-Landschaft Islands trägt einen großen Teil bei. Aber auch das Verbrechen, das aufgeklärt werden will, könnte kaum schrecklicher sein: In einem verlassenen Schiffscontainer nahe Reykjavik werden die leblosen Körper von fünf jungen Frauen gefunden. Die sympathischen Protagonisten bilden indes den herzerwärmenden Gegenpol.

★

Mein Herz erwärmt hat auch der neue Teil der Zelda-Reihe für **Nintendo Switch**. Erstmals in der fast 40-jährigen Geschichte des Klassikers steuert der Spieler in **„Echoes of Wisdom“** nicht den Helden Link, sondern Prinzessin Zelda durch die 2D-Welt. Per Zauberstab Monster, Kisten oder Betten erscheinen zu lassen und diese zu nutzen, um die vielen Rätsel zu bewältigen, hat mir großen Spaß bereitet und mich mehr gefesselt als der von vielen gehypte 3D-Vorgänger **„Tears of the Kingdom“**.

Saubere Musik zur Feier auf verseuchtem Wasser

5. SINFONIEKONZERT Vielfältige barocke Klänge zwischen einer Bach-Suite und Händels „Wassermusik“ im Großen Haus

VON HORST HOLLMANN

OLDENBURG – Von den wechselnden Zeit-Moden hatte sich London im 18. Jahrhundert eine besondere zugelegt: Wer sich für prominent und genügend reich hielt, der bestellte Live-Musiken auf der Themse. Auch Georg Friedrich Händel wurde mit einem Auftrag bedacht, nicht von irgendeinem Promi, sondern vom Königshaus selbst. Da sah der Komponist darüber hinweg, dass der **„Canal grande“** durch die Hauptstadt eher einer Kloake gleich. Er komponierte trotzdem seine „Wassermusik.“

Das berühmte Werk, original für ganz viele Musikerinnen und Musiker in sehr vielen Booten, krönte in Oldenburg das 5. Sinfoniekonzert im Großen Haus. In einer reinen Barockbesetzung hatte sich das Staatsorchester prunkvoll aufgestellt. Mehr als 30 Instrumentalisten mit Konzertmeisterin Claudia Schmidt-Heise – kaum ein weltlicher Fürst brachte im Barock mehr musikalisches Personal auf die Beine.

Mit dem belgischen Dirigenten, Blockflötisten und Sänger Peter van Heyghen entwickeln Orchester und

Publikum bei offen bekannten wie bei eher geheim bekannten Werken jede Menge Freude miteinander. Johann Sebastian Bachs 3. Orchestersuite D-Dur BWV 1068 und Händels zweite Suite aus der Wassermusik fallen in die Fünf-Sterne-Kategorie.

Mindestens viereinhalb dürften aber auf Johann David Heinichen mit seinem Concerto grosso F-Dur, S 234 gehen. Dazu das Doppel-Flötenkonzert G-Dur, QV 6:7, von Johann Joachim Quantz, mit den toschönen und brillant wendigen Solisten Stephanía Lixfeld und Andreas Mäder.

Nur ganz knapp dahinter: Georg Philipp Telemann mit seiner solide farbigen Orchestersuite d-Moll TWV 55:d1.

Doch mittendrin gibt sich ein Geheimtipp zu erkennen: Georg Muffat mit der 2. Sonate g-Moll aus seinem um 1700 entstandenen „Armonico tributo.“ Diese „harmonische Huldigung“ stachelt auch van Heyghen zusätzlich an. Es entwickelt sich ein warmer, dunkel gefärbter Klang, aus dem sich heraus lebhaftes Passagen raffiniert formen, manchmal stampfend und quirlig. Auch Heinichen hält im Mittelteil eine Köstlichkeit

parat, wenn die Streicher pizzicato die Oboen (Yumiko Kajikawa, Janine Goulbier-Reinhold, Jan Bergström) und Flötistin Lixfeld begleiten.

Und natürlich der Bach. Dirigent und Orchester zeigen, warum die vier Suiten den Höhe- und Endpunkt der einst von Lully entwickelten Gattung Orchestersuite sind. Nicht nur die wunschkonzert-affine „Air“ streichelt die Seele. Auch sonst animiert der Dirigent das Orchester dazu, zwischen den gravitatischen Passagen luftige und quirlige Pirouetten in den prunkenden Tanzsätzen zu drehen.

Das Spiel ist ein prächtiges Muster dafür, dass barocke Musik wunderbar auf heutigem Instrumentarium gespielt werden kann, wenn wie hier Geist, Atmosphäre und Weite der Musik erfasst sind.

Die Puristen im Publikum mag allerdings stören, dass die Ventiltrompeten (Matthias Elsaesser, Thomas Trumm, Rafael Rötzer) und die Ventilhörner (Joaquim Palet, Cornelius Nünchert) die dynamische Balance gegenüber den Naturinstrumenten etwas verzerren, obwohl alle hier virtuos und trotzdem einfühlsam spielen.

Saras verzweifelter Kampf um Anerkennung

BÜROKRATIE 29-jährige Frau wurde in Deutschland geboren, trotzdem verweigert man ihr die Staatsangehörigkeit

VON INGA MENNEN

IM NORDWESTEN – „Ich merke einfach, dass ich hier nicht gewollt bin.“ Sara M. ist verzweifelt und sie ist frustriert. Denn, obwohl die 29-jährige in Deutschland geboren wurde, hier zur Schule gegangen ist, studiert und arbeitet, hat sie keinen deutschen Pass. Und noch schlimmer: Sie hat gar keine Staatsangehörigkeit. In ihrem Aufenthaltstitel, einer Karte, die einem Personalausweis gleicht, steht unter Staatsangehörigkeit nur XXX. Wie es dazu kam und wie sehr sie um die Staatsangehörigkeit kämpft, hat sie uns erzählt. Aus Sorge vor weiteren Repressalien der zuständigen Oldenburger Ausländerbehörde möchte sie anonym bleiben. Aus diesem Grund haben wir den Namen geändert.



Sara M. wurde in Deutschland geboren. Trotzdem verweigert man ihr die deutsche Staatsangehörigkeit. BILD: INGA MENNEN

DAS SAGT DAS INNENMINISTERIUM

Das Innenministerium des Bundes teilt mit, dass es die Möglichkeit einer Einbürgerung gebe, sofern die gesetzlichen Voraussetzungen erfüllt sind. „Dazu zählt neben einem Aufenthalt von fünf Jahren und dem Nachweis der Sprachkenntnisse unter anderem, dass die Identität und Staatsangehörigkeit des Bewerbers geklärt sind.“

Die Identität eines Einbürgerungsbewerbers sei durch Vorlage eines Passes, eines anerkannten Passersatzes oder eines Identitätsdokuments mit Lichtbild (z.B.

Personalausweis oder Identitätskarte) nachzuweisen. Sofern dies nicht möglich ist, kann ein Identitätsnachweis auch anhand anderer amtlicher Urkunden aus dem Herkunftsstaat (z.B. Führerschein, Geburtsurkunde) geführt werden.

Das Bundesverwaltungsgericht hat für den Nachweis der Identität und der Staatsangehörigkeit ein Stufenmodell entwickelt. Um seine Identität nachzuweisen, gibt es auch die Möglichkeit nicht amtliche Urkunden vorzulegen oder, dass Zeugen die Identität bestätigen.

„Auf der letzten Stufe – in Ausnahmefällen – reicht das Vorsprechen des Einbürgerungsbewerbers. Der Bewerber unterliegt aber einer umfassenden Initiativ- und Mitwirkungspflicht. Er ist gehalten, alles ihm objektiv Mögliche und subjektiv Zumutbare zu unternehmen, um die für den Nachweis seiner Identität und Staatsangehörigkeit erforderlichen Beweismittel zu erbringen.“

Allerdings entscheidet die zuständige örtliche Behörde, ob die Angaben im Einzelfall ausreichend sind.

DIE FLUCHT

In den 1980er Jahren herrschte im Libanon Bürgerkrieg. In diesen Kriegswirren flohen viele Menschen, darunter auch die Mutter und Verwandte von Sara. „Sie brachen bei einer Nacht- und Nebelaktion auf. Meine Mutter war gerade 16 Jahre alt – das war 1986“, sagt Sara. Papiere hatten sie nicht mitgenommen – weder Pass noch Geburtsurkunde.



Einige Verwandte wurden in den 1990er Jahren noch eingebürgert. „Irgendwann gab es wohl einen Cut und es wurde schwieriger für die Geflüchteten aus dem Libanon, einen deutschen Pass zu bekommen“, erklärt die junge Frau. Und so blieb Saras Mutter eine Geduldete – ohne Staatsangehörigkeit. Die Mutter lernte dann ihren Mann kennen, der hatte einen libanesischen und einen schwedischen Pass. Die Hochzeit blieb zeremoniell – eine standesamtliche Trauung in Deutschland ist für Men-

schen ohne Staatsangehörigkeit nicht möglich. Kurz vor Saras Geburt trennten sich ihre Eltern. Aufgrund persönlicher Differenzen entschied die Mutter, dass der Mann nicht in die Geburtsurkunde der Tochter eingetragen werden soll. Somit blieb Sara das Kind einer Frau ohne Staatsangehörigkeit. Und obwohl die heute 29-jährige in einem deutschen Krankenhaus auf die Welt kam, war und ist ihre Staatsangehörigkeit ungeklärt.

DAS GESETZ

Seit 2005 gilt für in Deutschland geborene Kinder ausländischer Eltern das Ge-

burtsortprinzip. Dazu muss mindestens ein Elternteil seit fünf Jahren rechtmäßig seinen Aufenthalt in Deutschland haben und zum Zeitpunkt der Geburt ein unbefristetes Aufenthaltsrecht besitzen. Das heißt, dass diese Kinder mit ihrer Geburt in Deutschland die deutsche Staatsangehörigkeit erwerben. Sara wurde 1995 geboren – ihr Bruder 2013, er ist Deutscher.

„Wir sind auch nicht einfach staatenlos, dann könnten wir die deutsche Staatsangehörigkeit beantragen, wir haben einfach eine ungeklärte Staatsangehörigkeit und das macht es uns so schwer“, erklärt Sara. Saras Tante flog

mehrmals in den Libanon, griff nach jedem Strohalm, um die notwendigen Papiere zu besorgen – erfolglos. Die zuständige Ausländerbehörde fordert immer neue Nachweise und verweigert die Einbürgerung. Die Familie fiel sogar auf einen Betrüger rein, der versicherte, er könne die Geburtsurkunde von Saras Mutter besorgen. Es floss viel Geld, die Urkunde war eine Fälschung.

FIKTIONSBSCHESINIGUNG

„Ich weiß nicht, wie sich die deutsche Bürokratie das vorstellt. Es war Krieg im Libanon, da gibt es keine Aktenschran-



Auf dem Aufenthaltstitel stehen einfach nur drei X. BILD: INGA MENNEN



So sieht der Pass von Sara M. aus. Er berechtigt sie aber nur, innerhalb der EU zu reisen. BILD: PRIVAT

ke, aus denen man die Formulare einfach herausziehen kann“, sagt Sara, die sichtlich frustriert ist. Denn sie bleibt in Deutschland so lange eine Persona non grata – unerwünscht.

Seit 2016 hat sie einen Aufenthaltstitel und einen Pass. Aber in beiden Dokumenten steht unter Staatsangehörigkeit nur das X. „Meine Freunde möchten über Weihnachten nach England fliegen. Da kann ich nicht mit, denn ich habe nur den Pass für Ausländer und mit dem darf ich die EU nicht verlassen.“ Als sie Jugendliche war, hatte sie eine „Fiktionsbescheinigung“. Ein Stück Papier, auf dem Name und Geburtsort stehen. „Das ist schon hart für eine Heranwachsende. Man sagte mir immer, wenn ich etwas Schlimmes mache, werde ich abgeschoben.“ Aber, fragt sich Sara, wohin soll man sie abschieben? „Ich bin doch in Deutschland geboren.“

Sara fühlt sich fremd und nicht willkommen. Sie hat viel geweint. Ein Bankwechsel ist für sie schwer möglich – Bestellungen im Internet ebenfalls, weil sie sich als Person nicht verifizieren kann.

MEHR ZUR SERIE

„Aktenstau und Stempel- flut“ heißt unsere neue Serie, in der wir den Bürokratieabbau im Nordwesten unter die Lupe nehmen. Ob ausländische Fahrerlaubnis, Sprachzertifikate oder der Steuersatz für Kaffeegetränke: Wir blicken auf die Region, besuchen die Menschen vor Ort, erzählen skurrile Alltagsgeschichten und suchen Best-Practice-Beispiele. Nimmt die Bürokratie tatsächlich ab oder wächst sie uns über den Kopf? Welche Erfahrungen haben Sie gemacht, liebe Leserinnen und Leser? Lassen Sie uns teilhaben an Ihren Geschichten und schreiben eine Mail an red.soziales@nwzmedia.de.



Unsere Bürokratie-Umfrage möchte von Ihnen wissen: „Welche Rolle spielt das Thema für Sie? Vom Bauchgefühl bis zur Bürokratie-Behörde: Nehmen Sie sich zwei Minuten Zeit – wir greifen Ihre Erfahrungen auf. Die Umfrage finden Sie entweder über den folgenden QR-Link.

Oder direkt im Internet unter <https://ol.de/buerokratieumfrage>

Alle Geschichten zu „Aktenstau und Stempelflut“ finden Sie unter [→@www.nwzonline.de/buerokratie](https://www.nwzonline.de/buerokratie)

DIE HEIRAT

Sie studiert, finanziert sich das Studium selbst. „Ich will auf keinen Fall die Nichtdeutsche sein, die auch noch Geld vom Staat nimmt“, sagt sie. Vor allem die politische Situation in Deutschland macht ihr Sorge.

Sara möchte gerne heiraten. Aber das ist nicht möglich, solange sie keinen deutschen Pass hat. „Ich verstehe einfach nicht, was die Ausländerbehörde noch von mir will. Ich bin hier doch zu Hause und habe trotzdem keine Rechte.“

Thermen im Nordwesten bieten „wärmende“ Abwechslung

GESUNDHEIT Interaktive Karte bietet Überblick von Borkum bis Bremen – Beliebt: Nieuweschan

IM NORDWESTEN/LÜ – Warum in die Ferne reisen, wenn es doch vor Ort so schön ist: Der Nordwesten bietet in der dunklen und kalten Jahreszeit erholsame Auszeiten und ein gewisses Urlaubsfeeling. Von Bremen bis nach Borkum, von Spiekeroog bis ins Saterland – Ruhe und Entspannung bieten viele Thermen in der Region. Das Angebot insgesamt ist breitgefächert und richtet sich an Familien genau so wie an Erholungssuchende oder Actionliebhaber. Ob erholsame Stunden im entspannenden Thermalbad oder doch lieber im Erlebnisbad, unsere Sauna-

und Thermen-Karten im Nordwesten bietet Ihnen einen schnellen Überblick. Auch die Tagespreise für Erwachsene finden Sie auf einen Klick. Wählen Sie einfach den Ort auf der Karte aus und klicken auf „weitere Infos“, um mehr Informationen zu der jeweiligen Therme zu erhalten.

Zu den Klassiker zählt das Olantis in Oldenburg, das sich seit Anfang 2024 im neuen Glanz zeigt. Mit sieben Becken, acht Saunen, zwei Rutschen und vier Ruhebereichen zählt die Einrichtung zu den größten Thermen in Niedersachsen.



Zählt zu den größten Thermen Niedersachsens: das Olantis in Oldenburg. BILD: THOMAS HUSMANN

Hoch im Kurs stehen die Kurzausflüge ins Nachbarland: Sauna- und Wellnessgän-



QR-Code scannen und zur Thermenkarte für den Nordwesten gelangen. BILD: NWZ

ger nutzen die Zeit zwischen den Jahren, um für einen Tag in den Thermen von Nieuwe-

schans, kurz hinter der deutsch-niederländischen Grenze, die Seele baumeln zu lassen. Aber auch die ostfriesischen Inseln locken Urlauber und Tagesgäste mit atmosphärischen Saunalandschaften und gemütlichen Panoramablick über die Dünen. Maritim geht es in Cuxhaven zu. „Ahoi“ heißt das Motto im Thalassozentrum, das durch seine Lage besticht: Es liegt am Strand – und innen das Meer. Das Nautimo in Wilhelmshaven spricht mit Sportaction und Baderlebnissen unter anderem Familien an. Ein Kleinod der Ruhe für

Familien, Paare oder Kleingruppen ist die Strandsauna am Timmeler Meer im ostfriesischen Großefehn – mit einem Strand zur Alleinnutzung.

Deutlich turbulenter geht es in der größten Sauna-, Wellness- und Badelandschaft Ostfrieslands zu: In der Friesen-therme in Emden lässt es sich in sechs unterschiedlich temperierten Saunen schwitzen. Wer übrigens die Sauna am Meer in Bad Zwischenahn wieder nutzen möchte, muss weiter warten: Sie soll renoviert werden. [→@https://ol.de/thermen](https://ol.de/thermen)

Verdächtiger Gegenstand auf Juist angespült



Der Gegenstand mit der Aufschrift „Flammable“ wurde am Juister Strand gefunden.

BILD: POLIZEI

JUIST/WNZ – Aufregung auf Juist: Bei der Polizei ging die Meldung ein, dass in der Nähe der Domäne Bill möglicherweise Munition angeschwemmt worden sein könnte. Ein aufmerksamer Insulaner habe den verdächtigen Gegenstand gefunden, schreibt die Polizei in einer Pressemitteilung. Nachdem die Beamten am Fundort angekommen waren, konnte aber Entwarnung gegeben werden. Bei dem Gegenstand handelt es sich um einen Seezielmarkierer. Die Marine setzt solche bei Schießen ein, um bestimmte Ziele für Freigatten, Korvetten und Co. zu bestimmen. Nach Rücksprache mit der Bundeswehr sei die Ungefährlichkeit des Gegenstandes festgestellt worden, schreibt die Polizei. Der Seezielmarkierer werde nun an die Bundeswehr zurückgegeben. Der Insulaner, der den Fund meldete, wird ausdrücklich von den Beamten gelobt. Sollten Gegenstände am Strand gefunden werden, die verdächtig erscheinen, solle man umgehend die Polizei kontaktieren, heißt es.

IMPRESSUM

Nordwest-Zeitung

Gründer Fritz Bock
Herausgeber und Verlag:
Nordwest-Zeitung Verlagsgesellschaft
mbH & Co. KG
Geschäftsführung:
Stephanie von Unruh, Thorben Meiners
Postfach 71 61 – 26051 Oldenburg
Wilhelmshavener Heerstraße 260, 26125 Oldenburg
Telefon: Sammel-Nr. 0441/9988 01
Chefredaktion:
Ulrich Schönborn (Chefredakteur/viSDP),
Lasse Deppe (Stv. Chefredakteur),
Max Happer (Digitales/Produktentwicklung),
Dr. Alexander Will (Überregionales)

Newsdesk-Manager: Hermann Gröblichhoff
(Ltg.), Stefanie Dosch (Stv.); Newsroom: Julia Anders, Anke Brockmeyer, Nils Coordes, Sebastian Friedhoff, Dr. Irmela Herold, Katja Liers, Norbert Martens, Julian Reusch, Annika Schmidt, Christian Schwarz, Liza Steenemann, Christoph Tapke-Jost, Dr. Michael Vauth; Kanalmanagement: Olaf Ulbrich (Ltg.), Kerstin Buttke, Freya Dalton, Alf Hittschke, Christine Höllmann, Tobias Janßen, Sönke Manns, Thomas Nußbaum, Oliver Oelke, Ria Pietzner, Lars Ruhsam, Dennis Schrimper, Ulrike Stockinger-Wahn, Ulrich Suttka, Torsten Wewer; Kultur/TV: Oliver Schulz (Ltg.); Sport: Hauke Richters (Ltg.), Niklas Benter, Lars Blanke, Mathias Freese; Thementeam Wirtschaft: Holger Bloem, Jörg Schürmeyer, Svenja Fleig, Arne Haschen, Sabina Wendt; Thementeam Polizei/Justiz: Nicolas Reimer, Arne Jürgens, Thilo Schröder, Josepha Zastrow; Thementeam Soziales: Sandra Binkenstein, Daniel Kodalle, Inga Meenen, Maike Schwinum; Digitales: Timo Ebbens (Ltg.), Anna-Lena Sachs (Stv.); Ostfriesland – Redaktion Norden: Marina Folkerts, Ingo Janssen, Aike Sebastian Ruhr, Marc Wenzel; Redaktion Aurich: Günther Gerhard Meyer; Redaktion Leer: Maike Hoffmeier, Axel Pries
Chefredakteur: Christoph Kiefer
Korrespondent: Stefan Idel (Hannover)
Leiter Live-Journalismus: Uli Hagemeier

Leserbriefe per E-Mail an:
leserforum@NWZmedien.de
Fax Redaktion: 0441/9988 2029
Montags mit TV-Beilage „prisma“
Vermarktung:
Markus Dürken
(verantwortlich für den Anzeigenteil)
Leitung Privatkunden: Nancy Klatt
NWZ-Kundenservice
Abonnement: Telefon: 0441/9988-3333
Fax: 0441/9988-3055
E-Mail: leserservice@NWZmedien.de
Anzeigen: Telefon: 0441/9988-4444
Fax: 0441/9988-4407
E-Mail: anzeigen@NWZmedien.de
Druck: WE-Druck GmbH & Co. KG
Wilhelmshavener Heerstraße 270
26125 Oldenburg

Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Bilder wird keine Gewähr übernommen.
Konten: Oldenburgische Landesbank, DE78 2802 0050 1441 5103 03; Postbank Hannover, DE32 2501 0030 0107 6023 00
Anzeigenpreisliste Nr. 51
Gerichtsstand Oldenburg
Pflichtblatt der Hanseatischen Wertpapierbörse Hamburg und der Börse Berlin-Bremen.
Diese Zeitung ist auf Recycling-Papier gedruckt.
Unsere AGB finden Sie im Internet unter www.NWZonline.de/agb



Bis 2020 im Dienst vor Borkum: der Seenotrettungskreuzer Alfred Krupp, hier bei einer Kontrollfahrt Anfang der 1990er Jahre auf der Nordsee.

BILD: DIE SEENOTRETTETTER-DGZRS

Als an Neujahr die Monsterwelle kam

SEENOTRETTUNG Vor 30 Jahren verunglückte die Alfred Krupp – Neuer Film über Schicksalsnacht

VON GABY WOLF

BORKUM/EMDEN – Dieses Unglück hat damals viele in Ostfriesland bis ins Mark erschüttert: In der Nacht vom 1. auf den 2. Januar 1995 wurde der auf Borkum stationierte Seenotrettungskreuzer Alfred Krupp auf dem Rückweg von einem Einsatz zum Spielball einer Monsterwelle. Vormann und Maschinist kamen ums Leben. Neujahr 2025 jährt sich das Unglück, das zu den schwersten in der Geschichte der deutschen Seenotrettung gehört, zum 30. Mal. Jetzt zeichnet eine aufwendige Filmdokumentation der Deutschen Gesellschaft zur Rettung Schiffbrüchiger (DGzRS) die Ereignisse dieser tragischen Nacht nach.

Reaktiviertes Tonband

Eine Tonbandkassette, die seit 1995 im Archiv der DGzRS schlummerte, gab den Ausschlag für das Projekt. Das Dokument aus der Rettungsleitstelle See (damals noch Seenotleitung Bremen) enthält die Sprachaufzeichnungen der Unglücksnacht. Die damals verwandte Technik war allerdings längst durch modernere Methoden und Geräte ersetzt worden. Durch „glückliche Umstände“ jedoch, so teilte die Pressestelle der Seenotretter in Bremen mit, konnte das Tonband nun digitalisiert werden. Daraus entstand die Idee, das Andenken an die damals über Bord gespülten Seenotrettern Bernhard Gruben aus Neuha-

lingersiel und Theo Fischer aus Ditzum auf filmische Weise zu bewahren. In den Blick rücken sollte aber auch der mutige Einsatz der Norderneyer Seenotretter, die die überlebenden Crewmitglieder Dittrich Vehn und Bernd Runde unter schwierigsten Bedingungen retteten und die schwer beschädigte Alfred Krupp mit dem Seenotrettungskreuzer Otto Schülke nach Eemshaven in Sicherheit brachten.

Der nun auf der Internetseite der Seenotretter und auf YouTube abrufbare Film „Retter in Seenot – Unglück und Rettung der Alfred Krupp“ ist knapp 37 Minuten lang. Dabei wurde auf eine behutsame Rekonstruktion der Ereignisse geachtet, auch anhand von

aktuellen Interviews mit beteiligten Seenotrettern sowie weiteren Zeitzeugen.

Die tragische Nacht hatte für die Borkumer Seenotretter damals mit einem Notruf von der niederländischen DGzRS-Schwesteresellschaft KNRM begonnen. Bei Fast-Orkanstärke war ein Kollege bei einem Einsatz vor der Insel Texel über Bord gegangen. Die Alfred Krupp beteiligte sich an der Suche. Der Mann wurde schließlich durch einen Hubschrauber gerettet. Doch für die Borkumer Crew wurde der Rückweg zum Verhängnis.

Verbindung zu Emden

Auch vielen Emdern ging das Schicksal der Alfred Krupp und ihrer Besatzung

nahe – nicht zuletzt auch, weil es das Nachfolgeschiff der Georg Breusing war, die 1988 von einem Emdener Förderkreis als Museumsschiff in den Ratsdelft geholt worden war. Die Alfred Krupp wiederum wurde 2020 nach 32 Einsatzjahren außer Dienst gestellt. Seit Ende 2023 steht das Schiff unter dem neuen Namen „ROU 53 Isla Farallón“ im Such- und Rettungsdienst der uruguayischen Marine. Der Seenotrettungskreuzer Otto Schülke wurde 1997 ausgemustert und ist heute Museumsschiff auf Norderney.

■ Der Film ist auf www.seenotretter.de/retter-in-seenot und auf dem YouTube-Kanal der DGzRS (youtube.com/dieeseenotretter) zu finden.

Diese Musik weckt Fernweh

KONZERT „Kleine Zugvogelmusik“ am Mittwoch im „Core“ Oldenburg – Beliebttes Format

OLDENBURG/WILHELMSHAVEN/LR – Die traditionellen Zugvogeltage des Nationalparks Wattenmeer richten die Aufmerksamkeit auf Vogelarten im Wattenmeer. Die Zugvogelmusik blickt von der anderen Richtung: Welche Länder durchqueren die Tiere auf ihrem Weg in die Winterquartiere? Seit der umjubelten Premiere 2017 rückt die Nationalparkverwaltung diese Perspektive in den Mittelpunkt eines Konzertabends: in diesem Jahr am Mittwoch, 18. Dezember, 19.30 Uhr, im Innovationszentrum „Core“, Heiligengeiststraße 6-8 (Nähe Lappan).

Musikalisches Erlebenis

Die Zugvogelmusik bringt Zuhörerinnen und Zuhörer Zugvögel des Wattenmeeres als musikalisches Erlebnis näher. Ensembles aus Ländern des Vogelzugs spielen die Musik ihrer Heimat. „Musikalische Spielfreude trifft auf die



Bunt und schwungvoll: Mehrere Bands aus Ländern der langen Reise der Zugvögel gestalten die Zugvogelmusik.

BILD: PRIVAT

faszinierende Schönheit der Natur“, wirbt die Nationalparkverwaltung. Worte, Bildprojektionen,

eingespielte Vogelrufe – die Gäste erwartet ein abwechslungsreicher, stimmungsvoller Abend.

Überraschungsgäste

Durch den Abend führen Nationalpark-Chef Peter Süd-

beck und Jochen Kühling (Run United Music, Berlin). Drei Zugvögel stehen im Zentrum und führen zur Musik: Jeder von ihnen wird von einem der Ensembles repräsentiert: Musik zwischen dem hohen arktischen Norden und dem afrikanischen Süden.

Knutt, Titelvogel der diesjährigen Zugvogeltage, kündigt den in Wales aufgewachsenen und heute in Berlin lebenden Singer und Songwriter Robert Lee Fardoe an. Weitere Künstler: der gebürtige Kameruner, Wahl-Augsburger und Multiinstrumentalist Njamy Sitson sowie das Trio Fado mit der portugiesischen Sehnsuchtsmusik, dem Fado. Die dazugehörigen Zugvögel sind die Überraschungsgäste.

■ Die „Kleine Zugvogelmusik“ ist eine für kleine Bühnen angepasste Version der Zugvogelmusik. Tickets online, www.zugvogelmusik.de, 20 / 10 Euro, Abendkasse 25/15 Euro.

ENNEA

N	L	N
E	D	R
I	E	P

Bilden Sie aus den neun Buchstaben Wörter mit mindestens vier Buchstaben. Bedingung: Der Buchstabe im Mittelfeld muss immer enthalten sein. Jeder Buchstabe darf im Wort nur so oft verwendet werden, wie er im Schema enthalten ist. Erlaubt sind alle Wörter in der Einzahl oder Grundform, die im Lexikon und Duden zu finden sind; geografische Bezeichnungen und Vornamen gelten auch. Jeder Buchstabe zählt einen Punkt. Für das Wort mit allen aufgeführten neun Buchstaben gibt es 20 Punkte (ä=ae, ö=oe, ü=ue, ß=ss). Beispiele: Rind = 4, Lende = 5. Es gilt folgende Wertung: über 150 Punkte: hervorragend, über 125 Punkte: sehr gut, über 100 Punkte: gut.

FINDEN SIE SECHS UNTERSCHIEDE



SILBENRÄTSEL

Aus den Silben: AN - AR - BE - BE - BEI - BIO - CHEN - CHOR - DRAEN - FACH - GEN - HAFT - KEHRS - KU - KUM - LEUCH - MAEN - NER - RAET - REI - SEL - TER - TI - TI - TUNG - VER - VER - WEG
sind 8 Wörter nachfolgender Bedeutungen zu bilden, deren fünfte Buchstaben - von unten nach oben gelesen - und elfte Buchstaben - von oben nach unten gelesen - eine Arbeitsüberlastung nennen.

1. geheimnisvoll

2. Sängergruppe

3. Angestellter mit Ausbildung

4. wegschieben
5. Straße, Gasse

6. Mittel gegen Bakterien

7. Kartoffelpuffer

8. künstliche Lichtquelle

SCHÜTTELSCHWEDENRÄTSEL

ADEIL	ANNU	AKR	AS
ADMSU			
AGNT	AR		
ABL			

Die alphabetisch geschüttelten Buchstaben sind so umzustellen, dass sich sinnvolle Rätselwörter ergeben.

W-819

IHR TAGESHOROSKOP

- WIDDER** 21.03. - 20.04.

Mit Gewalt und Druck erreichen Sie gar nichts! Teilen Sie sich Ihre Aktivitäten ein, da sonst Ihre Gesundheit angegriffen wird! Entspannen Sie sich lieber etwas mehr, so weit möglich!
- KREBS** 22.06. - 22.07.

Wenn Sie vorausschauend handeln, müssten Sie vorerst auf der Gewinnerstraße bleiben können. Sprechen Sie dabei Ungereimtheiten sofort an, bevor sich dieselben ansammeln können.
- STIER** 21.04. - 20.05.

Sie glaubten schon, in eine verfahrenre Situation geraten zu sein, aber plötzlich löste sich diese ganze Geschichte in Wohlgefallen auf. Fortuna stand völlig unverkennbar auf Ihrer Seite!
- LÖWE** 23.07. - 23.08.

In einer kritischen Situation verhalten Sie sich heute mustergültig. Das dürfte man Ihnen noch lange hoch anrechnen! Ein Beweis, dass Ihre Kinderstube von hervorragender Art ist!
- ZWILLINGE** 21.05. - 21.06.

Nun dürfte alles gut werden, denn das, was Sie begonnen haben, läuft nun wieder wie in alten Zeiten. Ein Angebot im Zusammenhang hiermit sollten Sie allerdings sehr kritisch prüfen.
- JUNGFRAU** 24.08. - 23.09.

Geben Sie möglichst nur so viel, wie man von Ihnen erwartet. Denn ein Zuviel könnte als aufdringlich empfunden werden. Und dies würde Ihrem Vorhaben wohl eher schaden als nutzen.



Auflösung: Die Rätsel aus der letzten Ausgabe

2 1 9 5 3 8 7 4 6	2 7 6 1 4 5 9 8 3
4 5 8 1 6 7 3 2 9	3 8 4 9 2 6 5 1 7
7 3 6 2 9 4 5 8 1	1 5 9 3 8 7 6 4 2
3 6 1 7 8 9 4 5 2	6 3 5 7 1 2 8 9 4
8 9 4 6 2 5 1 7 3	7 9 1 8 3 4 2 6 5
5 7 2 3 4 1 6 9 8	8 4 2 5 6 9 3 7 1
6 8 7 9 5 3 2 1 4	4 2 3 6 7 8 1 5 9
1 4 3 8 7 2 9 6 5	5 6 7 2 9 1 4 3 8
9 2 5 4 1 6 8 3 7	9 1 8 4 5 3 7 2 6

Silbenrätsel:
1. QUALIFIZIERT, 2. HAUSWART, 3. TORTILLA, 4. KLEINSTKIND, 5. FOERMCHEN, 6. WUNSCH-BILD, 7. REGELWIDRIG, 8. PRAE-SIDENT. – Falsch wie die Katz.
Ennea: UFERLINIE.
Frage des Tages: c) Österreich.

V	B	B	B	E	E	H	H	S	S
T	E	L	E	S	K	O	P	G	R
R	R	A	B	B	I	G	R	A	M
L	A	T	E	X					
N	I	B							
D	E	C	K	E					
W	A	C	H	E					
P	I	R	A	T					
Z	U	G	B	E					
L	U	C	A	N					
P	F	A	U	A					
U	B	A							
R	E	I	B	A					
S	T	O	C	K					

FRAGE DES TAGES

In welchem Land ist Jostein ein männlicher Vorname?

a) Norwegen

b) Schweden

c) Dänemark

d) Finnland

3			2		9			1
	2	6		1			7	
		8		4			9	
7						8		9
	6		9	7	5		3	
4		5						6
	3			9		5		
	4			8		3	6	
6			5		3			7

SUDOKU

Das Raster ist mit den Zahlen1 bis 9 aufzufüllen. In jeder Zeile, jeder Spalte und in jedem 3x3-Quadrat dürfen die Zahlen 1 bis 9 nur einmal vorkommen.

Viel Spaß bei dieser Zahlenknobelei!

Rätseln jetzt auch online für e-Paper-Leser:
Klicken Sie einfach direkt auf das Sudoku.

	3	6				2	4	
9	1					3		
		7		9			6	
7				4	5			
6		9		3		1		
			7	1				2
	9			7		6		
		4					2	3
7	3					4	9	

Täglich neue Angebote!

16.-18. Dezember

50%
AUF JEDES Frühstück

19.-21. Dezember

30%
AUF ALLES VON

in unserem Bistro
Gegen Vorlage des Coupons am 16.-18.12.
ausgenommen Etageren-frühstück

Serviervorschlag

BISTRO

Seltmann Weiden

maschal
MEINE MÖBELSTADT

Gültig bis zum 21.12.2024.

ZISCH

ZEITUNG
IN DER
SCHULE

Eine Aktion von NWZ und LzO



Heute lesen Sie eine Sonderseite mit einem Artikel, die Schüler als Reporter für die **nwz**-Aktion „Zeitung in der Schule“ (Zisch) geschrieben haben. Mehrere Klassen aus der Stadt Oldenburg und den Landkreisen Ammerland, Cloppenburg, Friesland, Oldenburg und der Wesermarsch nehmen an dem Projekt teil und berichten über interessante Themen in der Region. Unterstützt wird Zisch von der Landessparkasse zu Oldenburg (LzO) und dem Aachener Institut zur Objektivierung von Lern- und Prüfungsverfahren (IZOP).

Heute: Schülerinnen und Schüler vom DBG-Gymnasium Großenkneten berichten von dem **Besuch bei einem Bestatter**. Die Klasse 8.5 der IGS Friesland Nord aus Schortens hat mehrere **Gesellschaftsspiele** getestet und bewertet.

Gilt für alle: Pflicht zur Bestattung

VON KARLA BARKLAGE, MAIRA LUEKEN, JESSE LIMAN, DIETRICH-BONHOEFFER-GYMNASIUM

GROßENKNETEN/AHLHORN – Die sogenannte Bestattungspflicht gelte ganz nach dem Motto „die Würde des Menschen bleibt auch über den Tod hinaus unantastbar“ für alle, unabhängig von der finanziellen

Wir möchten der Familie den Raum geben, ihre eigenen Vorstellungen von Abschied und Trauer zu verwirklichen

Heiko Milde
Bestatter

Situation der Hinterbliebenen. Auch Menschen ohne Angehörige erhielten also eine würdevolle Beerdigung, deren Kosten vom Ordnungsamt übernommen würden. Bei finanziellen Schwierigkeiten könne zudem eine Bestattungsbeihilfe durch den Landkreis beantragt werden. Hierbei habe das Bestattungsinstitut die Verantwortung, den Rahmen der Bestattung innerhalb eines festgelegten Budgets zu gestalten. Wenn keine Angehörigen vorhanden seien, Sorge das Institut zudem dafür, dass Trauergäste gefunden würden, sei es durch die Gemeinde, das Pflegeheim oder die Kirche. Oft würden auch Zeitungsanzeigen geschaltet, um Menschen einzuladen, die den Verstorbenen kannten.

NWZ-PROJEKTEDAKTION

Zeitung in der Schule

Lasse Deppe (Stv. Chefredakteur)
lasse.deppe@nwzmedien.de
Max Holscher (Digitales/Produktentwicklung)
max.holscher@nwzmedien.de

Medienhaus
Wilhelmshavener Heerstraße 260
26125 Oldenburg

„Es bleibt nichts wie es war“

BESTATTUNG Individuelle Gestaltung der Trauerzeremonie wichtiger Bestandteil des Abschieds

VON KARLA BARKLAGE, MAIRA LUEKEN, JESSE LIMAN, DIETRICH-BONHOEFFER-GYMNASIUM

GROßENKNETEN/AHLHORN – Heiko Milde öffnet uns die Tür. Wir betreten einen gemütlichen Raum und nehmen Platz. Noch bevor Milde sich zu uns setzt, beginnt eine seiner Mitarbeiterinnen offen über ihren Werdegang und ihren Weg zum Bestattungsunternehmen zu erzählen. Schnell wird klar, dass wir es hier mit einer sehr warmherzigen Frau zu tun haben, die für ihren Beruf wie geschaffen zu sein scheint.

Berufliches und privates trennen

Zunächst sprechen wir also mit der Mitarbeiterin von Heiko Milde, die bereits seit 3 Jahren bei ihm arbeitet. Sie erklärt uns, dass sie vor ihrer Arbeit als Bestatterin Friedhofspflege gemacht habe, und nun, nachdem Herr Milde sie gefragt habe, ob sie nicht auch die Bestattungsarbeiten mit machen wolle, auch als Bestatterin tätig sei. Sie macht deutlich, wie wichtig es sei, die Arbeit und das Private zu trennen, denn sowohl die ersten Abholungen von Toten, als auch Sonderfälle wie verstorbene Kinder, oder aber Gespräche mit zum Beispiel Enkelern seien anfangs besonders emotional und schwierig für sie gewesen. Auf unsere Frage hin, ob sie manchmal weinen müsse, antwortet sie etwas zurückhaltend. Man müsse versuchen „hart zu bleiben“ und die Trauer ein wenig zu unterdrücken, dass sei aber mit der Zeit einfacher geworden und wäre heute weniger problematisch für sie. Bei jetzigen Bestattungstätigkeiten sei sie um einiges lockerer und entspannter. Im Anschluss sprechen wir



So individuell wie der Verstorbene war, sollte auch die Trauerfeier und die Bestattung gestaltet werden.

BILD: FREEPIK

mit Heiko Milde, dem Leiter des Bestattungsunternehmens. Dieser schildert uns, dass er über den früheren Ahlhorner Bestatter an den Job gekommen sei. Als dieser in Pension gegangen war, hatte er schon bei ihm gejobbt und übernahm sozusagen die Aufgabe des ortsansässigen Bestatters, indem er sein Friedhofspflege- und Blumengeschäft an die neue Aufgabe anpasste. Er erinnere sich noch gut an seinen ersten Fall als selbstständiger Bestatter, ein Suizid am Fliegerhorst Ahlhorn. Das seien schon Extremfälle. Letztlich habe er aber festgestellt, dass der Beruf „gar nicht so schlimm ist, wie er im Fernsehen oder auf YouTube dargestellt wird“.

Auf unsere Frage hin, wie er persönlich mit seinen Erlebnissen in diesem Beruf privat umgeht erklärt er uns, dass die Bestatter sich manchmal untereinander über besonders schlimme Fälle, wie zum Bei-

spiel wenn Kinder versterben, austauschen, um damit umzugehen.

Ihm sei es außerdem zum Beispiel wichtig, dass das Fenster im Raum, in dem eine Person verstirbt, nach Abholung des Körpers offen bleibt, damit „die Seele aufsteigen könne“. Als wir Heiko Milde nach seiner persönlichen Einstellung zum Tod fragen, macht dieser deutlich, dass er den Tod zwar sehr respektiere, aber keine Angst vor diesem habe. Angst habe er lediglich vor dem Sterbeprozess selber, vor allem wenn dieser zu lange dauere.

Platz für neues Leben

Das Verhältnis zwischen Leben und Tod erklären uns Milde und seine Kollegin wie folgt: Wenn jemand aus der Familie sterbe, zum Beispiel die Eltern oder die Großeltern, würden sie meistens Platz für neues Leben machen, nämlich

wenn jemand anders aus der Familie schwanger werde. Beide erklären uns, sie hätten kein Problem damit, Freunde oder Angehörige zu bestatten, weil ihr Vertrauen in sie in diesem Fall extrem viel Wert sei.

Das Bestattungsinstitut würde meist von Angehörigen, Pflegeheimen oder Krankenhäusern kontaktiert, sobald der Tod offiziell von einem Arzt festgestellt werde oder sich bereits abzeichne. Dabei werde stets nach einer bestehenden Bestattungsvorsorge gefragt, die sicherstelle, dass die Wünsche des Verstorbenen respektiert würden. Eine klare Verfügung zeige auf, welche Form der Bestattung, sei es die Feuer- oder Erdbestattung, gewünscht wurde. Der Zeitrahmen zwischen Tod und Beerdigung betrage in der Regel etwa sieben Tage.

Die Auswahl von Urne oder Sarg durch die Angehörigen sei ein weiterer zentraler

Punkt, der auf den Tod folgt.

Besonders bemerkenswert sei jedoch die Möglichkeit, den Verstorbenen bis zu 36 Stunden zu Hause aufzubahren. Dies gebe der Familie die Gelegenheit, sich in einem vertrauten Rahmen vom Geliebten zu verabschieden. In dieser Zeit werde der Verstorbene meist durch das Bestattungsinstitut liebevoll „hergerichtet“ und in die gewünschte Kleidung gekleidet.

Trauer ist nicht schwarz

Das Bestattungsinstitut Milde fördert eine individuelle Gestaltung der Trauerzeremonie. „Wir möchten der Familie den Raum geben, ihre eigenen Vorstellungen von Abschied und Trauer zu verwirklichen“, erklärt Milde. Dabei sei die Farbwahl der Kleidung nicht ausschließlich auf Schwarz beschränkt; auch Blau oder Weiß könnten als Zeichen der Trauer getragen werden.

Wir testen für euch, damit ihr es nicht müsst

UNTERHALTUNG Karten-, Online und Brettspiele von Schülerinnen und Schülern bewertet

VON DER KLASSE 8.5 DER IGS FRIESLAND NORD, SCHORTENS

SCHORTENS – Monopoly, Uno, Mensch ärgere dich nicht und Siedler von Catan. Von diesen Spielen hat sicher jeder schonmal etwas gehört. Alte, neue, unbekannte oder Online-Spiele können alle sehr viel Spaß machen und darüber hinaus auch bestimmte Fähigkeiten stärken. Dies hat die Klasse 8.5, die sich in den letzten Wochen im Projektunterricht mit aller Art Spiele beschäftigt und diese getestet und bewertet hat, herausgefunden.

„Reise durch Europa“

Rieke, Tessa G. und Tom berichten, dass sie das Spiel „Reise durch Europa“ von Schmidt Spiele in einer veralteten Version gespielt haben. Das Spiel hat ihnen gut gefallen, da es etwas anders ist, als was sie sonst spielen. Ihnen ist aufgefallen, dass es bunt gestaltet ist und somit auch jüngere

Spieler anzieht. Auch weisen sie darauf hin, dass man es auf einem großen Tisch spielen muss, da es sehr viel Platz zum Spielen benötigt.

„Mega Meal“

Luisa und Dilara haben ein Spiel namens „Mega Meal“ getestet. Sie fanden, dass es ein unterhaltsames Spiel ist, bei dem die Spieler die Rolle von Köchen schlüpfen und die Gerichte vorbereiten und servieren müssen. Da man sich die jeweiligen Bestellungen merken muss, wird hier Zeit und Strategie kombiniert. Das Spiel fördert die Fähigkeit, unter Druck zu arbeiten und sich Sachen zu merken. Ihrer Meinung nach ist das Spiel optisch auch sehr ansprechend für jüngere Kinder. Das Spiel hat ihnen gefallen, weil es sehr leicht zu verstehen war und das Gehirn in Schwung bringt. Von 10 Punkten würden sie dem Spiel 8 Punkte geben.



Das Spiel UnoFlip

BILD: IGS

„Two Player Games“

Gian und Freddy haben ein digitales Spiel gespielt, und zwar das Spiel „Two Player Game“. In dem Spiel gibt es viele weitere „Minispiele“. Dort haben sie das Spiel „Frucht Duell“ ausprobiert. Bei dem Spiel muss man das Symbol in der Mitte beobachten und sobald man eine Frucht sieht, z.B. eine Wassermelone, einen Granatapfel oder eine Orange, tippt man auf den Säbel. Wer als erstes Punkte hat,

gewinnt. Das Spiel hat ihnen gut gefallen, da man gute Reflexe benötigt. Wenn man jedoch zu früh auf den Säbel tippt, muss man eine bestimmte Zeit abwarten, bis man erneut auf den Säbel tippen darf.

„UnoFlip“

Laura hat mit ihrer Gruppe das Kartenspiel „Uno Flip“ ausprobiert. Das Spiel wurde in China hergestellt und der Verlag nennt sich Mattel Games.

Das Spiel kann man mit 2 bis 10 Spielern spielen und es wird ab 7 Jahren empfohlen. Laura findet, dass das Spiel sehr viel Spaß gemacht hat und die Gruppe viel lachen musste. Leider hat Laura kein Mal gewonnen. Sie würde das Spiel dennoch auf jeden Fall weiterempfehlen. Sie denkt, dass es jedem Spaß machen würde und es einfach zu verstehen ist. Leonie fand das Spiel lustig, aber auch ein bisschen langweilig. Was sie cool fand, war die FlipKarte.

Lena hat das Spiel auch ausprobiert und würde das Spiel ebenfalls weiterempfehlen, v.a. an Leute die das Original auch schon mochten. Das Spiel UnoFlip ist ihrer Meinung nach eine gute Abwechslung und es ist schön gestaltet. Da auch Jugendliche in ihrem Alter das Spiel gerne spielen, findet Lena, dass es ja nicht so schlecht sein kann. Sie gibt dem Spiel 9 von 10 Punkten. Lina würde das Spiel ebenfalls weiterempfehlen.

Cappeln senkt Grundsteuer-Hebesätze

POLITIK Einnahmen in Höhe von rund 1,27 Millionen Euro bleiben in etwa gleich

VON REINER KRAMER

CAPPELN – Die Gemeinde Cappeln senkt die Grundsteuer-Hebesätze: Auf seiner letzten Sitzung in diesem Jahr, die in der Klosterschänke in Schwichteler ausgerichtet wurde, legte der Cappelner Gemeinderat die Hebesätze für die Grundsteuer A und B auf 310 Prozent fest – 70 Punkte weniger als bislang. Mehr Geld bringt das aber nicht in die Gemeindekasse.

Bislang 380 Prozent

Die bisherigen Hebesätze, die bei 380 Prozent für die Grundsteuer A (land- und forstwirtschaftliche Flächen) und B (bebaubare und bebaute Flächen) sowie für die Gewerbesteuer lagen, verloren durch die Grundsteuer-Reform ihre Gültigkeit. Da der Rat sich erst Anfang des kommenden Jahres mit dem Haushalt befassen wird, musste im Vorfeld beschlossen werden. Für die Grundstücksbesitzer in der Gemeinde Cappeln wird sich einiges ändern: „Jeder Grundbesitzer und jede Grundbesitzerin wird künftig einen anderen Betrag zu zahlen haben“, machte Dirk Olliges, Allgemei-



Symbolbild: In Cappeln sind die Hebesätze für die Grundsteuer angepasst worden.

BILD: DPA

ner Vertreter des Bürgermeisters, deutlich.

Die Verwaltung wies auch auf Verschiebungen hin, die sich durch die Reform ergeben haben: So sind beispielsweise die Wohnteile der Land- und Forstwirtschaft von der Grundsteuer A in die Grundsteuer B übergegangen. Rechnerisch soll das aber keinen Unterschied machen, weshalb die Verwaltung wieder die glei-

chen Hebesätze für beide Grundsteuer-Arten angesetzt hatte. Zur Berechnung waren die Planzahlen aus dem laufenden Jahr herangezogen worden: für die Grundsteuer A 209.000 Euro, für die Grundsteuer B 1,06 Millionen Euro. Das in Verhältnis zur Summe der Messbeträge für 2025 ergibt einen Hebesatz von rund 310 Prozent. Die Gewerbesteuer wurde erneut auf 380

Prozent festgesetzt.

Unwägbarkeiten

Dirk Olliges wies auf „gewisse Unwägbarkeiten“ hin, daher sollten die Hebesätze im nächsten Jahr überprüft werden. Das wollte CDU-Vorsitzende Ulla Niemeyer auch im Beschluss formuliert wissen: Einstimmig wurde ihr Antrag angenommen, die Hebe-

sätze in 2025 zu überprüfen und gegebenenfalls anzupassen. Für die UWG betonte Daniel Willenborg, Bürger und Unternehmen hätten keine allzu hohen Mehrbelastungen zu tragen und die Gemeinde habe genügend Einnahmen, um zu investieren. Auch Clemens Poppe (FDP) für das gelb/grüne Bündnis und Frank Garling (SPD) schlossen sich der Anpassung an.

GERÄTEWAGEN LOGISTIK

Die Freiwillige Feuerwehr Schwichteler bekommt einen Gerätewagen Logistik (GW-L2) mit der Zusatzbeladung Wasserversorgung. Preis: rund 390.000 Euro. Damit soll die Löschwasserversorgung über lange Wegstrecken sichergestellt werden. Die Haushaltsmittel dafür werden 2024 und 2025 eingeplant.

„Am Klus“ wird das Teilstück zwischen der Bokeler Straße 86 und dem Klus in Cappeln benannt. Dafür votierte der Gemeinderat ebenfalls einstimmig.

Ein mobiler Stromerzeuger (rund 10.000 Euro) soll angeschafft werden. Damit soll ein sogenannter Notfallanlaufpunkt (Schulzentrum Cappeln) ausgestattet werden. Diese Punkte sollen im ganzen Landkreis Cloppenburg geschaffen werden zum Schutz der Bevölkerung bei extremen Unwettern oder längerfristigen Stromausfällen.

Wie sich Anna Khokhlova erfolgreich integrierte

ARBEITSWELT 39 Jahre alte ukrainische Psychologin aus Cloppenburg ist nun als Jobcoach tätig

CLOPPENBURG/LR – Die heute 39-jährige Ukrainerin Anna Khokhlova sah sich wie viele andere Landsleute im Jahr 2022 gezwungen, ihre Heimat mit Beginn des russischen Angriffskriegs zu verlassen. Dieser unfreiwillige Umzug nach Deutschland mit einer für sie unbekannten Sprache und Kultur stellte sie vor große Herausforderungen.

Zehn Jahre im Personalmanagement

Als Psychologin hatte sie in der Ukraine zehn Jahre im Personalmanagement gearbeitet und dabei andere Menschen beim Erreichen ihrer beruflichen Ziele unterstützt. „Doch bei meiner Ankunft in Deutschland stand ich selbst vor einer unsicheren beruflichen Zukunft auf der einen Seite und dem starken Wunsch, in meinem neuen Leben meinen Platz zu finden, auf der anderen Seite“, sagt Khokhlova. Sie nahm daher zunächst regelmäßig an Sprachkursen teil und widme-



Die Ukrainerin Anna Khokhlova (links) beeindruckte mit ihrem Engagement nicht nur Anne Gösling, Teamleiterin im Jobcenter.

BILD: JOBCENTER

te sich der deutschen Sprache.

Dass es dann auch mit einer neuen Berufstätigkeit in Deutschland geklappt hat,

liegt insbesondere an der Zusammenarbeit mit dem Jobcenter Cloppenburg. „Ich habe Anna Khokhlova bei verschie-

den Infoveranstaltungen kennengelernt. Sie war immer pünktlich und hatte großes Interesse an den Möglichkeiten,

die wir als Jobcenter anbieten. Nach Veranstaltungen suchte sie auch aktiv den Austausch, um sich über berufliche Perspektiven und Alternativen zu informieren“, berichtet Anne Gösling, Teamleiterin im Jobcenter Cloppenburg.

Kooperationen

Zusammen mit Bildungsträgern organisiert das Jobcenter zielgerichtete Maßnahmen für Migranten. Ein solches Projekt stellte sich auch als zentrales Element des Erfolgs bei Anna Khokhlova heraus: Durch individuelle Betreuung und gezieltes Coaching konnte die Ukrainerin ein Praktikum bei der „AußerGewöhnlich“ GmbH in Oldenburg aufnehmen – eine Chance, die sie mit großem Einsatz nutzte. „Dieses Bildungsprojekt half mir nicht nur, die Besonderheiten des deutschen Arbeitsmarktes besser zu verstehen, sondern ermöglichte mir auch, die deutsche Geschäftskultur und Ethik kennenzulernen – ein wesentli-

cher Faktor für meinen erfolgreichen Berufseinstieg“, erklärt Khokhlova. Das Praktikum mündete in ein Beschäftigungsangebot, das durch die Förderung mit Einstiegsgeld seitens des Jobcenters abgesichert wurde.

Als Jobcoach tätig

Seit Oktober ist Anna Khokhlova nun selbst als Jobcoach beim Bildungsträger „AußerGewöhnlich“ GmbH tätig und unterstützt Teilnehmende dabei, eine berufliche Perspektive zu entwickeln oder eine Arbeitsstelle zu finden. „Die Förderung und das Coaching des Jobcenters waren entscheidend für meinen Einstieg in die Arbeitswelt“, betont sie. Aktuell arbeitet sie verstärkt mit anderen ukrainischen Teilnehmenden. „Ihre Impulse für eine individuelle kultursensible Beratung sind eine echte Bereicherung für unser Team und unsere Kunden“, sagt Judith Winter, Geschäftsführerin der „AußerGewöhnlich“ GmbH.

40.000 Euro Sachschaden bei Unfall in Garrel

POLIZEI Autofahrerin (24) missachtet im Ort rote Ampel und stößt mit Wagen eines 21-Jährigen zusammen

VON CARSTEN MENSING

GARREL/CLOPPENBURG/DAMME/VECHTA/VISBEK – Sachschaden in Höhe von 40.000 Euro ist am Sonntag bei einem Unfall in Garrel entstanden. Eine 24-jährige Autofahrerin aus Garrel wollte von der Amerikastrasse in die Hauptstraße fahren. Hierbei missachtete sie die rote Ampel. Gleichzei-

tig befuhr ein 21-jähriger Garreler mit seinem Pkw die Beverbrucher Straße in Fahrtrichtung Varrelbusch. Auf der Kreuzung kam es zum Zusammenstoß. Die jeweiligen Beifahrer – ein 16-jähriger Garreler im Auto der 24-Jährigen und eine 22-jährige Garrelerin im Wagen des 21-Jährigen – wurden leicht verletzt. Beide Autos waren nicht mehr fahr-

bereit.

■ Unbekannte Diebe stahlen zwischen Sonnabend, 17 Uhr, und Sonntag, 14.45 Uhr, zwei Kupferfallrohre vom St.-Vincenz-Kindergarten an der Tegernseestraße im Cloppenburg Stadtteil Galgenmoor. Hinweise nimmt die Polizei Cloppenburg (Tel. 04471/18600) entgegen. ■ Ebenfalls noch nicht

identifizierte Einbrecher entwendeten zwischen Freitag, 16 Uhr, und Sonntag, 18.45 Uhr, aus einem Einfamilienhaus am Holunderweg in Damme diversen Schmuck. Hinweise an die Polizei Damme unter Tel. 05491/999360.

■ Einen Unfall mit einem Sachschaden von 8000 Euro verursachte ein 18-jähriger Autofahrer aus Visbek am

Sonntag in der Wildeshauser Bauerschaft Heinefelde. Gegen 12 Uhr war der Mann mit einem Pick-up in Richtung Buchenallee unterwegs. Beim Durchfahren einer Rechtskurve in Höhe der Wassermühle kam er nach links von der Fahrbahn ab und prallte mit dem Fahrzeug gegen Bäume. Das Auto musste nach dem Unfall abge-

schleppt werden.

■ Eine Streifenwagenbesatzung der Polizei stellte am Sonntag gegen 8.30 Uhr einen zerstörten Glaseinsatz bei einer Bushaltestelle am Dornbusch in Vechta fest. Der Sachschaden wurde mit circa 1000 Euro beziffert. Hinweise nimmt die Polizei Vechta unter Tel. 04441/9430 entgegen.

FAMILIENCHRONIK

HERIBERT BIERMANN (86), Essen. Urnenbeisetzung war im engsten Familienkreis.

BENNO REMPE (85), Cloppenburg. Wortgottesdienst ist am Mittwoch, 18. Dezember, 10.30 Uhr, in der St.-Andreas-Friedhofskapelle; anschließend Urnenbeisetzung.

FRED FRIEDRICH WILHELM STOLLE (86), Cloppenburg. Gedenkgottesdienst ist am Freitag, 20. Dezember, 11 Uhr, in der evangelischen Kirche; anschließend Urnenbeisetzung im engsten Familienkreis.

WILLI MEYER (75), Cloppenburg. Wortgottesdienst ist am Dienstag, 17. Dezember, 14.30 Uhr, in der St.-Andreas-Friedhofskapelle; anschließend Beisetzung.

ALFRED BOKERN (63), Garrel. Beerdigung ist im engsten Familien- und Freundeskreis.

JOCHEN MOORMANN (62), Visbek. Urnenbeisetzung ist im engsten Familienkreis.

BERNARD BAUNE (65), Damme. Trauerfeier ist am Mittwoch, 18. Dezember, 14.30 Uhr, in der katholischen Friedhofskapelle; anschließend Beisetzung.

URSULA BROSIG (87), Wildeshausen. Wortgottesdienst ist am Dienstag, 17. Dezember, 14.30 Uhr, in der katholischen Friedhofskapelle Visbek; anschließend Urnenbeisetzung.

GABRIELE SKOBERNE, geb. Kutsche (77), Damme. Urnenbeisetzung ist am Donnerstag, 19. Dezember, 14.30 Uhr, auf dem katholischen Friedhof; anschließend Eucharistiefeier in der Kirche.

MARGA GERDES, geb. Kaminski (90), Vechta. Wortgottesdienst ist am Mittwoch, 18. Dezember, 14.30 Uhr, in der katholischen Friedhofskapelle; anschließend Urnenbeisetzung.

KURT REIMER (71), Lohne. Trauerfeier ist am Donnerstag, 19. Dezember, 14.30 Uhr, in der St.-Michael-Kirche; anschließend Beisetzung.

ANNEGRET AULIKE, geb. Eickmeier (80), Vechta. Urnenbeisetzung ist im Familienkreis.

GEORG MEYER-PUNDSACK (87), Visbek. Urnenbeisetzung ist am Donnerstag, 19. Dezember, 14.30 Uhr, von der Friedhofskapelle Rechterfeld aus; anschließend Seelenamt in der Kirche.

DIETER TEPE (56), Dinklage. Trauerfeier ist am Freitag, 20. Dezember, 14.30 Uhr, in der katholischen Friedhofskapelle; anschließend Urnenbeisetzung.

JOSEF HÜLSMANN (84), Vechta. Seelenamt ist am Donnerstag, 19. Dezember, 14.30 Uhr, in der katholischen Friedhofskapelle; anschließend Beisetzung.

TERMINE IN GARREL

VERANSTALTUNGEN

Beverbruch
14.30 bis 17 Uhr, **Beverbrucher Begegnung:** Spielenachmittag mit Kaffee und Kuchen

Garrel
9 bis 12 Uhr, **DRK-Kleiderkammer:** geöffnet
17 bis 17.30 Uhr, **Oberschule:** Carla-Lebensmittelausgabe

BÄDER

Garrel
geschlossen

BÜCHEREIEN

Garrel
geschlossen: Kath. Bücherei
@Termine online und mobil unter: www.nwzonline.de/termine



Der Vorstand des BV Varrelbusch um den 1. Vorsitzenden Hubert Meyer-Rohen (4. von rechts) ehrte zusammen mit Garrels Bürgermeister Thomas Höffmann (links) auf dem Sportlerball verdiente Mitglieder: Mit der silbernen Ehrennadel wurden Antje Niemöller (Mitte), Heiko Lehwald (6. von links) und der goldenen Ehrennadel Uwe Sandmann (rechts) sowie Wilfried Tunder (5. von rechts) ausgezeichnet.

BILD: YVONNE HÖGEMANN

Viele Ehrennadeln verliehen

SPORTLERBALL BV Varrelbusch ehrt verdiente Vereinsmitglieder

VON YVONNE HÖGEMANN

VARRELBUSCH – Der Sportlerball des BV Varrelbusch lockte zahlreiche Gäste ins Pfarrheim Varrelbusch, wo ein abwechslungsreicher Abend mit Ehrungen, einer riesigen Tombola und einigen Ehrengästen auf dem Programm stand. Höhepunkt war die Auszeichnung von vier verdienten Vereinsmitgliedern durch den Vorsitzenden Hubert Meyer-Rohen.

Antje Niemöller erhielt die silberne Ehrennadel für ihr jahrzehntelanges Engagement

im Verein. Bereits im Kindesalter begann sie mit dem Jazztanz und war zudem eine erfolgreiche Schwimmerin. Seit 2018 leitet sie mit Leidenschaft das Kinderturnen und wurde 2021 zur 3. Vorsitzenden des BV Varrelbusch gewählt. Sie bringt kreative Ideen in die Vorstandsarbeit ein und ist eine wichtige Stütze im Verein.

Ebenfalls mit der silbernen Ehrennadel ausgezeichnet wurde Heiko Lehwald. Er trat 2000 in den Verein ein und spielte in der 2. und 1. Herrenmannschaft. Heute ist er in

der „Alten Herren“ aktiv und trainiert die F-Jugend, in der auch sein Sohn spielt.

Zudem war er viele Jahre in der Jugendabteilung tätig und hat den Verein auch bei verschiedenen Arbeitseinsätzen tatkräftig unterstützt.

Uwe Sandmann wurde mit der goldenen Ehrennadel geehrt. Der ehemalige Führungsspieler durchlief alle Jugendmannschaften des BV Varrelbusch und trug 1995 maßgeblich zum Aufstieg in die Kreisliga sowie 1999 zum Gewinn des Kreispokals bei.

Nach seiner aktiven Spieler-

karriere übernahm er Traineraufgaben und ist derzeit Trainer der B-Jugend der JSG Garrel/Varrelbusch. Seit mehreren Jahren spielt er außerdem bei den Alten Herren in Varrelbusch.

Wilfried Tunder erhielt ebenfalls die goldene Ehrennadel für seine herausragenden Leistungen als Obmann der „Alten Herren“. 18 Jahre lang führte er diese Truppe und war in dieser Zeit eine zentrale Figur im Verein.

Zudem ist er für sein Engagement und seine Herzlichkeit bekannt.

TERMINE IM SÜDKREIS

VERANSTALTUNGEN

Essen
9 bis 12 Uhr, **Soziales Kaufhaus:** geöffnet

Lastrup
15 bis 18 Uhr, **Bürgerhaus:** Treffen der Senioren

Lindern
16 bis 19 Uhr, **Jugendtreff:** geöffnet

20 Uhr, Pfarrheim: Chorprobe, Männergesangsverein Lindern

Löningen
10 bis 12 Uhr, **SkF-Laden:** geöffnet

net
10 bis 13 Uhr, **Touristinformation:** geöffnet
15 bis 17 Uhr, **Vikar-Henn-Haus:** Ü60-Klönnachmittag

Sevelten
17.30 Uhr, **Pfarrheim St. Marien:** Treffen zur Sternsinger-Aktion

KINO

LiLoLöningen
Terrifier 3, 0 Uhr
Vaiana 2, 3D, 19 Uhr

BÄDER

Emstek
geschlossen

Essen
16 bis 18 Uhr Schwimmer, 18 bis 20 Uhr Nichtschwimmer

Lastrup
15.30 bis 18 Uhr

Lindern
6 bis 7.30 Uhr, 16 bis 18 Uhr Springen, 19 bis 21 Uhr Erwachsene

Löningen
6.30 bis 8, 17 bis 20 Uhr

BÜCHEREIEN

Emstek
Kath. Bücherei: 15.30 bis 18 Uhr

Essen
Kath. Bücherei: 9.30 bis 11.30 Uhr

Löningen
Kath. Bücherei: 15 bis 17.30 Uhr

Molbergen
Kath. Bücherei: 15 bis 17 Uhr

@Termine online und mobil unter: www.nwzonline.de/termine

TERMINE IN VECHTA

VERANSTALTUNGEN

8.30 Uhr, Niels-Stensen-Haus: Selbsthilfegruppe Krebs

9 bis 16 Uhr, Tourist-Info: geöffnet

10 bis 18 Uhr, SkF-Kaufhaus: geöffnet

11 bis 13 Uhr, Suchtberatungsstelle: Sprechstunde

15 bis 17 Uhr, Sozialdienst katholischer Frauen, „Warme Stube“: geöffnet

16.30 bis 18 Uhr, Caritas-Beratungsstelle: offene Sprechstunde

KINO

Schauburg Cine World
Gladiator 2, 16.30 Uhr
Wicked, 16.30 Uhr
Herr der Ringe: Die Schlacht um Rohirrim, 16.45, 19.45 Uhr
Red One - Alarmstufe Weihnachten, 16.45, 20 Uhr
Vaiana 2, 16.45 Uhr
Niko - Reise zu den Polarlichtern, 17 Uhr

Wicked, deutsche Version, 19.30 Uhr
Kraven the Hunter, 19.45 Uhr
Bagman, 20 Uhr
Vaiana 2, 3D, 20 Uhr

BÄDER
geschlossen

BÜCHEREIEN

Bücherei St. Georg: 15.30 bis 18 Uhr

Kath. Bücherei Oythe: 16 bis 17 Uhr

MUSEEN

Museum im Zeughaus: 14 bis 18 Uhr

WEIHNACHTSMÄRKTE

Innenstadt: 11 bis 22 Uhr, Weihnachtsmarkt
@Termine online und mobil unter: www.nwzonline.de/termine

TERMINE IN CLOPPENBURG

VERANSTALTUNGEN

9 bis 14 Uhr: Seelsorgetelefon der Integrationslotsen, Tel. 04471/8820936

9 bis 12 Uhr, Hospiz-Kontaktstelle, Wilke-Steding-Straße 26: Sprechstunde

9 bis 12.30 Uhr und 13.30 bis 16, Tourist-Information: geöffnet

9.30 bis 12.30 Uhr und 14 bis 17, Haus „Die Macher“: geöffnet

10 bis 12 Uhr, Diakonie-Laden: geöffnet

10 bis 12, 15 bis 17 Uhr, Ehrenamtsagentur: geöffnet

15 bis 17 Uhr, Heimatbüro im

Krapp-Haus: geöffnet

15 bis 17 Uhr, Mehrgenerationenhaus: „Famose Schabernack Spektakel“, für Kinder von 6 bis 11 Jahren

16 bis 17 Uhr, Bücherei St. Andreas: Das große Weihnachtsfest im Zoo, Bilderbuchkino für Kindergartenkinder

16 bis 19 Uhr, Haus „Bethanien“, Café Apfelblüte: geöffnet

17.30 bis 19.30 Uhr, Mehrgenerationenhaus: Stammtisch für Väter und männliche Erziehungsberechtigte

20 Uhr, Hotel Taphorn: Chorprobe,

St.-Andreaschor

KINO

Cine-Center
Kraven the Hunter, 16, 20 Uhr
Niko - Reise zu den Polarlichtern, 16 Uhr
Red One - Alarmstufe Weihnachten, 16 Uhr
Vaiana 2, 16, 20 Uhr
Wicked, 16 Uhr
Wicked, deutsche Synchronfassung mit engl. Originalsongs, 19.30 Uhr
Der Vierer, 20 Uhr
Konklave, 20 Uhr

BÜCHEREIEN

St. Andreas: 14 bis 18 Uhr

MUSEEN

Museumsdorf: 9 bis 16.30 Uhr

Schwimmbäder

Soestebad, 6.30 bis 8, 16 bis 21 Uhr

WEIHNACHTSMÄRKTE

Innenstadt: 12 bis 21 Uhr, Weihnachtsmarkt
@Termine online und mobil unter: www.nwzonline.de/termine

KURZ NOTIERT

Türchen Nr. 17

GARREL – Laubsauger sind an diesem 17. Dezember in der Verlosung der Adventskalender-Aktion der Garreler Bürgerstiftung Lüttke Lüe. Die gehen an die Inhaber der Kalender mit den Nummern 1291 und 2342. Gutscheine eines Garreler Autohauses (Wert: 50 Euro) gehen an die Nummern 3204, 4259, 5056.

NOTDIENSTE

APOTHEKEN

Cloppenburg/Emstek/Cappeln/Garrel/Molbergen
Königs-Apotheke, Mühlenstr. 2, Cloppenburg, Tel. 04471/2159

Essen
Artland-Apotheke, Bramscher Straße 10, Bersenbrück, Tel. 05439/94300

Löningen/Lastrup/Lindern
Apotheke am Amtsbrunnen, Mühlenstr. 3, Sögel, Tel. 05952/9904123

Vechta
8 bis 8 Uhr: Guten Tag Apotheke, Falkenrotter Straße, Vechta, Tel. 04441/9378020

ÄRZTE

Cloppenburg/Emstek/Cappeln/Garrel/Molbergen/Lastrup/Lindern/Löningen/Essen
Zentrale Bereitschaftsdienstpraxis im St.-Josefs-Hospital, Cloppenburg, Sprechzeiten: 20 bis 21 Uhr, Rufbereitschaft außerhalb der Sprechzeiten Tel. 116117, Krankenhausstraße 13

Kreis Vechta
Zentrale Bereitschaftsdienstpraxis am St. Marienhospital, Sprechzeiten: 20 bis 21 Uhr, Rufbereitschaft außerhalb der Sprechzeiten Tel. 116117, Marienstr.

NOTRUF

Sprechzeiten: 20 bis 21 Uhr, Rufbereitschaft außerhalb der Sprechzeiten Tel. 116117Tel. 110, 112 oder Krankentransport, Tel. 0441/19222; 00WV, Trinkwasser: Tel. 04401/6006; Gift-Info: Tel. 0551/19240

Der Münsterländer

Amtliches Bekanntmachungsblatt des Landkreises Cloppenburg, der Städte Cloppenburg, Friesoythe und Löningen sowie der Gemeinden Barßel, Bösel, Emstek, Garrel und Saterland

Redaktion Cloppenburg
Redaktionssekretariat:
Annette Linkert ☎04491/9988 2910, Lange Straße 70, 49661 Cloppenburg
Telefax 04491/9988 2909
E-Mail: red.cloppenburg@NWZmedien.de

Redaktionsleitung
Carsten Bickschlag (bic) ☎04491/9988 2900
Reiner Kramer (Stv.) (kra) ☎04491/9988 2901

Cloppenburg/Südkreis/Vechta
Carsten Mensing (cam) ☎04471/9988 2801
Christoph Koopmeiners(kop)☎04471/9988 2804
E-Mail: red.cloppenburg@NWZmedien.de
E-Mail: red.vechta@NWZmedien.de

Garrel
Reiner Kramer (kra) ☎04491/9988 2901

Lokalsport
Steffen Szeponski (sze) ☎04471/9988 2810
Stephan Tönnies (stt) ☎04471/9988 2811
E-Mail: lokalsport-muensterland@NWZmedien.de

Vermarktung:
Markus Djürken
(verantwortlich für den Anzeigenteil)

Kundenservice
Abonnement 0441/9988 3333
Anzeigen 0441/9988 4444

Bezugspreis 4740 € (Postbezug 5140 €) pro Monat einschließlich Lieferung frei Haus. NWZePaper 3790 € pro Monat. Alle Preise einschließlich gesetzlicher MwSt. und unbeschränktem Zugriff auf NWZonline.de, allen Lokalausgaben als NWZePaper sowie dem digitalen Archiv.

Unsere AGB finden Sie im Internet unter www.NWZonline.de/agb

Innovative Schule der Zukunft

CLOPPENBURG/LR – Die BBS Technik in Cloppenburg ist vom Kultusministerium für eine besonders innovative Schulentwicklung ausgezeichnet worden. Von den mehr als 2500 niedersächsischen Schulen wurden 23, darunter nur zwei Berufsbildende Schulen, im Rahmen des Modellprojektes Zukunftsschule gewürdigt. Bedacht wurden Schulen, die wertvolle Innovationsarbeit leisten und Strahlkraft für andere Schulen entfalten.

Schulen zu Besuch

Schulleiter Dr. Andreas Berndt freut sich sehr über diese Auszeichnung. „Unsere Schulgemeinschaft hat in den vergangenen Jahren viel bewegt. Aber ohne die gute Zusammenarbeit mit dem Landkreis Cloppenburg als Schulträger und mit der Kreishandwerkerschaft wäre das nicht möglich gewesen.“ Geplant seien in den nächsten Monaten Besuche von anderen Schulen, um die Ideen und die Modellprojekte aus Cloppenburg nach ganz Niedersachsen zu übertragen. Maßgeblich für die Auszeichnung waren die Digitalisierung im Schulalltag, die Möglichkeiten für junge Leute in den Sprach- und Integrationsklassen sowie in den Berufseinstieggsschulen, ferner das geschlechtsneutrale Bildungsangebot.

Unisex-Technik

Beispiel Unisex-Technik: Die Zeiten, in denen Frauen der professionelle Umgang mit Technik nicht zugetraut werde, seien vorbei. Die BBS Technik gestalte ihr Bildungsangebot bewusst geschlechtsneutral. Seit Sommer 2023 wird im Beruflichen Gymnasium Technik der Leistungskurs Medizintechnik angeboten. Es zeige sich, dass anspruchsvolle Technik für junge Frauen attraktiv sei, wenn sie besonders sinnhaft thematisiert werde. Die Neueinführung und Umstellung bisheriger Schwerpunkte hätten ergeben, dass eine paritätische Geschlechterverteilung im Beruflichen Gymnasium Technik erreicht werde.

In der Fahrzeugtechnik sind eine personalisierte digitale Lernumgebung und digitale Gesellenprüfungen eingeführt worden.



Bernd Käter seit 60 Jahren Tischlermeister

Der Cloppenburger Bernd Käter hat vor 60 Jahren seinen Tischler-Meisterbrief in Kaiserslautern erworben. Aufmerksam war er auf die Meisterschule durch die Fachzeitschrift „Bau- und Möbelschreiner“ gewor-

den, die im väterlichen Betrieb in Meerdorf ausgelegt hatte. Fünf Gesellenjahre, den Rechenschieberlehrgang und den Maschinenlehrgang der Berufsgenossenschaft im Gepäck – dies war damals Vorausset-

zung für das Ablegen der Meisterprüfung – zog der Junge vom Lande für ein Jahr in die große weite Welt. Mit viel Engagement arbeitete er danach zunächst im väterlichen Betrieb. Anfang der 70er-Jahre herrschte an

den BBS in Cloppenburg Lehrermangel. So gab der heute 83-Jährige 1973/74 in drei Berufsschulklassen Theorieunterricht, ab 1975 war er bis zum Eintritt in den Ruhestand Lehrer für Fachpraxis.

BILD: BERND KÄTER JUN.

Attraktive Begegnungsorte schaffen

ORTSDURCHFAHRT Interview mit Emstek's Eventmanager Wolfgang Lüske

VON CHRISTOPH KOOPMEINERS

Studierende des Wahlpflichtkurses „Architektur & Urban Design“ der Jade Hochschule haben auf Einladung der Gemeinde eine Woche lang den Emsteker Ortskern unter die Lupe genommen. Dazu äußert sich Wolfgang Lüske, Veranstaltungsmanager der Gemeinde.

Herr Lüske, was war der Auftrag der Studierenden?

Lüske: Gesucht wurden Ideen für dauerhaften Stärkung und Vitalisierung des Emsteker Ortszentrums.

Was haben die Studierenden herausgefunden?

Lüske: Vieles läuft schon richtig gut in Emstek, aber es gibt auch einige Baustellen, die wir in den nächsten Jahren ange-

hen müssen. Die Studierenden haben in 13 Zweiergruppen jeweils vorher zugeteilte Areale bearbeitet und dabei spannende Ansätze entwickelt.

Was sind die drei herausragenden Ideen?

Lüske: Besonders gut angekommen ist der Vorschlag, den Kirchgang an der Einmündung zur Margarethenstraße aufzuweiten und dort einen attraktiven Begegnungsort zu schaffen, kombiniert mit zusätzlichen gastronomischen Betrieben. Auch die Neugestaltung des derzeit brach liegenden ehemaligen Coma-Geländes und die Idee einer Markthalle fanden großen Zuspruch. Das Thema Mobilität – insbesondere ein Taktwechsel im Ortskern – wurde ebenfalls von den Rats-



Wolfgang Lüske, der Eventmanager der Gemeinde Emstek

BILD: GEMEINDE

mitgliedern positiv bewertet.

Was passiert nun mit den Ergebnissen der Studierenden?

Lüske: Die vielfältigen Ideen

können im Eingangsbereich des Emsteker Rathauses auf einem Präsentationsbildschirm angesehen werden. Zusätzlich wird Bürgermeister Michael Fischer die Entwürfe auf der Klausurtagung von Rat und Verwaltung noch einmal intern zur Diskussion stellen. Dabei sollen Realisierungsmöglichkeiten für zukünftige Planungen ausgelotet werden.

Wie sollte Ihrer Meinung nach der Emsteker Ortskern im Jahr 2030 aussehen?

Lüske: Gemeinsam mit unserem Bürgermeister wünsche ich mir, dass drei größere Grundstücksbesitzer in die Zukunftsfähigkeit ihrer Immobilien investieren – für Emstek und für ihre eigene Rendite. Wir haben jetzt viele gute Ideen, die sich umsetzen

ließen. Außerdem könnte der Alltag 2030 durch autonome Kleinbusse für unsere älteren Mitbürger deutlich erleichtert werden. Ich stelle mir vor, dass alle Unternehmen und Gastronomen dann einen Juniorpartner an ihrer Seite haben. Zusätzlich könnten mehr Bäume und lebendiges Grün die zahlreichen Parkplatzflächen umsäumen. Rund um die Kirche und an anderen Orten könnten rüstige Rentner zusammen mit Grundschulkindern Obst und Gemüse anbauen und ernten. Die Identifikation der Emsteker mit ihrem Wohn- und Einkaufsort soll durch zahlreiche, gut besuchte Veranstaltungen und attraktive Geschäfte weiter gestärkt werden. Das wäre meine Vision für ein lebendiges und zukunftsfähiges Emstek im Jahr 2030.

Singpaten für den Kreis Cloppenburg gesucht

EHRENAMTSAGENTUR Start am 13. Januar mit kostenlosem Seminar in der Musikschule

VON MARTIN KESSENS

CLOPPENBURG – Eine Zufallsbekanntschaft brachte Christiane Berndmeyer auf die Idee, die „Singpatenschaft“ auch im Landkreis Cloppenburg zu etablieren. Bei der Ehrenamtsagentur (EA) stieß sie auf offene Ohren. Unbürokratisch wurde eine Fortbildung für die zukünftigen Singpatinnen und -paten konzipiert. Los geht es am Montag, 13. Januar, um 9 Uhr in der Kreismusikschule in

Cloppenburg. Gesangspädagogin Beate Stanko zeichnet für das Konzept verantwortlich, die auch die Fortbildung mit Caroline Braun, Fachbereichssprecherin für musikalische Früherziehung, begleiten wird.

Gefördert wird das Projekt von der Stiftung „Singen mit Kindern“, sodass die Fortbildung kostenfrei ist. Die Ideengeberin selbst ist begeisterte Sängerin. „Ich habe Spaß und Freude an der Musik und möchte den musikali-

schen Funken auf die Kinder überspringen lassen“, sagt sie. Ziel ist es, die Freude am gemeinsamen Singen zu wecken und damit Verbindungen zwischen den Kulturen und Generationen zu schaffen.

Die zukünftigen Singpatinnen und -paten unterstützen mit ihrem Einsatz die Erziehenden in den Kindergärten. „Jeder und jede kann Singpaten oder Singpatin werden“, verdeutlicht die Leiterin der Ehrenamtsagentur, Jutta

Klaus. „Wichtig ist die Freude am Singen und das Musizieren mit Kindern.“ Perfekt singen müsse man nicht, doch Tonhöhe und Tongebung sollten kindgerecht sein.

Bei der Fortbildung werden Informationen zur Kinderstimme, Tipps zum Einstudieren der Lieder sowie Spiel- und Gesangsideoen zu Liedern vermittelt. Weitere Infos und Anmeldung unter Telefon 04471/8504532 oder online unter www.ehrenamtsagentur.org



Werben für die Singpatenschaft: Christiane Berndmeyer und Jutta Klaus.

BILD: MARTIN KESSENS

Lehrgang mit Bundesliga-Schiedsrichter

FUßBALL Frank Willenborg unterstützt Kollegen im Landkreis Cloppenburg – Im Januar geht es los

VON STEPHAN TÖNNIES

CLOPPENBURG – Am Montag, 6. Januar 2025, wird in der Sportschule Lastrup ein Ausbildungslehrgang für Fußball-Schiedsrichter angepfeifen. „Gesucht werden sportinteressierte Männer und Frauen, die den Mut aufbringen, Entscheidungen zu treffen und sich der Herausforderung Schiedsrichterei stellen zu wollen“, heißt es in einer offiziellen Mitteilung vom Schiedsrichter-Ausschuss des Niedersächsischen Fußballverbandes (NFV) im Landkreis Cloppenburg. Die Gewinnung neuer Schiedsrichter sollte für die Vereine im Landkreis Cloppenburg eine große Priorität haben, denn ohne Schiedsrichter geht es nicht.

Aufwandsentschädigung

Belohnt wird der spätere Dienst an der Pfeife mit einer einzigartigen Gemeinschaft, guten Aufstiegsmöglichkeiten und einer Aufwandsentschädigung zwischen 18 und 30 Euro pro Spiel plus Fahrtkostenerstattung. Die geht es aus einer Pressemitteilung des Kreisschiedsrichter-Ausschusses Cloppenburg hervor, die unserer Redaktion vorliegt.

Wer sich für den Lehrgang anmeldet, muss sich auf elf Unterrichtseinheiten einstellen. Unterstützt werden die Teilnehmenden dabei von erfahrenen Referenten. Zum Re-



Da geht es lang: Der erfahrene Schiedsrichter Frank Willenborg vom SV Gehlenberg-Neuvrees pfeift in der Bundesliga.

BILD: IMAGO/OLIVER ZIMMERMANN



NFV-Kreis-Schiedsrichterlehrwart Fabian Einhaus vom SV Thüle

BILD: STEFFEN SZEPANSKI

ferententeam gehört auch Frank Willenborg vom SV Gehlenberg-Neuvrees. Willenborg

ist Bundesliga-Schiedsrichter und war am vergangenen Wochenende beim Erstligaspiel zwischen dem 1. FSV Mainz 05 und dem Spitzenreiter FC Bayern München (2:1) aktiv. Willenborg kann eine beeindruckende Einsatzstatistik vorweisen.

Fußballfachblatt

Laut der Internetseite des Fußballfachblattes „Kicker“ absolvierte er bisher 93 Partien in der ersten Liga. Dazu kommen 128 Einsätze im Unterhaus. Auch im DFB-Pokalwettbewerb ist der 45-



Symbolfoto

BILD: VOLKHARD PATTEN

jährige ein gefragter Mann. Er hat schon 25 Begegnungen in dem traditionsreichen Wettbewerb auf dem Buckel. In der dritten Liga drei war der in Os-

nabrück wohnende Realschullehrer in 60 Begegnungen am Start. Dazu kommen zahlreiche Spiele in den verschiedenen Staffeln der Regionalliga und internationale Einsätze bei U-19-Länderspielen. Willenborg kennt die Schiedsrichterei wie seine Westentasche und ist für den Lehrgang somit eine absolute Verstärkung. Von seiner Erfahrung dürften die Schiedsrichter bestimmt profitieren.

Die Termine für die Lehrabende und Prüfungen sind von den Verantwortlichen bereits festgezurret worden. Getagt wird an folgenden Terminen im nächsten Jahr: 6. Januar, 8. Januar, 9. Januar, 13. Januar, 15. Januar, 16. Januar, 20. Januar (allesamt Lehrabende), 22. Januar (Zwischenprüfung), 23. Januar (Lehrabend), 5. Februar (Abschlussprüfung).

Kostenlose Ausbildung

■ Die Ausbildung ist kostenlos. Alle Teilnehmer müssen mindestens 14 Jahre alt sein. Für Rückfragen steht der Kreis-Schiedsrichterlehrwart Fabian Einhaus unter der Mail Fabian.Einhaus@mailbox.org gerne zur Verfügung. Der Schiedsrichter-Ausschuss vom NFV-Kreis Cloppenburg weist in seiner Mitteilung zudem darauf hin, dass auch die Schiedsrichterobleute der jeweiligen Vereine Interessierte beraten und auf ihrem Weg unterstützen können.

Becovic geht im Sommer



Nermin Becovic verlässt den SV Petersdorf im Sommer 2025.

BILD: OLAF KLEE

PETERSDORF/CLOPPENBURG/STT – Die Macher des Fußball-Bezirksligisten SV Petersdorf können sich schon jetzt auf Trainersuche begeben, denn ab Sommer 2025 wird der Trainerstuhl von Nermin Becovic frei. Der Spielertrainer mit Regionalligaerfahrung wird den Club am Saisonende verlassen.

Becovic hatte den Posten des Spielertrainers bei den Petersdorfern im Juli 2023 übernommen. Auch sein „Co“ Samir Zejnilovic wird seine Zelte beim SV Petersdorf im Sommer 2025 abbrechen. Ob der 34-jährige Becovic in der neuen Saison einen Club übernehmen wird, ist noch fraglich. In der Gerüchteküche brodelt es jedoch bereits gewaltig. Sein Name wird schon seit einigen Tagen mit einem Engagement beim neugegründeten 1. FC Athletic Cloppenburg in Verbindung gebracht.

SV Cappel verliert auswärts

CAPPELN/OYTHE/SR – Die Oberliga-Volleyballerinnen des SV Cappel haben am vergangenen Wochenende beim VfL Oythe II mit 0:3 (20:25, 18:25, 20:25) verloren. Die Cappelnerinnen kassierten eine verdiente Niederlage. „Wir sind in keiner Weise an den guten Leistungen der letzten Woche herangekommen und haben es nicht geschafft, unseren Kreissachbarn unter Druck zu setzen“, sagte Cappelns enttäuschter Trainer Ludger Ostermann.

Beim VfL Oythe II konnte Cappel jeweils bis zwei Drittel der Sätze mithalten und war mit einem beziehungsweise zwei Punkten Rückstand immer noch irgendwie in Schlagdistanz. Aber überraschend viele Aufschlagfehler und zu wenig Druck im Angriff waren mit ein Grund dafür, warum sich Oythes zweite Mannschaft jeweils in der entscheidenden Phase des Satzes absetzte. „Wir haben auch die Außenangreiferinnen von Oythe nicht in den Griff bekommen, weil wir den Block nicht davor bekommen haben“, meinte Ostermann.

■ **Der Kader vom SV Cappel im Überblick:** Roxana Hillmann, Romy Kokenge, Anna Lübke, Veronika Möller, Nicole Ovelgönne, Christina Schumacher, Judith Theilmann, Hannah Thunert, Julia Willenborg, Sarah Nieder, Karoline Meyer.

„Kleiner Stern“ sammelt rund 30.000 Euro Spenden

FUßBALL-BENEFITTURNIER Cloppenburgers Hilfsinitiative verzeichnet starkes Ergebnis – Viele Helfer

CLOPPENBURG/SR – Rund 30.000 Euro hat die Cloppenburgers Hilfsinitiative „Kleiner Stern“ bei ihrem Fußball-Benefizturnier gesammelt. Der Erlös ist für zwei Fördervereine gedacht, die sich um herz- und krebskranke Kinder kümmern. „Es ist immer wieder toll, dass sich so viele Menschen beteiligen und eine so tolle Summe zusammenkommt“, sagte Initiatorin Maria Thien. In diesem Jahr feierte der „Kleine Stern“ seinen 25-jährigen Geburtstag. Thien hatte die Initiative 1999 ins Leben gerufen.

Altersklassen

Gespielt wurde beim Turnier erneut in verschiedenen Altersklassen. Bei den G-Junioren setzte sich am Ende der TuS Emstekerfeld vor Emstek, Bakum, Höltinghausen, Cappel und Bethen durch. Bei der F-Jugend stand der Cloppenburgers FC nach einem Finalsieg gegen Bethen ganz oben auf dem Treppchen. Dritter wurde die JSG Hasetal Mitte vor Cappel, Emstekerfeld und Elsten.

Erster bei den E-Junioren wurde der SV Emstek, der vor Emstekerfeld, Sternbusch, dem Cloppenburgers FC sowie Molbergen I und III landete. Bei den D-Junioren schnappte sich BW Galgenmoor Platz eins vor Garrel. Dahinter landeten JSG Emstek/Bethen/Höltinghausen, Emstekerfeld,



Ausgebremst auf der Torejagd: Voller Einsatz bei den Nachwuchs-Fußballern.

BILD: OLAF KLEE

die Mädchen-Auswahl und die JSG Varrelbusch/Falkenberg. Einen besonderen Moment erlebte die Mädchen-Auswahl, sie drehte in ihrem Finalspiel die Partie durch drei Tore in der letzten Minute zu einem 3:1-Sieg. Neben König Fußball standen viele Gruppen im Mittelpunkt. Sie bildeten ein buntes Rahmenprogramm.

Kinder und Jugendliche

Mit dabei waren die Kinder und Jugendlichen des Cloppenburgers Carnevalvereins, die Einradgruppe des TV Cloppenburg, die Kindertanzgruppe der DJK Bunnen, die Gruppe „No Limit“ von der Tanzschule Schwantje sowie die FuS-Boxer um Trainer Wladimir Sterlikov. Eine besondere Spende haben in diesem Jahr

„Iris und Freunde“ übergeben, sie hatten im gesamten Jahr über 5000 Euro bei verschiedenen Aktionen wie beim Hoffest Möller in Lindern gesammelt. Jeweils 2000 Euro an die beiden Fördervereine kommen vom Lions-Club Soeste Cloppenburg.

Großspenden

Dazu gab es zwei Großspenden aus Cloppenburg (6000 Euro) und Molbergen (10.000 Euro). Den gesamten Tag über war die Halle an der Leharstraße rappellvoll, alle Spieler, Trainer und Eltern hatten die entspannte Atmosphäre genossen. Für die Mannschaften war klar, dass es um mehr ging als Tore und Punkte. Die ehrenamtlichen Helfer an den Ständen hatten alle



Beim Turnier an der Leharstraße wurde für den guten Zweck gespielt.

BILD: OLAF KLEE



Die Stände mit den selbstgebackenen Plätzchen erfreuten sich größter Beliebtheit.

BILD: OLAF KLEE

Hände voll zu tun. „Ich kann mich nur immer wieder bedanken. Ohne das gesamte Team wäre so eine Veranstal-

tung nicht zu schaffen. Das war wie ein gelungener Doppelpass beim Fußball“, so Thien.

BVN-Cup:
Turnier
abgesagt



Symbolfoto BILD: VOLKHARD PATTEN

NEUSCHARREL/FRIESOYTHE/STT – Der gastgebende BV Neuscharrel hat das Hallenfußball-Turnier in Friesoythe um den BVN-Cup abgesagt. Das traditionsreiche Turnier hätte eigentlich am Sonntag, 19. Januar 2025, in der Sporthalle am Großen Kamp über die Bühne gehen sollen. Der Grund für die Absage sind der Wasserschaden im vergangenen August dieses Jahres und die damit einhergehenden Sanierungsarbeiten, die voraussichtlich noch bis in den März 2025 hinein andauern werden. „Wir haben uns daher nach langer Überlegung dazu entschieden, die Sportveranstaltung nicht in eine andere Halle zu verlegen. Sondern mit der anstehenden Jubiläumsveranstaltung bis 2026 zu warten, um dem Turnier dann auch den passenden Rahmen zu bieten und an gewohnter Spielstätte zu verbleiben“, sagte Carsten Wilke vom BV Neuscharrel.

Max Wilken brennt auf neuen Trainerjob

FUßBALL Thüler coacht ab Sommer 2025 den SV Bösel – Planungen laufen bereits auf Hochtouren

VON STEPHAN TÖNNIES

THÜLE/BÖSEL – Der Anpfiff der Saison 2025/2026 ist zwar noch eine ganze Ecke hin, aber der Thüler Max Wilken hat die Saison mehr als nur im Hinterkopf. Er steckt bereits mitten in den Planungen für die neue Serie. Dies ist auch nicht verwunderlich, denn er trainiert ab Sommer den Fußball-Kreisklassisten SV Bösel. Für den 30-jährigen Abwehrspieler des Bezirksligisten SV Thüle ist es die erste Aufgabe als Trainer im Herrenbereich.

Vorfreude

Manschetten hat er davor nicht. Bei ihm überwiegt die Vorfreude und er brennt förmlich auf den Job. Dies hängt auch mit seinen Mitstreitern Eugen Spirlicenco und Tobias Tönjes zusammen. Spirlicenco (derzeit Hansa Friesoythe) wird sein Co-Trainer und Tönjes ist Fußballobmann beim SV Bösel. „Eugen ist wie ich, extrem fußballbegeistert und Tobias ist mit viel Herzblut und Leidenschaft bei der Sache. Da macht die Zusammenarbeit natürlich viel Spaß“, so Wilken.

Das Trio steckt regelmäßig die Köpfe zusammen, um die Vorgehensweise für die Saison 2025/2026 abzusprechen. „Die



Max Wilken (links) und Eugen Spirlicenco trainieren in der neuen Saison den Fußball-Kreisklassisten SV Bösel. BILD: SV BÖSEL

Gespräche mit den Spielern laufen. Auch mit jungen Spielern von extern“, berichtete Wilken, dem eine Kadergröße von 20 Feldspielern plus zwei Torhütern vorschwebt, oder von 22 Spielern plus zwei Torhütern. Er setzt auf einen gesunden Mix aus erfahrenen und jungen Spielern.

Ihm Idealfall werden Wilken und Spirlicenco auch als Spieler zur Verfügung stehen. Allerdings verletzte sich Wilken zu Beginn dieser Spielzeit



Max Wilken (Dritter von links) im STV-Dress BILD: O. KLEE

schwer am Knie. Die Operation sei gut verlaufen. Nun arbeitet er intensiv an seinem Comeback. Mehrmals die Woche ackert er zusammen mit einem Physiotherapeuten, um sein Knie wieder flottzumachen.

Abschied vom SVT

Bei allen Planungen für die Zukunft mag er zugleich an einen Abschied vom SV Thüle nicht so recht denken. „Der SV

Thüle ist mein Heimatverein. Hier war ich Jugendtrainer, Vorstandsmitglied und habe bisher rund 250 Spiele für die erste Herrenmannschaft absolviert. So ein Kapitel lässt sich nicht so einfach beenden“, meinte Wilken, der Inhaber der B+-Trainerlizenz ist.

Demütig

Sicherlich möchten Wilken und seine Mannen ab Sommer eine erfolgreiche Saison hinlegen, aber sie agieren dabei nicht blauäugig. „Kurzfristig gehört der SV Bösel in die Kreisliga, aber wir gehen demütig an die Aufgabe heran und werden nicht die Meisterschaft als Ziel ausrufen“, so Wilken.

Eine Platzierung unter den Top Fünf ist das Ziel. Wichtig ist ihm, dass die Jungs auf dem Platz Vollgas geben. Die Grundtugenden müssen stimmen, sagte Wilken. „Wille und Leidenschaft sowie Fitness. Das sind die elementaren Dinge, auf die es erstmal ankommen wird“, so der passionierte Jäger. Er lobt das Umfeld des SV Bösel: „Das Stadion und die Größe des Vereins, das ist schon ein echtes Pfund. Wir hoffen natürlich, dass wir mit unserer Mannschaft im Verein eine Euphorie entfachen können.“

Veranstaltungen und Tickets

Wilhelmshavener Zeitung Feversches Wochenblatt
Anzeiger für Harlingerland Emdener Zeitung Nordwest Zeitung

Wir haben die Tickets!

SA | 08.02.2025 | 19 Uhr
The Rascals Rock 'n' Roll Show
ROCK 'N' ROLL FOR EVER!

Markthalle Delmenhorst 3,00 € AboCard-Rabatt

nordwest-ticket.de 0441 – 99 88 77 66 Geschäftsstellen NWZ, EZ, AfH, JW, WZ

Nordwest TICKET

Ausschreibungen

STADT CLOPPENBURG
DER BÜRGERMEISTER

Bekanntmachung Öffentliche Ausschreibung

Die Stadt Cloppenburg informiert über die Veröffentlichung der Auftragsvergaben für den Neubau der Kita an der Kornblumenstraße in Cloppenburg, die über die elektronische Vergabeplattform „Deutsches Ausschreibungsblatt“ am 17.12.2024 erfolgt. Die Bekanntmachung sowie die Bewerbungsunterlagen können auf der elektronischen Vergabeplattform „Deutsches Ausschreibungsblatt“ (siehe nachfolgende Link-Liste) eingesehen werden.

HLS -Arbeiten:
https://www.deutsches-ausschreibungsblatt.de/VN/S-CLP-2024-0083
Submission: 21.01.2025 10:00 Uhr

Elektroinstallationen:
https://www.deutsches-ausschreibungsblatt.de/VN/S-CLP-2024-0084
Submission: 21.01.2025 10:15 Uhr

In Vertretung
Wigbert Grotjan
Erster Stadtrat

Gemeinde Essen (Oldenburg)

Die Gemeinde Essen (Oldenburg), Landkreis Cloppenburg, schreibt die folgenden Gewerke für den **Umbau und die Erweiterung des Feuerwehrhauses** öffentlich aus:

Lieferung von LED-Außenbeleuchtung Nr. S-ESSE-2024-0015

Die Ausschreibungen können auf www.deutsches-ausschreibungsblatt.de unter den oben genannten Nummern eingesehen und kostenlos heruntergeladen werden.

Essen (Oldenburg), den 16.12.2024 Der Bürgermeister Kreßmann

NWZonline.de

Musik und CDs

Schallplatten gesucht: Heavy Metal, Hardrock, Punk, Indie, Reggae, HipHop, Beat, Blues, Funk, Jazz, Rock/Pop...
0151-15242646 // @A497821

Dies und Das

Stocken Sie Ihr Weihnachtsgeld auf! Kaufe Pelz, Lederwaren und Designer-Kleidung, Accessoires, Schmuck. Anrufen lohnt sich 0157-30432120 @A501819

Wir kaufen von Antik bis Modern: Bilder, Stiche, Aquarelle, Öl, Lithografien, Wanduhren, Kaminuhren, Pendule, Taschenuhren, Armbanduhren, Zinn, Silber, Bestecke, Schmuck, Gold und Silber, Musikinstrumente, Bronzefiguren, Teppiche, Porzellan, Fotoapparate, Bleikristall, Bücher, Puppen, Militaria, Briefmarken, Münzen, Schallplatten, Asiatika, u.v.m. Balke Tel.0176-77517339Wir @A501682

Sport tut Deutschland gut.



www.dsb.de

Weil Versand nicht von Versanden kommt.

Die **CITIPOST**: schnell, korrekt, zuverlässig.

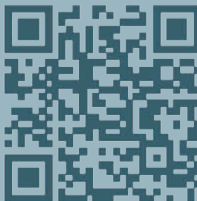
www.citipost-nordwest.de

CITIPOST
Bringt mehr als man denkt.

NWZ
Jobs

Deine Traumkarriere ist nur einen Klick entfernt!

nwz-jobs.de



INFOTHEK

Höherer Zuschuss ab 2025



BILD: STIFTUNG WARENTEST

Für Mieter und Eigentümer mit niedrigem Einkommen gibt es ab Januar 2025 deutlich mehr Wohngeld als bisher. Zum 1. Januar 2025 wird das Wohngeld nach zwei Jahren wieder an die Inflations- und Mietpreisentwicklung angepasst. Ergebnis: Haushalte mit niedrigem Einkommen erhalten künftig nach Angaben der Bundesregierung im Schnitt 15 Prozent mehr Wohngeld als bisher. Das entspricht einer durchschnittlichen Erhöhung um 30 Euro im Monat.

■ **Mietobergrenzen steigen.** Das Wohngeld hängt vor allem vom Einkommen, der Zahl der Haushaltsmitglieder, der Mietenstufe des Wohnortes und der Bruttokaltmiete ab (mit Betriebskosten, aber ohne Kosten für Heizung und Warmwasser). Für Eigentümer sind statt Miete die laufenden Kredit- und Bewirtschaftungskosten maßgeblich. In Städten der Mietenstufe VI (etwa Frankfurt am Main, Hamburg und Stuttgart) wird für einen Zwei-Personen-Haushalt künftig eine Bruttomiete bis zu 770 Euro im Monat bezuschusst (bisher maximal 741 Euro). In der Mietenstufe IV (zum Beispiel Berlin und Bremen) beträgt die Obergrenze 644 Euro (bisher 620 Euro), in Gemeinden der Stufe I sind es für zwei Personen nun 462 Euro (bisher 445 Euro).

■ **Beispiel Stuttgart.** Eine alleinstehende Rentnerin mit einer Rente von 1 300 Euro, die für ihre Wohnung eine Bruttokaltmiete von 600 Euro zahlt, erhält ab Januar 2025 Wohngeld in Höhe von 293 Euro im Monat, 24 Euro mehr als bisher.

■ **Beispiel Berlin.** Eine Alleinerziehende mit einem Kind zahlt 650 Euro Miete, verdient brutto 2 000 Euro im Monat und erhält 300 Euro Kindesunterhalt. Ihr Wohngeld steigt von 238 Euro auf 281 Euro.

■ **Kein Antrag nötig.** Wohngeldempfänger brauchen keinen neuen Antrag zu stellen. Die Wohngeldstelle berechnet den Mietzuschuss zum Januar automatisch neu.

Liebe Leserin, lieber Leser

wir veröffentlicht in Zusammenarbeit mit der Stiftung Warentest diese Ratgeberseite mit vielen wertvollen Tipps. Die Stiftung Warentest wurde 1964 auf Beschluss des Deutschen Bundestages gegründet, um Verbrauchern eine unabhängige und objektive Unterstützung zu bieten.
@ Mehr Infos unter: www.test.de

Stellschrauben für den Bestzins

GELD Trotz sinkender Zinsen lohnen sich Tages- und Festgeld dennoch

BERLIN/DT – Auch für Sparerinnen und Sparer, die bei ihrer Geldanlage auf Nummer sicher gehen, sind dies spannende Zeiten: Eine seltene Zinsrallye in den letzten zwei Jahren führte zwischenzeitlich zu einem Einlagenzins von 4 Prozent. Dieser Satz – den Banken für das Kapital erhalten, das sie bei der Europäischen Zentralbank (EZB) parken – bestimmt auch die Konditionen von Tages- und Festgeld. Im Sommer 2024 fing die EZB zwar an, die Zinsen wieder zu senken. Ungeachtet dessen können Anleger mit dem richtigen Feintuning profitieren.

Bei der Auswahl von Angeboten sollten Sparerinnen stets genau hinschauen. Stiftung Warentest gibt Tipps, Fallstricke für Ersparnisse zu vermeiden.

■ CASH UND SPAREN: DARUM TAGES- UND FESTGELD

Tagesgeld bietet eine hohe Flexibilität. Sie können täglich über Ihr Geld verfügen, ohne Kündigungsfristen berücksichtigen zu müssen. Die Zinsen sind variabel und können sich entsprechend der Marktentwicklung täglich ändern. Tagesgeld eignet sich ideal als Liquiditätsreserve oder Notgroschen – empfehlenswert sind drei Netto-Monatsgehälter – um unvorhergesehene Ausgaben abdecken zu können. Einige Banken setzen beim Tagesgeld dennoch maximale Beträge fest, über die online pro Tag oder Monat verfügt werden kann. Dies dient dem Schutz vor Missbrauch. Bei Bedarf besteht aber die Möglichkeit, in der Filiale oder über den Kundenservice der Bank eine höhere Überweisung zu veranlassen. Informieren Sie sich über Limits.

Festgeld dient insbesondere der Planungssicherheit: Sie legen Ihr Ersparnis für einen festen Zeitraum zu einem festen Zinssatz an und wissen ge-



Verschiedene Euro-Banknoten liegen auf einem Tisch

DPA-BILD: STIFTUNG WARENTEST

nau, was am Ende herauskommt. Während der Laufzeit ist Ihr Festgeld jedoch gebunden und nicht verfügbar. Dafür profitieren Sie meist von höheren Zinsen als beim Tagesgeld.

■ SICHERHEIT ZUERST: AUF DEN SITZ DER BANK ACHTEN

Innerhalb der Europäischen Union sind Einlagen pro Kunde und Bank bis zu 100 000 Euro gesetzlich geschützt. Allerdings existiert keine gemeinsame europäische Einlagensicherung und die Systeme der einzelnen Länder variieren in ihrer Robustheit. Die deutsche Einlagensicherung beispielsweise gilt als zuverlässig. Bei Anlagen im Ausland gilt: Bevorzugen Sie Banken aus wirtschaftsstarken Ländern, die Bestnoten im Rating der großen Agenturen vorweisen.

Da im Pleitefall eine Entschädigung in Landeswährung erfolgt, sollten Sie im Falle von Großbritannien und Schweden das Wechselkursri-

siko berücksichtigen.

■ ZINSEN VERGLEICHEN: NEUKUNDENANGEBOTE

Der Finanzmarkt bleibt hart umkämpft, und viele Banken versuchen, mit attraktiven Neukundenangeboten – sprich höheren Zinsen als für Bestandskunden –, Sparerinnen und Sparer für sich zu gewinnen. Das kann sich lohnen, weil die Zinssätze überdurchschnittlich hoch sind. Doch solche Angebote sind in der Regel befristet und unterliegen häufig bestimmten Bedingungen.

■ ZINS UND ZINSESZINS: RENDITE IM BLICK BEHALTEN

Die Rendite (Effektivzins) ist entscheidend. Achten Sie beim Vergleich von Angeboten nicht nur auf den nominalen Zinssatz, sondern auch auf die Zahlungsmodalitäten – also darauf, wie oft die Zinsen gutgeschrieben und ob sie erneut verzinst werden. Denn der Zinseszinseffekt

kann die Rendite erheblich beeinflussen. Wählen Sie Tagesgeldangebote, bei denen die Zinsen etwa monatlich oder vierteljährlich angerechnet werden. Dies erhöht die Rendite im Vergleich zu einer jährlichen Gutschrift.

Bei Festgeldanlagen sollten die Zinsen mindestens jährlich gutgeschrieben werden. Einige Festgeldangebote ermöglichen die automatische Wiederranlage der Zinsen. Das steigert ebenfalls die Gesamtrendite durch den Zinseszins-effekt.

■ STEUERN BERÜCKSICHTIGEN: FREISTELLUNGSAUFRAG

Kapitalerträge sind steuerpflichtig. Sie unterliegen der Abgeltungssteuer von 25 Prozent, zuzüglich Solidaritätszuschlag von 5,5 Prozent und gegebenenfalls Kirchensteuer.

Um zu vermeiden, dass Ihre Bank automatisch Steuern abführt, müssen Sie einen Freistellungsauftrag erteilen. Das haben Sie bereits getan? Prüfen Sie immer mal wieder,

FINANZTEST-TIPPS

➔ **Auf Sicherheit achten.** Legen Sie Ihr Geld nur bei von uns empfohlenen Banken oder über von uns gelistete Zinsportale an. Investieren Sie Ihr Spargeld zudem nur in Anlageprodukte, die Sie ohne Probleme verstehen. So vermeiden Sie böse Überraschungen und Abzocke.

➔ **Leiterstrategie nutzen.** Zerlegen Sie Ihr Festgeld in so viele Teile, wie es der maximalen Anlagedauer in Jahren entspricht. Bei einer dreijährigen Zinsleiter teilen Sie es in drei Teile auf. Suchen Sie die jeweils besten Festgeldangebote für ein, zwei und drei Jahre aus und verteilen Sie Ihr Geld. Jedes Jahr läuft ein Festgeld aus, das Sie zu den dann besten Konditionen wieder für drei Jahre anlegen. Bei einer fünfjährigen Leiter wird jeweils ein Fünftel der Sparsumme angelegt.

ob Ihr Auftrag aktuell und korrekt ist.

■ DAS RICHTIGE TIMING: DIE LEITERSTRATEGIE

Wenn Sie das für Sie optimale Festgeld gefunden haben, geht es um den richtigen Zeitpunkt des Anlegens.

Da die zukünftige Entwicklung der Zinsen ungewiss ist und ein Aussitzen unter den gegenwärtigen Marktbedingungen keine empfehlenswerte Option darstellt, eignet sich die Leiterstrategie am besten.

Die funktioniert so: Verteilen Sie Ihr Spargeld auf verschiedene Festgeldkonten mit unterschiedlichen Laufzeiten, um später flexibel auf mögliche Zinsänderungen reagieren zu können

Online kaufen – Löhnen sich die Schnäppchen?

ZOLL Auf Bestellungen außerhalb der EU fallen oft Steuern und Gebühren an

BERLIN/DT – Lammfellschuhe aus Australien, das E-Bike aus China, Kosmetik aus den USA: Wer außerhalb der EU online einkauft, kann böse überrascht werden. Das betrifft nicht nur ungewisse Lieferzeiten, sondern auch schwer kalkulierbare Einfuhrabgaben, die der Paketdienst bei Lieferung verlangt. Zoll und Steuern können die einst günstige Internetbestellung schnell verteuern.

Zoll ab 150 Euro Wert

Kostet Ware aus dem außereuropäischen Ausland inklusive Versand mehr als 150 Euro, fällt in der Regel Zoll an. Wie viel, hängt von der Art der Ware ab. Jede hat einen festen Zollsatz. Es gibt viele Ausnahmen und Sonderregelungen. Während digitale Fotoapparate beispielsweise zollfrei sind, liegt der Zollsatz von analogen Fotoapparaten bei 4,2 Prozent.



Vermeintliche Schnäppchen können teuer werden.

DPA-BILD: JÖRG CARSTENSEN

Mit einigen Herkunftsländern bestehen Sonderabkommen, zum Beispiel mit Grönland. Doch bei vielen Ländern fällt Zoll an. So auch auf Bestellungen aus typischen Industrieländern wie den USA, China und Japan oder seit dem Brexit auch aus Großbritannien.

Einfuhrumsatzsteuer

Für beinahe jede Bestellung

FINANZTEST-TIPPS

➔ **Planen.** Bestellen Sie Ware außerhalb der Europäischen Union (EU), rechnen Sie neben Versand auch mit Kosten für Zoll, Steuern und Paketdienst. Günstige Markenware etwa aus den USA kostet so schnell mehr als hierzulande. Der Sitz des Online-Shops steht im Impressum.

➔ **Bezahlen.** Erwarten Sie eine Bestellung aus dem Ausland, halten Sie Bargeld bereit. Der Paketbote verlangt die Gebühren an der Haustür.

aus einem nichteuropäischen Online-Shop muss zudem Einfuhrumsatzsteuer in Höhe von 19, selten nur 7 Prozent gezahlt werden. Und zwar fast vom ersten Euro an. Nur Be-

stellungen, die samt Versand rund 5,30 Euro, bei reduziertem Steuersatz rund 14,50 Euro kosten, bleiben steuerfrei.

Beispiel: Auf ein Designer-T-Shirt aus China mit einem Gesamtwert von 45 Euro fällt Einfuhrumsatzsteuer in Höhe von 19 Prozent an. Das sind zusätzlich 8,55 Euro.

Teure Markenschuhe

Dass sich das Online-Schnäppchen aus dem außereuropäischen Ausland wegen hoher Abgaben doch nicht immer lohnt, zeigt ein Beispiel: Eine Kundin will Markenschuhe in den USA bestellen. Inklusive Versand kostet das Paar umgerechnet 156,25 Euro. Der Zollsatz für Lederschuhe beträgt 8 Prozent. So berechnet sie die Kosten: 156,25 Euro Zollwert (Preis und Versand) plus 12,50 Euro Zollbetrag (8 Prozent von 156,25 Euro) sind

insgesamt 168,75 Euro. Dazu kommen 32,06 Euro Einfuhrumsatzsteuer. Gesamtkosten: 200,81 Euro. Fazit: Die Käuferin müsste knapp 45 Euro drauflegen, würde für die Schuhe insgesamt rund 200 Euro zahlen. In Deutschland kostet das gleiche Paar 176,78 Euro. Und: Zu den höheren Kosten kommen oftmals noch weitere Gebühren oder Unbequemlichkeiten

Zusatzsteuer


Für bestimmte Waren werden außerdem Verbrauchssteuern fällig – unabhängig vom Gesamtwert. Das gilt etwa für Alkohol, Parfum, Tabak und Kaffee. Die Höhe bemisst sich nach der Warenmenge. Pro Kilogramm Röstkaffee fallen 2,19 Euro Steuern an, pro Liter reinem Alkohol 13,03 Euro. Weinliebhaber haben es da besser: Der Rebensaft ist von dieser Steuer befreit.

TAGESTIPPS 17.DEZEMBER



20.15 **Sat.1**
The Day After Tomorrow: Regie: Roland Emmerich, USA, 2004 Katastrophenfilm. Der Klimaforscher Jack Hall (Dennis Quaid) beobachtet, wie ein gigantischer Eisberg vom antarktischen Schelfeis abbricht. Die Erde verschwindet aufgrund rasch sinkender Temperaturen in kürzester Zeit unter einer meterdicken Eisschicht. Die Katastrophe kommt so schnell, dass Jacks Sohn Sam nicht mehr rechtzeitig aus dem reisenden New York fliehen kann. Jack versucht, ihn zu retten. **145 Min. ★★★**

20.15 **Kabel 1**
Und täglich grüßt das Murmeltier: Regie: Harold Ramis, USA, 1993 Komödie. Nichts hasst der Wetteransager Phil so sehr wie seine alljährliche Dienstreise mit seiner Produzentin Rita und dem Kameramann Larry zum Murmeltierfest nach Punxutawney. Doch diesmal ist es schlimmer als sonst, denn der Tag wiederholt sich immer wieder. Phil ist in einer Zeitschleife gefangen – und er scheint der Einzige zu sein, der das wahrnimmt. **135 Min. ★★★**



20.15 **3sat**
Der Kommissar und das Meer: Lichterfest: Regie: Thomas Roth, D/S, 2018 TV-Kriminalfilm. Beim schwedischen Lucia-Fest am dunkelsten Tag des Jahres kurz vor Weihnachten kommt es zur Katastrophe: Der Umhang der diesjährigen Lucia-Darstellerin Malin geht in der Kirche in Flammen auf. Robert Anders (Walter Sittler), der mit seiner Familie an der Zeremonie teilnimmt, kann dem Mädchen das Leben retten. Er glaubt an einen gezielten Anschlag und forscht nach. **90 Min.**



22.30 **Kabel 1**
E-Mail für Dich: Regie: Nora Ephron, USA, 1998 Liebeskomödie. Kathleens (Meg Ryan) Kinderbuchladen steht kurz vor dem Ruin, als Joe Fox eine Filiale seiner riesigen Buchlädenkette in ihrem Viertel eröffnet. Die beiden ahnen nicht, dass sie sich längst über das Internet nähergekommen sind. Und so gibt Joe als „NY152“ seiner E-Mail-Bekanntschaft „Shopgirl“ Tipps, wie sie sich gegen ihre Konkurrenz wehren kann. Schließlich vereinbaren die beiden ein erstes Treffen. **145 Min. ★★★**



20.15 **WDR**
Tatort: Cash: Regie: Sebastian Ko, D, 2023 TV-Kriminalfilm. Hauptkommissar Faber (Jörg Hartmann) kehrt in den Dienst zurück, Chef der Mordkommission wird zur Freude des Staatsanwalts Rosa Herzog. Jan hat die Freude an der Polizeiarbeit verloren und verbringt viel Zeit im Wettbüro. Als dort eine Leiche gefunden wird, steht Pawlaks Rückzugsort im Fokus der Kollegen. Auch Tarim taucht wieder auf und diesmal will ihn Faber als Drogen- und Glücksspielpaten überführen. **90 Min. ★★★**

22.25 **3sat**
Weihnachten für Einsteiger: Regie: Sven Bohse, Adrienne Bortoli, D, 2014 TV-Komödie. Nachdem sie einen Russen um einen Koffer voller Geld erleichtert hat, ist die Trickbetrügerin Katharina auf der Flucht. Zu allem Überfluss verliert sie auch noch ihre Beute. Sie taucht in einem Eifelstädtchen unter. Während sie dort nach einem neuen Opfer sucht, tauchen die Russen auf. **95 Min. ★★★**

★★★ Top ★★ Durchschnitt ★ Geschmackssache

ARD 

5.30 MoMa **9.00** Tagess. **9.05** WaPo Bodensee. Krimiserie **9.55** Tagess. **10.00** Meister des Alltags. Show. Moderation: Florian Weber **10.30** Wer weiß denn sowas? Show. Zu Gast: Lukas Dauser, Fabian Hambüchen **11.15** ARD-Buffer. Guten Appetit – Tatrik Rose: Gebratener Saibling mit Grünkohl **12.00** Tagess. **12.10** MiMa **14.00** Tagess. **14.10** Rote Rosen **15.00**   **HD** Tagesschau **15.10**   **HD** Sturm der Liebe Telenovela. Mit Dirk Galuba **16.00**   **HD** Tagesschau **16.10**   **Mord mit Aussicht** Krimiserie. Akte Waschbär **17.00**   **HD** Tagesschau **17.15**   **HD** Brisant Magazin **18.00**   **HD** Wer weiß denn sowas? Show. Zu Gast: Laura Dahlmeier, Magdalena Neuner. Mod.: Kai Pflaume **18.50**   **HD** WaPo Elbe Krimiserie. Scheißtag **19.45**   **HD** Advent vor acht Magazin **19.50**   **Wetter vor acht** **19.55**   **Wirtschaft vor acht** **20.00**   **HD** Tagesschau



Die Kanzlei
Isabel (Sabine Postel, r.) verbündet sich mit ihrer Intimfeindin Staatsanwältin Barbara Geldermann (Esther Schweins), um einem Opfer häuslicher Gewalt beizustehen. **Anwaltsserie 20.15 Das Erste**

20.15     **Die Kanzlei**
Anwaltsserie. Wo die Liebe hinfällt. Gellert verteidigt einen afrikanischen Asylbewerber, der nahe seiner Unterkunft einen Mann niedergeschlagen haben soll. **21.00**   **In aller Freundschaft** Arztserie. Mit offenen Augen. Dr. Lilly Phan möchte eine innovative Operation durchführen, stößt aber bei Chefarztin Dr. Lucia Böhm auf Widerstand. **21.45**   **HD** Ausgeliefert – Die Macht der Chefärzte Doku. Das Fehlverhalten von Chefärzten bleibt meist folgenlos. Ärzte, die systematische Missstände in Kliniken aufdecken, werden gemobbt. **22.15**   **HD** Tagesthemen **22.50**   **HD** Maischberger **0.05**   **HD** Tagesschau **0.15**    **Die Kanzlei** **1.00**   **In aller Freundschaft** **1.45**   **HD** Tagesschau **1.50**   **HD** Maischberger **3.05**   **HD** Prince William – Vom Kronprinzen zum König **3.50**   **HD** Europamagazin **4.20**   **HD** Brisant Magazin **4.55**   **HD** Tagesschau

SONDERZEICHEN:  Stereo  für Gehörlose  Hörfilm

KI.KA 

12.25 Garfield **13.00** Tashi **13.25** Zoom **13.50** Wahrheit oder Pflicht **14.10** Schloss Einstein **15.00** Tinka und der Spiegel der Seele **15.45** Peter Pan **16.10** Power Striders **16.35** Garfield **17.00** Minus Drei und die wilde Lucy **17.25** Schlumpfe **17.50** Snowsnaps' Winterspiele **17.55** Beutolomäus und der wahre Weihnachtsmann **18.10** Der kleine Prinz **18.35** Tilda Apfelkern **18.50** Sandmännchen **19.00** Robin Hood **19.25** purt **19.50** logo! **20.00** KiKA Live **20.10** WG – Das große Wiedersehen

SIXX 

10.00 Gilmore Girls **14.40** Desperate Housewives **18.25** Charmed. Fantasyserie **20.15** Property Brothers – Renovierung zum Verlieben. Doku-Soap. Big Promises **21.10** Property Brothers – Renovierung zum Verlieben. Doku-Soap. Big Delays **22.10** Unser Traumhaus: Umzug oder Umbau? Doku-Soap. Kopf- oder Bauchentscheidung? **23.10** Unser Traumhaus: Umzug oder Umbau? Doku-Soap. Weit gereist und schnell gewachsen **0.10** Property Brothers – Renovierung zum Verlieben. Doku-Soap. Big Promises

SPORT 1 

9.30 Darts: Weltmeisterschaft **12.00** Poker: World Series. \$50,000 Poker Players Championship 1/2 **13.00** Darts: Weltmeisterschaft. Countdown **13.30** Darts: Weltmeisterschaft. 1. & 2. Runde **17.30** Exatlon Germany – Die Mega Challenge (1) Show. Special **18.20** My Style Rocks (1) Show. Special. Experten: Harald Glööckler, Larissa Marolt, Andreas Wendt, Sandra Bauknecht **19.10** Darts: Weltmeisterschaft **20.00** Darts: Weltmeisterschaft. 1. & 2. Runde. Live **0.00** Poker: World Series. Main Event Tag 6 #1

ZDF 

5.30 MoMa **9.00** heute Xpress **9.05** Volle Kanne. Magazin. U.a.: Petit Fours und Schokotarte – Rezeptvorschläge von Armin Roßmeier **10.30** Notruf Hafenkante. Krimiserie. Die falsche Frau **11.15** SOKO Wismar. Krimiserie. Yachtsaison. Mit Udo Kroschwald **12.00** heute **12.10** MiMa. Mit heute Xpress **14.00** heute – in Deutschland **14.15** Die Küchenschlacht. Show **15.00**   **HD** heute Xpress **15.05**   **HD** Bares für Rares **16.00**   **heute – in Europa** **16.10**   **Die Rosenheim-Cops** Krimiserie. Tod auf Waliki Mit Michael A. Grimm **17.00**   **16:9** **HD** heute **17.10**   **16:9** **HD** hallo deutschland Magazin **18.00**   **SOKO Köln** Krimiserie. Eiskalt **19.00**   **16:9** **HD** heute **19.20**   **16:9** **HD** Wetter **19.25**   **Die Rosenheim-Cops** Krimiserie. Spiegeln, Spiegeln. Nach der Bürgermeisterwahl in Ganting wird der Kandidat Franz Poschel erschossen aufgefunden.



besseresser
Produktentwickler Sebastian Lege (o.) enthüllt die Tricks der Lebensmittelindustrie bei Weihnachtssüßigkeiten. In Dominosteinern ersetzen Aprikosenkerne das Marzipan. **Reportagereihe 20.15 ZDF**

20.15   **16:9** **HD** besseresser
Reihe. Die Tricks in Glühwein, Lebkuchen & Co. – Sebastian Lege deckt auf **21.00**   **16:9** **HD** frontal **21.45**   **16:9** **HD** heute journal **22.15**   **16:9** **HD** Grönland – Leben mit den Inuit Doku Die jahrtausendealten Traditionen der Inuit auf Grönland sind heute durch den Klimawandel und moderne Einflüsse zunehmend gefährdet. **22.45**   **16:9** **Markus Lanz** **0.00** **heute journal update** **0.15**    **16:9** **HD**  **Gletschergrab** Thriller, ISL/D 2023. Mit Vivian Ólafsdóttir, Jack Fox, Iain Glen. Regie: Óskar Þór Axelsson **2.05**   **16:9** **HD**  **Vienna Blood: Rendezvous mit dem Tod** TV-Krimi, GB/A 2022. Mit Matthew Beard, Juergen Maurer, Luise von Finckh. Regie: Robert Dornhelm **3.35**   **16:9**   **Arctic Circle – Der unsichtbare Tod** Krimiserie. Der Keller **4.20**   **16:9** **WISO** Magazin U.a.: Stau auf der Mosel – Die Folgen und die Kosten **4.50**   **hallo deutschland**

PRO 7 

5.05 Superior Donuts **5.35** taff **6.20** Galileo **7.25** Die Simpsons **7.55** Brooklyn Nine-Nine **8.45** The Middle **9.40** Two and a Half Men **11.00** The Big Bang Theory **12.20** Scrubs – Die Anfänger **13.15** Two and a Half Men **14.40** The Middle **15.35** The Big Bang Theory **17.00** taff. Magazin **18.00** news-time **18.10** Die Simpsons **19.05** Galileo. Magazin. Einkauf Tilda Apfelkern **18.50** Sandmännchen **19.00** Robin Hood **19.25** purt **19.50** logo! **20.00** KiKA Live **20.10** WG – Das große Wiedersehen

TELE 5 

6.25 Infomercial **7.25** Joyce Meyer **7.50** Infomercial **14.55** Action Heroes (4) **15.00** Raumschiff Enterprise **16.05** Infomercial **16.10** Star Trek – Raumschiff Voyager **17.10** Star Trek – Deep Space Nine **18.10** Raumschiff Enterprise **19.10** Star Trek – Raumschiff Voyager **20.15**   **Bulletproof Monk** – Der kugelsichere Mönch. Actionkomödie, USA/CAN 2003 **22.25**   **Smokin' Aces**. Actionfilm, GB/F/USA 2006 **0.45**   **Bulletproof Monk** – Der kugelsichere Mönch. Actionkomödie, USA/CAN 2003

EUROSPORT 1 

8.30 Skispringen: Weltcup **10.00** Judo Show **11.00** Ski alpin: Weltcup **11.30** Ski alpin: Weltcup **12.00** Ski alpin: Weltcup **13.00** Ski alpin: Weltcup **14.00** Biathlon: Weltcup **14.30** Biathlon: Weltcup **15.00** Biathlon: Weltcup **16.00** Langlauf: Weltcup **17.00** Ski alpin: Weltcup **17.30** Ski alpin: Weltcup **18.00** Snooker: UK Championship **20.00** Pferdesport: CHI Genf **21.00** Radsport: Track Champions League. Highlights **22.00** Skispringen: Weltcup **23.00** Skispringen: Weltcup **0.00** Ski alpin: Weltcup




RTL 

5.20 CSI: Den Tätern auf der Spur **6.00** Punkt 6 **7.00** Punkt 7 **8.00** Punkt 8 **9.00** Gute Zeiten, schlechte Zeiten **9.30** Unter uns **10.00** Ulrich Wetzel – Strafgericht. Doku-Soap. Nachbarschaftsstreit im Mietshaus eskaliert – Beging unbescholtener Familienvater eine schwere Straftat? **11.00** Barbara Salesch – Das Strafgericht. Doku-Soap **12.00** Punkt 12 **15.00**   **Barbara Salesch** – Das Strafgericht Doku-Soap. Rache für Belästigung – Hat Volleyballerin Vereinspräsidenten angegriffen? **16.00**   **Ulrich Wetzel** – Das Strafgericht Doku-Soap **17.00**   **Ulrich Wetzel** – Das Jugendgericht Doku-Soap **17.30**   **16:9** **Unter uns** Der 80-Millionen-Euro-Mann **18.00**   **16:9** **HD** Explosiv **18.30**   **16:9** **HD** Exclusiv – Das Star-Magazin **18.45**   **16:9** **HD** RTL Aktuell **19.05**   **16:9** **Alles was zählt** Endstation Selbstachtung **19.40** **Gute Zeiten, schlechte Zeiten** Keine Zweifel



Alarm für Cobra 11 – Die Autobahnpolizei
Polizeiberrant Roman (Patrick Kalupa) spricht mit Leonhard, der einen Waffenhändler bestohlen hat und deshalb in Schwierigkeiten ist. **Actionserie 20.15 RTL**

20.15  **16:9** **HD** Alarm für Cobra 11 – Die Autobahnpolizei (5) Actionserie. Völlig schmerzfrei / Innerer Feind. Leonhard hat einen Waffenhändler bestohlen. Er und Nino Kramer geraten ins Fadenkreuz des Verbrechers. **22.15**   **16:9** **HD** RTL Direkt **22.35**   **16:9** **HD** Extra – Das RTL Magazin **SD** steckt hinter dem Hype? Dubai Schokolade im Extra-Test / Das Geschäft mit den guten Gewissen – Undercover bei Spenden-Agenturen / Kokain, Eheprobleme und Magersucht? Sisi-Mythen im Realitäts-Check. Moderation: Mareile Höppner **0.00**   **RTL Nachtjournal** **0.25**   **RTL Nachtjournal** **Spezial** Nachrichten. Pater Anselm Grün im Interview **0.45**   **16:9** **HD** CSI: Miami Krimiserie. Schatten einer Schuld / Wer spielt hier falsch? / Eine Falle der Ehre **3.15**   **16:9** **HD** **Der Blaulicht-Report** Doku-Soap. Raubüberfall auf verlobtes Paar **3.50**   **CSI: Den Tätern auf der Spur** Krimiserie

16:9 Breitbild  Dolby  Spielfilm  Zweikanal

RTL ZWEI 

5.10 Der Trödeltrupp – Das Geld liegt im Keller. Doku-Soap **13.55** Hartz und herzlich – Tag für Tag Rostock **16.05** B:REAL – Echte Promis, echtes Leben. Doku-Soap. Happy End **17.05** Hartz und herzlich. Dokumentationsreihe. Rückkehr in die Benz-Baracken **19.05** Berlin – Tag & Nacht. Doku-Soap. Rache ist klebrig **20.15** Hartz und herzlich. (5) Dokumentationsreihe. Rückkehr nach Trier – West (5) **22.15** Hartz und herzlich. Dokumentationsreihe. Düren **0.15** Hartz und herzlich. Dokumentationsreihe. Düren (3)

KABEL 1 

8.25 Hawaii Five-0 **10.20** Navy CIS **14.50** Castle **15.50** newstime **16.00** Castle **16.55** Abenteuer Leben täglich. **17.55** Mein Lokal, Dein Lokal. Reportagereihe. „Krimbacher“, Jochberg **18.55** Achtung Kontrolle! **20.15**   **und täglich grüßt das Murmeltier**. Komödie, USA 1993. Mit Bill Murray, Andie MacDowell, Chris Elliott. Regie: Harold Ramis **22.30**   **E-Mail für Dich**. Liebeskomödie, USA 1998. Mit Tom Hanks. Regie: Nora Ephron **0.55**   **und täglich grüßt das Murmeltier**. Komödie, USA 1993. Mit Bill Murray

PHOENIX 

5.15 Wunden des Krieges – Minenräumung in Sri Lanka **5.30** MoMa **8.30** vor ort **12.45** unter den linden **13.30** plus **14.00** vor ort **15.15** Ukraine Krieg nachgehakt **15.30** plus **16.00** Sterbende Demokratien **17.30** der tag **18.00** Unter dem Radar? **18.30** Tierkinder der Wildnis. Dokumentationsreihe **19.15** Wildes Japan – Land der tausend Inseln **20.00** Tagess. **20.15** Wildes Japan – Land der tausend Inseln. Reihe. Die Inseln im Südwesten / Hokkaido **21.45** heute-journal **22.15** runde **23.00** der tag **0.00** runde

SAT.1

KALENDERBLATT

2004 Als erstes Land der Welt verbietet das Himalaya-Königreich Bhutan den Verkauf von Tabakwaren sowie das Rauchen in der Öffentlichkeit.

1999 Nach monatelangen Verhandlungen wird in Berlin die Übereinkunft über die Entschädigung von NS-Zwangsarbeitern unterzeichnet. Die deutsche Wirtschaft und die öffentliche Hand beteiligen sich mit je 5 Milliarden Mark.

1989 Im US-Fernsehen wird die erste reguläre Folge der Zeichentrickserie „Die Simpsons“ gesendet.



IMAGO-BILD: HARDT

Geburtsstage: Wolfram Brandezka (1969/Bild), deutscher Schauspieler (TV-Serien: „Unter uns“, „Rote Rosen“); Paul Rodgers (1949), britischer Rockmusiker, Mitbegründer und Sänger der Rockgruppe Bad Company („Can’t Get Enough“), Sänger des Projekts Queen + Paul Rodgers 2005-2008; Papst Franziskus (1936) Papst seit 2013, Erzbischof von Buenos Aires 1998-2013

Namenstag: Jolanda, Lazarus

Roth kritisiert Kürzungen im Berliner Kultur-Etat



Kulturstatsministerin Claudia Roth

DPA-BILD: WÜSTNECK

BERLIN/EPD – Kulturstatsministerin Claudia Roth (Grüne) hat die geplanten Kürzungen im Berliner Kulturetat kritisiert. „Gerade jetzt braucht es Kunst und Kultur, sie sind der Sound der Demokratie“, sagte Roth. Die Beauftragte der Bundesregierung für Kultur und Medien (BKM) bezeichnete angesichts multipler Krisen und wachsendem Rechtsextremismus die Art und das Ausmaß der Einsparungen als „irritierend“. Vor dem Hintergrund des Hauptstadtfinanzierungsvertrags zwischen der Bundesregierung und dem Land Berlin beklagte sie, dass es vorab keine Gespräche über Einsparungen gegeben habe. Im Übrigen gehe es dabei um Kultur, die sowohl Manager als auch Supermarktverkäuferinnen anspreche, betonte sie unter Anspielung auf eine Äußerung von Berlins Regierendem Bürgermeister Kai Wegner (CDU). Kultur sei gerade in Berlin ein enormer Vorteil für den Wirtschaftsstandort. Dabei müsse es um Kulturförderung „in der Breite“ gehen, sagte Roth.

Warum Struwwelpeter unsterblich ist

GESCHICHTE Vor 180 Jahren erfand der Frankfurter Arzt Heinrich Hoffmann die Figur für seinen Sohn

VON SANDRA TRAUNER

FRANKFURT/MAIN – Ob ADHS, Magersucht oder aufs Handy schauen beim Laufen: Viele Geschichten aus dem „Struwwelpeter“ erscheinen heute verblüffend aktuell. Dabei wird das Buch dieses Jahr zu Weihnachten 180 Jahre alt. Der Frankfurter Arzt Heinrich Hoffmann schrieb und zeichnete die Geschichten ursprünglich als Weihnachtsgeschenk für seinen dreijährigen Sohn.

Heute gibt es tausende Varianten der ursprünglichen Struwwelpeter-Geschichten: in unzähligen Sprachen und Dialekten, anders illustriert, als Satire, Gegenentwurf und für Propagandazwecke. Dass das Buch so langlebig und so wandelbar ist, liegt an seiner „Anschlussfähigkeit“, sagt Beate Zekorn-von Bebenburg, die Leiterin des Frankfurter Struwwelpeter-Museums. „Alle die Geschichten lassen sich im Kern sehr gut auf die Gegenwart übertragen.“

Ikone der Rebellion

Bei Hanns Guck-in-die Luft sieht der heutige Leser sofort Jugendliche mit dem Blick aufs Handy wie ferngesteuert durch die Stadt laufen. Bei der Geschichte vom Zappel-Philipp denkt man an ADHS und beim Suppenkasper an Magersucht. Auch wenn diese Diagnosen damals so noch nicht existierten: Hoffmann war Arzt. „Es ging ihm darum, Kinder vor Schaden zu bewahren“, sagt Zekorn-von Bebenburg.

Die Geschichte vom Daumenlutscher warne vor Infektionen, Pauline mit den Streichhölzern vor unachtsa-



Museumsreif: Beate Zekorn-von Bebenburg, Leiterin des Frankfurter Struwwelpeter-Museums, mit einer überlebensgroßen Struwwelpeter-Figur.

DPA-BILD: DEDERT

mem Umgang mit Feuer. Den Struwwelpeter selbst, das Kind, das sich nicht Nägel und Haare schneiden lassen will, sieht sie als „eine Ikone der Rebellion“. Dass Hoffmanns Figuren als schwarze Pädagogik und damit auch kritisch gesehen werden, kann sie einerseits verstehen. Andererseits gehe es Hoffmann auch immer „um das Anderssein und das Anderssein dürfen“.

Hoffmann (1809-1894) war jedenfalls alles andere als ein strenger, autoritärer Mensch, wie der Besucher im Struwwelpeter-Museum erfährt. Er zeichnete Karikaturen und schrieb Satiren, liebte schwarzen Humor und war bisweilen ein ziemlicher Kindskopf.

Er gründete er einen Club,

in dem sich die Mitglieder als Gemüse ansprachen. Dort überredete Verleger „Spargel“ den Arzt „Zwiebel“, die Struwwelpeter-Geschichten zu veröffentlichen.

Die erste Fassung erschien 1845 unter dem Pseudonym Reimerich Kinderlieb. „Der Schlingel hat sich die Welt erobert“, wunderte sich Hoffmann, als das Buch bald so bekannt ist, dass selbst Kaiser Wilhelm I. ihn kennenlernen will. Die handgezeichnete Urfassung, die der kleine Carl 1844 von seinem Vater zu Weihnachten bekam, ist im Frankfurter Museum leider nicht zu sehen. Es gehört dem Germanischen Nationalmuseum in Nürnberg.

Dass die Geschichten bis

heute „funktionieren“, liegt nach Ansicht der Museumschefin daran, dass Hoffmann Konflikte darstellt, die jedes Kind erlebt, egal in welchem Land, welchem Staat, in welcher Zeit es lebt: Es muss Gefahren abschätzen, sich mit Regeln auseinandersetzen, sich seinen Ängsten stellen. Humor und Fantastik helfen dabei, die Bedrohlichkeit abzumildern.

Archetypische Erfahrung

So zeitlos die Vorlage ist mit ihren „archetypischen Kindheitserfahrungen“, so zeitgebunden wirken die jeweiligen Adaptionen, die es im Museum zu entdecken gibt: Einem Struwwel-Hitler tropft

das Blut von den Händen, beim Anti-Struwwelpeter haben die Erwachsenen den Schaden, eine DDR-Variante wirbt für staatstreues Verhalten, eine Corona-Fassung fürs Händewaschen und Maske-Tragen.

Rund 30.000 Besucher kommen pro Jahr in das privat betriebene Museum, das bereits 1977 gegründet wurde und seit 2019 in der neuen Frankfurter Altstadt zu Hause ist.

Dass der gemeinnützige Inklusionsbetrieb Menschen mit psychischen Beeinträchtigungen beschäftigt, hätte Hoffmann gefallen. Als Direktor der städtischen „Irrenanstalt“ wurde er zum Pionier einer humanen Psychiatrie.

„Altern“ behauptet Platz 1 gegen Angela Merkel

LITERATUR Die Buchhits des Jahres im Überblick – Elke Heidenreich führt die Verkaufscharts an

VON GREGOR THOLL

BADEN-BADEN – Trotz Konkurrenz durch Angela Merckels Autobiografie: „Altern“ von Elke Heidenreich ist das meistverkaufte Buch 2024. Das teilt Media Control mit. Zwar hatte Merkel mit ihrem Ende November veröffentlichten Buch „Freiheit“ kürzlich den besten Verkaufsstart des Jahres hingelegt (erste Woche mehr als 200.000 Exemplare), doch Heidenreichs schon im Mai erschienenen Buch hatte mehr als 25 Verkaufswochen mehr als die frühere Kanzlerin.

Heidenreichs Bestseller „Altern“ sei optimistisch, klug, persönlich, erklärt Media Control in Baden-Baden. Elke Heidenreich setze sich darin „mit dem Thema des Älterwerdens auseinander und gibt wertvolle Tipps, wie man diesen Lebensabschnitt bewusst und gut gestalten kann“.

Unterhaltsam und offen

Heidenreich selbst schreibt in ihrem Buch, sie habe in ihrem Leben „zu viel geraucht, zu viel getrunken“, sei zu leichtsinnig und schnell Motorrad und Auto gefahren. „Ich



Erfolgreich mit „Altern“: Elke Heidenreich

DPA-BILD: SCHULDT

habe nie wirklich irgendeinen Sport betrieben, habe kein Talent zu sexueller Treue und war also nicht besonders gut zur Ehe geeignet. Ich habe zig Bestseller geschrieben, bin also sorgenfrei, was ganz wunderbar ist (...) Ja, und dann das Alter. Wieso das denn? Seit wann? Wo kommt denn das auf einmal her? Warum?“ Das ist der Ausgangspunkt eines unterhaltsamen und sehr offenen und ehrlichen Buchs der kinderlosen, unabhängigen 81-jährigen.

Das meistgehörte Hörbuch 2024 in Deutschland (nach konsumierten Stunden von Bookbeat) wurde laut Media Control „Coldhart – Strong & Weak“ von Lena Kiefer, der erste Band der „Coldhart“-Reihe, die sich um die Liebe des Entführungsofers Elijah Coldwell und die faszinierende Felicity Everhart dreht.

Unterm Weihnachtsbaum

Das meistverkaufte E-Book ist „Madame le Commissaire

und das geheime Dossier“ von Pierre Martin. Im elften Fall von Kommissarin Isabelle Bonnet erwartet Leserinnen und Leser humorvolle Krimispannung in der Provence.

Sowohl Heidenreichs als auch Merckels Buch landen wohl noch unter vielen Weihnachtsbäumen in Deutschland, Österreich und der Schweiz als Geschenk.

In „Freiheit. Erinnerungen 1954 – 2021“ blickt die 70-jährige Merkel auf mehr als 700 Seiten zurück auf ihr Leben. Die gebundene Ausgabe kostet 42 Euro. Wie viel Geld Merkel, die derzeit damit viel unterwegs ist, mit dem Buch verdient, gibt der Verlag Kiepenheuer & Witsch nicht preis. Merkel schrieb das Buch zusammen mit ihrer langjährigen Vertrauten Beate Baumann. Eine Analyse der ersten Verkaufswoche hatte ergeben, dass 52 Prozent der „Freiheit“-Käufer Männer waren, 11 Prozent jünger als 29 Jahre, ebenso viele Prozent älter als 70 Jahre. Rund 19 Prozent waren zwischen 30 und 39 Jahre alt, 17 Prozent zwischen 40 und 49, 21 Prozent zwischen 50 und 59 und 22 Prozent zwischen 60 und 69 Jahre.

MEISTBESUCHTE KINOFILME

„Alles steht Kopf 2“ an der Spitze

BADEN-BADEN/DPA – In Deutschlands Lichtspielhäusern hat mal wieder ein Animationsfilm das Rennen gemacht. „Der Kino-Jahressieger 2024 heißt „Alles steht Kopf 2“ von Regisseur Kelsey Mann“, teilt Media Control in Baden-Baden mit. Die Animationskomödie schaffe es mit 5,7 Millionen Zuschauerinnen und Zuschauern aufs Siegertreppchen. Die Handlung des US-Animationsfilms knüpft an

den Vorgänger „Alles steht Kopf“ aus dem Jahr 2015 an.

Die Komödie (Kinostart war am 12. Juni) über das emotionale Innenleben einer Teenagerin ist inzwischen schon fürs Heimkino beim Streamingdienst Disney+ verfügbar.

Im vergangenen Jahr hatte bei der Kino-Auswertung von Media Control bis Mitte Dezember Greta Gerwigs Spielfilm „Barbie“ mit fast sechs

Millionen Besucherinnen und Besuchern vorn gelegen. Die Gesellschaftssatire ist 2024 jetzt laut Media Control „die meistverkaufte DVD in Deutschland“.

2022 war der Kinojahressieger, wie nun 2024, ebenfalls ein Animationsfilm: „Minions – Auf der Suche nach dem Mini-Boss“. 2021 hatte der 007-Film „Keine Zeit zu sterben“ mit Daniel Craig als James Bond das Rennen gemacht.

Podcast:
Der große
Rückblick

OLDENBURG/LBL – Das Fußballjahr neigt sich dem Ende entgegen und der VfB Oldenburg befindet sich bereits in der Winterpause. Zeit, um in der neuen Folge „Nordwestkurve - der VfB-Podcast“ auf die turbulente erste Saisonhälfte in der Regionalliga Nord zurückzublicken. Wer sind die Gewinner und Verlierer der bisherigen Krisen-Saison? Welches war das beste Spiel des VfB und welches das schlechteste? Wer ist der Dauerbrenner, der beste Vorlagengeber und der fleißigste Kartensammler der Oldenburger? Wer hat in der Liga überrascht – und wer enttäuscht? Und welche Veränderung haben die beiden Gastgeber Sarom Siebenhaar und Lars Blancke am Ende der Folge anzukündigen?

Auch der Podcast geht nun in die Winterpause und kommt in der Woche vor dem ersten VfB-Pflichtspiel beim SV Meppen (22. Februar) wieder zurück.

Die neue Folge ist ab sofort online kostenlos zu hören unter www.nwzonline.de/podcasts sowie auf allen bekannten Plattformen wie Spotify, Apple Podcasts, Google Podcasts, Amazon Music und Deezer.



Diesen Podcast können Sie auch direkt in der ePaper-App mit dem Podcast-Player hören.

Kickers verlängert
mit Trainerteam

EMDEN/LBL – Fußball-Regionalist Kickers Emden setzt auf Konstanz. Der aktuelle Tabellendritte hat den Vertrag mit Cheftrainer Stefan Emmerling verlängert und hält das gesamte Funktionsteam zusammen. Co-Trainer Markus Unger, Torwarttrainer Christian Meyer, der Technische Direktor Bastian Dassel sowie die beiden Chefscouts Sebastian Plog und Christoph Punte bleiben allesamt auch in der kommenden Saison an Bord.

„Das Team um unser Team ist einfach mega wichtig und definitiv nicht zu unterschätzen. Sie alle machen einen richtig guten Job“, begründet der Sportliche Leiter Henning Rießelmann. Es sei ein „sehr gutes und starkes Zeichen, dass wir sowohl innerhalb der Mannschaft, als auch im Trainer- und Funktionsteam auf Zusammenhalt, Vertrauen und Kontinuität setzen“. Im Teams sei man „menschlich auf einer Wellenlänge“.

Mit 36 Punkten aus 22 Partien spielen die Emden als Aufsteiger eine starke Saison. „Die sportlichen Erfolge sprechen für sich. Deshalb freue ich mich sehr, dass wir alle gemeinsam so geschlossen in die neue Saison gehen. Das ist auch meine absolute Wunschkonstellation“, so Rießelmann.

Das sagt Knights-Chef zum Zweitliga-Aus

AMERICAN FOOTBALL Oldenburger starten künftig in der Oberliga – Holger Völling spricht über Gründe

VON BERND TEUBER
UND JAN ZUR BRÜGGE

OLDENBURG – Nach 13 Spielzeiten ohne Abstieg trifft es die Oldenburg Knights nun doch zum ersten Mal. Nachdem sie vor fast genau drei Monaten auf sportlichem Weg in einem „Abstiegsfinale“ bei den Cottbus Crayfish den Verbleib in der GFL2 geschafft hatten, treten die Ritter nun frei- oder unfreiwillig – wie man es nimmt – den bitteren Gang in die Unterklassigkeit an. Am Samstag setzte die zum VfL Oldenburg gehörende Abteilung die GFL in Kenntnis, sich aus der zweithöchsten deutschen American-Football-Spielklasse zurückziehen zu müssen. Holger Völling, neben Rainer Borkmann und Marc Schaper einer der drei Geschäftsführer der „Go.Knights Football GmbH“, hat die Gründe für den Rückzug genannt – und auch über seine eigene Zukunft im Club gesprochen.

FINANZIELLES LOCH

„Leider haben wir es nicht geschafft, ausreichend Sponsoringelder zu akquirieren. Uns fehlt eine fünfstellige Summe im oberen Bereich, um auch in der nächsten Saison wieder mit Importspielern auflaufen zu können, die wir benötigen, um in der GFL2 konkurrenzfähig zu sein“, erklärte Völling im Gespräch mit unserer Redaktion. Trotzdem habe er „der Mannschaft die Entscheidung überlassen wollen“, da diese den sportlichen Klassenerhalt in der abgelaufenen Saison aus eigener Kraft geschafft hatte.

PERSONELLES LOCH

„Die Jungs wollten es trotzdem versuchen“, sagte Völling, „aber als dann fast alle Starter unserer O-Line (Offensive Linie, Anmerkung der Redaktion) zu den Hamburg Sea Devils gewechselt sind und auch noch weitere Spieler sich an-



Prägte als einer der ausländischen Spieler in der Saison 2024 das Knights-Spiel: US-Akteur Isaiah Grice (mit Ball, hier im Heimspiel gegen die Bielefeld Bulldogs)

BILD: PIET MEYER

dere Vereine gesucht oder ihre Karriere beendet haben, hatten wir nicht nur ein finanzielles, sondern auch ein personelles Problem.“ Nach dem auf den letzten Drücker realisierten Klassenerhalt hatte vor eineinhalb Monaten Cheftrainer Sebastian Blase aus beruflichen Gründen seinen Rücktritt verkündet. Wenig später war US-Coach Gregory Crager, der in der vergangenen Saison als „Offensive Coordinator“ für den Angriff der Oldenburger verantwortlich war, als Nachfolger vorgestellt worden.

NEUSTART IN OBERLIGA

Die Knights wollen oder müssen nun in der Oberliga neu starten. Laut Regularien sei bei einem Rückzug ein Start in der drittklassigen Regionalliga nicht möglich, erläuterte Völling: „Mit den verbliebenen Spielern wären wir auch in der Regionalliga nicht konkur-

renzfähig gewesen.“ Auf dieser Ebene waren die Ritter vor 14 Jahren, zunächst noch in einer Spielgemeinschaft unter der Regie der Cloppenburg Titans, in den Spielbetrieb eingestiegen. Nach der ersten eigenen Spielzeit auf fünfthöchster Ebene ging es über die Oberliga (2012 und 2013) in die Regionalliga. Im Jahr 2019 und nach der Corona-Zwangspause auch 2021 verpassten die Oldenburger jeweils knapp den Sprung in die GFL2, der schließlich 2022 über die Relegation gelang. Vor einem Jahr war unter der Regie von Blase, der mitten in der Saison das Amt von Aufstiegscoach Marcus Meckes übernommen hatte, wie schließlich auch in dieser Saison der Klassenerhalt in der zweithöchsten Spielklasse geschafft worden.

NEUSTART OHNE VÖLLING

Er selbst werde beim Neustart nicht mehr mitwirken. „Ein

Neuaufbau mit den alten Köpfen macht wenig Sinn. Außerdem tut mir nach so einer langen und intensiven Zeit etwas Ruhe auch gut“, sagte Völling, der sich nach zehn Jahren in den verschiedensten Positionen zurückziehen wird. Die Kritik in den vergangenen Monaten an seiner Arbeit und seiner Person ist ihm nicht entgangen. „Ich bin selbstkritisch genug, um mich zu hinterfragen und Fehler einzugestehen“, betonte der Geschäftsführer. „Vielleicht sind wir zu schnell nach oben gekommen – oder ich bin nicht der richtige Mann in der Position und speziell was die Sponsorensuche betrifft“, erklärte er. So ganz möchte sich Völling von seinem Herzensprojekt aber nicht lösen: „Einmal ein Knight, immer ein Knight. Vielleicht helfe ich ja an der Kaffeetheke oder bei der Kettencrew (Assistenten, die die 10-Yard-Kette für einen neuen Versuch halten, Anm. d. Red.)“

Artur Konontsuk krönt steilen Aufstieg

BASKETBALL Wie sich der Este in Oldenburg zum Leistungsträger entwickelt hat

VON NIKLAS BENTER

OLDENBURG – Neben dem Basketball-Parkett ist Artur Konontsuk ein ruhiger Kerl. Auf dem Feld explodiert der Power Forward der EWE Baskets Oldenburg aber regelmäßig. Der estnische Nationalspieler ist immer mit vollem Einsatz bei der Sache, haut sich überall rein und hat sich dadurch schon längst in die Herzen der Baskets-Fans gespielt. Beim 111:94-Heimsieg gegen die BG Göttingen am Sonntagmittag krönte der 24-jährige seine bisherige Leistung in dieser Bundesliga-Saison.

Este mit Bestleistung

Mit 24 Punkten war der Este neben Justin Jaworski zwar nicht der alleinige Topscorer der Oldenburger. Doch an dem 2,02 Meter großen Flügelspieler führte als Mann des



Glänzte: Oldenburgs Artur Konontsuk

BILD: IMAGO/BURMANN

Spiels an diesem Nachmittag kein Weg vorbei. Mit seinen 24 Zählern im Niedersachsen-Derby stellte er eine neue persönliche Bestleistung in der Bundesliga auf. Diese lag bisher bei 20 Punkten gegen den MBC Weißenfels in dieser Spielzeit.

„Ich habe ordentlich Freiwürfe trainiert“, sagte Konontsuk nach dem Erfolg mit einem Lächeln. Damit sprach der 24-jährige seine makellose Freiwurfquote gegen die Südniedersachsen an. Acht von

acht Versuchen versenkte der große Flügelspieler – auch das war eine neue Saisonbestleistung. In sieben Erstliga-Partien, die Konontsuk bisher absolviert hatte, verwandelte er somit 100 Prozent von der Linie (20/20).

Säule im Baskets-Kader

Dass er so in Oldenburg einschlagen würde, damit haben viele sicherlich nicht gerechnet – von ungefähr kommt seine rasante Entwicklung aber nicht. Im Januar dieses Jahres wechselte Konontsuk vom spanischen Erstligisten CB Granada an die Hunte. Die Baskets reagierten damit auf die zahlreichen verletzungsbedingten Ausfälle in der vergangenen Saison.

In Spanien werde sehr viel Wert auf die Taktik, Spielintelligenz und Details geachtet, sagte der Este im Gespräch mit

unserer Redaktion wenige Wochen nach seiner Verpflichtung. „Du musst immer fokussiert und schnell im Kopf sein“, erklärte Konontsuk damals. Das gelang ihm. Ex-Trainer Pedro Calles war so von ihm überzeugt, dass die Baskets den im Sommer 2024 auslaufenden Vertrag mit dem Esten verlängerten.

Mittlerweile ist Konontsuk nicht mehr aus dem Baskets-Kader wegzudenken. Mit seinem Einsatz und seinem Willen zieht er seine Teamkollegen mit. Auch Mladen Drijencic, der die Baskets seit Anfang November zum zweiten Mal als Trainer betreut, baut auf den 24-jährigen. 23 Bundesligaspiele hat Konontsuk für die Oldenburger bisher absolviert. Wenn er gesund und fit bleibt, kommen noch einige mehr dazu. Das nächste folgt schon an diesem Sonntag (16.30 Uhr) bei Bayern München.

KOMMENTAR

Jan zur Brügge über Gründe für den Knights-Rückzug



Teufliche
Entwicklung

Sportlich sind die Oldenburg Knights in ihrer jungen Vereinsgeschichte nie abgestiegen – doch mit dem GFL2-Rückzug sehen sie nun erst einmal ganz schön alt aus. Der bittere Gang in die Oberliga wirft den American-Football-Sport in der Stadt und der Region um Jahre zurück.

Hinter den Ritter-Visieren brodelte es schon länger. Einerseits fehlten finanzielle Mittel, um auch für 2025 die auf diesem Niveau nötigen Importspieler (meist aus den USA) zu verpflichten. Andererseits wurden die Knights Opfer einer Entwicklung, die seit der Gründung der hochkommerziellen „European League of Football“ im Jahr 2020 bereits einige Clubs in Nöte gebracht hat. Wenn große Player wie die Hamburg Sea Devils auf Teufel komm raus Spieler abwerben, bleiben oft kleine Standorte geplündert zurück.

Für die Sportstadt Oldenburg ist der Ritter-Rückzug ein Rückschlag. Mit im Schnitt 845 Zuschauern in der Saison 2024 zählen die Knights als Neunter zur Top Ten der meistbesuchten Mannschaften im Nordwesten. Mehr Massen ziehen an der Hunte nur EWE Baskets (6200/1. Platz), VfB-Fußballer (2868/4.) und VfL-Handballehrinnen (2447/5.) an. Um von diesen Leuchttürmen und den vielen anderen sportlichen Stadtrivalen nicht auch bei der Sponsorensuche in den Schatten gestellt zu werden, bedarf es Kreativität und Überzeugungskraft – daran mangelte es den Knights wohl zuletzt.

Den Autor erreichen Sie unter zur.bruegge@infoautor.de

In Vechta steigt
Entscheidungsspiel

VECHTA/NBE – Für Rasta Vechta geht es an diesem Dienstag (20.30 Uhr, Rasta Dome) gegen Galatasaray Istanbul um alles. Mit einem Heimsieg zieht der Basketball-Bundesligist in die Zwischenrunde der Champions League ein. Bei einer Niederlage geht der bange Blick nach Tschechien.

Das Team von Martin Schiller steht am letzten Gruppenspieltag auf dem dritten Rang. Die Türken sind Zweiter und können auch nicht mehr von dort verdrängt werden. Das Hinspiel hatte Vechta mit 91:103 verloren. Beide Teams würden derzeit in die Play-ins einziehen. Der ungeschlagene Tabellenerste Basketball Nymburk ist für die Runde der letzten 16 Teams qualifiziert. Promitheas Patras wäre raus. Die Griechen treten parallel in Tschechien an und müssen gewinnen, um das punktgleiche Vechta im Falle einer Pleite noch zu verdrängen.

NAMEN



BILD: IMAGO

Im Krankenhaus

Der frühere Bundesliga-Profi **GUIDO BURGSTALLER** (35) ist bei einem Angriff schwer am Kopf verletzt worden. Der Stürmer des österreichischen Erstligisten SK Rapid sei am Wochenende von einem Unbekannten in der Wiener Innenstadt attackiert worden und durch einen „brutalen Schlag“ gestürzt, teilte der Club mit. Dadurch habe der Österreicher unter anderem einen Schädelbasisbruch erlitten. Den Angaben zufolge liegt Burgstaller im Krankenhaus und wird behandelt. Er werde mehrere Monate ausfallen. Burgstaller spielte von 2017 bis 2020 für Schalke 04. Zudem stand er jeweils zwei Jahre beim 1. FC Nürnberg und beim FC St. Pauli in der 2. Liga unter Vertrag.

Olympiasieger **FELIX LOCH** will noch lange rodeln. „2026 ist gesetzt, 2028 wäre ein schönes Ziel. Und dann schauen wir mal“, sagt der 35-Jährige. Einer der erfolgreichsten deutschen Wintersportler schließt sogar eine sechste Olympia-Teilnahme 2030 nicht aus. Im Februar 2026, bei den Winterspielen in Cortina d’Ampezzo, will der Bayer bei seiner dann fünften Olympia-Teilnahme um seine vierte Goldmedaille fahren. „Da brauchen wir gar nicht drüber reden. Bis dahin greife ich weiter voll an“, sagt der 14-malige Weltmeister.

Eine Monaco-Leistung von **AMON-RA ST. BROWN** hat die zweite Saisonniederlage der Detroit Lions in der nordamerikanischen Football-Profiliga NFL nicht verhindern können. Der 25-Jährige kam gegen die Buffalo Bills auf die Karrierebestwerte von 14 gefangenen Pässen und einem Raumgewinn von insgesamt 193 Yards, zudem erzielte er einen Touchdown. Die Lions verloren das Duell zweier Super-Bowl-Kandidaten aber dennoch 42:48.

FERNSEHTIPPS

LIVE AM DIENSTAG
DARTS 13.30 und 20 Uhr, Sport1, WM in London, 1. und 2. Runde
BASKETBALL 1.55 Uhr (in der Nacht zu Mittwoch), Pro 7, NBA Cup, Finale

ZITAT

„Ich bin der Boss, ich bin der Manager und ich bin nicht gut genug.“

Pep Guardiola
Trainer von Manchester City, hat mit heftiger Selbstkritik auf den Rückschlag im Derby gegen Manchester United (1:2) reagiert.

Keeper halten Pinguins auf Erfolgskurs

DEL Bremerhaven stellt beste Defensive der Liga – Warum Franzreb an Erfolg gegen Genf glaubt

VON MATHIAS FREESE

BREMERHAVEN – Die Fischtown Pinguins Bremerhaven mischen die Deutsche Eishockey Liga weiter kräftig auf. Der Vizemeister der Vorsaison rangiert nach der Hälfte der laufenden Spielzeit auf Rang drei. Und dem Club mit dem kleinsten Budget im deutschen Oberhaus gelang ein besonderes Kunststück: Sie stellten dreimal in Folge den Spieler des Monats der DEL – und dabei folgte Keeper Kristers Gudlevskis auf Torhüter-Kollege Maximilian Franzreb – der auf Gudlevskis gefolgt war. Die Fischtown-Schlussmänner drücken der DEL ihren Stempel auf und haben in dieser Saison große Pläne, wie Franzreb im Gespräch mit dieser Redaktion verrät. Zunächst gilt ihr Fokus aber ganz dem Rückspiel im Viertelfinale der Champions Hockey League gegen Servette Genf in der Eisarena Bremerhaven an diesem Dienstag (19.30 Uhr).

BESTE DEFENSIVE

Wie stark die Defensive der Pinguins ist, belegt der Blick auf die Gegentor-Bilanz: Nach 26 Spielen hat Bremerhaven erst 47 Tore kassiert. Die zweitwenigsten Gegentreffer haben Spitzenreiter ERC Ingolstadt und die Adler Mannheim mit jeweils 64. Was ist das Erfolgsrezept? „Der Trainer legt sehr viel Wert auf die Defensive. Dass die Schläger immer nah an der Scheibe sind, wenn der Gegner sie hat“, erklärt Franzreb. Außerdem „spielen die Jungs vor uns als super Einheit. Es macht viel aus, wenn man als Team schon lange zusammenspielt.“ Außerdem puschen sich die Torhüter gegenseitig auf ein höheres Niveau.

MEHR GEDULD VORNE

Durch die fast undurchdringbare Defensive haben die Pinguins auch die beste Tordifferenz, auch wenn sie bei den er-



Ausgezeichnet: Torwart Maximilian Franzreb war im Oktober bester Spieler der DEL. BILD: IMAGO

zielten Treffern ligaweit „nur“ an fünfter Stelle liegen. Franzreb fehlt in der Offensive teilweise etwas Geduld: „Grade in solchen Spielen, wo wir am Anfang mal kein Tor schießen, müssen wir geduldig bleiben. Nichtsdestotrotz ist die Offensive sehr gut“, sagt der 28-Jährige und ergänzt: „Und meistens schießen wir eins mehr als der Gegner.“

KEINE OVERTIME-KÖNNER

In der Tat: 16 von 26 Spielen hat Bremerhaven gewonnen – am Donnerstag kam beim 3:2 nach Penaltyschießen im Spitzenspiel bei Tabellenführer ERC Ingolstadt auch endlich der erste Sieg nach Verlängerung hinzu. Zuvor waren die Pinguins der einzige Club gewesen, denen noch kein Erfolg nach Overtime oder Shootout gelungen war. „In der Over-

time ist auch manchmal ein bisschen Glück dabei. Das wird auch kommen“, hatte Franzreb wenige Stunden vor dem Duell in Ingolstadt prophezeit. Keeperkollege Gudlevskis erhörte ihn, hielt in Overtime und Shootout den Kasten sauber und ermöglichte Ziga Jeglic den Siegtreffer.

MIT KLEINEM BUDGET

Dass die Bremerhavener sich wieder so weit oben wiederfinden, war trotz des Erreichens der Finalserie gegen die Eisbären Berlin in der Vorsaison nicht unbedingt zu erwarten. Noch immer haben die Pinguins mit geschätzt rund fünf Millionen Euro eines der kleinsten Budgets der DEL, Liga-Schwergewichte wie Mannheim, Ingolstadt, die Eisbären Berlin und EHC München liegen eher beim drei- bis vierfa-

chen. Zudem verließen in diesem Jahr zwei prägende Figuren den Club: Manager und Pinguins-Urgestein Alfred Prey übergab die Fäden nach mehr als 40 Jahren in der Fischtown-Schaltzentrale an Sebastian Furchner, Erfolgstrainer Thomas Popiesch zog es nach acht Jahren an der Nordsee aus privaten Gründen zu den Zweitliga-Pinguinen nach Krefeld.

DER NEUE TRAINER

In Alexander Sulzer übernahm der bisherige Co-Trainer den Posten als Chefcoach – das zahlte sich bislang aus. „Sulzi ist ein sehr guter Trainer. Auch wenn er noch sehr jung ist, konnte er von Thomas (Popiesch, Anm. d. Red.) und auch von Harold Kreis bei der Nationalmannschaft sehr viel lernen, was ihm jetzt schon

DIE TABELLE

DEL			
Bremerhaven - Nürnberg		6:7 n.P.	
1. Ingolstadt	26	101:64	58
2. Berlin	26	95:72	55
3. Bremerhaven	26	86:47	51
4. München	27	93:75	48
5. Mannheim	26	82:64	48
6. Köln	26	73:72	46
7. Straubing	28	79:81	40
8. Schwenningen	26	79:76	36
9. Wolfsburg	26	74:80	36
10. Nürnberg	27	87:101	36
11. Frankfurt	26	67:83	32
12. Augsburg	26	69:87	25
13. Iserlohn	26	60:96	21
14. Düsseldorf	26	55:102	20

Playoffs Playoff-Qualifikation Absteiger

sehr weiter hilft“, erklärte Franzreb. Sulzer lege sehr viel Wert auf Details und „nur so gewinnt du viele Spiele am Ende“, betont der Torhüter. „Und er ist auch immer offen und scheut sich nicht, etwas Neues auszuprobieren.“

HOHE ZIELE IN DER DEL

Und so haben die Bremerhavener hohe Ziele: „Wir wollen uns die beste Ausgangsposition erarbeiten, um am Ende wieder so weit wie möglich zu kommen“, sagt Franzreb und beschwört Bremerhavener Grundtugenden: „Es ist immer alles möglich, wenn man auf dem Boden bleibt. Und immer hart arbeitet.“

GLAUBE LEBT

Erstmal, stellt der Torhüter klar, will das Team aber das Rückspiel gegen Genf gewinnen und „Geschichte schreiben“. Die 0:4-Niederlage sehe klarer aus als sie war: „Was heißt deutlich verloren – am Ende hatte Genf mehr Glück beim Tore schießen. Sie waren in der ein oder anderen Situation abgezockter, aber besser gespielt haben sie nicht“, meint Franzreb. Mit Geduld in der Offensive hätten die Bremerhavener aber auf jeden Fall die Chance, „das Ding zu drehen“. Auch das eiskalte Torhüter-Duo will beim heißen Tanz um den Halbfinal-Einzug seinen Teil beitragen, „Der Glaube lebt“, betont Franzreb.

Auf Weltumsegler warten stürmische Tage im Pazifik

VENDÉE GLOBE Britin Hare erleidet Mastbruch – Herrmann hat die halbe Strecke hinter sich und holt auf

VON MATHIAS FREESE
UND SEBASTIAN STIEKEL

OLDENBURG – Erster Mastbruch bei der Vendée Globe: Am 36. Rennntag der Solo-Segelregatta um die Welt hat die britische „Medallia“-Skipperin Pip Hare im Indischen Ozean einen Teil ihres Riggs verloren. Das Unglück ereignete sich etwa 800 Seemeilen (knapp 1500 Kilometer) südlich von Australien. Die zu dem Zeitpunkt auf Platz 15 liegende Hare blieb unverletzt und hat bereits ein Nottrigg gestellt. Auch ihr Boot sei in gutem Zustand, vermeldete die 50-Jährige.

„Die Kiste rumpelt“

Während auch andere Skipper in den Südmeer-Breitengraden mit Technikproblemen zu kämpfen haben, konnte der aus Oldenburg stammende Boris Herrmann zuletzt Boden



Erwartet einen Sturm: Boris Herrmann BILD: MALIZIA/HERRMANN

gutmachen. Als Zehnter hat der Wahl-Hamburger mit den besten 13 der noch 38 segelnden Boote bereits den Pazifik erreicht. Hier haben sie voraussichtlich bis Mittwoch mit einem Sturm zu kämpfen.

„Ein paar Tage rumpelt die Kiste. Erst ab 19. Dezember werden die Winde wieder

leichter“, sagte Herrmann. Der „Malizia-Seaexplorer“-Skipper hat sich wie seine Konkurrenten auf einen Sturm mit um 40, in Böen auch über 50 Knoten Stärke vorbereitet. Der fünfmalige Weltumsegler blickte dem Hätetest für Mann und Maschine bei seiner über Nacht erreichten Rennhalbzeit aber zuversichtlich entgegen: „Ich könnte nicht sicherer sein als mit diesem Boot.“

Während Herrmann seinen bereits im Atlantik eingefangenen großen Rückstand, der wochenlang mehr als 1200 Seemeilen (2222 km) betragen hatte, auf unter 1000 Seemeilen (1852 km) zur Spitze reduzieren und Anschluss an die vor ihm liegende, zuvor weit enteilte Gruppe herstellen konnte, ist an der Spitze ein packendes Duell entbrannt: Der französische Langzeit-Führende Charlie Dalin wird

von seinem Landsmann Yann Richomme attackiert. Nach mehr als 13 000 gesegelten Meilen trennten die beiden Favoriten Montagnachmittag nur noch 17 Seemeilen.

Größere Abstände

Herrmann hatte indes auf die vor ihm liegenden Paul Meilhat, Sam Goodchild und Yannick Bestaven nur noch weniger als 100 Seemeilen (185 km) Rückstand. Das könnte sich jedoch in den kommenden Tagen durch den sich ankündigenden Sturm wieder zu Ungunsten Herrmanns verändern. „Kleine Abstände können einen riesigen Unterschied machen in diesen Bedingungen“, sagte der Oldenburger in einem Video-Update am Montag. Während er noch in relativ ruhiger See und bei stabilem Wind unterwegs war, hatte die 100 Seemeilen hinter

ihm liegende Justine Mettreux schon mit höheren Wellen und heftigeren Windböen zu kämpfen. Das verdeutliche den „permanenten Kampf um die beste Position“, jede gewonnene Seemeile könne „den Unterschied zwischen beherrschbaren Wetterbedingungen oder unerbittlichem Sturm“ bedeuten.

„Je weiter vorne man ist, desto bessere Bedingungen hat man und desto schneller ist man durch den Sturm“, sagte Herrmann. Deshalb sei es wahrscheinlich, dass die Segler vor ihm ihren Vorsprung vergrößern werden, aber auch Herrmann werde die hinter ihm liegenden Konkurrentinnen wohl mehr distanzieren können. „Kleine Unterschiede werden sich in zwei bis vier Tagen wieder in große Abstände auswirken“, sagte Herrmann und ergänzte: „Wünscht mir Glück für die Nacht!“

Fifa bittet Ukraine um Verzeihung

ZÜRICH/DPA – Der Fußball-Weltverband Fifa hat der Ukraine auf die Beschwerde wegen der Verwendung einer falschen Europa-Karte bei der Auslosung zur Qualifikation für die WM 2026 geantwortet. „Auch wenn der Vorfall offensichtlich war, bedauern wir sehr alle Sorgen, die er ausgelöst haben dürfte“, schrieb Elchan Mammadov, Fifa-Direktor Mitgliedsverbände, an den ukrainischen Verband. Den Brief veröffentlichte der ukrainische Verband auf seiner Internetseite.

Bei den Erläuterungen vor der Ziehung der Lose am Freitag war in einem Video eine Karte eingeblendet worden, die die Schwarzmeerhalbinsel Krim nicht als Teil der Ukraine zeigte. Der ukrainische Verband hatte sich daraufhin bei der Fifa und der Europäischen Fußball-Union Uefa beschwert. Heorhij Tychyj, Sprecher des ukrainischen Außenministeriums, forderte eine öffentliche Entschuldigung des Weltverbands. Die Fifa verwies in ihrem Schreiben darauf, dass die Grafik von einem externen Drittanbieter entwickelt worden sei. Das Bild sei sofort entfernt worden, nachdem man auf den Vorfall aufmerksam geworden war.

Russland hatte die ukrainische Krim bereits im Jahr 2014 völkerrechtswidrig annektiert und hält die Halbinsel seither besetzt.

Norwegen holt zehnten EM-Titel

WIEN/DPA – Norwegens Handballerinnen haben sich zum zehnten Mal zum Europameister gekrönt. Im Finale in Wien ließen die Olympiasiegerinnen dem skandinavischen Rivalen Dänemark beim 31:23 (13:12) am Ende keine Chance. Es war bereits der dritte EM-Titel in Folge für die Norwegerinnen, die ihren Finalsieg gegen Dänemark von vor zwei Jahren wiederholten.

Bronze ging an Ungarn durch einen 25:24 (13:12)-Erfolg über Frankreich. Die deutsche Auswahl hatte bei dem Turnier in der Schweiz und Österreich lediglich den siebten Platz belegt. Gegen Rekordchampion Norwegen hatte es eine 27:32-Niederlage gegeben.

FUßBALL

Bundesliga Männer				
1. FC Heidenheim 1846 - VfB Stuttgart	14	42:12	33	1:3
Borussia Dortmund - 1899 Hoffenheim	14	32:20	29	1:1
RB Leipzig - Eintracht Frankfurt	14	34:20	27	2:1
1. Bayern München	14	23:15	27	
2. Bayer Leverkusen	14	23:15	27	
3. Eintracht Frankfurt	14	20:19	24	
4. RB Leipzig	14	20:19	24	
5. SC Freiburg	14	25:19	22	
6. VfB Stuttgart	14	25:21	22	
7. FSV Mainz	14	25:21	22	
8. Borussia Dortmund	14	22:24	22	
9. Werder Bremen	14	22:24	22	
10. VfL Wolfsburg	14	13:25	21	
11. M'gladbach	14	23:19	21	
12. Union Berlin	14	13:15	17	
13. FC Augsburg	14	16:27	16	
14. 1899 Hoffenheim	14	19:26	14	
15. FC St. Pauli	14	11:19	11	
16. 1. FC Heidenheim 1846	14	18:31	10	
17. Holstein Kiel	14	14:37	5	
18. VfL Bochum	14	11:35	3	
Champions League				
Europa League				
Conference League				
Relegation				
Absteiger				

Personalpuzzle mit Fragezeichen

HANDBALL An diesem Dienstag nominiert Bundestrainer Gislason seinen WM-Kader

VON ERIC DOBIAS

DORTMUND – Im feinen Zwirn genoss Alfred Gislason bei der Gala für die Sportler des Jahres die Ehrung der deutschen Handballer als drittbestes Team. Das Personal-Puzzle für die WM im kommenden Jahr dürfte der Bundestrainer bei seinem festlichen Ausflug nach Baden-Baden schon fertig im Kopf gehabt haben. Fest steht wohl: Zwölf Silber-Boys von Paris stellen das Gerüst des Kaders, den Gislason an diesem Dienstag (11 Uhr) in Dortmund bekanntgibt.

Mit wahrscheinlich 18 Spielern wird der 65-jährige Isländer am 3. Januar in Hamburg in die WM-Vorbereitung starten. Zwei Drittel der Plätze sind reserviert. Andreas Wolff, David Späth, Lukas Mertens, Sebastian Heymann, Marko Grgic, Julian Köster, Juri Knorr, Luca Witzke, Renars Uscins, Justus Fischer, Jannik Kohlbacher und Kapitän Johannes Golla sind nicht nur wegen ihrer starken Olympia-Auftritte gesetzt.

Zwei Säulen wieder fit

Gut für die DHB-Auswahl: Mit Knorr (Daumenbruch) und Köster (Innenbandriss) sind zwei Leistungsträger nach längerem Verletzungsausfall rechtzeitig vor der Endrunde vom 14. Januar bis 2. Februar fit geworden. „Ich war insgesamt sieben Wochen raus, aber die Reha lief wirk-



Tüfelt an richtiger Mischung: Alfred Gislason DPA.BILD: BRANDT

lich gut. Ich spüre nichts mehr im Knie und bin nahe an 100 Prozent“, berichtete Köster am Sonntag: „Wir möchten natürlich an das erfolgreiche Jahr 2024 anschließen.“

Auch Knorr hat beim Turnier in Dänemark, Kroatien und Norwegen erneut Großes vor. „Bei der Weltmeister-

schaft wollen wir wieder begeistern“, verkündete der Spielmacher der Rhein-Neckar Löwen bei der Sportler-Gala in Baden-Baden, wo die Handballer erstmals seit 2016 wieder dabei waren.

Von den Olympia-Helden fehlen definitiv Kai Häfner, der seine Auswahl-Karriere be-

Bochum protestiert – Kahn kritisiert

BUNDESLIGA VfL legt Einspruch ein

VON JAN MIES

BOCHUM – Der VfL Bochum hat offiziell Einspruch gegen die Wertung des Bundesligaspiels bei Union Berlin (1:1) eingelegt. Die Partie am Samstag war für mehr als 25 Minuten unterbrochen gewesen, nachdem Bochums Torhüter Patrick Drewes von einem aus dem Union-Block geworfenen Feuerzeug getroffen worden war und benommen vom Feld musste.

Das Spiel war nicht abgebrochen worden. Da Bochum zum Zeitpunkt der Spielfortsetzung sein Auswechsellkontingent bereits ausgeschöpft hatte, ging Stürmer Philipp Hofmann ins Tor. Wie der Deutsche Fußball-Bund am Montag mitteilte, will das Sportgericht nach Auswertung aller Stellungnahmen der Beteiligten über das weitere Vorgehen entscheiden.

Der Kontrollausschuss des DFB leitete unabhängig vom Ausgang des Einspruchs ein Ermittlungsverfahren gegen die Berliner ein.

Nach dem Feuerzeug-Wurf hat sich auch Oliver Kahn zu Wort gemeldet. Der frühere Nationaltorwart, der während seiner Profikarriere selbst öfters von gegnerischen Fans mit Gegenständen beworfen

endet hat, und Tim Hornke nach langer Verletzung. Beide stehen nicht im 35-köpfigen Kader, den Gislason bereits Mitte November benannt hatte und aus dem er ausschließlich sein WM-Personal rekrutieren darf. Zittern müssen die Routiniers Rune Dahmke und Christoph Steinert.

Umkämpfte Positionen

Die Personalie könnte auch Einfluss haben auf die Besetzung auf Rechtsaußen, wo Steinert in der Vergangenheit oft ausgeholfen hat. Zuletzt hatte auf dieser Position Lukas Zerbe vom Rekordmeister THW Kiel die Nase vorn. WM-Hoffnungen machen sich auch Timo Kastening vom Bundesliga-Spitzenreiter MT Melsungen und Patrick Groetzki (Rhein-Neckar Löwen).

Ungewiss ist, ob der Bundestrainer einen dritten Torhüter mitnimmt. Erste Option wäre dann wohl Joel Birlehm vom Bundesliga-Tabellendritten TSV Hannover-Burgdorf, der im November in der EM-Qualifikation gegen die Türkei sein Comeback gegeben hatte. Im erweiterten Angebot steht zudem auch der unverwundliche Silvio Heinevetter.

Dann bleibt noch die Frage: Was wird aus Nils Lichtlein? Der U-21-Weltmeister spielt bei den Füchsen Berlin bisher eine starke Saison, hat mit Knorr, Witzke und dem Hannoveraner Marian Michalczyk aber starke Konkurrenz.



Meldet sich zu Wort: Oliver Kahn DPA.BILD: HOPPE

wurde, hätte sich vom am Kopf getroffenen Bochumer Torwart Drewes ein anderes Verhalten gewünscht. „Ich hätte es besser gefunden, wenn der Torwart versucht hätte, weiterzuspielen. Und sich erst dann hätte auswechseln lassen, wenn es nicht mehr gegangen wäre“, sagte der 55-Jährige der „Bild“.

Ein 16-jähriger Freiburg-Fan hatte den einstigen Weltklasse-Keeper Kahn im April 2000 beim Wurf eines Golfballs am Kopf getroffen. Blutüberströmt übergab der Bayern-Profi den Ball an den Schiedsrichter, konnte das Spiel aber beenden. Die Münchner gewannen 2:1. „In Freiburg schüttelte mein Körper so viel Adrenalin aus, dass ich zunächst gar keine Schmerzen gespürt habe. Der Treffer hätte auch lebensgefährlich sein können“, sagte Kahn, der auch öfters mit Bananen, Kastanien und anderen Gegenständen beworfen wurde.

Machbare Gruppe für DFB-Team

LAUSANNE/DPA – Die deutschen Fußballerinnen treffen bei der Europameisterschaft in der Schweiz in der Vorrunde auf Polen, Dänemark und Schweden. Das ergab die Auslosung der Europäischen Fußball-Union Uefa in Lausanne für das Turnier vom 2. bis 27. Juli 2025. Das Nationalteam von Bundestrainer Christian Wück geht damit Titelverteidiger England zumindest in der Gruppenphase aus dem Weg.

Das Eröffnungsspiel bestreitet das Gastgeber-Team aus der Schweiz in Basel gegen Norwegen. Die Gruppe A vervollständigen Island und Finnland. In der Gruppe B treten die Weltmeisterinnen aus Spanien, Portugal, Belgien und Italien gegeneinander an. Die Kracher-Gruppe D bilden Frankreich, England, Wales und die Niederlande.

Das vergangene EM-Finale hatten die DFB-Frauen im Sommer 2022 in Wembley gegen England mit 1:2 verloren. Für Wück ist es als Nachfolger von Horst Hrubesch das erste Turnier als Verantwortlicher der Frauen, nachdem er mit der männlichen U17 des DFB Europa- und Weltmeister war.

DFB-Elf spielt um Heimturnier

NYON/DPA – Ein Jahr nach der Heim-EM kann Deutschland wieder zum Gastgeber eines Sommerturniers werden. Wie die Europäische Fußball-Union Uefa mitteilte, wird die Endrunde der Nations League vom 4. bis 8. Juni entweder in Deutschland oder Italien stattfinden. Die Entscheidung über den Ausrichter fällt im sportlichen Vergleich der beiden viermaligen Weltmeister.

Der Sieger des Viertelfinals bekommt den Zuschlag für das Finalturnier. Die deutsche Nationalmannschaft tritt am 20. März zunächst in Mailand an, am 23. März kommt es zum Rückspiel in Dortmund.

Als Spielorte für das Finalturnier sind München und Stuttgart vorgesehen.

Deutscher Debütant trotz Pfeilbruch

LONDON/DPA – Trotz eines kaputten Pfeils ist Kai Gotthardt in die zweite Runde der Darts-WM gestürzt. Beim überraschenden 3:1-Sieg in London gegen den favorisierten Alan Soutar aus Schottland brach dem gebürtigen Esslinger zu Beginn des Spiels das sogenannte Barrel durch, das Mittelstück des Dartpfeils. Dennoch gewann er. „Ich spiele seit über vier Jahren mit dem gleichen Satz Darts. Es ist mir noch nie passiert! Und jetzt auf einmal nach über vier Jahren bricht mir hier auf der größten Bühne der Welt der Dart ab“, erklärte Gotthardt, Spitzname „The Tunnel“. In der zweiten Runde trifft er an diesem Freitag (16.30 Uhr/ Sport1) auf Top-Spieler Stephen Bunting aus England.

Liebe Leserin, lieber Leser,
diese Seite entsteht unter Mitwirkung eines medizinischen Beirats. Ihm gehören an:
Dr. Gerd Pommer (Oldenburg),
Jens Wagenknecht (Varel) und
Prof. Dr. Andreas Weyland (Oldenburg).

ALLES GUTE

IN DER PHASE D einer Schlaganfall-Rehabilitation können Betroffene ihren Lebensalltag weitgehend oder komplett ohne pflegerische Hilfen bewältigen – auch wenn die Belastbarkeit oft noch reduziert ist. Zudem gibt es die Phase E, die als Nachsorge bzw. berufliche Reha klassifiziert wird, sowie die Phase F. Diese liegt bei einer anhaltend hohen Pflegebedürftigkeit vor, die eine Langzeitpflege erforderlich macht.

JUNIOR-ABC

Fachleute erklären in dem kleinen Junior-Abc kurz und auch für Kinder verständlich Fachbegriffe aus dem Gesundheitsbereich. Heute geht die Pflegefachkraft Lea Egelkamp auf den Begriff (C)olonmassage ein

Colonmassage ist eine zu meist sehr gut wirksame Therapie gegen Verstopfungen. Die Darmtätigkeit wird dabei durch regelmäßige kreisende Bewegungen im Uhrzeigersinn angeregt. Die Colonmassage ist beispielsweise in der Altenpflege eine sinnvolle Option, weil sie schnell hilft und in vielen Fällen die Einnahme von Abführmitteln unnötig macht.

SERVICE

BUNDESWEIT werden pro Jahr rund 260000 Patienten mit einem akuten Schlaganfall behandelt, wobei das Risiko ab dem 60sten Lebensjahr deutlich ansteigt. Dank besserer Kenntnisse sowie Behandlungsmöglichkeiten hat sich die Zahl der Fälle mit einem tödlichen Verlauf in den letzten 25 Jahren nahezu halbiert. Ein Schlaganfall zählt in Deutschland dessen ungeachtet weiterhin zu den drei häufigsten Todesursachen und ist bei Erwachsenen der Grund Nummer 1 für eine dauerhafte Pflegebedürftigkeit.

TERMINE

DIE SELBSTHILFEGRUPPE für Schlaganfall-Betroffene „Gemeinsam stark“ trifft sich jeden zweiten Donnerstag im Monat von 16 bis 18 Uhr in der Harpstedter Begegnungsstätte, Tielingskamp 5. Neue Interessenten sollten sich vorab unter Telefon 0174/6656942 bei der SHG-Leiterin Hannelore Niemann anmelden.

ZU EINEM ADVENTSKONZERT lädt das Pius-Hospital Oldenburg am 22. Dezember ein. Mit dabei sind unter der Leitung von Manuel Uhing das Vokalensemble St. Willehad und Instrumentalisten. Das Konzert zur Einstimmung auf die Weihnachtswoche findet um 16 Uhr in der Pius-Kapelle, Georgstraße 12, statt. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Sofort den Rettungsdienst rufen

SCHLAGANFALL Zeitfenster für medizinische Gegenmaßnahmen ist begrenzt

VON KLAUS HILKMANN

WESTERSTEDE – Ein akuter Schlaganfall ist immer ein lebensbedrohlicher Notfall, bei dem es auf jede Minute ankommt. Erste Anzeichen treten meistens wie ein Schlag aus heiterem Himmel plötzlich und überraschend auf. Zu den weit verbreiteten Symptomen gehören zum Beispiel heftige Kopfschmerzen, Seh-, Sprach- und Verständnisstörungen sowie ein Schwindelgefühl mit Gangunsicherheit. Oft entsteht auch ein Taubheitsgefühl bis hin zu Lähmungserscheinungen auf einer Körperseite – vor allem an den Händen, Armen und im Gesicht. Zu den typischen Merkmalen zählt auch ein herabhängender Mundwinkel.

Entsprechende Auffälligkeiten können mehr oder weniger stark ausgeprägt einzeln oder im Verbund auftreten und nach einiger Zeit von selbst wieder verschwinden. Auch bei einem dann wahrscheinlichen kleinen Schlaganfall, ist umgehend eine Notfallbehandlung erforderlich, da die scheinbar milden Symptome häufig der Vorbote für einen schweren Vorfall sind. Das Gleiche gilt, wenn andere Beschwerden vorliegen, die auf den ersten Blick nichts mit einem Schlaganfall zu tun haben. Nicht selten werden akute Vorfälle erst vom Notarzt bzw. in der Notaufnahme erkannt, erklärt die Deutsche Schlaganfallhilfe.

Das wesentliche Problem beim Schlaganfall ist eine gestörte Durchblutung des Gehirns, die wiederum für eine Minderversorgung hinter der Problemstelle liegender Hirnregionen mit lebenswichtigem Sauerstoff und Nährstoffen sorgt. Unversorgte Zellen sterben schon nach kurzer Zeit unwiederbringlich ab.

Schäden begrenzen

Genau das führt zu einem Verlust der motorischen und/oder kognitiven Fertigkeiten, für die das betroffene Hirnareal verantwortlich ist. Die Schädigungen lassen sich heute zwar mit medizinischen Gegenmaßnahmen häufig be-

UMFASSENDE ÜBERWACHUNG AUF DER STROKE UNIT-STATION



Dr. Cordula Haltenhof behandelt mit ihrem Team zahlreiche Schlaganfall-Patienten, die zum Teil schwerwiegende Funktionsausfälle erlitten haben.

BILDER: HILKMANN

In der Notaufnahme der Ammerland-Klinik werden Patienten mit Anzeichen für einen Schlaganfall als Erstes neurologisch untersucht. Damit lässt sich neben dem Verdacht oft auch der Schweregrad des Vorfalls aufklären. Zu der sofort eingeleiteten Diagnostik gehört in spezialisierten Zentren zudem eine CT-Angiografie zur Darstellung der Gefäße und eine Computertomografie des Kopfes.

Wenn sich der Patient im Zeitfenster für eine Lyse-Behandlung befindet, kann im besten Fall umgehend mit der Gabe von Medikamenten begonnen werden, die das Blutgerinnsel auflösen können. Falls das nicht ausreicht, kann der Thrombus mit einem kleinen operativen Eingriff in der Radiologie entfernt werden. Nach den Interventionen erfolgt für ein bis drei Tage eine Überwachung auf der Stroke Unit.

In einer Stroke Unit werden die Patienten von interdisziplinären Teams überwacht. Darüber hinaus werden dort mögliche Ursachen für den Schlaganfall mit einer weitreichenden Diagnostik aufgeklärt, berichtet Dr. Cordula Haltenhof. Auf der auf Schlaganfälle spezialisierten Station sei sichergestellt, dass der Zustand der Patienten alle sechs Stunden überprüft und genau dokumentiert wird.

grenzen. Gelingen könne das aber nur, wenn schnell das Richtige getan wird, betont Dr. Cordula Haltenhof, Leitende Ärztin der Neurologischen Früh-Reha in der Ammerland-Klinik Westerstede: „Im Zweifelsfall sollte man sofort den Rettungsdienst rufen“.

Die Medizin unterscheidet mit dem Hirninfarkt und der Hirnblutung im Wesentlichen zwei Formen von Schlaganfällen. Der mit Abstand am weitesten verbreitete Hirninfarkt entsteht durch einen Gefäßverschluss, bei dem das betroffene Hirngefäß durch einen Blutpfropfen oder eine Verkalkung blockiert wird. Zu

der deutlich selteneren Hirnblutung kommt es, wenn ein Gefäß im Gehirn platzt und das Blut in das umliegende Gewebe fließt. In beiden Fällen erreicht der Blutkreislauf bestimmte Hirnregionen nur unzureichend oder gar nicht, was sich dann mit Funktionsausfällen bemerkbar macht.

Blutversorgung sichern

„Bei der Akutbehandlung ist entscheidend, dass die Blutversorgung aller Hirnareale so schnell und umfassend wie möglich wiederhergestellt wird“, erklärt Dr. Cordula Haltenhof. Das gelingt bei vielen

Patienten, indem Gefäßverstopfende Blutgerinnsel mittels sogenannter Lyse-Medikamente aufgelöst werden.

Darüber hinaus kann ein auch als Thrombektomie bezeichneter, Katheter-gestützter Eingriff nötig sein, mit dem der Pfropfen entfernt wird. Für die Erfolgsaussichten einer Schlaganfallbehandlung ist vor allem der Zeitfaktor entscheidend. So dürfen von den ersten Symptomen bis zur Einleitung wirksamer medizinischer Maßnahmen maximal viereinhalb Stunden vergehen. Mit jeder Minute mehr erhöht sich das Risiko für schwere bleibende Schäden.

Weiteren Funktionsverlust verhindern

FRÜH-REHA Spezialisiertes Team für Verbesserungen beim Laufen oder Sprechen

VON KLAUS HILKMANN

WESTERSTEDE – Die unmittelbar nach der Notfall-Behandlung folgende Schlaganfall-Versorgung auf der Stroke Unit-Station umfasst die erste von bis zu sechs Phasen, die medizinisch in A bis F unterteilt werden. Im Anschluss an den Aufenthalt in der Stroke Unit sind zumeist weitere Therapie- und Reha-Maßnahmen nötig, deren Umfang von dem jeweiligen Schweregrad der Beeinträchtigungen abhängt.

In der Phase B – der neurologischen Frührehabilitation – werden Patienten versorgt, die aufgrund der Schlaganfall-Folgen auf weitgehende externe



Die Früh-Reha zielt mit weitreichenden Hilfen darauf ab, die negativen Folgen eines Schlaganfalls zu begrenzen.

Hilfe angewiesen sind. Abgesehen von der Schlaganfall-Problematik können hier falls erforderlich auch Begleit-

erkrankungen mitbehandelt werden, erklärt Dr. Cordula Haltenhof. An der Genesung beteiligt ist ein spezialisiertes

Team aus Ärzten, Pflegekräften und Therapeuten.

Die Behandlungspalette in der Früh-Reha reicht von Übungen zur Mobilisierung, Stabilisierung des Rumpfes und Anbahnen des Laufens bis hin zur Verbesserung des Schluckvermögens sowie der Sprech- und Sprachfähigkeiten. Die Therapie zielt in der Reha-Phase B darauf ab, mittels frühzeitiger Behandlungsmaßnahmen einen weiteren Funktionsverlust zu verhindern und wenn möglich erste Verbesserungen herbeizuführen. Bei einem günstigen Verlauf folgt die Phase C, in der die Patienten weitgehend ohne fremde Hilfe mobil sind.

INTERVIEW

Einfach nicht aufgeben



BILD: SHG HARPSTEDT

VON KLAUS HILKMANN

Hannelore Niemann (Bild) leitet die Selbsthilfegruppe „Gemeinsam stark“ in Harpstedt.

Was erwartet die Teilnehmer in ihrer Selbsthilfegruppe?

Niemann: Man kann in einem geschützten Raum über alles sprechen – und zwar mit Menschen, die selbst betroffen sind und mögliche Probleme somit aus eigenem Erleben kennen. Zudem bieten wir zahlreiche Informationen, die wichtig für das Leben nach einem Schlaganfall sind. Dazu gehört neben der Hilfe bei der Suche nach geeigneten Ärzten und Therapeuten sowie Fachgeschäften für alltagstaugliche Hilfsmittel auch der Kontakt zu einem Pflegestützpunkt. Denn dort kann man erfahren, welche Unterstützungsmöglichkeiten es gibt.

Warum engagieren Sie sich?

Niemann: Ich habe 2017 einen Schlaganfall erlitten, als dessen Folge kognitive Einschränkungen zurückgeblieben sind. Dass ich bis heute unter den Nachwirkungen leide, sieht man mir zunächst nicht an, da ich körperlich kaum Probleme habe. Das ist einerseits gut, andererseits fehlt es aber mitunter an Verständnis, was mich immer wieder traurig und wütend macht. In der Selbsthilfegruppe können wir auch darüber reden, was mir persönlich sehr hilft.

Verändert der Schlaganfall wirklich das ganze Leben?

Niemann: Ja, das ist so. Man muss als Erstes für sich realisieren, dass das Leben nicht mehr so wie zuvor gewohnt funktioniert. Die meisten Betroffenen fallen in ein tiefes Loch, aus dem man nach meinen Erfahrungen nur mit positivem Denken herauskommt. Sehr wichtig ist auch der Wille nicht aufzugeben.

Anzeige

GUTSCHEIN

Gültig vom 17.12. – 23.12.2024

20 %

Rabatt auf 1 Artikel Ihrer Wahl aus unserem nicht verschreibungspflichtigen, vorrätigen Sortiment.

*Gilt nicht auf Aktionsangebote, Zuzahlungen, Rezepturen, im Botendienst, im Onlineshop, für Produkte von Caudalie und Skin Ceuticals. Keine Doppelrabattierung. Keine Taler. Ein Gutschein pro Person.

PLUSPUNKT APOTHEKE

IM ELISENGANG
Staulinie 6
26122 Oldenburg

ALEXANDERSTRASSE
Alexanderstraße 330
26127 Oldenburg

Apothekerin Stephanie Schmitz
www.pluspunkt-apotheke.de

Griechenland
plant eigenen
„Iron Dome“

ATHEN/DPA – Griechenland hat seinen Wehretat stark erhöht. Der am Sonntag verabschiedete Haushalt sieht für das kommende Jahr Ausgaben in Höhe von 6,1 Milliarden Euro vor – das ist fast doppelt so viel wie noch 2019 (3,5 Milliarden Euro). Neben Investitionen in Kampffjets, Fregatten, U-Boote und intelligente Waffen soll auch ein eigener Schutzschild („Iron Dome“) zur Abwehr von Raketen und vor allem Drohnen aufgebaut werden. Der Hintergrund: Das Nachbarland Türkei, mit dem Griechenland zerstritten ist, hat sich mit seinen Bayraktars zu einem führenden Hersteller von Drohnen gemauert.

Ministerpräsident Kyriakos Mitsotakis verwies auf einen notwendigen „radikalen Umbau“ der Streitkräfte hin zu mehr Effizienz. Das Militär trete in eine neue Ära mit „intelligenten Waffensystemen und einer Anti-Drohnen-Kuppel“ ein, so Verteidigungsminister Nikos Dendias. Seit dem Beginn des Ukraine-Kriegs fordert Athen ein europäisches Luftabwehrsystem gegen feindliche Flugzeuge, Raketen und Drohnen. Griechenland ist eines der 21 Länder, die sich an dem von Deutschland initiierten Luftverteidigungssystem European Sky Shield beteiligen. Doch dessen Fortschritt ist Athen zu langsam.

Luxusproblem für griechische Politik

FINANZEN Deutlich mehr Geld für Haushalt 2025 vorhanden als vorhergesehen – Wachsende Wirtschaft

VON ALEXIA ANGELOPOULOU
UND TAKIS TSAFOS

ATHEN – Während die Wirtschaft anderer EU-Länder schwächelt, hat Griechenland ein Luxusproblem: Für den Haushalt 2025 steht mehr als doppelt so viel Geld zur Verfügung als vorhergesehen. Entsprechend musste die Planung der Ausgaben nach oben angepasst werden. Am Sonntagabend wurde der Haushalt vom Parlament verabschiedet. Wichtig sei nun, dass der wirtschaftliche Erfolg auch stärker bei den Menschen ankomme, sagte der konservative Ministerpräsident Kyriakos Mitsotakis vor den Abgeordneten.

Finanzminister Kostas Hatzidakis hatte ursprünglich bei seinem Etat-Entwurf mit einem Haushaltsüberschuss von 6,1 Milliarden Euro gerechnet. Nun sind es 13,5 Milliarden. Das liegt durchaus daran, dass Hatzidakis sparsam gewirtschaftet habe, sagen griechische Finanzexperten. Aber es kommen weitere wichtige Gründe für den Geldsegen zum Tragen.

Steuerbetrug bekämpft

Zum einen macht sich die harte Bekämpfung der Steuerhinterziehung bezahlt. Mit der Digitalisierung der Finanzbehörden ist es unter anderem



Ein großer Lichtblick: Für den Haushalt 2025 steht Griechenland mehr als doppelt so viel Geld zur Verfügung als ursprünglich erwartet.

DPA-ARCHIVBILD: GIANNAKOURIS

gelingen, den Betrug bei der Mehrwertsteuer etwa durch Schwarzarbeit zu verringern. Die Verluste, die dadurch entstehen, wurden in den letzten fünf Jahren auf 3,2 Milliarden Euro halbiert. Hinzu kommt, dass die konservative Regierung weiterhin privatisiert. 2024 sollen dadurch 5,8 Milliarden Euro eingenommen werden, allein 3,3 Milliarden Euro machte der Staat mit der Konzession für die Stadtautobahn von Athen.

Und dann ist da noch die Konjunktur, bei der Griechenland vielen anderen EU-Ländern den Rang abläuft. Während der EU-Durchschnitt bei 0,9 Prozent Wachstum liegt, rechnet die Kommission für Griechenland mit 2,3 Prozent Wachstum 2025 nach 2,1 Prozent in diesem Jahr.

Vertrauen zurückgeholt

Das liegt nicht nur am boomenden Tourismusgeschäft.

Vielmehr hat die Regierung es geschafft, das Vertrauen der Märkte zurückzugewinnen. Internationale Rating-Agenturen befinden das Land wieder für investitionswürdig. Microsoft, Google, Pfizer haben sich in den letzten Jahren angesiedelt, auch deutsche Firmen wie Fraport, RWE, Boehringer Ingelheim und Teamviewer sind in Griechenland aktiv.

Trotz der guten Entwicklung mahnt Mitsotakis dazu, den Ball flach zu halten. Grund

dafür ist die anhaltende relative Armut der Griechen, deren Renten und Löhne während der Finanzkrise des Landes von 2010 bis 2018 stark zusammengestrichen wurden.

Einkünfte steigen

Der Aufschwung kommt bei den Menschen nur langsam an, obwohl die Regierung Renten und Mindestlohn immer wieder leicht erhöht hat. Für 2025 ist eine Anhebung der Renten um 2,4 Prozent geplant, der Mindestlohn von 830 Euro im Monat soll bis 2027 schrittweise auf 950 Euro steigen. Und Arbeitnehmer und -geber müssen künftig jeweils 0,5 Prozentpunkte weniger Sozialabgaben zahlen. Diese und weitere Maßnahmen sollen den Menschen auf die Beine helfen.

Die Arbeitslosigkeit soll im kommenden Jahr auf unter zehn Prozent sinken – nach mehr als 40 Prozent zu Hochzeiten der Krise. Auch den Schuldendienst versieht das Land musterschülerhaft: Die Kredite an die internationalen Gläubiger werden bedient, den Krisen-Kredit beim Internationalen Währungsfonds (IWF) hat Athen sogar vorzeitig getilgt. Die Staatsschuldenquote soll 2025 auf 147 Prozent sinken – vor zwei Jahren waren es noch 164 Prozent.

Familienanzeigen

Nichts ist vergleichbar mit der einfachen Freude,
Rad zu fahren.
John F. Kennedy

Er ist zu seiner letzten Fahrt aufgebrochen

Reinhard Ludewig
* 11. 2. 1947 † 11. 12. 2024

Traurig, aber dankbar für die gemeinsame Zeit

**Elisabeth Ludewig
Kerstin und Carsten Auricht
Lisa-Marie und Adrian
Finjas und Sofie
Daniela und Klaus Ludewig-Göckler
mit Gionna und Jule**

Die Trauerfeier findet am Freitag, den 20.12.2024,
um 10.00 Uhr in der Kapelle auf dem Neuen Friedhof
zu Bad Zwischenahn statt.

Statt freundlich zgedachter Blumengrüße, bitten wir um
eine Spende an das Ammerland-Hospiz mit der
IBAN: DE74 2805 0100 0002 0192 30 und
dem Kennwort Reinhard Ludewig.

Kommt in der Kleidung, in der ihr Euch wohlfühlt.

Begleitet durch Bad Zwischenahner Bestattungen
Rohde & Borchardt

Unerwartet von uns gegangen und schmerzlich vermisst.
In liebevoller Erinnerung an

Birgitt Schwichtenberg
* 08.09.1951 † 08.11.2024

In Liebe
Dieter, Sven, Sonja, Chewbacca und Familie

Wir bedanken uns für die herzliche Anteilnahme.

In Memoriam

Elke mein lieber Schatz

Mögen die Winde des Himmels Dir flüstern,
wie sehr ich Dich vermisse.

In ewiger Liebe,
Dein Dieter

Wir trauern um unser ehemaliges Vorstandsmitglied

Erna Meyer

Von 2004 bis 2013 hat sich Erna Meyer im Vorstand als 2. Vorsitzende
stets uneigennützig für die Belange des Ortsbürgervereins Tange
eingesetzt. Wir sind dankbar für ihr ehrenamtliches Engagement und
werden ihr Andenken in Ehren bewahren.
Unser Mitgefühl und unsere Anteilnahme gelten ihrer Familie.

Ortsbürgerverein Tange e.V.
Johann-Wilhelm Jütting
1. Vorsitzender

Nach kurzer schwerer Krankheit nehmen wir Abschied von

Hinnertje Dirksen
geb. Freimuth
* 14. 3. 1934 † 11. 12. 2024

In liebevoller Erinnerung
**Ursel und Kinder
Johann und Ilse mit Kindern und Enkeln**

Grabstede

Traueranschrift: Ursel Rabius c/o Bestattungsinstitut Reinders
Grabsteder Straße 22, 26345 Bockhorn

Die Trauerfeier findet im engsten Familienkreis statt.

Am 09. Dezember 2024 verstarb im Alter von 84 Jahren unser
ehemaliger Mitarbeiter, Herr

**Landwirtschaftsdirektor a. D.
Peter Bokelmann**

Herr Bokelmann war von 1970 bis zu seinem Ausscheiden
aus dem Dienst im Jahre 2003 bei der ehemaligen
Landwirtschaftskammer Weser-Ems beschäftigt, über
lange Jahre als Leiter des damaligen Landwirtschafts-
amtes Cloppenburg.

Unser Mitgefühl gilt den Angehörigen und allen, die ihm nahe-
standen.

Wir werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Landwirtschaftskammer Niedersachsen
Gerhard Schwetje Dr. Bernd von Garmissen
Präsident Direktor
Verena Mumm
Personalratsvorsitzende

Aus dem Leben bist du uns genommen,
unerwartet gingst du von deinen Lieben fort.
Du hast ein gutes Herz besessen,
nun ruht es still, doch unvergessen.
Es ist so schwer, es zu verstehen,
dass wir dich niemals wiedersehen.
Im Herzen bleibst du uns ganz nah,
bei jedem Schritt, den wir nun gehen.

Gunda Hurling
geb. Hogen
* 29. 5. 1957 † 15. 11. 2024

Wir sind sehr traurig, dass sie den Kampf nicht gewinnen konnte.

In Liebe und Dankbarkeit:
**Dein Erwin
Andreas und Kea
Melanie**

26345 Bockhorn, Schniederkamp 5

Die Trauerandacht fand im engsten Familienkreis statt.



NACHRUF

Ulrike Schäfer

Mit großer Trauer haben wir erfahren, dass du, liebe Ulrike, nicht mehr bei uns bist.

Du warst ein besonderer Mensch, der unser Leben mit Wärme und Herzlichkeit bereichert hat.

Wir werden Dich nie vergessen.

In Gedanken sind wir bei deiner Familie und allen, die dich vermissen.

Geschäftsführung und alle Mitarbeiter der
Walter Finger GmbH & GS-Systemtechnik GmbH



Wir trauern um unseren geliebten Freund

Hans-Hermann Deimann

* 18.05.1949 † 03.12.2024

Dein langes quälendes Leid ist nun zu Ende gegangen. Doch die Spuren deiner Worte, die Spuren deiner Freundschaft, die Spuren deines Lachens – sie werden in unseren Herzen weiterleben.

Wir vermissen dich so sehr, aber in unseren Gedanken bist du uns immer ganz nah.

In Liebe:

Uwe Tatzko, Mansour Movahedzadeh, Olga, Elena und Charlotte Zuravkevic, Heiner Kortejohann, Jochen Faber, Hans-Peter Pophanken, Gabriele Vogel-Wellmann, Frank Gertje, Irina Groenefeld, Gabi Gene'e, Gisela Bednarek, Friedrich Reuter, Edgar Ruhm, Maria und Willi Albers, Sibylla Borsari, Wilfried Wulfers



Ich bin dann mal weg!

Wir haben Abschied genommen von

Hans-Jürgen Körner

* 2. 3. 1936 † 25. 11. 2024

In Liebe und Dankbarkeit:

Deine Karin
David und Sandra
und alle, die ihn lieb hatten

27798 Hude, Schulweg 12a

Die Beisetzung fand auf Hans-Jürgens Wunsch im engsten Kreis statt.

Beerdigungsinstitut Backhus



Der bunte Garten war dein Leben,
in Haus und Hof dein ganzes Streben.
Ideenreich und voller Tatendrang,
auch liebevoll warst du dein ganzes Leben lang.
Und immer arbeitsam die Hände
und stark und voller Liebe bis zum Ende.

Anneliese Siefken

geb. von Allwörden
* 4. Juli 1940 † 11. Dezember 2024

In Liebe:

Dein Helmut Rolf

Ciska und Gerrit mit Joris
Yvonne und Niklas
Cord und Astrid
Jukea und Lars mit Wim
Frederik und Annika
Jesper und Jana

Wilhelm-Koch-Straße 9, 26969 Butjadingen

Die Trauerandacht findet statt am Freitag,
20. Dezember 2024, um 13 Uhr in der
St.-Lamberti-Kirche zu Eckwarden;
anschließend Beisetzung.

Du siehst den Garten nicht mehr grünen,
in dem Du einst so froh geschafft,
siehst die Blumen nicht mehr blühen,
weil Dir die Krankheit nahm die Kraft.
Schlafe nun in Frieden, ruhe sanft,
und hab für alles vielen Dank.

Almuth Schulte


geb. Faß
* 29. Dezember 1949 † 13. Dezember 2024

Wir werden Dich nie vergessen:

Dein Hans-Hermann
Meike und Uwe
Frank und Katja
Deine Enkelkinder
sowie alle Angehörigen

Traueranschrift: Frank Schulte, Hausmannstraße 27a,
26655 Howiekerfeld

Die Trauerandacht mit anschließender Beisetzung
findet statt am
Donnerstag, dem 19. Dezember 2024
um 12.00 Uhr in der Waldfriedhofskapelle zu Ocholt.



Wir trauern um unsere Boßelfreundin

Almuth Schulte

Sie wird uns stets in guter Erinnerung bleiben.

Unser Mitgefühl gilt ihrer ganzen Familie.

Klottschießer- und Boßelerverein Howiek e. V.

Was man tief in seinem Herzen besitzt,
kann man nicht durch den Tod verlieren.
Joh. Wolfgang v. Goethe

Erinnerungen sind kleine Sterne,
die tröstend in das Dunkel
unserer Trauer leuchten.

Traurig nehmen wir Abschied von unserer lieben Mutter,
Schwiegermutter und Schwägerin

Almut Eilers

geb. Klockgießer
* 13. 5. 1960 † 14. 12. 2024

In Liebe und Dankbarkeit:

Torsten und Julia
Sven und Ann-Cathrin
und alle Angehörigen

Traueranschrift: Torsten Eilers
26345 Bockhorn, Heidweg 5

Die Trauerandacht findet statt am Donnerstag, dem 19.
Dezember 2024, um 9.30 Uhr in der Auferstehungs-
kapelle zu Bockhorn; anschließend Beisetzung.

Bestattungsinstitut Reinders, Bockhorn

Ich bin das Licht der Welt,
wer mir nachfolgt,
der wird nicht wandeln
in der Finsternis,
sondern wird das Licht
des Lebens haben
Johannes 8,12



Menschen, die wir lieben, bleiben für immer,
denn sie hinterlassen Spuren in unseren Herzen.

In Liebe nehmen wir Abschied von meinem herzensguten
Mann, unserem Vater, Schwiegervater und Opa

Uwe Beyer

* 7.7.1952 † 24.11.2024

Deine Anne
Janine, Torben und Tomma
Peter und Lena

26419 Schortens, Menkestraße 113

Die Trauerandacht findet statt am Mittwoch, dem 18.12.2024,
um 11:30 Uhr in der St.-Stephanus-Kirche in Schortens.

Von Kranz- und Blumenspenden bitten wir abzusehen, da
die Beisetzung im Familienkreis im RuheForst Klosterhof
Grabhorn erfolgen wird.

Bestattungen Hermann Janßen, Schortens

In liebevoller Erinnerung nehmen wir Abschied von

Herbert Hofemeister

* 6. Juni 1963 † 9. Dezember 2024

Wir werden Dich nie vergessen.

Paul und Friederike
Emelie
Max
und Judith

Traueranschrift: Familie Hofemeister
c/o Bestattungshaus Nils Martens
Litteler Straße 17, 26203 Wardenburg

Die Trauerandacht findet statt am Freitag, dem
20.12.2024, um 9.30 Uhr in der Kapelle auf dem
Neuen Friedhof in Wardenburg.

Anschließend erfolgt die Urnenbeisetzung im
engsten Familienkreis.

Ganz leise ohne ein Wort,
gingst Du von Deinen Lieben fort.
Du hast ein gutes Herz besessen,
nun ruht es still, doch unvergessen.

Traurig nehmen wir Abschied von
unserem lieben Bruder, Schwager und Onkel

Herbert Hofemeister

* 6. Juni 1963 † 9. Dezember 2024

In liebevoller Erinnerung:

Renate und Dieter Kieler
Christa und Burghard Westphal
Erika und Arnold Lankenau †
Milo und Uwe Brandes
Ralf Hofemeister
Holger Hofemeister und Claudia Sprengel
Deine Nichten und Neffen

Du hast Spuren der Liebe und Fürsorge hinterlassen und die
Erinnerung an all das Schöne mit Dir wird stets in uns lebendig sein.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied:
Dein Sohn, Schwiegetochter, Enkel und Urenkel

Harmine Herks

* 31.08.1942 † 26.11.2024
Hergen Herks und Familie



Wir trauern um unseren Jagdkameraden.

Hermann Luks

Er war langjähriger Mitpächter im Revier
Schweiburg I und über Jahrzehnte ein vorbildlicher
Jäger und Naturfreund.

Wir werden ihn in guter Erinnerung behalten.

Die Schweiburger Jäger

Was bleibt ist die Erinnerung.
Nach einem langen und erfüllten Leben verstarb unser
lieber Vater, Schwiegervater, Opa und Uropa.

Erich Schwarze

* 28. August 1931 † 3. Dezember 2024

Wir sind sehr traurig

Arce und Petra
Janina und Stefan mit Josefina und Isabelle
Maximilian und Daniela mit Felix und Fiene
Sebastian-Dag und Philine mit Ida und Lotte
Christian-Eric und Lea Sophie

Olrik und Heike
Benjamin und Rieke mit Mika und Lian
Jasmin und Timo mit Luna
sowie alle Angehörigen

Kondolenzanschrift:
Familie Schwarze c/o Otto Osterthum Bestattungen & Trauerhilfe
An den Voßbergen 73 • 26133 Oldenburg

Die Trauerfeier fand auf Wunsch des Verstorbenen im engsten Familienkreis statt.

Wir trauern um einen außergewöhnlichen Menschen,
der unser berufliches und persönliches Leben bereichert hat.
In Dankbarkeit nehmen wir Abschied von unserem

Seniorchef

Erich Schwarze

* 28. August 1931 † 3. Dezember 2024

Das Unternehmen, dem sein ganzes Wirken und Schalten galt,
war bis ins hohe Alter sein Lebensinhalt.
Unser aufrichtiges Mitgefühl gilt seiner Familie.

Er wird uns in liebevoller Erinnerung bleiben.
Die Geschäftsleitung,
die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter
der Max Hering Werbetechnik GmbH & Co. KG
26135 Oldenburg - Tweelbäke

MAX HERING

WERBETECHNIK

Harold Eilers

* 09.03.1941 † 13.12.2024

Er war der Mittelpunkt der Familie

Deine Rena
mit Olav, Kai und Marco
sowie alle Angehörigen

Traueranschrift: Trauerhaus Eilers, c/o Bestattungen Harde,
Schweier Straße 15, 26935 Stadland

Die Trauerandacht findet am Donnerstag dem 19.12.2024
um 15.30 Uhr, in der St.-Matthäus-Kirche zu Rodenkirchen statt.

Die Urnenbeisetzung erfolgt zu einem späteren Zeitpunkt
im engsten Familienkreis



Wir nehmen Abschied von
unserem lieben Vater, Opa,
Bruder, Schwager und Onkel

Luis Gomes Ganeto

* 26.10.1944 † 10.11.2024

In Trauer und Dankbarkeit:
Deine Kinder Flavio und Sonia mit Enkelkindern
Deine Geschwister José, Augusta, João, Pedro,
Maria-José, Maria-Jesus, Hipolito, Aldina und Antonia
Deine Schwägerinnen, Schwager, Nichten und Neffen
sowie alle Angehörigen

Die Seebestattung findet im engsten Familienkreis statt.
Anschließend nehmen wir von unserem lieben
Verstorbenen Abschied bei einer Kaffeetafel am Samstag,
21. Dezember um 13:00 Uhr im Gemeindehaus der
Kirchengemeinde St. Marien, Breite Straße 55,
26919 Brake (Einfahrt Cityparkplatz).

Brake, Dezember 2024
Landwehr Bestattungen

Du siehst den Garten nicht mehr grünen, in dem Du einst
so froh geschafft, siehst die Blumen nicht mehr blühen,
weil Dir die Krankheit nahm die Kraft, schlafe nun in Frieden,
ruhe sanft, und hab für alles vielen Dank.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von

Inge Lamken

geb. Hanken
* 30.08.1944 † 11.12.2024



Regine und Jan-Gerd Helmers
Elke Wiemken
Florian und Tobias
Alexander und Nicola
Mareike und Alexander
mit Johanna
Katharina und Alexander
Marvin und Marie
Timon und Tomke
Jan Christoph und Mette

Traueranschrift: Familie Wiemken
c/o Bestattungshaus Tapken & Söhne
Hauptstraße 42, 26215 Wiefelstede

Die Trauerfeier findet am Freitag, den 20.12.2024 um
11:00 Uhr in der St.-Johannes-Kirche zu Wiefelstede
statt; anschließend erfolgt die Beisetzung.

Argirios Kalaitzis * 08.03.1947 † 09.12.2024

Er war ein Unikum: Genialer Koch,
zugleich knorriger Kauz, schlicht:
Ari war ein Original.
Seine griechischen Restaurants
waren eine Institution.
Wir denken gerne
an Ari zurück!



Die treuen Gäste

Nachruf
Am 07.12.2024 verstarb der
Oberfeuerwehrmann
Fritz Tepe

von der Ortsfeuerwehr Friesoythe im Alter von 83 Jahren.
Im Jahr 1970 trat der Verstorbene in die Freiwillige Feuerwehr
Friesoythe ein und setzte sich dort bis zum Eintritt
in die Altersabteilung im Jahr 2003 im aktiven Dienst ein.
In Anerkennung und Würdigung seines Einsatzes zum Schutz
der Bürgerinnen und Bürger der Stadt Friesoythe werden wird dem
verstorbenen Kameraden ein ehrendes Andenken bewahren.



Freiwillige Feuerwehr
der Stadt Friesoythe

Andreas Witting
Stadtbrandmeister

Sven Stratmann
Bürgermeister

Stephan Norenbrock
Ortsbrandmeister
Friesoythe

Hans Decker

* 17.02.1938 † 15.11.2024

Allen die sich in unserer Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme
auf so vielfältige und liebevolle Art zum Ausdruck brachten, danken wir von Herzen.
Unser besonderer Dank gilt Herrn Joe Arens für die einfühlsamen Worte in der Kapelle und
am Grab, sowie Stefan Schellstede vom Bestattungshaus Harde für die würdevolle Betreuung.

Im Namen der Familie
Ursel Decker und Familie
Jaderberg, im Dezember 2024

Guste Vollmerding

geb. Stolle
* 2. 11. 1934 † 13. 11. 2024

Auf diesem Wege bedanken wir uns ganz herzlich
bei allen, die sich mit Guste und uns
verbunden fühlen.
Danke für die Anteilnahme, die lieben,
zugewandten Worte und für den gemeinsamen
Abschied in der Blexer Kirche und im Landhaus
Tettens. Wir durften Guste lange begleiten.
Die Gewissheit, dass sie jetzt frei von Leid
und bei ihren Lieben ist, gibt uns Trost.

Iris Vollmerding
Urthe Gebauer

Nordenham, Dezember 2024

Ratgeber im Trauerfall
finden Sie auf
nordwest-trauer.de





Werner Orth

* 7.10.1931 † 17.11.2024

Augustfehn, im Dezember 2024

Statt Karten

Auf diesem Wege möchte ich auch im Namen meiner
Familie allen von Herzen danken, die meinen lieben
Mann Werner auf seinem letzten Weg begleitet und
ihre überwältigende Anteilnahme auf so mitfühlende
und tröstliche Weise bekundet haben.
Besonderer Dank gebührt Pastor i.R. Peter Kunst
sowie Antje Kunst, Mike Oudewaal für die
musikalische Begleitung und dem Bestattungshaus
Bley für die würdevolle Betreuung.
Die beträchtlichen Spenden zugunsten des Volks-
bund Deutscher Kriegsgräberfürsorge e. V. werden in
Werners Sinn Verwendung finden.
Im Namen aller Angehörigen
Hella Orth

WESER-EMS-WETTER

Wolkenreich, aber kaum Regen, sehr mild

Das Wetter im Tagesverlauf: Der Himmel ist oft stark bewölkt, aber nur vereinzelt fällt etwas Regen, die meiste Zeit bleibt es trocken. 9 bis 11 Grad werden erreicht. Der Südwestwind weht mäßig, an der See frisch, anfangs stark.

Aussichten: Morgen überwiegen die Wolken, und zeitweise zieht Regen vorüber. Auch der Donnerstag beginnt nass. Im Tagesverlauf ziehen die Regenfälle ab, und anschließend zeigt sich die Sonne.

Bauern-Regel

Ist St. Lazar (17. Dez.) nackt und bar, gibt's ein schönes neues Jahr.

SW 5

13° 11°

Mittwoch

W 5

13° 4°

Donnerstag

W 4

8° 4°

Freitag

Biowetter: Personen mit Neigung zu niedrigen Blutdruckwerten leiden heute vermehrt unter Schwindelgefühlen und Kopfschmerzen.

Deutsche Bucht, heute: Westliche Richtungen mit Stärke 5, anfangs 6, in Böen 6 bis 7 Beaufort.

Nordseetemperatur: 7 Grad

Morgen: Südwest bis West mit Stärke 7 bis 8, in Böen 8 bis 9 erreichend.

So war das Wetter:

gestern Mittag

10° bedeckt

vor 1 Jahr

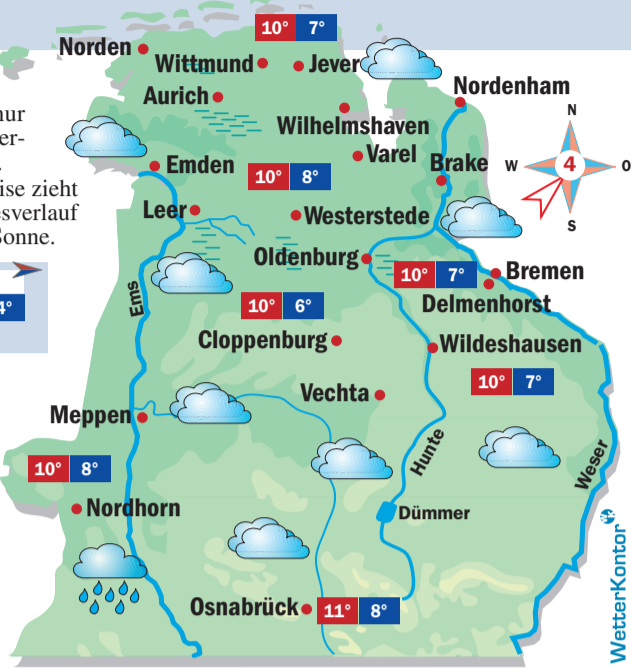
10° bedeckt

vor 2 Jahren

-3° bedeckt

vor 3 Jahren

9° bedeckt



Norden

Wittmund

Aurich

Leer

Meppen

Nordhorn

Osnabrück

Westerstede

Oldenburg

Cloppenburg

Vechta

Wilhelmshaven

Varel

Brake

Bremen

Delmenhorst


Wildeshausen

Dümmer

Jever

Nordenham

DEUTSCHLAND-WETTER



Lage: In der Mitte und im Süden setzt sich vorübergehend trockeneres Wetter durch. Dabei ist es teils grau, teils kommt die Sonne hervor. Im Norden ist es meist stark bewölkt. Dabei fällt im Nordosten zeitweise, sonst nur örtlich mal etwas Regen oder Sprühregen. 5 bis 11 Grad werden erreicht.

Hundertjähriger Kalender: Ab dem 13. gibt es Schneefall bei milderem Wetter. Zur Mitte des Monats wird es kälter. Ab dem 21. Dezember fällt kaum noch Neuschnee.

Sonne und Mond:

Aufgang 08:37

Untergang 16:10

22.12.

30.12.

Aufgang 18:01

Untergang 11:04

07.01.

13.01.

Rekordwerte am 17. Dezember in Deutschland

Bremen:

13,9 (2015)

-17,0 (1957)

München:

12,0 (2015)

-15,2 (2022)

Hochwasserzeiten

Wangerooze	00:38	13:13
Wilhelmshaven	01:33	14:10
Helgoland	00:35	13:07
Dangast	01:37	14:13
Burhave	01:39	14:18
Bremerhaven	01:59	14:39
Brake	02:49	15:26
Oldenburg	04:29	17:01
Bremen	03:40	16:16
Borkum	12:21	--:--
Norderney	00:04	12:42
Spiekeroog	00:32	13:08
Harlesiel	00:38	13:16
Norddeich	00:00	12:38
Emden	01:11	13:51
Leer	01:34	14:12
Papenburg	01:29	14:01

© Bundesamt für Seeschifffahrt und Hydrographie

Schneehöhen

Tal	Berg
Harz	0 bis 5 cm
Sauerland	0 bis 20 cm
Zugspitze	50 bis 90 cm

heiter

wolkig

Schauer

Regen

Gewitter

bedeckt

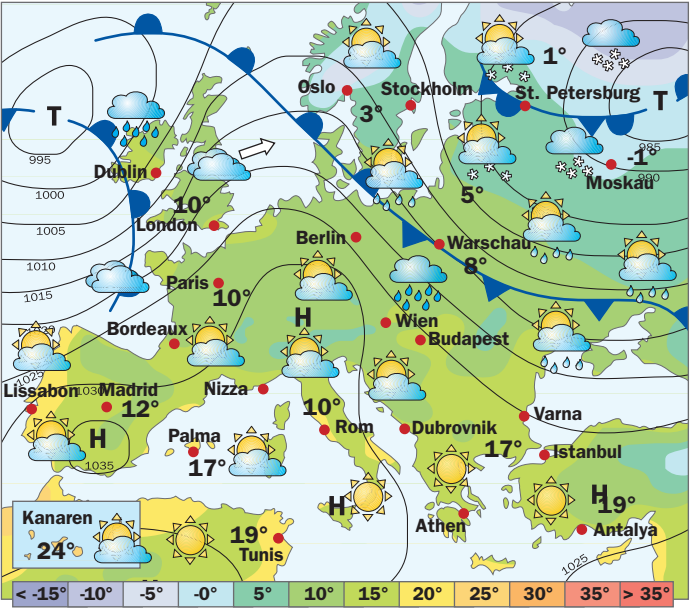
Schn.reg.

Schnee

Schn.sch.

Nebel

DAS WETTER IN EUROPA



Oslo

Stockholm

St. Petersburg

Moskau

Dublin

London

Berlin

Paris

Bordeaux

Lissabon

Madrid

Nizza

Palma

Rom

Dubrovnik

Varna

Istanbul

Antalya

Athen

Budapest

Warschau

REISE-WETTER

Süddeutschland: Nach Wolken und Nebel Auflockerungen. Bis 11 Grad.

Ostdeutschland: Bewölkt, gebietsweise etwas Regen. 7 bis 10 Grad.

Österreich, Schweiz: Im Norden und Osten Österreichs Regen, sonst teils Nebel, teils Sonne. Bis 12 Grad.

Südkandinavien: Im Südwesten Norwegens Regen oder Schnee. Sonst freundlich. 2 bis 10 Grad.

Großbritannien, Irland: In England zunächst Auflockerungen. Sonst von Westen Regen. 7 bis 13 Grad.

Italien, Malta: Teils heiter, teils wolzig. Am Ligurischen Meer Regenschauer möglich. 10 bis 17 Grad.

Spanien, Portugal: Nur teilweise Sonnenschein, gebietsweise längere Zeit dichte Wolken. Bis 19 Grad.

Griechenland, Türkei: In der Türkei und auf Zypern zunächst bewölkt, aber kaum Regen. Im Tagesverlauf freundlicher. Bis 19 Grad.

Benelux: Überwiegend stark bewölkt, nur selten Sonnenschein. Hier und da etwas Regen. 7 bis 12 Grad.

Frankreich: Wechselnd bis stark bewölkt, dabei von der Bretagne bis zum Ärmelkanal Regen. Bis 13 Grad.

Israel, Ägypten: Neben einigen Wolkenfeldern zeitweise Sonnenschein und trocken. 15 bis 28 Grad.

Balearen: Häufig Sonnenschein, im Tagesverlauf einige hohe Wolkenfelder, trocken. 15 bis 17 Grad.

Kanaren: Zunächst Wolkenfelder, im Tagesverlauf aber immer häufiger Sonnenschein. 22 bis 25 Grad.

29. FORTSETZUNG

Justus packte Nellie um die Taille und hob sie auf den breiten Rücken des Pferdes. Er reichte ihr Babs, und sie band sich geübt das kleine Bündel um. Erleichtert, den warmen, zuverlässigen Pferdekörper wieder unter sich zu spüren, beugte sie sich vor. „Danke, Ruben, mein Junge!“, flüsterte sie ihm ins Ohr.

„Ich weiß, ich kann dir vertrauen, mein Guter ...“, hörte sie Justus leise zu dem Pferd sagen. Da gab er dem Wallach auch schon einen Klaps auf den Hintern, und zu Nellies Erschrecken setzte der sich sofort in Bewegung und galoppierte davon, möglichst schnell weg von der Rotte wilder Schweine.

„Ich sehe Euch im nächsten Dorf!“, rief ihr Justus hinterher. Als sie zurückschaute, hatte ihn die Nacht verschluckt.

16

Als Ruben für sein Empfinden genug Entfernung zwischen die Gefahr und sich mit

seiner Reiterin gelegt hatte, verfiel er in lockeren Trab. Nellie spürte, wie die Ereignisse dieses Abends sich bemerkbar machten. Sie fror und zitterte, und die Sorge um Justus löste das Entsetzen über den Überfall ab.

Sie hatte ihren Angreifer getötet. Zum ersten Mal in ihrem Leben hatte sie sich mit aller Kraft gegen jemanden zur Wehr gesetzt – und gewonnen. Sie hatte ihr Kind beschützt. Sie hatte sich erfolgreich selbst verteidigt.

Ein unglaubliches Glücksgefühl, überlebt zu haben, überschwemmte Nellie, während sie wie nie zuvor die kalte Nachtluft auf ihrem Gesicht spürte, die würzigen, erdigen Gerüche des Waldes, der Felder wahrnahm. Tiere raschelten im Unterholz, eine Eule auf ihrem nächtlichen Jagdflug stieß einen Schrei aus. Nellie achtete auf das Verhalten ihres Pferdes, und für eine Weile gönnte sie es sich, keine Angst zu haben: Ruben war schnell und stark, und er hatte bewiesen, dass sie sich auf ihn ver-

SAVANNAH –
AUFBRUCH IN EINE NEUE WELT

ROMAN VON MALOU WILKE

Copyright © 2024 dtv Verlagsgesellschaft mbH & Co. KG, München

lassen konnte.

Da sank erneut die Erkenntnis ein, dass sie am Tod eines Menschen schuld war. Ja, er hatte sie angegriffen, ihr Leben und das ihres Kindes bedroht. Die Rechnung, auf die es hinauslief, war einfach: Er oder sie. Dennoch war sie sich sicher, dass sie das gerötete, vernarbte Gesicht und die aus ihren Höhlen quellenden Augen lange Zeit nicht vergessen würde.

Genauso schwer zu vergessen würde der maßlose Zorn sein, der in ihr getobt hatte – unbekannt gewesen bis zu diesem Abend, blendend wie weiße Glut. Er hatte eine Stärke in ihr freigesetzt, von der sie nicht gewusst hatte, dass sie sie besaß: ein jähler Zorn bei dem Gedanken, sich jemals wieder den Willen eines Mannes aufzwingen zu lassen. Eine

bodenlose Wut war in ihr aufgeflammt bei dem Gefühl, um ihr Leben fürchten zu müssen vor den Taten eines Mannes, hilflos zu sein vor einer Gefahr für ihre kleine Tochter.

„Lieber wäre ich gestorben“, flüsterte sie und legte kurz die Lippen auf die Stirn des vor sich hindösenden Säuglings.

Aus ihren Gedanken auftauchend, sah sie sich um und versuchte, die Nacht mit den Augen zu durchdringen.

Justus war offenbar überzeugt gewesen, dass von den Wildschweinen eine Gefahr ausging, sonst hätte er Nellie nicht auf Ruben vorausgeschickt in Sicherheit. Mit zunehmender Dunkelheit hatte sie es aufgegeben, sich im wilden Galopp ihres Pferdes nach Justus umsehen zu wollen. Sie musste darauf vertrauen, dass er schnell vorankam, nur eben

nicht so schnell wie sie auf seinem Pferd.

Endlich tauchten in einiger Entfernung die Lichter eines Dorfes auf. Langsamem Schrittes trabte der müde Wallach durch die Hauptstraße. Nellie befürchtete schon, dass es mit dieser kleinen Ansammlung schiefer, geduckter Gebäude nicht sehr viel mehr auf sich habe. Dann bliebe ihr nichts anderes übrig, als an eine fremde Tür zu klopfen und um Obdach zu bitten. Da erkannte sie am Ende der Straße ein erleuchtetes Gebäude, aus dem noch Stimmen drangen. Sie hielt Ruben an und betrachtete das Wirtshausschild, das leise im Wind knarzte und auf dem eine kleine menschliche Figur auf einem riesigen Tier ritt. Darüber prangte der schlichte Name: Zum Wilden Eber.

„Na wunderbar“, sagte Nellie zu ihrem Pferd. „Die wissen ja, was sie hier in den Wäldern haben.“

Lachen und das Scheppern von Krügen und Bechern drangen nach draußen. Nellie stieg ab, band Rubens Zügel an

einen Pfosten und betrat den Schankraum. Einige Köpfe spätabendlicher Gäste drehten sich ihr zu und beäugten die einsame Frau mit ihrem Säugling im Arm neugierig. Barbara begann zu quengeln.

Der Wirt kam auf sie zu, die Hände an einem schmutzigen Tuch abwischend. „Kann ich Euch helfen?“

Nellie räusperte sich. Als sie sich sicher war, dass ihre Stimme fest und sicher klang, antwortete sie: „Ein Platz zum Schlafen, wenn's recht ist ... Ich kann nicht viel zahlen ... Mein Pferd, es steht draußen ... es braucht Heu.“

Der Wirt ließ den Blick an ihrer zerlumpt aussehenden Erscheinung herunterwandern. „Was ist denn Euch widerfahren, wenn ich mal fragen darf?“

Nellie holte tief Luft. „Wir sind überfallen worden. Ich brauche, bitte, einen Platz zum Schlafen. Mein Vater hat uns vorausgeschickt, er ist auf dem Weg hierher.“

FORTSETZUNG FOLGT

DIE ABENTEUER DES WIKINGERS HÄGAR

Measures for the verification of the print quality 290 v. 4.5.1 quality+more neutral

Nordwest KLEINANZEIGEN

**Jetzt Schätze
finden oder
verkaufen!**
Ihre private Kleinanzeige
4 Wochen KOSTENLOS
auf Nordwest-Kleinanzeigen.de



Erreichen Sie
224.000 Leser*
mit nur einer Anzeige!

**So günstig geht's
im Kleinanzeiger**
(zusätzlich erscheint die Anzeige
online auf unseren Portalen):

- **Kleinanzeigen von Privatkunden:**
Schon ab 7,- € für 3 Zeilen
- **Bessere Verkaufschancen durch Fotoanzeigen:**
Schon ab 13,- € für 3 Zeilen + Foto
- **Angebote im Immobilienmarkt:**
schon ab 21,- € für 3 Zeilen
- **Erhöhen Sie Ihre Verkaufschancen durch einen 2. Erscheinungstermin:**
Beim Kleinanzeiger Plus gibt es auf die identische Anzeige am Samstag 50 % Rabatt.
*Laut MA/2021



Haus und Garten

Onlineanzeigen jetzt kostenlos:
www.Nordwest-Kleinanzeigen.de

Antiquitäten und Raritäten

2 antike Ohrensessel+4 Stühle:
Sessel gut erhalten, Eiche,
Stoffbezug, je 120 €. Stühle:
lederbezogen, á 50 € - ☎
0170-3030868 @A501780



Oldenburg alt : 1881 u. 1845
Buch 1: Von Land und Leuten.
Bilder u. Geschichten vom
Herzogtum OL. Von Ludwig
Strackerjan. Druck 1881. 169
Seiten. Erhaltung passabel. VB
38 EUR. Buch 2 :
Oldenburgische Theaterschau
von Adolf Stahr. Druck 1845.
303 S. Erhaltung nicht mehr
gut. Darum Angebot : nur 28
Euro ! TEL. 0177-7980842,
38,00€, VB



Tischradio Musikbox Dieses
coole Radio im Jukebox Stil hat
die Maße H21 B15 T10 cm. Es
funktioniert mit Batterien. AM/
FM Sender stehen zur Auswahl.
Tel. 04481-935696, 20,00€ FP



Eschenbach Larissa Kaffees
Das Kaffeeservice "grüne
Ranke Larissa" von
Eschenbach mit zartem
Blumenmuster ist neuwertig. -
Je 8 Tassen, Untertassen,
Kuchenteller sowie 1
Milchkännchen und 1
Zuckertopf. Wer möchte sein
Geschirr für die große
Weihnachtsstafel vielleicht noch
aufstocken? Tel. 04412489535,
40€, VB



1990,93,94 Aalborg Akvavit
Jule Akvavit in limitierter
Auflage je 60 €. Die
unterschiedl. Flaschenformen
sind historischen Vorbildern
nachempfunden u mit einem
echten Korken
verschlossen. Jede Flasche ist
mit Jahrgangsrelief versehen.
Der Luxus Aquavit mit 47 % Vol
ist etw. Besonderes nicht nur zu
Weihnachten. Abgabe ab 18 J.
☎ 04412489535, 60€, VB

Die sanfte Badrenovierung Badewanne raus→ →Duschwanne rein

Peter Falk • Tel. 0441-95 58 00 40

Dangast Biedermeier Bild 200€
Nolting Zwischenahn, Poth. v.
Minden Varel 04452918433



Motorrad Blechmodell Dieses
Modell hat die Maße L33 B11
H17 cm. Es ist unbespielt, wie
neu. Tel: 04481-935696, 25,00€
FP

Nordenham, zu verschenken:
Singer Nähmaschine, antik, auf
Holzgestell ☎ 04731-80697.



Anrichte ca. 100 Jahre
Verkaufe eine alte Anrichte aus
dem Nachlass meines Vaters.
Schätze das Alter auf ca 100
Jahre. Dieses alte Stück
gehörte bereits meiner
Großmutter. Die Türen
schließen nicht mehr richtig und
müssten überprüft werden.
Gebrauchsspuren sind da.
0172-1546351
opabad@gmx.de, 550€, VB

Gemälde gesucht. ☎ 04403-3121.

Firma Wagner kauft an: alte u.
neue Pelzmode, Abendgarderobe,
Trachtenmode, alte Möbelstücke,
Silberbestecke, Porzellan, Hand-
taschen, Taschenuhren, Teppiche,
ZinnGeschirr, Fotoapparate,
Musikinstrumente, Militaria,
Bernstein und Schmuck jeglicher
Art, seriöse Abwicklung, bitte alles
anbieten. ☎ 0159/01702497.



Hübsche antike Keramik für
die Küche mit schönem, blauen
Dekor. In sehr gutem Zustand.
TEL 0441-9729873, 95€, VB

Einrichtung und Mobiliar

**Mehr Details zu den
Angeboten erhalten Sie
auf NWZ-Kleinanzeigen.de**

1. Rufen Sie die Website
www.nordwest-kleinanzeigen.de auf
2. Geben Sie die @-Nummer
in das Suchfeld ein
3. Nun finden Sie alle
Informationen und weitere
Bilder zu den Angeboten

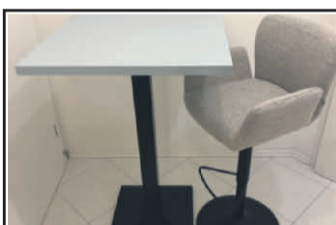


Mahagoni Vitrine, von 1890,
2m h, 38 cm t, 91 cm br, 450 €
VHB ☎ 01525/5287876

Lampenschirme nach Wunschmaß
Harders, Ramsauer Str.1, Ofen. OL 3407080



Ausziehsofa, rot, 130 cm x 200
Ausziehsofa, Liegefläche
130 cm x 200 cm, rot, gut
erhalten, Transport ggf möglich,
Telefon 015168185953, E-Mail
brunke38@gmx.de, 100€, VB



2 Stehti. u. 4 Barhocker NEU
Die 4 beigen Barhocker sind
von Fa. Musterring und die 2
Stehtische haben eine hellblaue
Platte, 0,70 x 0,70m und 1,06m
hoch 0175 1405925, 1000€,
Festpreis



Elektr. Relaxsessel, Aufsteh-
hilfe, Liegefunktion, voll
funktionsfähig, Bezug teilw.
defekt, VHS. ☎ 0172/4286804.

Schlafzimmerschrank, neu, H
225 / B 200 / T 57 cm, 4-türig,
weiß, 290 €. ☎ 04456/ 578

Anzeigenservice: ■ nordwest-kleinanzeigen.de ■ 0441-9988-4444 ■ In über 20 Geschäfts- und Annahmestellen

Jetzt noch bis Ende des Jahres Sonder-Konditionen sichern!



V O L V O

Große elektrische Leistung in kleiner Form.

Der Volvo EX30 Fully Electric.
Bis zu 476 km elektrische Reichweite.
(lt. WLTP)

Zukunftsweisende Technologie, vielseitiger
Stauraum und begeisternde Innenraumdesigns
aus recycelten Materialien – in unserem
kleinen vollelektrischen Volvo EX30
steckt wahre Größe, die beeindruckt.

**Ohne Anzahlung
monatlich für nur 365,- €²**

Besuchen Sie uns für eine Probefahrt.

Volvo EX30 Plus Single Motor Extended Range, 200 kW (272 PS); Stromverbrauch 16,9 kWh/100 km; CO₂-Emission 0 g/km; (kombinierte WLTP-Werte); CO₂-Klasse A.

¹Volvo EX30, Gewinner in der Kategorie „Kleine SUV/Crossover“ (Importwertung). Berichterstattung in auto motor und sport, Ausgabe 05/24. ²Ein Privatkunden-Kilometer-Leasing-Angebot der Volvo Car Financial Services – ein Service der Santander Consumer Leasing GmbH (Leasinggeber), Santander-Platz 1, 41061 Mönchengladbach – für einen Volvo EX30 Plus Single Motor Extended Range, einstufiges Getriebe, vollelektrisch, 200 kW (272 PS). Monatliche Leasingrate 365,00 Euro, Vertragslaufzeit 48 Monate, Laufleistung pro Jahr 5.000 km, Leasing-Sonderzahlung 0,00 Euro, zzgl. Bereitstellungskosten. Bonität vorausgesetzt. Angebot gültig bis 31.12.2024 bzw. solange der Vorrat reicht. Beispielfoto eines Fahrzeugs der Baureihe, die Ausstattungsmerkmale des abgebildeten Fahrzeugs sind nicht Bestandteil des Angebots.

Autogalerie Schlickel GmbH

| AM PATENTBUSCH 11, 26125 OLDENBURG

| TEL: 0441 390390
| WWW.SCHLICKEL.DE





Kieferntisch
Kieferntisch,ausziehbar, und 4
Stühle. D. Hoffrogge Tel:
04461 892157 oder
017643715999, 80€ VB



Kleiner individueller Tisch
Kleiner Tisch H.52, B.55, T.45,
Platte aus Korbgeflecht auf
Eisengestell, sehr gut erhalten
Tel. 015150504137, 20€ VB



Matratze Beco 1,00x2,00x0,26
Taschenfederkernmatratze
Beco Grand Dream H3 mit
Topper, Neupreis 270,-, 3 Jahre
alt, einwandfreier Zustand ohne
Gebrauchsspuren, Bezug frisch
gewaschen, Handy
01735946445, € VB

Haushaltsgeräte

Bosch-Wäschetrockner, 50,- €;
De Longhi-Kaffeautomat, Prima
Donna, 30,- €. ☎ 0163-9778400.

Abluft-Wäschetrockner Marke
OK, neuwertig, mit Garantie;
zum Abholen; Tel.0441-84976.,
100€ FP



Abluft-Wäschetrockner
Marke:OK; neuwertig, mit
Garantie; zum A bholen, 100€
FP

Miele Waschmaschine, 1400
Umdr. 290,-€; Miele Kondenstr.,
320,-€, beides wie neu ☎
015120735542

Baustoffe und Baubedarf

Plissee/Werksverkauf 04403/939476

Profilbleche, 2. Wahl ab Werk,
Restposten, auch auf Maß,
☎ **0 42 22 94 21-2 87**

Trapezbleche u. Dachpfannen-profile
zu verkaufen. Fa. Müller ☎
04488/77376, 0172/9028384

Kamine und Öfen

KAMINLAND
LEBEN MIT FEUER
Ofener Straße 50 a, Oldenburg
www.kaminland-oldenburg.de

Kaminholz, ofenfertig, auf Palette
Tel. 0441/36106881 - www.bodes-holzexpress.de

10-12 m³ Feuerholz
verkaufen. ☎ 04488/6657



Japanisches Teeservice aus
duenem Porzellan, mit Geisha
- Kopf im Tassenboden, für 12
Personen, keine
Gebrauchsspuren, VB 90
Euro,04435-3977 (nach 17
Uhr), € FP

Heyderhoff Kachelofenbau
Meisterbetrieb, ☎ 0441-53417

Kaminholz zur Abholung in OL,
SRM 120 €. ☎ 0171/5256905

Hausbau und Renovierung

Plissees von Ennens Raum-
mode BarBel ☎ 04499/921025
www.ennens-raummode.de

Plissee/Werksverkauf 04403/939476



Duschgestänge mit Komfort-
Duschkopf Rückfragen: Handy
0175-8071835, 10€ FP



Tischfernsprecher W 48
Tischfernsprecher W 48,
6.55,Deko Objekt, VB 40
Euro,04435-3977(ab 17 Uhr), €
FP

Alles für den Garten

Baum-, Strauch-, Hecken- u.
Buschschnitt m. Abfuhr ☎ OL 664505

Bäume fällen, schreddern, fräsen,
roden mit Abfuhr. OL/664505

Baumfäll. + Strauchschn. FP OL/46332

Baumpflege und Fällarbeiten m.
Seilklettertechnik v. Fachmann inkl.
Abfuhr. Kostenl. Angeb. 0441/18138985.



Bosch ALS 29, Laubsauger/
Blaser, 220 V, 2x benutzt, 55,-
€; Solo Kettensäge 620,
Schnittl. 40 cm, 220 V, 1800
W, 45,- €; Kärcher Hochdr-
reiniger, mit Zubehör, 220 V,
50,- €; Alu-Schiebeleiter, 3tlg., 7
Sprossen, ca. 4,80 m, 50,- €;
Kabeltrommel, außen, ca. 40 m,
20,- €, alles Abholung in OL, ☎
0176/62337738

Gartendauerpflege, Neuanlage,
vertikutieren. ☎ OL/664505

Pflasterarb., Zaunbau OL 664505

Suche Aufsitzmäher, auch
defekt, bitte alles anbieten. ☎
0172-4404079.

Haushaltsartikel und Dekoration



Gefrierschrank Bomann
Gefrierschrank 188 ltr, No
Frost, musste einem größeren
weichen. Kühlt einwandfrei. Nur
Abholung. Tel.: 04488 4036,
120€ VB

Haviland Limoges France
Cieffe, Espresso Tassen, 11 St.
mit Untertassen u. Milch u.
Zucker, weiß/grün, VK 149 €. ☎
04431/9458501



englisches Kaffeegeschirr
Kaffeegeschirr für 6 Personen
Midwinter Inkl Kaffeekanne
sowie Milch- und Zuckerdose
Kein Versand. opabad@gmx.de
0172-1546351 , 39€, Festpreis

Karaffe, geschliffenes Blei-
kristall, 25 cm hoch, 15 €. ☎
04454/604



Fritz!Box WLAN-Router
Fritz!Box 7490, Art.-Nr.
20002652, einwandfreie
Funktion. Tel.
01725116290, 30€ FP

Schmidt-Rottluff-Bild, Druck
"Seerosen", gerahmt, 80x60
cm, 70 € VB. ☎ 0441/99949866



Vase Porzellan-Vase Marke
Hutschenreuther Nr. 9876,
einwandfreier Zustand, Höhe 33
cm, Rosen-Design auf blauem
Grund mit zarten Goldbordüren.
Tel. 01622055554, 18€ FP



Essgeschirr von Rosenthal
Sehr gut erhaltenes Essgeschirr
von Rosenthal Studioline
"Kusuman", Designer's Guild.
Form Idillio-Paul Wunderlich: 5
Platzt., DM 31 cm, 8 Esst. 27
cm, 8 tiefe T. 22 cm, 12
Beistell-, Brot- oder
Frühstückst. 18,5 cm, 1
Sauciere, 2 teilig, 1 Schüssel,
1 Fleisch- o. Gemüsepl. 34 cm.
Tel.: 0178 2093930, 490€ VB

Familie, Kind und Baby

Onlineanzeigen jetzt kostenlos:
www.Nordwest-Kleinanzeigen.de

Kinderzimmer-möbel



mitwachsender Schreibtisch
höhenverstellbarer , neigbarer
Schreibtisch, gebraucht und gut
erhalten zu verkaufen Tel.
04223/708064, 32€ FP

Spielzeug



Briobahn zu verkaufen
Briobahn komplett abzugeben.
0152-29516053, 130€, VB



Holzeisenbahn Holzeisenbahn
mit viel Zubehör, wie Schienen,
Züge, Autos, Weichen, Brücke,
Bäume , Verkehrszeichen und
Häuser zu verkaufen.Passt zu
Brio, Eichhorn und Ikea. Tel.
04223 708064, 199€ VB



Baby-/Kinderschaukel Sehr
gut erhaltene Kinderschaukel.
Tel.: 04401 72726 , 15€ FP

Verkaufe H0 Eisenbahn, sehr
viele Schienen ges,36m, 1 ICE
Zug mit 4 Wagen, 1 Boston
Express,1 DampfloK - alle mit
Licht, 2 Trafos, Ritterburg mit
Zugbrücke,
Bauernstall mit vielen Tieren, Tel
04401-72777 @A501788

Weihnachtsgeschenk, lenkbarer
Schlitten und Carrera-Rennbahn,
zu verkaufen, ☎ 0172/1777619.

Mode

Onlineanzeigen jetzt kostenlos:
www.Nordwest-Kleinanzeigen.de

Damenmode

Ozelotjacke, Margaymantel 2
historische Stücke: Behnpelze:
Ozelotjacke, Kleman: Margay /
Peludomantel, beide CITES
vorhanden, Größe M, Preis pro
Mantel 1500€ ☎ 01631820804
☒ Nr. 3852882 NWZ, PLZ 26110
OL. @A501742

Herrenmode



Herren Lederlongjacket
Herrenlederjacke (Gr.60) zu
verkaufen. Echtleder mit
warmen Fell. TEL.04405/7226,
78€, VB

Freizeit, Hobby und Sport

Onlineanzeigen jetzt kostenlos:
www.Nordwest-Kleinanzeigen.de

Musikinstrumente

Akkordeon SCANDALLI: 3-
chörig, Mod. 137, 120 Bässe, ☎
0160-94481288.

Keyboard für Anfänger mit
Zubehör sowie Westerngitarre
(schwarz) günstig abzugeben. ☎
04453/2852

Schlagzeug Shell-Set SONOR
"Hilite " - "Red Maple " - 8" 10"
12" 15" 22" - DTH - 1 Becken
"Zildjian " 19" VB 04489-
9419538 , € VB

Träume werden zu Weihnachten
erfüllt: Yamaha Flügel C-3-E,
schwarz poliert, 183 cm, 7 1/4
Oktaven, 3 Pedale, von 1991
aus 1. Hand von Musikerin (kein
Unterricht), regelmäßig gestimmt
und gewartet.
Transport auf eigene Kosten.
Standort: Weyhe, VB 12.000 €
☎ 0151 40749975 @A501877

Elektronik

iMac 21 Zoll, OS High Sierra, mit
Apple Keyboard (kabellos), 120
€ VB. ☎ 0170/8306436

Phonak ComPilot II, 150 € VB.
Lautsprecher Sony SRS-XE200,
50 € VB. ☎ 0170/8306436

Sport und Fitness

Ergometer von Kettler X 1, 90€
☎ 0441/504942



FitnessRad CardioStrong
BX30 wenig benutztes Trimrad.
Wurde nur während einer Reha
benutzt. Funktioniert prima.
Drehwiderstand einstellbar.
Höhe von Lenker und Sitz
einstellbar. Verschiedene
Programme wählbar. 249,00€
☎ 016094917020 @A501908



Balkkissen von Togu Sehr gut
erhaltenes Dynair Balkkissen
Senso XL von Togu,
Durchmesser 36 cm. Das
Balkkissen verhilft mit Training
zu einem gesunden und starken
Rücken und ist eine
platzsparende Alternative zum
grossen Ball. Das Kissen ist im
Originalkarton mit
Übungsposter. OL-Wechloy,
Tel.: 0178 2093930 , 35€ VB

Fahrräder und Zubehör



Silber Telefonkarte Silber
Telefonkarte Koalabaer, aus
1996,ODS K 001, VB 50 Euro
,04435-3977 (ab 17 Uhr), € FP



E-Bike, Felt, Boschmotor, 8-G
Tiefeneinsteiger E-Bike, schwarz,
RH 52, Bosch Aktive Line, 8-
G. Schimano, Rücktrittbr.,
Wartung, Reifen, Ritzel,
Bremsen neu. Tel.
01628731105, 850€ VB



E-Bike, Felt, Boschmotor, 8-G
Tiefeneinsteiger E-Bike, schwarz,
RH 52, Bosch Aktive Line, 8-
G. Schimano, Rücktrittbr.,
Wartung, Reifen, Ritzel,
Bremsen neu. Tel.
01628731105, 850€ VB

Musik und CDs



CD-R Rohlinge 800MB Fünf
Rohlinge mit Hülle 8,00 Euro
800 MB gleich 90 Minuten, die
Gelegenheit zum Fest etwas
persönliches auf CD zu
schenken... Standort:
Oldenburg- Eversten Tel: 0441
- 501157, 2,00€, Festpreis

Freizeit und Hobby

Haitzinger Karikaturen, 38
Bände, von 1983-2019, nur
kompl. 120 € VHB. ☎ 04454/604

Hobbybastler verk. 2 Sonnen-
uhren mit Kompass u. Garten-
windmühle, Preise bei Ansicht. ☎
04451/ 9287259 ab 16 Uhr, bitte
öfter versuchen.



Rucksack von Blackbeat
Neuer, unbenutzter Rucksack
mit silberfarbener Rückseite,
Innenfutter, Reflektoren und
Reisverschlüssen von
Blackbeat. Mit Laptopfach und
Fach mit Reißverschluss innen,
aussen auch ein Fach mit
Reißverschluss an der
Vorderseite. Atmungsaktive
Rückseite. Länge 44 cm und
Breite 37,5. Tel. 0178 2093930,
49€ VB

Neuw. Diana-Luftgewehr, mit
Zielfernrohr. Abgabe ab 18
Jahre. ☎ 0171/3623180

Reparaturannahme von
Signalwaffen und Zubehör.
☎ 0171/7254035

Veranstaltungen und Tickets

Onlineanzeigen jetzt kostenlos:
www.Nordwest-Kleinanzeigen.de

Events und Tickets



Hänsel und Gretel Tickets 2
Tickets für Hänsel und Gretel
im Oldenburger Staatstheater
am 27.12.2024 um 18:00 Uhr
Rang 1 rechts,Plätze 23 /24
abzugeben! Tele: 0441 382118,
76€, Festpreis



Sanny am 20.12.2024 in
Bunde Habe 4 Karten für "
Sanny Die schönsten
Weihnachtsmelodien " am
Freitag 20.12.2024, 19:30 Uhr
in der Ev. Ref. Kirche Bunde
abzugeben. Alle Karten
zusammen kosten 50€
044142374, 50€ FP

Bekannntschaften und Kontakte

Onlineanzeigen jetzt kostenlos:
www.Nordwest-Kleinanzeigen.de

Sie sucht...

Frohen Mutes bin ich in diesen
besonderen Tagen auf der
Suche nach einem noch aktiven
empathischen Mann, 75+. Wir
könnten uns trotz dieser
fortgeschrittenen Lebensphase
sicherlich gemeinsam vieles
erfreulich gestalten. Zusam-
men ist man weniger allein!
☎ 0177/2391920

Sie sucht ihn, Ich,68,suche dich.
Wenn du so wie ich, fröhlich und
positiv dem Leben gegenüber
stehst, familiär, kontaktfreudig
und Raucher bist, würde ich mich
freuen wenn du dich meldest. ☒
Nr. 3838570 NWZ, PLZ 26110
OL. @A501330

So sollte er sein: gescheit,
humorbegabt, gepflegt, Mitte 60 -
Mitte 70, ein Mann, dem christl.
Werte ebenso wichtig sind wie die
Liebe zur Musik, Natur und
Kultur aller Art - gewünscht von
liebender Frau.
Possibility25@web.de
@A501867

www.fischkopf.de kostenlose
Singlebörse für den Norden.
300.000 Singles erwarten dich.

Er sucht...

300.000 Singles aus dem
Norden flirten bereits gratis auf
www.fischkopf.de

Mann 70+ Mit Herz und Verstand.
182 cm, 108 kg. Eigenständiger
Nichtraucher steht mitten im
Leben. Liebt Natur und
Camping, mit E-Bike und
Fahrzeug. Ich möchte
empathische Frau auf
Augenhöhe kennen lernen.
Essen gehen oder zusammen
kochen geht auch ohne Pferde
stehlen. Gerne mit Bild, aber
keine Bedingung. Freue mich auf
die Zusage Chiffre. ☒ Nr.
3853619 NWZ, PLZ 26110 OL.
@A501765

Witwer, 79 Jahre, sucht
Lebensgefährtin mit Führer-
schein. ☎ 04405/9256598

Wünsche erfüllen? Er 60+ für
Jünger und Älter, Begleitung bei
gutem Essen, Kino, usw., gerne
deutsch, aber auch asiatisch
oder farbig. ☎ 0170/5972739

Wünsche erfüllen? Er 60+ für
Jünger und Älter, Begleitung bei
gutem Essen, Kino, usw., gerne
deutsch, aber auch asiatisch
oder farbig. ☎ 0170/5972739

Bars und Kontakte

Liebevolle Hausbesuche auch
bei Impotenz. ☎ 0173/9197722

NICOLE priv.diskr. - 0174 845 90 70

Mitteilungen

Alle Waffen nieder - Sofort!
Frieden, Freiheit für Rojava!
Stopp dem Krieg! Demo SA
21.12. 14 Uhr ab Bhf./Süd DFG-
VK_OL ☎ 04407/424

Flirte gratis mit 300.000 Singles
auf www.fischkopf.de - der größten
Singlebörse f.d. Norden.

Dies und Das

Onlineanzeigen jetzt kostenlos:
www.Nordwest-Kleinanzeigen.de

Verloren und Gefunden



Handwaeschemangel Miele
Handwaeschemangel
aus 1959,VB 25 Euro , 04435-3977
(ab 17 Uhr), € FP

Schenken und Tauschen

Kostenfreie Fachliteratur. Chemie mit Lehrbüchern, angewandte Chemie (gebunden), Sammlung von Umweltliteratur. Nur geschlossen abzugeben. ☎ 04403/9397444

Dies und Das

SCHROTT + ALTMETALLE

Barankauf (auch Kleinmengen) Kupfer, Edelstahl, Messing, Blei, Zink

AVB Blankenburg
Fuldastr. 34, OL-Osthafen
☎ 0441/203546

Springer Sohn www.springer-und-sohn.de
Ihr Entsorgungsfachbetrieb
Oldenburg Tel.: 0441-920740

Werksverkauf Plissee Faltrillos.
Super Preise! ☎ 04403/939476

Wohnzimmertisch
105x70x50cm
Wohnzimmertisch mit kleinen
macken Buche zu verschenken.
Tel. 01755227930, Zu
verschenken

Alle Waffen nieder - Sofort!
Frieden, Freiheit für Rojava!
Stopp dem Krieg! Demo SA
21.12. 14 Uhr ab Bhf./Süd DFG-
VK_OL ☎ 04407/424

Buch: Der Landkreis Friesland Ausgabe April 1963,
Herausgeber Verlag Gerhard
Stalling AG Oldenburg. Viele
Bilder und Berichte über
Geschichte, Kultur, Landschaft
und Wirtschaft der Region
Friesland Abzuholen in
Oldenburg tel:01623848585,
15€ VB

Bild mit Rahmen Bild mit
Rahmen tel.01755227930, 5€
VB

Billig abzuholen: 2 alte Holz-
zimmertüren mit Sprossen-
fenster; Isoglasscheiben: 20 mm
(47,5 x 114 cm); 25 mm (82 x
128 cm); Dieselkanister, 20 / 30
/ 100 l; 4 Paar Langlaufskier,
davon 2 für Kinder; Bootszubehör
(Preis VH): Klappanker Bronze,
15 kg; Großsegel, 25 m², 20
kg, evtl. für Taschenmacher; 10
Stück VA-Wantenspanner M16.
☎ 04453/1373

Ebbe und Flut? Nicht der Mond
verursacht Gezeiten. Den wahren
Grund verkündet der Prophet
Jakob Lorber! Kostenloses Buch
unverbindlich anfordern bei
Helmut Betsch, Bleiche 22-99,
74343 Sachsenheim

Weihnachts-Keramikschaalen
Für kurzentschlossene - zu
Weihnachten, für Plätzchen
oder dergleichen, schwere
Qualität, Telefon 0176
81709890, Oldenburg, 4€ FP

Kaufe Ihren gut erhaltenen Pelz,
zahle 100,- bis 3500,- Euro,
diskret, seriös, unkompliziert
Tel.0152-21422895 @A501770



Ikea Lauflernwagen Ikea
Lauflernwagen Puppenwagen
siehe Bilder Tel. 01755227930,
10€ FP

KAUFE Pickelhauben Orden
Helme Uniformen Säbel Dolche
Urkunden Fotoalben Hr.Röhl
Tel.05102/739927
Email:hermangali@freenet.de
@A501829

Märklin- Modelleisenbahner
sucht guterhaltene Loks, Wagen
u. div. Zubehör. Tel. 0152 -
52145927 @A501939

Ölgemälde Rahmenmass
Breite 135 cm Höhe 106 cm
Ölgemälde von H. Trawiel 1990
Handynummer 01734345510
750€ @A501826

Orchesterengel auf Podest mit
Klavier, Kühn und Wendt, 11-
Punkte-Engel, 25 Stck., VHB
300,- €. ☎ 0441/608084.

Alte Porzellanbehälter Salz,
Mehl, Zucker, Kaffee- An
Liebhaber oder als Last Minute
Geschenk, Telefon 0176
81709890, Oldenburg, 20€ VB

Senseo Kaffeepadmaschine
Senseo Kaffeepadmaschine
Phillips mit 2 Padhaltern für 1
oder 2 Tassen Kaffee. Farbe
weihnrot. Privatverkauf daher
keine Rücknahme bzw
Garantie. Rückfragen unter
0171 6767630, 15€ VB

Spiegel verschiedene Spiegel
verschiedene Größen 5 stück
gut erhalten 2 noch neu alle
zusammen für 20€ 3x ca
60x50cm 1x ca40x50 cm 1x
Rund ca 60cm Können auch
einzeln für stück 5€ abgegeben
werden. Tel. 01755227930, 20€
VB

Verschiedene Puppen
verschiedene Puppen gut
erhalten das Stück 15€
Tel.01755227930, 15€ VB

Sanitätsbedarf

ELEKTRO-MOBILE
neu und gebraucht. Kostenlose Vorführung
Anruf genügt:
☎ 04403/60 27 20
REHA SERVICE HUTTER
Borsigstr. 3 • Bad Zwischenahn

Biete Rampen für Rollstuhl/
Rollator an. ☎ 0160/94838752

Elektromobil Galaxy II-Mellum
Kauf 6/21 guter Zustand, , NP.
5600.-€, mit allen Papieren,
15km/H, führungseinfrei,
Lieferung möglich, sehr hohe
Qualität , Bad Zwischenahn,
2550.-€ ☎ 0160 6656600
@A501927

Elektromobil Presto S von Life
& Mobility 15 km/h Np. im März
2024 6800.-€ Top Zustand,
Spitzenmodel , Garantie bis 03/
2026, 3750.-€, Lieferung
möglich, Verkauf i. A. Bad
Zwischenahn Tel.:
01606656600 ☎ 01606656600
@A501928

Dienstleistung, Handwerk und Landwirtschaft

Onlineanzeigen jetzt kostenlos:
www.Nordwest-Kleinanzeigen.de

Dienstleistungen

Anstrich-, Bodenverlege- u. Tape-
zierarbeiten gut u. preiswert! Beratung
vor Ort kostenlos. **0441/4852816**

Klarschiff – Ihr Entrümpelungsprofi
www.klarschiff-ol.de • 04 41 - 60 23 84

Bäume fällen m. Abfuhr, OL 9210620
Dachdecker su. Arbeit auch f. kl.
Reparaturen ☎ 0176-67694174

Hubsteiger, Teleskopraupe,
Minibagger, Radlader, Dienst-
leistung. ☎ 0151/45287006

Maler, Spachtler, Bodenleger,
Umbauarbeiten☎ 0151/4528700

Physiotherapie Kempel Mittel-
punkt hat noch Kapazitäten frei.
Termine unter ☎ 04461/84843

Podologische / med. Fußpflege
hat noch Kapazitäten. Termine
unter: ☎ 04461/9479343

Sehr erfahrener
Weihnachtsmann hat noch
kurzfristig Termine frei. ☎
016092118867 @A501910

Zaunaufbau, Pflasterarb. ☎ OL 664505

Internet-Adressen

www.BAOS-Anhaenger.de
www.die-partyloewen.com

Alles für die Landwirtschaft

Freilandhaltungsgänse,
geschlachtet zu verkaufen. ☎
04458/380.

Suche Ballentransportgabel für
Wickelballen, ☎ 04489/2120.

Suche Stalleinrichtung für
Mastschweine, Dreischarpflug,
Schwader. ☎ 0162/4762767

Handwerkliche Arbeiten

Dachdecker Benjamin führt alle
Arbeiten am Dach, Schornstein und
Fassade aus + Dachrinnenreinigung +
Reparatur, Holz-u. Bautenschutz, u.a. m.
Sub.-Unternehmer, auch Kleinaufträge.
Service-Nr. ☎ 0441/36146852 oder
0171/6970890

Dachdeckermeister hat wieder
freie Kapazitäten!
Neueindeckungen,Flachdachsani-
erung,Schornsteinsanierung,Rein-
igungen,Reparaturen uvm..
☎ +491786630578 @A501741

Tiere

Onlineanzeigen jetzt kostenlos:
www.Nordwest-Kleinanzeigen.de

Tiere und Zubehör

Aquadesign in Oldenburg!
Der Aquarien-Profi! Stedinger Str.
83, Oldbg. ☎ 0441/43950,
www.aquadesign.de

Der Tierschutzverein Ammer-
land e.V. sagt Danke! Wir
bedanken uns bei allen
Tierfreund*innen, die uns in
diesem Jahr wieder so toll
unterstützt haben. Noch nie
waren es so viele Tiere, die Hilfe
benötigten. Ein besonderer Dank
gilt den ehrenamtlichen Pflege-
stellen, die sich so liebevoll um
die vielen Fund- und Abgabeti-
er kümmern und sie in ein neues
Zuhause vermitteln. Aber auch
den Ehrenamtlichen, die uns
immer geholfen haben, sei es bei
den vielen Einsätzen im ganzen
Ammerland oder bei unseren
Veranstaltungen. Ganz herzlich
bedanken möchten wir uns auch
bei unseren Mitgliedern und allen
Tierfreund*innen, die uns Geld-
und Sachspenden zukommen
ließe. Um den vielen Tieren
helfen zu können, freuen wir uns
über jede Spende und sagen
schon jetzt herzlichen Dank.
Unsere IBAN: DE88 2802 0050
7805 6744 00.
Wir wünschen ein frohes und
besinnliches Weihnachtsfest
sowie ein glückliches und
gesundes Neues Jahr 2025.
www.tierschutzverein-
ammerland.de ☎ 01573-
6772634 @A501906

Havanaserhündin Reinrassig
geimpft/gechipt-mit
Tierärztlicher Untersuchung ab
15.12.24 abzugeben 1500€ ☎
01722520023 @A501869

Fahrzeugmarkt

Leasing-Rückläufer, Gebrauch- u.
Jahreswagen als PKW + LKW

VERTRAGSHÄNDLER

mazda

Krzykowski
AUTOHAUS 50 Jahre Spaß am Auto
GMBH & CO. KG 40 JAHRE MITGLIEDER-VERTRAGSHÄNDLER
www.autohaus-krzykowski.de

Onlineanzeigen jetzt kostenlos:
www.Nordwest-Kleinanzeigen.de

Audi

Audi A6 Avant 45 3.0 TDI
quattro 180 kW / 245 PS, EZ
05/21, schwarz, 170.800 km,
Diesel, Klimaaut., Navi, SHZ,
WFS, Temp., Sportsitze vorn,
RFK, AHK, Standheizung, LED-
Scheinwerfer, 27.960 €
@8113AC7

Autohaus Hoppe GmbH
www.autohaus-hoppe.com
Ahlhorner Straße 88
27793 Wildeshausen
☎ 04431 9460-0

Audi A2 in rarer S-line, TÜV neu,
Batterie neu, werkstattgepflegt:
techn. top, unfallfrei, Panorama-
Glasdach, Telefonanlage, Sport-
sitze, zusätzlicher Felgensatz für
Breitreifen, 7.700,-€ ☎ 04403-
939472 @A501879

AUDI Q5 sline 40TDI Allrad,
Panodach, AHK etc. 64500€ ☎
0160 97734429 @A501870

Ford

www.Ford-Vowinkel.de
www.ford-rigalski-wardenburg.de

Ford S-Max 2.0 TDCi Bi-Turbo
Aut. Vignale 154 kW, EZ 12/
16, schwarz met., 93.500 km,
Klimaaut., Navi, Led., Temp.,
Alu, SHZ, 20.990 € @ 82932A4

Autohaus Brau GmbH
www.ford-brau.de
Hauptstr. 41-45
26122 Oldenburg
☎ 0441 93021-0

www.ford-rigalski-wardenburg.de

Mitsubishi

Von Privat: Mitsubishi Space Star,
violett, EZ 7/19, 38 TKM, 85 PS,
Start/Stopp, Sitzheizung, NAVI,
Klima, TÜV 8/26, 7900 € VHB. ☎
04451/81194 o. 0174/4008443

Kia

Kia Stonic Spirit ACC Spur
SHZ Klima DAB+ Kamera EZ
09/21, 36tkm, Benzin, 88 kW,
1.Hd, Automatik, Lenkradhei-
zung, 19.450 € @ 82B3106

Auto Wessel e.K.
Inh. Martina Wessel
www.AutoWessel.de
Rembrandtstr. 10-12
49681 Garrel
☎ 04474/939320

UNSER GESCHENK FÜR IHREN ADVENTSZAUBER

REZEPTE, DIY-PROJEKTE UND DIE WEIHNACHTSMÄRKTE DER REGION

Adventszauber
REZEPTE, DIY-PROJEKTE UND DIE WEIHNACHTSMÄRKTE DER REGION

DIY
BAUMKUGEL VASEN

WEGEN-PUNSCH
WEGEN-PUNSCH

Jetzt kostenlos downloaden!

JETZT KOSTENLOS DOWNLOADEN!

NWZ Online

www.
Auto Wessel



Kia Stonic Spirit ACC Spur SHZ Klima DAB+ Kamera EZ
09/21, 36tkm, Benzin, 88 kW, 1.Hd, Automatik, Lenkradheizung, 19.450 € @ 82B3106
Auto Wessel e.K.
Inh. Martina Wessel
www.AutoWessel.de
Rembrandtstr. 10-12
49681 Garrel
☎ 04474/939320

www.
Auto Wessel



Kia Stonic Spirit ACC Spur SHZ Klima DAB+ Kamera EZ
05/17, 36tkm, Benzin, 110 kW, 2Hd, Einparkhilfe V+H, SHZ, USB, 19.500 € @ 838C747
Auto Wessel e.K.
Inh. Martina Wessel
www.AutoWessel.de
Rembrandtstr. 10-12
49681 Garrel
☎ 04474/939320

Volvo

www.
Auto Wessel



Volvo XC60 2.0 D3 Kinetic 2WD Navi Klimaautomatik EZ
05/17, 96tkm, Diesel, 110 kW, 2Hd, Einparkhilfe V+H, SHZ, USB, 19.500 € @ 838C747
Auto Wessel e.K.
Inh. Martina Wessel
www.AutoWessel.de
Rembrandtstr. 10-12
49681 Garrel
☎ 04474/939320

VW

SCHMIDT+KOCH

Wenn dann

Autohaus Schmidt + Koch GmbH
Donnerschwer Straße 336 | 26123 Oldenburg
Tel. 0441/93 11-120/-130 | bu@schmidt-und-koch.de

VW T-Roc Style 1.5 TSI DSG
110 kW / 150 PS, EZ 07/21, grau met., 25.100 km, Benzin, Klimaaut., SHZ, Temp., RFK, Lane Assist, LED-Scheinwerfer, Außenspiegel elektrisch einstell- und beheizbar, 24.900 € @834ED05
Autohaus Hoppe GmbH
www.autohaus-hoppe.com
Ahlhorner Straße 88
27793 Wildeshausen
☎ 04431 9460-0

Anhänger

PKW-Anhänger und Kipper zu kaufen gesucht. ☎ 04405/4717

Kaufgesuche

Suche PKWs ☎ 0441/18162461

Suche älteres Auto, gerne aus Rentnerhand. ☎ 0441/97239040

Suche Auto aus Rentnerhand. ☎ 0177/3385093

Suche teilintegr. Wohnmobil mit franz. Bett, Fahrradträger, technisch einwandfrei, ohne Feuchtigkeitsschäden, max. 10 Jahre alt. ☎ 0162/1782977

Wir kaufen Ihr Auto egal ob Motorschaden, Unfallwagen, hohe km, kein TÜV. Rufen Sie uns einfach an. Ein Anruf schadet nicht. Wir sind 24h für Sie erreichbar. ☎ 0163/7940925

Reifen

4 Michelin Reifen, 225/75 R16 CP, 12.000 km gelaufen, 6-7 mm, neu Stück 225 €, für Stück 60 €. ☎ 0441/501558

Wohnmobile und -wagen

Wir kaufen Ihr Wohnmobil & Wohnwagen! Rufen Sie uns an! **Auto-Kayser GmbH & Co. KG**
Jaderberg 0 44 54 / 14 56

Verkaufe 12 V Seilwinde, geeignet für Wohnmobile, 150 €, ☎ 04732/8607

www.fassbender-caravaning.de
Wohnwagen Eriba, Reisemobile der Marken Carado, Hymel und Niesmann & Bischoff. ☎ 0441/2050380

Immobilienmarkt

Resthof in Alleinlage in Visbek-Rechterfeld
Bj. ca. 1938, Öl-Hzg., Bedarfsausw.: 99,30 kWh/(m²·a), EEK: C
Grundstück 6.835 m², Haupthaus ca. 294 m² Wohnfläche, umfangreiche Nebengebäude ca. 270 m² Nutzfläche – kombiniert modernes Wohnen mit ländlichem Flair und zahlreichen Nutzungsmöglichkeiten.
Kaufpreis: 998.000,00 EUR
Obj.-Nr. / FIO ID: 30969 / FIO-10517534460
LzO ImmobilienService
Hauke Rosenbusch
Tel. 0441 230-7309
Mobil 01520-8959817

VOLVO EC40
RUNDUM SPORTLICH-ELEGANT



AUTOMAGAZIN.NWZONLINE.DE

Abkürzungsverzeichnis zu den Energiekennwerten in Immobilienanzeigen		
Art des Energieausweises V = Verbrauchsausweis B = Bedarfsausweis Energiekennwerte z.B. 257,65 kWh = 257,65 kWh/(m²·a)	Wesentliche Energieträger Ko = Koks, Braunkohle, Steinkohle ZH = Zentralheizung Öl = Heizöl Gas = Erdgas, Flüssiggas	FW = Fernwärme aus Heizwerk o. KWK EH = Etagenheizung OH = Ofenheizung Hz = Brennholz, Holzpellets, Holzhackschnitzel E = Elektrische Energie (auch Wärmepumpe), Strommix

Wir suchen Grundstücke
Holen Sie sich jetzt das beste Angebot bei uns!
Hauke Rosenbusch
Tel. 0441 230-7309 / 01520 8959817
hauke.rosenbusch@lzo.com
LzO ImmobilienService

WAS IST MEINE IMMOBILIE WERT?



Jetzt kostenlos bewerten lassen
nordwest-immobilien.de

Qualitätsmanagement am Bau
Dipl.-Ing. Manfred Weber
www.QM100-Bau.de
Tel.: 0162 / 977 17 92
Mail: qm100-bau@ewe.net

Onlineanzeigen jetzt kostenlos:
www.Nordwest-Kleinanzeigen.de

Verkauf Häuser

Oldenburger Hundehütte im Bürgereschiertel zu verkaufen
Zwei Wohnungen mit insges. ca. 150 qm Wohnfläche zzgl. Wohnraum im Keller. Garten, Balkon, Terrasse, Anbau, Garage. Ruhige und zentrale Lage. Tw. sanierungsbedürftig. Keine Makler. ☒ Nr. 3860136 NWZ, PLZ 26110 OL. @A501911

Schlüsselfertiges Bauen - alles aus einer Hand Infos unter: **www.tm-bau.de**

Landschaftliche Objekte und Resthöfe

ARMIN KNORR LAND & FORST
☎ +49 441 38 44 41-0
☎ AGRARMAKLER.EU
Für bonitätsgeprüfte Interessenten suchen wir landwirtschaftliche Nutzflächen regional, sowie auch überregional zum Kauf.
ARMIN KNORR LAND & FORST
☎ 0441 - 38 44 41-0
www.agrarmakler.eu

Suche Immobilien zum Kauf

Grundstücke und Häuser in und um Oldenburg sowie im Raum Bad Zwischenahn und Rastede
auch mit Altbestand, zu kaufen gesucht!
Wird Ihnen Ihr Haus und Grundstück zu groß und Sie möchten in Ihrer gewohnten Umgebung bleiben?
Wir haben die Lösung, alt gegen Neubauwohnung. Lassen Sie sich von uns beraten!
Hans-Werner Bahlmann Bauunternehmen GmbH
Tel. 04493/1475 o. 0171/4114409

Wir kaufen Häuser & Grundstücke in Oldenburg + Umzu
0441-93396-15
seriös + schnell bei Direktzahlung

Wir suchen dringend für vorgemerkt Kunden Häuser, ETW, Grundstücke
www.voigt-immo.de OL/5948620

Ärztin sucht für sich (separate Wohnung bis 70m²) und Tochterfamilie (3 Personen) ein Haus, ca. 200m² Wfl. mit Grundst. bis 800 m² in Oldenburg o. näherer Umgebung. ☎ 0441/361 458 29

Handwerker suchen Wohnung zum Kauf Finanziell abgesicherte Handwerksmeister suchen eine 1-4 Zi Wohnung, gerne renovierungsbedürftig zum Kauf für die private Altersvorsorge. ☎ 04402/9769928 @A500816

Haus/Grundstück Stadtrand OL
Wir suchen privat ab 1.000 m² ☎ 0441-2047754 @A501190

Haussuche in Oldenburg Ich suche Häuser zum Kauf, gerne auch Mehrfamilienhäuser. Privatkauf bevorzugt. Bitte alles anbieten. ☎ 01741739070 @A501786

ARMIN KNORR IMMOBILIEN
☎ +49 441 38 44 41-0
☎ KNORRIMMOBILIEN.DE
Für einen bonitätsgeprüften Interessenten suchen wir ein ebenerdiges Haus mit Garage bis 400.000 Euro in Oldenburg/ Huntlosen/ Sandkrug. Wir freuen uns über Ihre Kontaktaufnahme mit unserem Büro - telefonisch oder per Mail an info@knimmo.de.
ARMIN KNORR IMMOBILIEN
☎ 0441-384441-10
www.knimmo.de

ARMIN KNORR IMMOBILIEN
☎ +49 441 38 44 41-0
☎ KNORRIMMOBILIEN.DE
Für einen Kunden suchen wir eine Immobilie bis 1 Mio. € oder auch einen Bauplatz, in Oldenburg zum Kauf. Wir freuen uns über Ihre Kontaktaufnahme mit unserem Büro - telefonisch oder per Mail an info@knimmo.de.
ARMIN KNORR IMMOBILIEN
☎ 0441-384441-10
www.knimmo.de

Patchwork-Familie mit 3 Kindern (5, 7 u. 7 J. alt) sucht gemeinsames Zuhause (ab 5 Zimmer, >130m²) mit Garten innenstadtnah in Oldenburg. Wenn Sie Ihr Haus in gute Hände geben und sicher sein wollen, dass Leben einkehrt, freuen wir uns auf Ihre Kontaktaufnahme! ☎ 0176/83365040
Schöne Adventszeit

PRIVAT: Suche kl. Haus oder Wohnung in Oldenburg & Umgebung. ☎ 04489/9252949

SUCHE ETW PRIVAT 2-3 Zimmer ETW in Oldenburg ☎ 04403 6224009 @A500971

Suche Wohnung vermietet oder frei zum Kauf. ☎ 01713168025 @A501757

Weihnachtswunder gesucht
Familie sucht Eigenheim (freistehendes EFH mit Garten), mind. 4 ZKB, vorzugsweise Bornhorst, Ohmstedt, Etzhorn, Donnerschwee, Nadorst. ☎ +49 1516 1664850 @A501467

Suche Grundstücke zum Kauf

Grundstück gesucht Privat
Grundstück in Oldenburg von 500 bis 2.000 qm, gerne auch mit altem Bestandshaus. Gerne alles anbieten ☎ 01741739070 @A501787

Grundstücke in Oldenburg, auch größere oder mit Alt-Immobilien zu kaufen gesucht ☎ 04494/1358, Fax 04494/8340

Garagen und Stellplätze

1 Wohnwagenstellplatz in Westerloy zu vermieten. ☎ 04488-3595.

Wir benötigen Verstärkung für den Kundenservice in der Gastro- und Wäschereitechnik und suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt **Elektrotechniker** (m/w/d) in Vollzeit mit einem unbefristeten Arbeitsvertrag in einer 4 oder 5 Tage Woche.
Weiter Infos unter: **salt & pepper GmbH & Co. KG**
Steinkamp 13, 26125 Oldenburg Tel.-Nr. 0 441 480 678 - 60
„Einmal mit Profis arbeiten“
nwz-jobs.de

Vermietungen Wohnungen

Helle 2,5 Z. OL- Eversten Helle
2,5 Z. in OL- Eversten, moderne EBK, Bad m. Fenster und WM. Terr. Stellplatz, Nebengeb., Kellerräume, Gartenanteil, EaiV, Interessenten an Pflege eines Gartenanteils bevorzugt. KM 550€ ☎ 0441/9558595 @A501830

Nordenham, Reithfelder Str.,
Whg. 100 m², zum 01.02.2025 zu verm., EAiA ☎ 04734/109844



Helle Altstadtwohnung
2Zi, EinbKü, DuBad, SüdBalko ntotalrenov., 950€+NK, 0176-10304008 @A501933

Suche Immobilien zur Miete

Alleinstehende Frau, 43 J., vollzeitbeschäftigt im öffentlichen Dienst sucht 1-2 Zi. Whg, max. bis 650 € warm, gerne mit Garten- nutzung, evtl. mit Anschluss an älterer Dame, zwecks Hilfeleistungen. ☎ 01522/7035224 ab 16 Uhr

Ärztin su. 3-4 ZKB o. Haus zur Miete o. zum Kauf in OL o. Rastede. ☒ Nr. 41839 NWZ, PLZ 26110 OL.

Ich (Katze) suche für mich und meine Dosenöffnerin eine 1 - 1,5 ZKB mit EBK im EG bis zu einer WM v. 600 €. ☎ 0174-6968823



OL u. umzu: Mein Hund u. ich
su. eine Whg. zu mieten, 2 ZKB, ca. 50 m² Wfl., gerne EG. ☒ Nr. 41846 NWZ, PLZ 26110 OL.

OL-Zentral, helle 3 ZKBB, ab 01.02.25 o. später, bis ca. 1.200 € WM. Akademikerin, NR, keine Haustiere/Instrumente, Schufa/ Finanzen top. ☎ 0177/7577330

Paar, berufst. su. kl. Haus/Bungal-
ow auf Land, bis 1.000 € KM, OL- 20 km umzu. ☎ 0176/65623348

Pensionärin su. 2-3 Zi.-Whg. in Oldenburg (Bürgerfelde oder Eversten) mit Loggia, ☎ 0172/4718271

Rentnerin sucht 50 m² Wohnung in Rastede, Parterre oder Fahrstuhl. ☎ 0441/2050090.

Stellenmarkt

FAHRER/IN GESUCHT (m/w/d), Minijob und Teilzeit in Oldenburg, gern Rentner. Gleich anrufen! Tel.: 0151/68402266

Stellenangebote Privat

Haushaltshilfe-Team su. Kollegin in Minijob/Teilzeit in OL + guter Lohn/Fahrtkosten. Vor- o. nachmittags. ☎ 0172/4223022

Stellengesuche

ASta Uni OL sucht Jobs für Studierende bis max. 19,5/Woche oder in den Semesterferien Vollzeit. ☎ 0441/7982573 oder jobs@asta-oldenburg.de

Suche Putzstelle bis 2 Stunden, Raum Wardenburg/Hatten. ☎ 01520/1386983

Genug vom täglichen Frust?
Finde einen Job, der dich erfüllt!
nwz-jobs.de

Der Vertrauensgrundsatz und der Fußgänger

VERKEHRSRECHT Darf ein Autofahrer mit dem verkehrsgerechten Verhalten eines Fußgängers rechnen?

VON CELINE HÜBNER

Im Straßenverkehr gilt der Vertrauensgrundsatz. Danach darf jeder Verkehrsteilnehmer, der sich verkehrsgerecht verhält, damit rechnen, dass ein anderer Verkehrsteilnehmer den Verkehr nicht durch pflichtwidriges Verhalten gefährdet. Dies gilt, solange die erkennbare Verkehrslage bei verständiger Würdigung aller Umstände keinen Anlass zu einer anderen Beurteilung gibt. Grundsätzlich darf ein Autofahrer also darauf vertrauen, dass sich andere Verkehrsteilnehmer (wie andere Autofahrer oder auch Radfahrer) ebenfalls an die geltenden Verkehrsregeln halten und muss nicht mit einem ver-



Rechtsanwältin Celine Hübner mit den Schwerpunkten Verkehrsrecht und Allgemeines Zivilrecht.

BILD: ULLI BUDE

kehrswidrigen Verhalten der Anderen rechnen.

Was gilt bei Fußgängern?

Auch gegenüber Fußgän-

gern gilt der Vertrauensgrundsatz. Der Autofahrer muss zwar am Fahrbahnrand befindliche und die Fahrbahn überquerende Fußgänger im Blick behalten und seine Fahrweise einer erkennbaren Gefahrenlage anpassen. Er muss aber (außer bei Kindern) nicht damit rechnen, dass ein Fußgänger kurz vor seinem Fahrzeug die Fahrbahn betritt. Bei einer belebten und breiten Straße darf der Autofahrer deshalb darauf vertrauen, dass ein – aus Sicht des Autofahrers – von links kommender Fußgänger verkehrsgerecht nach Überqueren des Fahrstreifens des Gegenverkehrs in der Mitte anhält und wartet, bis er den anderen Fahrstreifen überqueren kann.

Grenzen des Vertrauensgrundsatzes

Der Bundesgerichtshof hat mit Urteil vom 04.04.2023 – VI ZR 11/21 einen Fall entschieden, in dem am 7. Juni 2014 gegen 23 Uhr ein Fußgänger auf einer Brücke – aus Sicht des Autofahrers – von links kommend zunächst über den Fahrstreifen des Gegenverkehrs gerannt ist. Die 12,5 m breite Fahrbahn bestand aus zwei durch eine Mittellinie getrennten Fahrstreifen. Verkehrswidrig ist der Fußgänger jedoch nicht an der Mittellinie langsamer geworden oder angehalten, um den Autofahrer vorbeizulassen, sondern weitergerannt. Der Fußgänger und der Autofahrer sind kollidiert und der Fußgänger wurde

erheblich verletzt. Aufgrund dieser Verletzungen forderte der Fußgänger Schadensersatz und Schmerzensgeld von dem Autofahrer.

Trotz des verkehrswidrigen Verhaltens des Fußgängers hat der Bundesgerichtshof entschieden, dass der Vertrauensgrundsatz hier nicht zugunsten des Autofahrers greift. Denn der Autofahrer hatte Anlass, am verkehrsgerechten Verhalten des Fußgängers zu zweifeln. Er durfte nicht „blind“ darauf vertrauen, dass der Fußgänger in der Mitte der Fahrbahn stehen bleibt und ihn vorbeilässt. Der Autofahrer musste vielmehr die Möglichkeit berücksichtigen, dass der Fußgänger seinen Lauf über die Fahrbahn ohne ein abruptes Anhalten auf

der Mittellinie fortsetzen würde und seine Fahrweise an dieses verkehrswidrige Verhalten anpassen. Zulasten des Autofahrers war außerdem die Betriebsgefahr seines Fahrzeugs – also die potenzielle Gefährlichkeit eines Kraftfahrzeugs – zu berücksichtigen, die der Schutzlosigkeit des Fußgängers gegenüberstand. Während die vorgehenden Instanzen die Klage des Fußgängers abgewiesen und eine alleinige Verantwortlichkeit des Fußgängers angenommen hatten, hat der Bundesgerichtshof hier entschieden, dass der Autofahrer den Verkehrsunfall zumindest mitverursacht hat und er daher teilweise für die Unfallfolgen haftet. Weitere Informationen unter www.rae-wandscher.de.

Bauen auf dem Gemeinschaftseigentum – Erlaubt?

WOHNUNGSEIGENTUMSRECHT Ausnahmen können beschlossen werden

VON RENÉ CASTAGNA

Alle die eine Eigentumswohnung haben wissen, dass man sich im jeweiligen Sondereigentum frei entfalten kann. Es muss also für Umgestaltungen und Veränderungen in diesem Bereich niemand gefragt werden, solange nicht das Gemeinschaftseigentum betroffen ist.



Die Gemeinschaftsflächen darf man hingegen nicht für sich allein in Anspruch nehmen und insbesondere nicht baulich verändern.

Rechtsanwalt und Notar René Castagna, Fachanwalt für Erbrecht und Fachanwalt für Miet- und Wohnungseigentumsrecht.

BILD: MARKUS MONECKE

Änderungen sind Beschlüssen zugänglich

Seit der Reform des Wohnungseigentumsrechts zum 01.12.2020 können Eigentümer bauliche Veränderungen sogar dann beschließen, wenn die Nutzungsbefugnis an dem dafür vorgesehenen Gemeinschaftseigentum dauerhaft nur dem bauwilli-

gen Wohnungseigentümer zustehen soll.

In dem konkret entschiedenen Fall (BGH V ZR 226/23 vom 19.07.2024) haben die Eigentümer es einzelnen Miteigentümern gestatten wollen, Gartenhütten aufzustellen und zwar im Bereich des Gemeinschaftseigentums. Das Aufstellen einer

FORTSETZUNG AUF SEITE 38 ►

Weitere Brancheneinträge finden Sie auf nwz-guide.de



Buchen Sie Ihren Eintrag

schnell und einfach im Internet unter guide.nwzonline.de/branchenguide

Fragen zur Buchung beantwortet der Service Geschäftskunden, **Telefon (0441) 9988-4114**

ARBEITSRECHT

Firma	Ansprechpartner	Adresse	Telefon, Fax	Internet, E-Mail
Dr. Dirk Habe Burkhard Bühre - jeweils Fachanwalt für Arbeitsrecht -	Dr. Dirk Habe (F/T)* Fachanwalt für Arbeitsrecht u. Insolvenzrecht Burkhard Bühre (F/T) Fachanwalt für Arbeitsrecht	Bremer Str. 1 26135 Oldenburg	0441 - 99 84 88 - 0 0441 - 99 84 88 - 22	www.ra-shb.de info@ra-shb.de
Anwaltskanzlei Patricia Rickert-Kahnert	RA Rickert-Kahnert (I)*	Martin-Reinke-Str. 11a 26188 Edewecht	04405-48 37 44 04405-48 33 30	ra-rickert-kahnert.de info@ra-rickert-kahnert.de
Hühne Klotz & Partner mbB	RA Klemens Gohmann (T)*	Stau 125 26122 Oldenburg	0441/9 71 72-0 0441/9 71 72-73	www.h-k-p.de zentrale@h-k-p.de
Kreft, Wehage, Schwackenberg & Freericks Notare. Rechtsanwälte. Fachanwälte.	RA Andreas Wehage (F)	Hindenburgstr. 29 26122 Oldenburg	Tel. 0441-973750 Fax 0441-9737599	www.anwalt-ol.de mail@anwalt-ol.de
S Ü R K E N & D R A B	Rechtsanwalt SÜRKEN Fachanwalt für Arbeitsrecht (F/T)*	Theaterwall 41 26122 Oldenburg	0441 - 12 12 6 0441 - 27 71 4	www.suerken.eu suerken@suerken.eu
Wandscher & Partner Rechtsanwälte in PartGmbH und Notare	Peter Wandscher (F) Dr. jur. Christiane Wandscher (F) Arne Eyler (F) Fachanwälte für Arbeitsrecht Marc Horstmann (F)	Ammerländer Heerstr. 243 26129 Oldenburg	0441/950 18 - (0) 0441/950 18 99	mail@rae-wandscher.de www.rae-wandscher.de
WIESE & HARBORT Rechtsanwälte und Fachanwälte	Fachanwalt für Arbeitsrecht Horst Wiese (F)*	Haarenufer 31 26122 Oldenburg	0441/ 998680 0441/ 9986829	www.wiese-harbart.de Wiese@anwaelte-ol.de
Rechtsanwalt Rüdiger Salfeld	Rüdiger Salfeld Fachanwalt für Arbeitsrecht (F)*	Nadorster Str. 210 26123 Oldenburg	0441/ 924890 0441/ 9248999	www.arbeitsrecht-salfeld.de info@danne-enneking.de
Rechtsanwälte Hillmann & Partner mbB	RA Stefan Herbers Fachanwalt für Arbeitsrecht (F)*	Gartenstraße 14 26122 Oldenburg	0441/361333-71 0411/361333-77	www.hillmann-partner.de info@hillmann-partner.de

Rechtsanwälte und Notare Simon & Schubert	Herr Rechtsanwalt Dr. Christoph Schlüter (F)* Herr Rechtsanwalt Volker Starken (F)	Meinardusstraße 4 26122 Oldenburg	0441/ 950880 0441/ 95088233	www.simon-schubert.net c.schlueter@simon-schubert.net v.starken@simon-schubert.net
Rechtsanwaltskanzlei Dr. Müller & Caspers	RA Dr. Jan-Freerk Müller, Rechtsanwalt und Fachanwalt f. Arbeitsrecht (F)*	Poststr. 6 26655 Westerstede	04488-84810 04488-848111	kanzlei@mueller-caspers.de www.mueller-caspers.de

ARZTHAFTUNGSRECHT

Firma	Ansprechpartner	Adresse	Telefon, Fax	Internet, E-Mail
Rechtsanwälte Hillmann & Partner mbB	RAin Julia Aden (F)* (Fachanwältin für Familienrecht, Fachanwältin für Medizinrecht)	Gartenstraße 14 26122 Oldenburg	0441/361333-0 0441/361333-33	www.hillmann-partner.de info@hillmann-partner.de
Wandscher & Partner Rechtsanwälte in PartGmbH und Notare	Marc Horstmann (F) Fachanwalt für Medizinrecht Ann-Kristin Porth (T)	Ammerländer Heerstr. 243 26129 Oldenburg	0441/950 18 - (0) 0441/950 18 99	mail@rae-wandscher.de www.rae-wandscher.de
Rechtsanwälte in PartmbB und Notare Vogt und Partner	Rechtsanwalt Dr. Steffen König (F)	Koppelstr. 4/6, 26135 Oldenburg	0441 - 925 900 0441 - 925 90 90	www.rae-vogt.de koenig.s@rae-vogt.de
Rechtsanwälte und Notare Simon & Schubert	Herr Rechtsanwalt Dr. Christoph Schlüter (F)*	Meinardusstraße 4 26122 Oldenburg	0441/ 950880 0441/ 95088233	www.simon-schubert.net c.schlueter@simon-schubert.net

BANKRECHT

Firma	Ansprechpartner	Adresse	Telefon, Fax	Internet, E-Mail
FOLKERTS & HEINER RA-PartGmbH	RA Helge R. Heiner (F)* Fachanwalt für Bank- und Kapitalmarktrecht	Bloherfelder Sr. 130 26129 Oldenburg	0441 / 249 20 2 0 0441 / 249 20 2 99	www.fh-law.de info@fh-law.de
Wandscher & Partner Rechtsanwälte in PartGmbH und Notare	Arne Eyler (T)	Ammerländer Heerstr. 243 26129 Oldenburg	0441/950 18 - (0) 0441/950 18 99	mail@rae-wandscher.de www.rae-wandscher.de
Rechtsanwälte Horstmann und Kollegen	RA Horstmann (T)*	Staugraben 1a 26122 Oldenburg	0441/26272 0441/25739	www.rechtsanwaelte-horstmann.de info@rechtsanwaelte-horstmann.de

* **Qualifikationskennzeichen** (Nennung nur in entsprechender Rubrik zulässig): F - Fachanwalt(verliehen durch Anwaltskammer), T - Tätigkeitsschwerpunkt (mindestens 2 Jahre nachhaltig tätig), I - Interessenschwerpunkt (Voraussetzung : besondere Kenntnisse auf benanntem Gebiet)

► FORTSETZUNG VON SEITE 37

solchen Gartenhütte ist ohne Zweifel eine bauliche Änderung, denn es geht über eine bloße Erhaltung des Gemeinschaftseigentums deutlich hinaus.

Der Bundesgerichtshof hat ausdrücklich entschieden, dass es den Eigentü-

mern zusteht, über solche Befugnisse durch Beschluss zu entscheiden und zwar sogar dann, wenn – wie hier – die errichtete bauliche Einheit nicht allen Eigentümern gemeinschaftlich, sondern nur einzelnen Eigentümern exklusiv zur Nutzung zustehen soll.

Sogar wenn die Nutzung gegen eine Vereinbarung verstößt

Bemerkenswert ist an der Entscheidung, dass diese Beschlusskompetenz der Gemeinschaft sogar dann besteht, wenn ein Beschluss über einen Bereich gefasst

wird, der ausdrücklich für eine andere Nutzung vorgesehen ist und die Entscheidung über diese abweichende Nutzung nicht „nur“ durch einen Beschluss, sondern durch eine Vereinbarung der Eigentümer getroffen wurde.

Solche Vereinbarungen

sind stets einstimmig und einstimmig, Mehrheitsentscheidungen sind nicht möglich.

Die Eigentümer der hier betroffenen Gemeinschaft hatten vereinbart, neben dem Gebäude einen Stellplatz für Mülltonnen vorzusehen.

Genau in diesem Bereich wurde es nun den Antragstellern erlaubt, Gartenhütten zu errichten, die nur von ihnen allein genutzt werden sollten.

Weitere Informationen unter www.rae-wand-scher.de.

Ehe oder Liebesreise ohne Ring?

FAMILIENRECHT Welche rechtlichen Überraschungen Paare ereilen können

VON BRIGITTE NEIDHARDT

3,3 Millionen Paare in Deutschland entscheiden sich heutzutage dafür, ohne Trauschein zusammenzuleben. Sie schätzen die Flexibilität und Freiheit, die das Zusammenleben ohne Trauschein bietet. Sie können ihre Beziehung ohne den rechtlichen Rahmen der Ehe gestalten und fühlen sich oft weniger durch gesellschaftliche Erwartungen belastet. Dieser Trend spiegelt sich in vielen Ländern wider, und auch in Deutschland ist diese Lebensform zunehmend verbreitet. Diese Paare, oft als unverheiratete Lebensgemeinschaften bezeichnet, genießen viele der gleichen Freuden und Herausforderungen wie verheiratete Paare, stehen jedoch vor einigen rechtlichen Unterschieden.

In den meisten Fällen sind es die Frauen, die unter Umständen einen hohen Preis zahlen, vor allem dann, wenn ein oder mehrere Kinder aus der Beziehung hervorgegan-



Brigitte Neidhardt, Rechtsanwältin und Mediatorin, Vorstandsvorsitzende Mediation 2001 e.V., staatlich anerkannte Gütestelle, www.konsens-oldenburg.de

BILD: PRIVAT

gen sind. Dieses Risiko besteht nicht nur bei einer Trennung, sondern auch, wenn der Partner stirbt. Paare ohne Trauschein sollten sich bewusst mit diesen Themen auseinandersetzen und entsprechende Vorkehrungen treffen.

Das sind die Unterschiede:

Im Todesfall. Nichtverheiratete werden nicht in der gesetzlichen Erbfolge berücksichtigt und gehen leer aus. Wenn Kinder da sind, erben diese, falls nicht, die Eltern oder Geschwister des Verstorbenen. Hier hilft nur ein Testament oder ein Erbvertrag, um dies zu vermeiden. Aber auch dann hat die oder der Hinterbliebene finanzielle Nachteile: der Freibetrag bei der Erbschaftsteuer beträgt 20.000,00 Euro, während Verheiratete einen Freibetrag von 500.000,00 Euro haben. Der Steuersatz bei Nichtverheirateten ist auch wesentlich höher. Bei einer zu versteuernden Summe von z.B. 200.000,00 Euro nach Abzug des Freibetrages muss eine Witwe noch 22.000,00 Euro, eine unverheiratete Hinterbliebene jedoch 60.000,00 Euro Erbschaftsteuer zahlen.

Ohne Trauschein besteht zudem kein Anspruch auf Witwenrent aus der gesetzlichen Rentenversicherung.

Ein Tipp für die Risikoabsicherung

Mit einer Risikolebensversicherung wird sichergestellt, dass im Todesfall dem Überlebenden eine größere Summe ausgezahlt wird. Diese kann auch eingesetzt werden, um die Erbschaftsteuer zu bezahlen. Allerdings gilt die Versicherungssumme auch als Teil des Erbes, wofür Erbschaftsteuer zu zahlen ist.

Die Lösung: man versichert sich über Kreuz. Die Versicherungsnehmerin zahlt den Betrag, schließt den Vertrag aber auf das Leben des Partners ab – und umgekehrt. So erhält sie die Todesfallsumme quasi aus dem eigenen Vertrag – steuerfrei.

Bei einer Trennung gibt es Anspruch auf Unterhalt

wie bei Verheirateten, aber nur, wenn man gemeinsame Kinder erzieht und das auch nur bis zu deren vollendeten dritten Lebensjahr. Eine getrennt lebende Frau geht also leer aus, wenn sie sich hauptsächlich um die Kinder gekümmert, infolgedessen weniger verdient hat und die Kinder älter sind. Auch hier kann ein Partnerschaftsvertrag Abhilfe schaffen.

Ansprüche auf Vermögensausgleich bestehen nicht. Bei Investitionen in gemeinsamen Haushalt, Immobilien, größere Anschaffungen kommt es zu komplizierten Fragen zur Aufteilung. Hier gilt generell: jeder bekommt das, was ihm gehört oder was er angeschafft hat, wieder zurück.

Fazit: einen Partnerschaftsvertrag erstellen, festlegen, wem was gehört und wie Eigentum bei einer Trennung aufzuteilen ist. Dies vermeidet langwierige und kostspielige Streitigkeiten.

Sorgerecht

Der Vater muss nach der Geburt des Kindes die Vaterschaft anerkennen lassen, erst dann ist das Kind mit ihm rechtlich gesehen verwandt. Das Kind hat dann Anspruch auf Unterhalt und ist erbberechtig.

Davon unabhängig muss beim Jugendamt das gemeinsame Sorgerecht beurkundet werden. Liegt dies nicht vor, kann die Mutter allein über die Belange des Kindes entscheiden.

Auch bei der Gesundheitsvorsorge gibt es einiges zu bedenken. Bei Krankheiten oder einer OP muss ein Partner evtl. für den anderen Entscheidungen treffen. Aber ohne Vollmacht oder spezielle Abmachungen hat der Partner keine Entscheidungsgewalt und bekommt keine ärztliche Auskunft.

Fazit: Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung erstellen

BAURECHT/ ARCHITEKTENRECHT

Firma	Ansprechpartner	Adresse	Telefon, Fax	Internet, E-Mail
Anwaltpartnerschaft von Appen Prof. Dr. Fischer Prof. Schonebeck, Fachanwälte f. Bau und Architektenrecht und Notare	Herr Prof. Dr. Fischer (F)* (Notar außer Dienst) Herr Prof. Schonebeck(F)* Herr Felgner (F)* Herr Strübing (F)* Herr Dipl. Ing. (FH) Fligg (F)* Herr Pancratz, LL.M. (F)(N)*	An der Kolckwiese 6 26133 Oldenburg	0441 92675-0 0441 92675-20	www.rae-vonappen.de info@rae-vonappen.de
Arens & Groll Rechtsanwälte - Notare	Fachanwälte für Bau- und Architektenrecht Notar, RA O. Groll (F)*	Cloppenburg Str. 46 26135 Oldenburg	0441 - 350 350 0441 - 350 35 25	www.ra-arens.de mail@ra-arens.de
Kreft, Wehage, Schwackenberg & Freericks Notare. Rechtsanwälte. Fachanwälte.	RA und Notar Christian Freericks (F)	Hindenburgstr. 29 26122 Oldenburg	Tel. 0441-973750 Fax 0441-9737599	www.anwalt-ol.de mail@anwalt-ol.de
ANWALTSKANZLEI SEIDELMANN / GARMS / GRALLE	RA Hendrik Garms Fachanwalt für Bau- u. Architektenrecht(F)*	Alexanderstr. 111 26121 Oldenburg	0441 - 2178080 0441 - 9572271	www.fachanwalt-gralle.de garms@fachwaelte-ol.de
Wandscher & Partner Rechtsanwälte in PartGmbH und Notare	Dr. jur. Alexander Wandscher (F) Fachanwälte für Bau- und Architektenrecht René Castagna (T) Hendrik Pancratz (T)	Ammerländer Heerstr. 243 26129 Oldenburg	0441/950 18 - (0) 0441/950 18 99	mail@rae-wandscher.de www.rae-wandscher.de

ERBRECHT

Firma	Ansprechpartner	Adresse	Telefon, Fax	Internet, E-Mail
Bernhard Oltmanns	RA und Notar a.D. Bernhard Oltmanns (T)*	Unter den Eichen 23 A 26160 Bad Zwischenahn	04403 / 64141 04403 / 64155	www.ra-oltmanns.de info@ra-oltmanns.de
Dr. Miedtank und Partner Rechtsanwalts-gesellschaft bürgerlichen Rechts	Amelie Miedtank, LL.M.	Nadorster Straße 99 26123 Oldenburg	Tel. 0441 973973 Fax 0441 973974	www.miedtank.de mail@miedtank.de

Kreft, Wehage, Schwackenberg & Freericks Notare. Rechtsanwälte. Fachanwälte.	RAin und Notarin Katja Schwackenberg (F)	Hindenburgstr. 29 26122 Oldenburg	Tel. 0441-973750 Fax 0441-9737599	www.anwalt-ol.de mail@anwalt-ol.de
---	--	--------------------------------------	--------------------------------------	--

Anwaltskanzlei Schwackenberg Rechtsanwälte	RA und Notar a.D. Wolfgang Schwackenberg (T)* RAin Katharina Schölzel (T)*	Schleusenstraße 25/26 26135 Oldenburg	0441-92 172-0 0441-92 172-72	www.anwaltskanzlei-schwackenberg.de info@anwaltskanzlei-schwackenberg.de
---	---	--	---------------------------------	--

RECHTSANWALT DETTMERS	RA Egge Dettmers Fachanwalt für Erbrecht (F)	Gaststr. 18 26122 Oldenburg	Tel.: 0441/50 50-220 Fax: 0441/50 50-225	www.rechtsanwalt-dettmers.de egge.dettmers@ewetel.net
-----------------------	---	--------------------------------	---	--

Wandscher & Partner Rechtsanwälte in PartGmbH und Notare	René Castagna (F) Fachanwalt f. Erbrecht Dr. jur. Alexander Wandscher (F) Fachanwälte f. Erbrecht Jana Grass (T)	Ammerländer Heerstr. 243 26129 Oldenburg	0441/950 18 - (0) 0441/950 18 99	mail@rae-wandscher.de www.rae-wandscher.de
---	--	---	-------------------------------------	--

Rechtsanwälte Hillmann & Partner mbB	Dr. jur. Sebastian Sonnenberg Fachanwalt für Erbrecht (F)*	Gartenstraße 14 26122 Oldenburg	0441/361333-61 0411/361333-66	www.hillmann-partner.de info@hillmann-partner.de
--------------------------------------	---	------------------------------------	----------------------------------	--

Rechtsanwälte und Notare Simon & Schubert	Frau Rechtsanwältin Dr. Anna Simon (T)*	Meinardusstraße 4 26122 Oldenburg	0441/ 950880 0441/ 95088233	www.simon-schubert.net a.simon@simon-schubert.net
---	---	--------------------------------------	--------------------------------	--

Schofer, Pferdehirt, Götting & Wittrock	RA und Notar Wilfried Pferdehirt Fachanwalt für Erbrecht (F)*	Staugraben 1 26122 Oldenburg	0441/ 923960 0441/ 9239696	www.schoferpferdehirt-goetting.de kanzlei@staugraben1.de
---	--	---------------------------------	-------------------------------	--

Rechtsanwälte in Wardenburg Schulze, Elverich, Borsing	RAin Karin Schulze (F)*	Oldenburger Str. 250 26203 Wardenburg	04407 - 922 155 04407 - 922 158	www.ra-wardenburg.de info@ra-wardenburg.de
---	-------------------------	--	------------------------------------	--

Fachanwaltskanzlei Dr. Künnemann Rechtsanwalt Wirtschaftsprüfer Steuerberater	RA/WP/Stb Dr. Künnemann (F/T)* Fachanwalt für Erbrecht	Elisabethstr. 12 26135 Oldenburg Am Bahnhof 14 26655 Westerstede	Tel. 0441/36162600 Fax 0441/36131214 Tel. 04488/5204110 Fax 04488/5204114	www.ra-kuennemann.de mail@ra-kuennemann.de
--	---	---	--	--

* **Qualifikationskennzeichen** (Nennung nur in entsprechender Rubrik zulässig): F - Fachanwalt(verliehen durch Anwaltskammer), T - Tätigkeitsschwerpunkt (mindestens 2 Jahre nachhaltig tätig), I - Interessenschwerpunkt (Voraussetzung : besondere Kenntnisse auf benanntem Gebiet)

Trubel um die Kautio

MIETRECHT Ein häufiger Streitpunkt zwischen Mietern und Vermietern

Es ist ein alltäglicher Vorgang, dass Mieter beim Abschluss eines Mietvertrages eine Sicherheitsleistung erbringen müssen. Trotz vieler rechtlicher Regelungen und einer Fülle von Grundsatzurteilen gibt es aber in Sachen Kautio immer wieder Streitigkeiten. Meist drehen sie sich um den Zeitpunkt der Rückzahlung, aber durchaus auch um die Art der Hinterlegung und ausstehende Forderungen von Vermieterseite. Der Infodienst Recht und Steuern der LBS hat einige Urteile deutscher Gerichte zu diesem Thema gesammelt.

Unerlaubter Zugriff auf das Kautionskonto

Ein Vermieter muss es sich nicht bieten lassen, dass der Mieter das von ihm errichtete Kautionskonto ohne Rücksprache auflöst und den Geldbetrag abhebt. Solch ein Vorgehen stellt nach Ansicht des Landgerichts München I (Aktenzeichen 14 S 10546/22) eine erhebliche Pflichtverletzung dar und kann zu einer berechtigten Kündigung durch den Vermieter führen.

Anspruch auf Rückzahlung bei erfüllt

Sicherungszweck

Wenn der Sicherungszweck der Kautio entfallen ist, sprich: wenn dem Vermieter zweifelsfrei keine Forderungen mehr aus dem Mietverhältnis zustehen, dann hat der Vertragspartner auch einen Anspruch auf Rückzahlung. Das Oberlandesgericht Dres-

den (Aktenzeichen 5 U 816/22) stellte das fest, nachdem es im Übergabeprotokoll geheißen hatte „Übergabe erfolgte im Zustand besenrein! ohne Mängel!“. Hier handle es sich um ein negatives Schuldanerkenntnis des Vermieters.

Keine Verrechnung mit verjährten Forderungen

Die Kautio kann keinesfalls dazu dienen, verjährte Schadenersatzforderungen des Eigentümers zu befriedigen, die bis dahin nicht erfolgreich aufgerechnet werden konnten. Hier ging es unter anderem um eine Rolladenreparatur und um eine Überprüfung der Elektroinstallation. Der Mieter musste auf Anordnung des Amtsgerichts Ludwigsburg (Aktenzeichen 3 C 449/22) seine Sicherheitsleistung zurückerhalten.

Verlängerte Frist für Schadenersatzansprüche

In einem Grundsatzurteil hat der Bundesgerichtshof (Aktenzeichen VIII ZR 184/23) die Rechte von Mietern bei der Abrechnung von Mietkautionen gestärkt. Es ging um die Frage, ob ein Vermieter auch nach Ablauf der sechsmonatigen Verjährungsfrist noch Schadenersatzansprüche gegen die Kautio aufrechnen darf. Der BGH stellte fest, dass diese Frist durchaus auch länger als ein halbes Jahr sein könne. Konkret hatte sich der Vermieter auf Schadenersatzansprüche wegen einer Beschä-



Wer einen Mietvertrag abschließt, muss in der Regel auch eine Sicherheitsleistung in Form einer Kautio erbringen. Oftmals gibt es hier Streit zwischen Mietern und Vermietern.

BILD: PEXELS/IVAN SAMKOV

digung der Wohnung berufen, für deren Begleichung er die Kautio vorsah. Er hatte dabei die Sechs-Monats-Frist um knapp zwei Wochen überschritten. In der Urteilsbegründung legte der BGH Wert darauf, dass man „den Umständen des Einzelfalles“ gerecht werden müsse.

Ausnahmefälle bei Fristüberschreitungen

Schon Jahre vorher hatte ein Vermieter vor Gericht Erfolg gehabt mit einer Überziehung der Sechs-Monats-Frist. Er selbst war nur mit Verzöge-

run an die Betriebskostenabrechnung gelangt, weil in dieser Sache ein Rechtsstreit innerhalb der Eigentümergemeinschaft bestanden hatte. Das akzeptierte das Landgericht München I (Aktenzeichen 31 S 11267/17) als Grund für die verspätete Abrechnung.

Unzulässige Verwertung während des Mietverhältnisses

Eine Vereinbarung, die es dem Vermieter gestattet, während des laufenden Mietverhältnisses die Kautio zur Be-

friedigung streitiger Forderungen zu verwerten, ist unwirksam. Hier war es so geregelt, dass der Mieter nach einer Entnahme durch den Vermieter vom Kautionskonto dieses wieder bis zum ursprünglichen Betrag hätte auffüllen müssen. Der Bundesgerichtshof (Aktenzeichen VIII ZR 234/13) betonte, eine solche Regelung widerspreche dem Treuhandcharakter der Kautio.

Rückgabeanspruch bei mehreren Mietern

Wenn eine Immobilie von mehreren Vertragspartnern gemietet war, aber nur einer von ihnen ein Sparkonto als Mietsicherheit angelegt hat, dann kann der Betroffene nach Vertragsende auch alleine auf die Rückgabe des Sparbuchs klagen. So urteilte das Amtsgericht Flensburg (Aktenzeichen 66 C 183/20) und betonte, im konkreten Fall habe es sich wegen der alleinigen Kontoinhaberschaft auch nur um einen Anspruchsinhaber gehandelt, der gegenüber dem Vermieter zur Abwicklung des Pfandrechtsverhältnisses berechtigt ist.

Keine Rückgabe bei freiwilliger Bürgschaft

Eine Mieterin in Berlin hatte nicht nur die dreifache Nettokaltmiete als Kautio hinterlegt, sondern ein Bekannter hatte gegenüber dem Vermieter auch noch eine selbstschuldnerische Bürgschaft für sie abgegeben. Dies erschien ihm dann doch zu viel und er

beantragte wegen einer „Übersicherung“ die Herausgabe der Bürgschaftsurkunde. Das Landgericht Berlin (Aktenzeichen 6 O 70/16) lehnte dies ab, da er die Bürgschaft freiwillig und unaufgefordert abgegeben habe.

Zahlung an den Makler statt an den Vermieter

Ein Mieter zahlte die Kautio versehentlich nicht an den Vermieter, sondern an den Makler. Damit war der Vermieter nicht einverstanden. Er forderte den Betrag vom Mieter und richtete außerdem ein Herausgabeverlangen an den Makler. Letzteres wertete das Landgericht Köln (Aktenzeichen 1 S 297/17) als eine nachträgliche Genehmigung des Geldempfangs durch den Makler. Der Mieter müsse daher nicht noch einmal bezahlen.

Auswirkungen von Insolvenz auf die Kautio

Wenn ein Wohnraummietverhältnis von einer Insolvenz betroffen ist, dann kann es mit der Kautio erst mal heikel werden. Gibt allerdings der Insolvenzverwalter für das Wohnraummietverhältnis des Schuldners eine so genannte Enthaltungserklärung ab, wird der Anspruch des Schuldners auf Rückzahlung der Mietkautio vom Insolvenzbeschlagnur frei. Dies gilt gemäß eines Urteils des Bundesgerichtshofes (Aktenzeichen IX ZB 45/15) jedenfalls dann, wenn sie die gesetzlich zulässige Höhe nicht übersteigt. *Quelle: LBS*

FAMILIEN-/SCHEIDUNGS-U.UNTERHALTSRECHT				
Firma	Ansprechpartner	Adresse	Telefon, Fax	Internet, E-Mail
Anwaltskanzlei Lohmann-Pahl -Mediation-	RAin. Lohmann-Pahl Fachanwältin für Familienrecht	Friedrich-Rüder-Str. 1 26135 Oldenburg	0441/21911-0 0441/21911-20	www.rae-huebenthal-lohmann-pahl.de info@rae-huebenthal-lohmann-pahl.de
Anwaltskanzlei Patricia Rickert-Kahnert	RA Rickert-Kahnert (I)*	Martin-Reinke-Str. 11a 26188 Edewecht	04405-48 37 44 04405-48 33 30	ra-rickert-kahnert.de info@ra-rickert-kahnert.de
Tammo Gräper Notar - Rechtsanwalt - Fachanwalt	RA Tammo Gräper (F)(N)*	Schrabberdeich 10 26919 Brake	04401- 5081 04401- 6028	info@kanzlei-graeper.de
Inge Saathoff Burkhard Bühre - jeweils Fachanwalt bzw. Fachanwältin für Familienrecht -	Inge Saathoff (F/T) * Burkhard Bühre (F/T) Fachanwalt/in für Familienrecht	Bremer Str. 1 26135 Oldenburg	0441 - 99 84 88 - 0 0441 - 99 84 88 - 22	www.ra-shb.de info@ra-shb.de
Kanzlei Begenat & Müller	Christina Begenat (F) Katja Müller (T)	Amalienstr. 22 26135 Oldenburg	0441/77705735 0441/77705733	www.anwaelte-oldenburg.de Kanzlei@anwaelte-oldenburg.de
Interessenverband Unterhalt und Familienrecht ISU e.V.	Anna Freitag (Oldenburg) Klaus Fischbeck (Nordenham)	Sulzbacher Str. 31 90489 Nürnberg	0151 74443213 (Anna Freitag) 0157 73291100 (Klaus Fischbeck) 0911 550478	oldenburg@isuv.de nordenham@isuv.de www.isuv.de
Anwaltskanzlei Schwackenberg Rechtsanwälte	RA und Notar a.D. Wolfgang Schwackenberg (F)* RAin Katharina Schölzel (F)* RAin Britta Krause (F)* Fachanwältin für Familienrecht	Schleusenstraße 25/26 26135 Oldenburg	0441-92 172-0 0441-92 172-72	www.anwaltskanzlei-schwackenberg.de info@anwaltskanzlei-schwackenberg.de
Rechtsanwälte Hillmann & Partner mbB	RAin Julia Aden (F)* (Fachanwältin für Familienrecht)	Gartenstraße 14 26122 Oldenburg	0441/361333-0 0441/361333-33	www.hillmann-partner.de info@hillmann-partner.de
Wandscher & Partner Rechtsanwälte in PartGmbH und Notare	Ann-Kristin Porth (F) Fachanwältin für Familienrecht Jana Grass (T)	Ammerländer Heerstr. 243 26129 Oldenburg	0441/950 18 - (0) 0441/950 18 99	mail@rae-wandscher.de www.rae-wandscher.de
WIESE & HARBORT Rechtsanwälte und Fachanwälte	Fachanwalt für Familienrecht Hubertus Harbort (F)*	Haarenufer 31 26122 Oldenburg	0441/ 998680 0441/ 9986829	www.wiese-harbort.de Harbort@anwaelte-ol.de
Rechtsanwaltskanzlei Susanne Hoff	RAin Susanne Hoff, Fachanwältin f. Familienrecht Mediatorin	Bahnhofstraße 17 26180 Rastede	04402/ 972260 04402/598168	www.rechtsanwaeltin-hoff.de info@rechtsanwaeltin-hoff.de
Rechtsanwalt Volker Pöpken	Fachanwalt für Familienrecht Volker Pöpken (F)*	Scheideweg 65 26121 Oldenburg	0441 - 664 883 0441 - 67610	v.poepken@t-online.de
Rechtsanwälte in PartmbB und Notare Vogt und Partner	Fachanwältin für Familienrecht Andrea Kunze (F)	Koppelstr. 4/6, 26135 Oldenburg	0441 - 925 900 0441 - 925 90 90	www.rae-vogt.de kunze.a@rae-vogt.de
Rechtsanwälte und Notare Simon & Schubert	Rechtsanwältin Dr. Anna Simon (F)* Rechtsanwältin Sabine Schmelz (F)*	Meinardusstraße 4 26122 Oldenburg	0441/ 950880 0441/ 95088233	www.simon-schubert.net a.simon@simon-schubert.net s.schmelz@simon-schubert-net
Rechtsanwältin und Notarin Sigrid Droste	Rechtsanwältin und Notarin Sigrid Droste (F)*	Auf dem Winkel 31 26160 Bad Zwischenahn	04403/9310-0 04403/1054	www.rechtsanwaeltin-droste.de sigrid.droste@rechtsanwaeltin-droste.de
Rechtsanwälte in Wardenburg Schulze, Elverich, Borsing	RAin Karin Schulze, Fachanwältin für Familienrecht (F)* RAin Borsing (I)	Oldenburger Str. 250 26203 Wardenburg	04407 - 922 155 04407 - 922 158	info@ra-wardenburg.de www.ra-wardenburg.de
Rechtsanwältin Britta Nitsche	RAin Britta Nitsche, Fachanwältin f. Familienrecht (F)*	Bahnhofstraße 11 26655 Westerstedede	Tel. 04488-844540 Fax 04488-844541	info@ra-britta-nitsche.de

* **Qualifikationskennzeichen** (Nennung nur in entsprechender Rubrik zulässig): F - Fachanwalt(verliehen durch Anwaltskammer), T - Tätigkeitsschwerpunkt (mindestens 2 Jahre nachhaltig tätig), I - Interessenschwerpunkt (Voraussetzung : besondere Kenntnisse auf benanntem Gebiet)

Paketzustellung endlich vereinfacht

POSTRECHT Vom neuen Postmodernisierungsgesetz profitieren Boten und Empfänger

Dieses Szenario kennen viele: Man kommt nach einem langen Arbeitstag nach Hause und freut sich auf die langerwartete Bestellung, die heute geliefert werden soll. Doch bevor es so weit ist, muss man allzu oft entweder die Paketabholstelle aufsuchen oder hoffen, dass ein Nachbar das Päckchen angenommen hat. Dies kann ab sofort der Vergangenheit angehören, denn seit Kurzem ist das neue Postmodernisierungsgesetz in Kraft getreten. Es verpflichtet Paketdienste, in anbieterneutrale automatisierte Paketboxen zuzustellen.

Dienstleister müssen an Paketboxen liefern

Bisher mussten die Paketempfänger bei jedem einzelnen Paketdienst eine sogenannte Ablagegenehmigung beantragen, wenn sie wollten, dass die Sendungen in eine Paketbox an ihrem Wohnort eingelegt werden. Ob die Paketdienste dies akzeptieren, konnten sie im Einzelfall entscheiden beziehungsweise in ihren Allgemeinen Geschäftsbedingungen einschränken. Dies ist nun nicht mehr möglich, was den Interessen der Verbraucher entspricht und ihnen Rechtssicherheit gibt. Damit ist der Empfang von Bestellungen oder anderen Lieferungen direkt an der Haustüre noch einfacher, egal ob die Bewohner zuhause sind oder nicht. Das sind gute Nachrichten für alle Inhaber oder zukünftigen Nutzer einer mechanischen oder digitalen Paketkastenanlage. Notwendig ist nur, dass die



Ab sofort sind Paketdienste verpflichtet, in anbieterneutrale automatisierte Paketboxen zuzustellen. BILD: DJD/RENZ

Box auf dem Adresskleber genannt ist. Weitere Prozesse sind im Hintergrund nicht mehr nötig.

Treppensteigen entfällt, CO2 wird eingespart

Das neue Gesetz hat somit Vorteile für alle Beteiligten. Wenn Paketzusteller die Sendungen direkt in eine Paketbox vor der Haustür einliefern können, müssen sie keine Treppen mehr steigen oder bei diversen Nachbarn klingeln. Damit lässt sich ihre Arbeit sehr vereinfachen und zugleich der Zustellprozess verkürzen. Auch die Nachhaltigkeit wird hier gefördert:

Logistiker können das Paket beim ersten Versuch abgeben, wo es wettergeschützt und diebstahlsicher in der Box bereitliegt. Das schont Nerven, Paketfluten in den Fluren entfallen und gleichzeitig wird dank weniger Fahrten noch CO2 eingespart. Wer eine Paketkastenlage installieren möchte, sollte dies gut sichtbar und leicht zugänglich tun. Zudem gilt es darauf zu achten, dass der gewählte Standort keine Gehwege oder Gemeinschaftsbereiche blockiert und den Nachbarn nicht im Weg steht. Und nicht zuletzt muss die Paketbox sicher und stabil montiert werden. *Quelle: DJD*



In solchen Paketboxen liegen die Lieferungen wettergeschützt und diebstahlsicher bereit. BILD: DJD/RENZ

GESELLSCHAFTS-, HANDELS-U. WETTBEWERBSRECHT				
Firma	Ansprechpartner	Adresse	Telefon, Fax	Internet, E-Mail
Dr. Hillers, Dr. Streit, Dr. Behrends	RA Dr. Henning Hillers (F/T)* RA Dr. Michael Streit (F/T)*	Scheideweg 161 26127 Oldenburg	0441/ 361622-0 0441/ 361622-29	www.hsc-ol.de info@hsc-ol.de
Hühne Klotz & Partner mbB	RA Lars Rodenbäck (F)* RAin Janna Lehmann (F)*	Stau 125 26122 Oldenburg	0441/9 71 72-0 0441/9 71 72-73	www.h-k-p.de zentrale@h-k-p.de
Wandscher & Partner Rechtsanwälte in PartGmbH und Notare	Hendrik Pancratz (T)	Ammerländer Heerstr. 243 26129 Oldenburg	0441/950 18 - (0) 0441/950 18 99	mail@rae-wandscher.de www.rae-wandscher.de
Rechtsanwälte in PartmbB und Notare Vogt und Partner	Rechtsanwalt und Notar Volker Wöbken (T)* Rechtsanwalt Helmut H. Müller (T)*	Koppelstr. 4/6, 26135 Oldenburg	0441 - 925 900 0441 - 925 90 90	www.rae-vogt.de woebken.v@rae-vogt.de oder mueller.h@rae-vogt.de
Rechtsanwälte und Notare Simon & Schubert	Herr Rechtsanwalt Volker Starken (F)*	Meinardusstraße 4 26122 Oldenburg	0441/ 950880 0441/ 95088233	www.simon-schubert.net v.starken@simon-schubert.net
Fachwaltskanzlei Dr. Künnemann Rechtsanwalt Wirtschaftsprüfer Steuerberater	RA/WP/Stb Dr. Künnemann (F/T)* Fachanwalt für Handels- und Gesellschaftsrecht	Elisabethstr. 12 26135 Oldenburg Am Bahnhof 14 26655 Westerstede	Tel. 0441/36162600 Fax 0441/36131214 Tel. 04488/5204110 Fax 04488/5204114	www.ra-kuennemann.de mail@ra-kuennemann.de
STIFTUNGSRECHT				
Firma	Ansprechpartner	Adresse	Telefon, Fax	Internet, E-Mail
Fachwaltskanzlei Dr. Künnemann Rechtsanwalt Wirtschaftsprüfer Steuerberater	RA/WP/Stb Dr. Künnemann (F/T)* Fachanwalt für Erbrecht und Steuerrecht	Elisabethstr. 12 26135 Oldenburg Am Bahnhof 14 26655 Westerstede	Tel. 0441/36162600 Fax 0441/36131214 Tel. 04488/5204110 Fax 04488/5204114	www.ra-kuennemann.de mail@ra-kuennemann.de
INSOLVENZRECHT				
Firma	Ansprechpartner	Adresse	Telefon, Fax	Internet, E-Mail
Dr. Dirk Habe - Fachanwalt für Insolvenzrecht -	Dr. Dirk Habe (F/T)* Fachanwalt für Insolvenzrecht u. Arbeitsrecht	Bremer Str. 1 26135 Oldenburg	0441 - 99 84 88 - 0 0441 - 99 84 88 - 22	www.ra-shb.de info@ra-shb.de
Gerwing - Nonnenmacher - Göken	RA H. P. Göken, Fachanwalt f. Insolvenz- u. SteuerR (F)*	Alte Mühlenstr. 11 26169 Friesoythe	04491/ 9295-0 04491/ 9295-44	www.gerwing-nonnenmacher-goeken.de sekretariat@ra-goeken.de
Hanken & Hanken GbR Eigenverwaltung Insolvenzverwaltung und Zwangsverwaltung	Christian Hanken Rechtsanwalt Fachanwalt für Insolvenzrecht Cnud Hanken Rechtsanwalt Till Hanken Rechtsanwalt	Up de Gast 3 26409 Wittmund Ammerländer Heerstraße 243 26135 Oldenburg Am Markt 9 49685 Emstek	04462 / 92 19 89-0 0441 / 95 01 86-8 04473 / 92 913 18	www.rechtsanwaelte-hanken.de info@hanken-insolvenzverwaltung.de
Lauven Rechtsberatung, RA Andreas Lauven	RA Andreas Lauven, Fachanwalt für Insolvenzrecht, Sanierungs-/ Insolvenzberatung (F/T)*	Rosenstraße 44 26122 Oldenburg	0441 92208616 0441 92208617	www.lauven.de lauven@lauven.de
Wandscher & Partner Rechtsanwälte in PartGmbH und Notare	Hendrik Pancratz (T)	Ammerländer Heerstr. 243 26129 Oldenburg	0441/950 18 - (0) 0441/950 18 99	mail@rae-wandscher.de www.rae-wandscher.de
Rechtsanwaltskanzlei Hohnholz	RA / FA für Insolvenzrecht, Insolvenzverwalter Axel Hohnholz (F)*	Hauptstraße 18 26188 Edeweicht Zweigstelle Siedler Straße 9a, 26486 Wangerooge	04405 483426 04405 483428 04469 9469917	www.Kanzlei-Hohnholz.de info@kanzlei-hohnholz.de
* Qualifikationskennzeichen (Nennung nur in entsprechender Rubrik zulässig): F - Fachanwalt(verliehen durch Anwaltskammer), T - Tätigkeitsschwerpunkt (mindestens 2 Jahre nachhaltig tätig), I - Interessenschwerpunkt (Voraussetzung : besondere Kenntnisse auf benanntem Gebiet)				

Steuerberaterin wegen Beihilfe vor Gericht

RECHTSPRECHUNG Strafrechtlich wurde sie verurteilt, doch die Zivilgerichte widersprachen

Der BGH hat sich in einem Urteil zur zivilrechtlichen Haftung einer Steuerberaterin wegen Beihilfe zum Betrug ausführlich zur Strafbarkeit berufstypisch „neutraler“ Tätigkeiten sowie deren gerichtlicher Feststellung geäußert: Es komme nicht darauf an, dass man „positive Kenntnis“ eines strafbaren Schneeballsystems nachweisen müsse. Vielmehr reiche es, wenn die Angeklagte dieses erkannt und billigend in Kauf genommen habe. Auch müsse das Gericht nicht „zwingend“ von ihrem bedingten Vorsatz ausgehen, es reichten geringere Anforderungen an die richterliche Überzeugung. Auch dürfe sich die Beweiswürdigung nicht darauf beschränken, Indizien isoliert zu betrachten – es komme vielmehr auf eine Gesamtschau aller Umstände an. Und schließlich dürften keine Zeugenaussagen übergangen werden (Beschl. v. 07.11.2024, Az. III ZR 79/23).

Ein komplexer Sachverhalt

Der zugrundeliegende Sachverhalt ist recht komplex. Vereinfacht gesagt, betrieben zwei Geschäftsführer – einer von ihnen wurde im Lauf der Geschäftstätigkeit der Ehemann der jetzt beklagten

Steuerberaterin – ein sog. Schneeballsystem. Sie gaben vor, elektronische Datenspeicher zu vermieten und daraus Einnahmen zu generieren. Anleger konnten in ihr Geschäftsmodell investieren. Tatsächlich aber existierten die Datenspeicher genauso wenig wie die Mieteinnahmen. Die Investitionen waren die einzige Einnahmequelle. Als das Geschäft zunehmend schlechter lief, zeigte sich einer der Geschäftsführer selbst an. Er wurde zu einer Haftstrafe von über 8 Jahren verurteilt. Der andere Geschäftsführer, der Ehemann der Beklagten, und sie selbst wurden zunächst als Mittäter angeklagt. Nachdem ihr Ehemann in der Untersuchungshaft starb, legte die Beklagte ein Geständnis ab und wurde lediglich wegen Beihilfe zum Betrug zu zwei Jahren auf Bewährung verurteilt. Ihr Einkommen von fast 350.000 Euro wurde eingezogen.

Nunmehr verklagen die Anleger die Steuerberaterin auf Rückzahlung geleisteter Summen i.H.V. ca. 50.000 Euro wegen Beihilfe zum Betrug (§§ 823 Abs. 2, 830 Abs. 2 BGB i. V. m. §§ 263, 27 StGB) und vorsätzlicher sittenwidriger Schädigung (§ 826 BGB). Im Zivilprozess aber trug die Beklagte vor, sie habe das Geständnis im Strafprozess nur abgelegt,



Der Bundesgerichtshof hatte über einen verwickelten Fall zu urteilen. SYMBOLBILD: PIXABAY.COM

um einer Haftstrafe zu entgehen. Es sei aber eine Lüge gewesen, sie habe von nichts gewusst. Die Vorinstanzen – die nicht an die strafrechtliche Verurteilung gebunden sind – glaubten ihr und wiesen die Klagen ab. Die Revision zum BGH hatte nun aber Erfolg. Eine andere Strafkammer muss sich nun erneut nach den Vorgaben des BGH mit dem Sachverhalt auseinandersetzen.

Vorinstanz muss nun einiges beachten

Der BGH rügte gleich mehrere Rechtsfehler der Vorins-

tanz und nutzte die Gelegenheit, die Voraussetzungen der Strafbarkeit der Beihilfe bei berufstypischen Handlungen auszuführen. Zudem gab der BGH der Vorinstanz einige prozessuale Anforderungen mit auf den Weg:

Zunächst habe das Berufungsgericht den Prüfungsmaßstab unzulässig verkürzt, indem es allein auf die positive Kenntnis des Schneeballsystems abgestellt habe. Gehilfenvorsatz liege schließlich auch vor, wenn der Gehilfe zwar nicht alle Einzelheiten, aber dennoch die zentralen Merkmale der Haupttat sowie deren Förderung durch sein

Verhalten kenne oder zumindest im Sinne bedingten Vorsatzes für möglich halte und in Kauf nehme. Bei berufstypisch „neutralen“ Handlungen komme eine Strafbarkeit daher nicht nur bei positiver Kenntnis der Haupttat in Betracht. Es reiche, dass das von der Steuerberaterin erkannte Risiko strafbaren Verhaltens des Haupttäters derart hoch war, dass sie sich mit ihrer Hilfeleistung einen „erkennbar tatgeneigten Täter“ fördern wollte. Dies habe das Berufungsgericht jedoch nicht ausreichend geprüft – wie auch die Kritik des BGH an weiteren Prüfungen des OLG zeigte.

Indizien im Gesamtbild bewerten

Darüber hinaus habe das OLG überspannte Anforderungen an die richterliche Überzeugungsbildung (§ 286 ZPO) gestellt. Es habe bei der Würdigung der einzelnen Belastungsindizien rechtsfehlerhaft verlangt, dass sich daraus „zwingende“ Schlüsse ergeben müssten. Es reiche hingegen bereits ein nach der Lebenserfahrung ausreichendes Maß an Sicherheit, das vernünftige Zweifel nicht aufkommen lasse. Dies gelte in besonderem Maß bei der Würdigung von Indizien.

Auch die isolierte Würdigung der einzelnen Beweisindizien ohne eine Gesamtabwägung aller für und gegen die Täterschaft der Beklagten sprechenden Umstände sei rechtsfehlerhaft. Diese Vorgehensweise lasse die erforderliche Gesamtschau der Beweisergebnisse vermissen. Vorliegend sei nicht nur möglich, sondern sogar naheliegend, dass das Berufungsgericht auch den subjektiven Tatbestand der Beihilfe bejaht hätte, wenn es die Indizien in dieser Gesamtschau umfassend gewürdigt hätte. Nicht nur habe die Frau ein glaubwürdiges Geständnis abgelegt. Auch zahlreiche andere Indizien sprachen dafür, dass sich der Verdacht für die Steuerberaterin aufgedrängt haben musste. Auch einer als Buchhalterin beschäftigten Zeugin waren diesbezüglich sehr viele Ungeheimtheiten aufgefallen.

Bezüglich besagter Zeugin habe das Berufungsgericht zudem den Anspruch der Kläger auf rechtliches Gehör (Art. 103 Abs. 1 GG) verletzt. Denn das Gericht hatte sich damit begnügt, die von den Klägern angeführte Aussage der Zeugin ohne nähere Würdigung pauschal als unerheblich anzusehen.

Quelle: Bundesrechtsanwaltskammer

KAUF- UND VERTRAGSRECHT

Firma	Ansprechpartner	Adresse	Telefon, Fax	Internet, E-Mail
Rechtsanwälte Hillmann & Partner mbB	Dr. jur. Sebastian Sonnenberg (T)*	Gartenstraße 14 26122 Oldenburg	0441/361333-61 0411/361333-66	www.hillmann-partner.de info@hillmann-partner.de
Wandscher & Partner Rechtsanwälte in PartGmbH und Notare	Peter Wandscher Dr. jur. Alexander Wandscher	Ammerländer Heerstr. 243 26129 Oldenburg	0441/950 18 - (0) 0441/950 18 99	mail@rae-wandscher.de www.rae-wandscher.de
Rechtsanwälte in Wardenburg Schulze, Elverich, Borsing	RAin Petra Elverich (T)*	Oldenburger Str. 250 26203 Wardenburg	04407 - 922 155 04407 - 922 158	info@ra-wardenburg.de www.ra-wardenburg.de

MEDIATOREN

Firma	Ansprechpartner	Adresse	Telefon, Fax	Internet, E-Mail
Konsens Praxis für Mediation, Scheidung, Erbschaft, Arbeitskonflikte, staatlich anerkannte Gütestelle	Brigitte Neidhardt, RAin und Mediatorin	Nadorster Str. 190 26123 Oldenburg	0441-800 7518 0441-800 7521	www.konsens-oldenburg.de info@konsens-Oldenburg.de
Mediation Andreas Blumenkamp - Wirtschaftsmediation & Konfliktberatung	Dr. Andreas Blumenkamp	Elisabethstr. 2 26135 Oldenburg	0441 - 361 441 46	www.mb-oldenburg.de info@mb-oldenburg.de
Rechtsanwälte in Wardenburg Schulze, Elverich, Borsing	RAin Karin Schulze (F)* Fachanwältin für FamR, Erbrecht und Mediatorin	Oldenburger Str. 250 26203 Wardenburg	04407 - 922 155 04407 - 922 158	info@ra-wardenburg.de www.ra-wardenburg.de

FRANCHISERECHT

Firma	Ansprechpartner	Adresse	Telefon, Fax	Internet, E-Mail
Rechtsanwälte in PartmbB und Notare Vogt und Partner	Rechtsanwalt Helmut H. Mller (T)*	Koppelstr. 4/6, 26135 Oldenburg	0441 - 925 900 0441 - 925 90 90	www.rae-vogt.de mueller.h@rae-vogt.de

WETTBEWERBSRECHT

Firma	Ansprechpartner	Adresse	Telefon, Fax	Internet, E-Mail
S  R K E N & D R A B	Rechtsanwalt SÜRKEN Fachanwalt für Arbeitsrecht (F/T)*	Theaterwall 41 26122 Oldenburg	0441 - 12 12 6 0441 - 27 71 4	www.suerken.eu suerken@suerken.eu

MIETRECHT/WOHNUNGSEIGENTUMSRECHT

Firma	Ansprechpartner	Adresse	Telefon, Fax	Internet, E-Mail
Arens & Groll Rechtsanwälte - Fachanwälte - Notare	RAin u. Notarin Annika Arens LL.M. RA u. Notar Oliver Groll (F)*	Cloppenburger Str. 46 26135 Oldenburg	0441 - 350 350 0441 - 350 35 25	www.ra-arens.de mail@ra-arens.de
Wandscher & Partner Rechtsanwälte in PartGmbH und Notare	René Castagna (F) Fachanwalt für Miet- und Eigentumsrecht	Ammerländer Heerstr. 243 26129 Oldenburg	0441/950 18 - (0) 0441/950 18 99	mail@rae-wandscher.de www.rae-wandscher.de
WIESE & HARBORT Rechtsanwälte und Fachanwälte	FA für Miet- und Wohnungseigentumsrecht H. Harbort (F)*	Haarenufer 31 26122 Oldenburg	0441/ 998680 0441/ 9986829	www.wiese-harbort.de Harbort@anwaeltel.de
Rechtsanwälte und Notare Simon & Schubert	Frau Rechtsanwältin Christina Böhlke (T)*	Meinardusstraße 4 26122 Oldenburg	0441/ 950880 0441/ 95088233	www.simon-schubert.net c.boehlke@simon-schubert.net info@simon-schubert.net
Rechtsanwälte in Wardenburg Schulze, Elverich, Borsing	RAin Petra Elverich (T)*	Oldenburger Str. 250 26203 Wardenburg	04407 922 155 04407 922 158	info@ra-wardenburg.de www.ra-wardenburg.de

INTERNATIONALES RECHT

Firma	Ansprechpartner	Adresse	Telefon, Fax	Internet, E-Mail
Dr. Hillers, Dr. Streit Dr. Behrends	RA Dr. Michael Streit (F/T)* Fachanwalt für internationales Wirtschaftsrecht	Scheideweg 161 26127 Oldenburg	0441/ 361622-0 0441/ 361622-29	www.hsc-ol.de info@hsc-ol.de
R. Cerezo Ramirez spanische Rechtsanwältin- Abogada	R. Cerezo Ramirez Abogada, Spanisches Recht(T)*	Huntestr. 6 - 7 26135 Oldenburg	0441 - 2186880 0441 - 2186899	www.spanischer-anwalt.de info@spanischer-anwalt.de

PFERDERECHT

Firma	Ansprechpartner	Adresse	Telefon, Fax	Internet, E-Mail
Anwalts- und Notariatskanzlei Mühlbauer	Rechtsanwalt Alexander Mühlbauer (T)*	Schubertstraße 3 26135 Oldenburg	0441/925 0 248 0441/925 0 249	www.internetrechts-experten.de, kontakt@anwaltskanzlei-muehlbauer.de

* Qualifikationskennzeichen (Nennung nur in entsprechender Rubrik zulässig): F - Fachanwalt(verliehen durch Anwaltskammer), T - Tätigkeitsschwerpunkt (mindestens 2 Jahre nachhaltig tätig), I - Interessenschwerpunkt (Voraussetzung : besondere Kenntnisse auf benanntem Gebiet)

Bei Gegenangriff auf Nothilfe berufen

RECHTSPRECHUNG Auch Angreifer können zum Opfer werden und rechtmäßig verteidigt werden

Der BGH hat klargestellt, dass Nothilfe zugunsten eines früheren Angreifers möglich ist, sofern sein Angriff beendet ist und ihm – nunmehr als Opfer - im konkreten Zeitpunkt der Nothilfe kein anderer Ausweg bleibt, um sich vor dem Gegenangriff zu retten (Beschl. v. 09.09.2024, Az. 2 StR 211/24).

Von Einschüchterung zur Eskalation

Zunächst hatten sich ein Mann und sein Cousin mit einer Waffe und einem Pfefferspray auf dem Weg zu einer Familie gemacht, um diese einzuschüchtern. Hintergrund war ein Angriff dieser Familie am Vortag, für den sie sich rächen wollten. Der Plan ging jedoch nicht auf: Weder Drohungen noch die Präsentation der Waffe flößten der Familie – deren Mitglieder bei der Konfrontation in der Überzahl waren – den erwarteten Respekt ein. Während der Cousin sich versteckte, feuerte der andere sein Magazin leer und traf zwei Familienmitglieder am Bein. Dennoch griffen die Familienmitglieder weiter an, zogen ihn über die Straße und traten und schlugen auf ihn ein. Zu diesem Zeitpunkt hatte der frühere Angreifer keine Verteidigungsmöglichkeit



BILD: MART PRODUCTION/PEXELS

Hat ein Angreifer seinen Angriff beendet und wird dann durch einen Gegenangriff selbst zum Opfer, kann er sich auf Nothilfe berufen.

mehr. Er bat die nunmehrigen Angreifer daher, aufzuhören. Dies taten die meisten von ihnen jedoch nicht. In dieser Situation trat nun sein Cousin aus seinem Versteck, setzte das Pfefferspray ein und beiden gelang die Flucht. Das LG verurteilte nun den Cousin, der das Pfefferspray eingesetzt hatte, wegen ge-

fährlicher Körperverletzung in fünf tateinheitlichen Fällen in Tateinheit mit Bedrohung mit einem Verbrechen zu einer Freiheitsstrafe von zwei Jahren unter Strafaussetzung zur Bewährung. Es ging davon aus, dass keine Nothilfesituation vorgelegen habe, er mithin nicht gerechtfertigt gehandelt habe. Vielmehr hätten beide

noch vor dem Einsatz der Schusswaffe flüchten können. Dies sei ihnen aufgrund ihrer eigenen vorangegangenen Drohung zumutbar gewesen.

Angreifer wird zum Angegriffenen: Nothilfe wieder möglich

Der BGH hat die Verurtei-

lung des Cousins nun jedoch aufgehoben und den Fall an eine allgemeine Strafkammer des LG zurückverwiesen. Dieses muss nun anhand der Vorgaben des BGH erneut prüfen, ob nicht doch eine Nothilfelage iSd § 32 StGB vorgelegen habe.

Der BGH führt aus, dass ein vorheriger Angriff das Notwehr- und Nothilferecht zwar einschränke. Wer die Notwehrlage provoziert habe, müsse unter Umständen auf eine sichere erfolgsversprechende Verteidigung verzichten und das Risiko hinnehmen, dass ein minder gefährliches Abwehrmittel keine gleichwertigen Erfolgchancen habe. Im konkreten Fall hieße das: Flüchten. Trutzwehr sei erst möglich, nachdem alle Möglichkeiten der Schutzwehr ausgenutzt sind. Auch stimmt der BGH dem LG zwar darin zu, dass beide hätten fliehen können, bevor die Schüsse fielen. Somit sei die Verurteilung des anderen Mannes wegen des Einsatzes der Schusswaffe auch unproblematisch.

Grenzen und Möglichkeiten der Nothilfe

Bei dem Einsatz des Pfeffersprays habe die Situation aber anders ausgesehen, weil er zu einem späteren Zeit-

punkt erfolgt sei. In diesem könne die Situation so ausgesehen haben, dass der vormalige Angreifer selbst zum Angegriffenen geworden sei. Sein vormaliger Angriff könnte bereits beendet gewesen sein – darauf deuteten die Bitten, man möge aufhören hin; außerdem das leergeschossene Magazin. In diesem Zeitpunkt könnten die Tritte und Schläge ihrerseits daher rechtswidrige Angriffe gewesen sein, gegen die die Möglichkeit der Nothilfe wieder eröffnet gewesen wäre.

Möglicherweise sei die Nothilfe auch erforderlich und geboten gewesen – und das, obwohl die Täter den Gegenangriff provoziert hatten. In der konkreten Tatsituation habe für den nunmehr Angegriffenen keine Fluchtmöglichkeit bestanden. Der angeklagte Cousin habe sich einer Mehrzahl von Angreifern gegenüber gesehen, deren Schlagkraft ihm aufgrund der Geschehnisse vom Vortag bekannt gewesen sei. Da diese selbst auf die Bedrohung mit einer Schusswaffe nicht reagiert hatten, habe auch die Androhung des Pfeffersprays keine Aussicht auf Erfolg versprochen. Die Möglichkeit des Einsatzes milderer Mittel ließen die Urteilsgründe nicht erkennen. *Quelle: BRAK*

STEUER- UND STEUERSTRAFRECHT

Firma	Ansprechpartner	Adresse	Telefon, Fax	Internet, E-Mail
Gerwing - Nonnenmacher - Göken	RA H. P. Göken, Fachanwalt f. Insolvenz- u. SteuerR (F)*	Alte Mühlenstr. 11 26169 Friesoythe	04491/ 9295-0 04491/ 9295-44	www.gerwing-nonnenmacher-goeken.de sekretariat@ra-goeken.de
Hühne Klotz & Partner mbB	RA Lars Rodenbäck (F)*	Stau 125 26122 Oldenburg	0441/9 71 72-0 0441/9 71 72-73	www.h-k-p.de zentrale@h-k-p.de
Rechtsanwälte Christian Landowski u. Sebastian Wendt	Rechtsanwalt Christian Landowski (F)* Nur Wirtschafts- u. Steuerstrafsachen Rechtsanwalt Sebastian Wendt	Stau 29 26122 Oldenburg	0441 92 66 491 0441 92 66 422	www.rechtsanwalt-landowski.de, info@rechtsanwalt-landowski.de
Rechtsanwältin und Steuerberaterin Dr. Petra Eden	Rechtsanwältin und Steuerberaterin Dr. Petra Eden (F)*	Theaterwall 2 26122 Oldenburg	0441-248445 0441-248446	www.petra-eden.de kanzlei@petra-eden.de
Fachanwaltskanzlei Dr. Künnemann Rechtsanwalt Wirtschaftsprüfer Steuerberater	RA/WP/Stb Dr. Künnemann (F/T)* Fachanwalt für Erbrecht und Steuerrecht	Elisabethstr. 12 26135 Oldenburg Am Bahnhof 14 26655 Westerstede	Tel. 0441/36162600 Fax 0441/36131214 Tel. 04488/5204110 Fax 04488/5204114	www.ra-kuennemann.de mail@ra-kuennemann.de

SOZIALRECHT

Firma	Ansprechpartner	Adresse	Telefon, Fax	Internet, E-Mail
Kreft, Wehage, Schwackenber & Freericks Notare. Rechtsanwälte. Fachanwälte.	RA und Notar Jan Boekhoff (F)	Hindenburgstr. 29 26122 Oldenburg	Tel. 0441-973750 Fax 0441-9737599	www.anwalt-ol.de mail@anwalt-ol.de
Wandscher & Partner Rechtsanwälte in PartGmbH und Notare	Dr. jur. Christiane Wandscher (F) Fach-Anwältin f. Sozialrecht Herr Arne Eylers (T)	Ammerländer Heerstr. 243 26129 Oldenburg	0441/950 18 - (0) 0441/950 18 99	mail@rae-wandscher.de www.rae-wandscher.de
Rechtsanwalt Michael Klatt	RA Michael Klatt (F)* Fachanwalt für Sozialrecht	Elisabethstr. 2 26135 Oldenburg	0441-9250206 0441-35069969	kanzlei@klatt-oldenburg.de www.klatt-oldenburg.de

STRAFRECHT/ORDNUNGSWIDRIGKEITEN

Firma	Ansprechpartner	Adresse	Telefon, Fax	Internet, E-Mail
Wandscher & Partner Rechtsanwälte in PartGmbH und Notare	Kerstin Jansen (F) Fachanwältin für Verkehrsrecht	Ammerländer Heerstr. 243 26129 Oldenburg	0441/950 18 - (0) 0441/950 18 99	mail@rae-wandscher.de www.rae-wandscher.de
Rechtanwalt Kim Müller - Fachanwalt für Strafrecht	Kim Müller (F)*	Ofenerdieker Str. 59a 26125 Oldenburg	0441-1819373 0441-2052881	www.strafrecht-oldenburg.de rechtsanwalt.mueller@onlinehome.de
Rechtsanwälte Christian Landowski u. Sebastian Wendt	Rechtsanwalt Christian Landowski (F)* Nur Wirtschafts- u. Steuerstrafsachen Rechtsanwalt Sebastian Wendt	Stau 29 26122 Oldenburg	0441 92 66 491 0441 92 66 422	www.rechtsanwalt-landowski.de, info@rechtsanwalt-landowski.de
Rechtsanwälte Hillmann & Partner mbB	RA Hillmann III. (F)* RA Dethlefs (F)* RA Herbers (F)* (Fachanwälte für Verkehrsrecht)	Gartenstraße 14 26122 Oldenburg	0441/361333-0 0411/361333-33	www.hillmann-partner.de info@hillmann-partner.de
Schofer, Pferdehirt, Götting & Wittrock	Rechtsanwalt Stephan Wittrock Fachanwalt für Strafrecht (F)*	Staugraben 1 26122 Oldenburg	0441/ 923960 0441/ 9239696	www.schofer-pferdehirt-goetting.de wittrock@staugraben1.de
webanwalt24.de Rechtsanwältin Sandra Baumann	Rechtsanwältin Sandra Baumann (F)	Alexanderstr. 35 26121 Oldenburg	0441/ 30489580 0441/ 30489581	www.webanwalt24.de mail@webanwalt24.de
Fachanwaltskanzlei Dr. Künnemann Rechtsanwalt Wirtschaftsprüfer Steuerberater	RA/WP/Stb Dr. Künnemann (F/T)* Steuerstrafrecht	Elisabethstr. 12 26135 Oldenburg Am Bahnhof 14 26655 Westerstede	Tel. 0441/36162600 Fax 0441/36131214 Tel. 04488/5204110 Fax 04488/5204114	www.ra-kuennemann.de mail@ra-kuennemann.de

VERWALTUNGSRECHT

Firma	Ansprechpartner	Adresse	Telefon, Fax	Internet, E-Mail
Wandscher & Partner Rechtsanwälte in PartGmbH und Notare	Dr. jur. Alexander Wandscher (F) Fachanwalt für Verwaltungsrecht Marie Elbers (F)	Ammerländer Heerstr. 243 26129 Oldenburg	0441/950 18 - (0) 0441/950 18 99	mail@rae-wandscher.de www.rae-wandscher.de

Verfahrenskosten tragen Eltern halbe-halbe

UMGANGSVERFAHREN Entscheidung zur Verteilung von Kosten im Umgangsstreit – Einkommen spielt keine Rolle

Nur in Ausnahmefällen werden in Umgangsverfahren die Verfahrenskosten nicht hälftig zwischen den Elternteilen geteilt. Die Einkommensverhältnisse werden nicht berücksichtigt, so das Oberlandesgericht Karlsruhe in einer Entscheidung vom 07. Mai 2024 (AZ: 16 WF 1/24). Das teilt die Arbeitsgemeinschaft Familienrecht des Deutschen Anwaltvereins (DAV) mit.

Im Rahmen ihrer Trennung und Scheidung führte das Ehepaar mehrere Gerichtsverfahren. Eines davon hatte den Um-



Im Umgangsstreit müssen beide Eltern die Verfahrenskosten zu gleichen Teilen tragen.

BILD: KETUT SUBYANTO/PEXELS

gang des Vaters mit den drei gemeinsamen Kindern betroffen. Die Verfahrenskosten hatte das Gericht wie üblich zur Hälfte dem Mann und zur Hälfte der Frau auferlegt.

Beide Eltern waren der Meinung, dass diese Kostenteilung ungerecht sei. Doch auch in zweiter Instanz blieben die Richter dabei, dass die Kosten hälftig zu teilen seien. Einen Ausnahmefall, der es rechtfertigen würde, dass nur ein Elternteil die Kosten trägt, konnte das Gericht nicht erkennen. Eine solche Ausnahme wäre es etwa, wenn ein El-

ternteil durch grobes Verschulden Anlass für das Verfahren gegeben hätte. Das sei hier nicht der Fall. Die Verfahren gingen vielmehr auf einen tiefgreifenden Elternkonflikt zurück. An dem Streit der Eltern sei der Vater ebenso beteiligt wie die Mutter. Wer welchen Anteil an dem Streit habe und wer damit in welchem Umfang die Sachverständigenkosten verursacht habe, lasse sich nicht quantifizieren.

Vater und Mutter hätten das gemeinsame Sorgerecht und seien damit beide für den

Umgang der Kinder mit dem Vater verantwortlich. Daher sei es angemessen, die Kosten gegeneinander aufzuheben. Beide Elternteile hätten Anteil an Dauer und den Kosten des Verfahrens, ohne dass der Beitrag des einen Elternteils den des anderen überwiege.

Die Überlegung, dass ein wirtschaftlich besser gestellter Elternteil nur aufgrund der besseren Einkommens- und Vermögensverhältnisse einen höheren Anteil oder die gesamten Kosten tragen müsse, sei nicht überzeugend.

Quelle: DAV

Unzureichende Prüfung der Bußgeldhöhe

VERKEHRSRECHT Bei hohen Bußgeldern für Verkehrsordnungswidrigkeiten müssen Gerichte genau schauen

Bei der Bemessung von Geldbußen für Verkehrsordnungswidrigkeiten spielen die wirtschaftlichen Verhältnisse des Betroffenen nur in Ausnahmefällen eine Rolle. Die Arbeitsgemeinschaft Verkehrsrecht des Deutschen Anwaltvereins (DAV) informiert über eine Entscheidung des Oberlandesgerichts (OLG) Jena vom 14. Juni

2024 (AZ: 1 ORbs 121 SsBs 40/24).

Das Gericht betonte, dass dies besonders bei Verkehrsordnungswidrigkeiten, bei denen der Gesetzgeber bereits Regelgeldbußen festgelegt hat, gilt. Daher müssten in den meisten Fällen keine zusätzlichen Ermittlungen zur wirtschaftlichen Situation des Be-

troffenen angestellt werden. Dies gelte auch dann, wenn die Regelgeldbuße über 250 Euro liegt und der Betroffene keine Angaben zu seinen wirtschaftlichen Verhältnissen macht.

In dem Fall war ein Mann betrunken deutlich zu schnell gefahren. Er überschritt die zulässige Höchstgeschwindigkeit innerhalb einer geschlossenen

Ortschaft um 79 km/h und missachtete das Haltegebot eines Polizeibeamten. Daraufhin erhielt er eine Geldbuße in Höhe von 1.885 Euro sowie ein dreimonatiges Fahrverbot. Sein Einspruch richtete sich ausschließlich gegen die Höhe der Geldbuße.

Das Amtsgericht folgte dem Bußgeldbescheid, ohne jedoch

nähere Feststellungen zu den wirtschaftlichen Verhältnissen des Betroffenen zu treffen. Das OLG Jena rügte, dass das Amtsgericht die wirtschaftlichen Verhältnisse des Betroffenen nicht ausreichend berücksichtigt habe. Zwar räumt das Gericht ein, dass bei der Bemessung der Bußgelder die Schwere der Tat im Vordergrund ste-

hen. Bei höheren Geldbußen, insbesondere im vierstelligen Bereich, müsse der Tatrichter jedoch die wirtschaftlichen Verhältnisse des Betroffenen genauer prüfen. Dies könne etwa durch die Vernehmung von Angehörigen oder gegebenenfalls sogar durch die Durchsuchung seiner Wohnung aufgeklärt werden.

Quelle: DAV

Familienheim ist nicht austauschbar

ERBRECHT Es kann nicht durch anderes Objekt aus der Erbmasse ersetzt werden

Das steuerfreie Familienheim kann nicht durch ein vergleichbares, ebenfalls zur Erbmasse gehörendes Objekt ersetzt werden. Solch einem Wechsel schob die Fachgerichtsbarkeit laut Auskunft des Infodienstes Recht und Steuern einer gro-

ßen Bausparkasse einen Riegel vor. (Niedersächsisches Finanzgericht, Aktenzeichen 3 K 154/23)

Der Fall

Ein Steuerpflichtiger, der

nach dem Tode seiner Mutter deren alleiniger Erbe war, wollte die Steuerbefreiung für das Familienheim in Anspruch nehmen. Er tat dies allerdings nicht für die von der Mutter bis zu ihrem Tode genutzte Wohnung, sondern für

seine eigene, von der Erblasserin gemietete Wohnung im selben Objekt. Die bis dahin von der Mutter bewohnte Einheit vermietete er. Das hielt er für die sinnvollere Lösung, anstatt die beiden etwa baugleichen Wohnungen aus-

zutauschen.

Das Urteil

Ein Austausch komme nicht in Frage, entschied das Finanzgericht. Voraussetzung für eine Steuerbefreiung sei

es, dass exakt das vom Erblasser bewohnte Objekt weitergenutzt werde. Dort müsse der Erbe einziehen, um steuerliche Vorteile in Anspruch nehmen zu können. Das sei hier nicht der Fall gewesen.

Quelle: LBS

UNFALL- UND VERKEHRSRECHT

Firma	Ansprechpartner	Adresse	Telefon, Fax	Internet, E-Mail
Bernhard Oltmanns	RA und Notar a.D. Bernhard Oltmanns (T)*	Unter den Eichen 23 A 26160 Bad Zwischenahn	04403 / 64141 04403 / 64155	www.ra-oltmanns.de info@ra-oltmanns.de
Rechtsanwälte Hillmann & Partner mbB	RA Stefan Herbers Fachanwalt für Arbeitsrecht (F)*	Gartenstraße 14 26122 Oldenburg	0441/361333-71 0441/361333-77	www.hillmann-partner.de info@hillmann-partner.de
Wandscher & Partner Rechtsanwälte in PartGmbH und Notare	Kerstin Jansen (F) Christine Weigmann (F) Katharina Meyer (F) Fachanwältin für Verkehrsrecht	Ammerländer Heerstr. 243 26129 Oldenburg	0441/950 18 - (0) 0441/950 18 99	mail@rae-wandscher.de www.rae-wandscher.de
Rechtsanwälte in Wardenburg Schulze, Elverich, Borsing	RAin Petra Elverich (T)*	Oldenburger Str. 250 26203 Wardenburg	04407 922 155 04407 922 158	info@ra-wardenburg.de www.ra-wardenburg.de

PATENT- UND DESIGNMUSTERRECHT

Firma	Ansprechpartner	Adresse	Telefon, Fax	Internet, E-Mail
Bockhorni & Brüntjen Partnerschaft Patentanwält	Patentanwalt Thorsten Brüntjen (Dipl.-Phys.) Patentanwältin Vanessa Bockhorni (BBIotech (Hons))	Eschhorn 1 26188 Edewecht	04405 - 9896952	www.patguard.de mail@patguard.de
Jabbusch Siekmann & Wasiljef Patentanwält	PA Dipl.-Ing. Matthias Jabbusch, PA Dipl.-Phys. Gunnar Siekmann	Hauptstr. 85 26131 Oldenburg	0441/25407	oldenburg@jabbusch.de www.jabbusch.de

VERSICHERUNGSRECHT

Firma	Ansprechpartner	Adresse	Telefon, Fax	Internet, E-Mail
Kreft, Wehage, Schwackenborg & Freericks Notare. Rechtsanwälte. Fachanwälte.	RA und Notar a. D. Ferdinand Wehage (F)	Hindenburgstr. 29 26122 Oldenburg	Tel. 0441-973750 Fax 0441-9737599	www.anwalt-ol.de mail@anwalt-ol.de
Rechtsanwälte Hillmann und Partner mbB	Dr. jur. Sebastian Sonnenberg (F)*	Gartenstraße 14 26122 Oldenburg	0441/361333-61 0411/361333-66	www.hillmann-partner.de info@hillmann-partner.de
Wandscher & Partner Rechtsanwälte in PartGmbH und Notare	Christine Weigmann (F) Fachanwältin für Versicherungsrecht	Ammerländer Heerstr. 243 26129 Oldenburg	0441/950 18 - (0) 0441/950 18 99	mail@rae-wandscher.de www.rae-wandscher.de

MEDIZINRECHT

Firma	Ansprechpartner	Adresse	Telefon, Fax	Internet, E-Mail
Rechtsanwälte Hillmann & Partner mbB	RAin Julia Aden (F)* (Fachanwältin für Medizinrecht Fachanwältin für Familienrecht)	Gartenstraße 14 26122 Oldenburg	0441/361333-0 0441/361333-33	www.hillmann-partner.de info@hillmann-partner.de
Rechtsanwälte in PartmbB und Notare Vogt und Partner	RA Helmut H. Müller (F)* RA Dr. Steffen König (F)*	Koppelstr. 4/6, 26135 Oldenburg	0441 - 925 900 0441 - 925 90 90	www.rae-vogt.de mueller.h@rae-vogt.de, koenig.s@rae-vogt.de
Rechtsanwälte und Notare Simon & Schubert	Frau Rechtsanwältin Christina Böhlke (T)*	Meinardusstraße 4 26122 Oldenburg	0441/ 950880 0441/ 95088233	www.simon-schubert.net c.boehlke@simon-schubert.net info@simon-schubert.net

* **Qualifikationskennzeichen** (Nennung nur in entsprechender Rubrik zulässig): F - Fachanwalt(verliehen durch Anwaltskammer), T - Tätigkeitsschwerpunkt (mindestens 2 Jahre nachhaltig tätig), I - Interessenschwerpunkt (Voraussetzung : besondere Kenntnisse auf benanntem Gebiet)

Schutz vor hohen Prozesskosten

MIETRECHT Warum eine Rechtsschutzversicherung wichtig ist

Streit um die Nebenkostenabrechnung, eine Eigenbedarfskündigung, Mängel in der Wohnung oder Probleme mit der Rückzahlung der Mietkaution – wer zur Miete wohnt, kennt diese Herausforderungen. Wenn dadurch ein Konflikt mit dem Vermieter entsteht, ist das nicht nur belastend, sondern kann auch hohe Kosten verursachen, insbesondere wenn der Fall vor Gericht landet. Schnell summieren sich die Ausgaben für Gericht und Anwälte auf mehrere tausend Euro.

Ein häufiger Grund für Streitigkeiten ist die Nebenkostenabrechnung. Denn nicht alle Betriebskosten dürfen auf die Mieter umgelegt werden. Zu den umlagefähigen Kosten zählen typischerweise Ausgaben für Müllentsorgung, Wasser, Abwasser,



Welche Rechte haben Vermieter? Was darf in den Betriebskosten enthalten sein? Juristische Streitigkeiten wegen sogenannter Mietsachen sind recht häufig. Eine Rechtsschutzversicherung hilft dabei, die eigenen Ansprüche unabhängig vom Kontostand durchsetzen zu können.

BILD: PHUSHUTTER/ADOBESTOCK/ITZEHOER/TXN

Straßenreinigung oder Hausmeisterdienste. Für Instandhaltungskosten, wie das Strei-

chen der Fassade oder Reparaturen, müssen Vermieter allein aufkommen. Auch Ver-

waltungskosten oder Versicherungsprämien dürfen nicht auf die Mieter übertra-

gen werden. Modernisierungsmaßnahmen, die beispielsweise die Energieeffizienz verbessern, können hingegen in gewissem Umfang auf den Mieter umgelegt werden, müssen jedoch im Vorfeld angekündigt und begründet werden.

Manche Konflikte lassen sich durch ein Gespräch lösen. Doch wenn dies nicht gelingt, wird es oft teuer. „Bei einem Streitwert von 2.500 Euro können über zwei Instanzen schnell bis zu 5.000 Euro Kosten entstehen“, warnt Clemens Cichonczyk, Geschäftsführer einer großen Rechtsschutzunion. 2025 könnten die Gebühren sogar noch weiter steigen – Kostensteigerungen bis neun Prozent sind geplant. Für viele Verbraucher wird es dann noch schwerer, ihre Rechte

durchzusetzen.

Daher raten Experten Mietern, frühzeitig eine Rechtsschutzversicherung abzuschließen. Diese sollte individuell auf die Bedürfnisse zugeschnitten sein und wichtige Leistungen umfassen. Empfehlenswert ist eine rund um die Uhr verfügbare telefonische Rechtsberatung, um jederzeit schnelle juristische Unterstützung zu erhalten. Zudem bieten viele Versicherer kostenlose Mediation, um Konflikte außergerichtlich zu lösen, was Zeit und Geld spart. Auch Vertragsprüfungen gehören oft zum Leistungspaket, um rechtliche Unsicherheiten bereits im Vorfeld zu klären. Fazit: Es lohnt sich, auf die Details zu achten, um im Ernstfall optimal abgesichert zu sein. *Quelle: txn*

Wegweisendes BGH-Urteil

ENTSCHÄDIGUNG Jetzt noch Schadenersatz von Facebook fordern

Ein Großteil der sechs Millionen Opfer einer Facebook-Datenpanne hat Anspruch auf Schadenersatz. Das hat soeben der Bundesgerichtshof entschieden. Betroffene sollten daher jetzt sofort handeln, rät die Stiftung Warentest. Die Zeit ist knapp: Ende des Jahres verjähren die Rechte der meisten Facebook-Opfer. Die Stiftung Warentest hilft mit einem Mustertext und einer genauen Anleitung.

„Wer ein paar Minuten Zeit und höchstens 7,60 Euro Porto investiert, sichert sich das



Der Bundesgerichtshof hat entschieden: Viele Opfer einer Facebook-Datenpanne haben Anspruch auf Schadenersatz.

BILD: PEXELS/BRETT JORDAN

Recht auf Entschädigung und kann auf Kosten von Facebook-Mutter Meta Anwälte einschalten“, sagt der Jurist Christoph Herrmann von der Stiftung Warentest. Ein passender Mustertext und eine Anleitung sind kostenfrei unter www.test.de/datenleckschmerzensgeld abrufbar.

Die Daten der rund sechs Millionen Deutschen hatten Hacker durch eine unzureichend abgesicherte „Freundefinder-Funktion“ abgegriffen und im Jahr 2021 veröffentlicht. Ob man selbst dazu gehört, können User online

prüfen. 100 Euro Schadenersatz erscheinen dem Bundesgerichtshof angemessen, wenn Opfer der Datenpanne keine konkreten Beeinträchtigungen über den Verlust der Kontrolle über ihre Daten erlitten haben. Wen es härter getroffen hat, der bekommt mehr Geld.

Möglich machte das Bundesgerichtshof-Verfahren eine erst Ende Oktober in Kraft getretene Gesetzesänderung. Der BGH darf jetzt eine so genannte Leitentscheidung verkünden, selbst wenn sich die Parteien im

BGH-Verfahren vor der Urteilsverkündung geeinigt haben. Erstmals hat der BGH davon nun Gebrauch gemacht. In der Vergangenheit boten Unternehmen den Klägern oft viel Geld, um ein verbraucherfreundliches Grundsatzurteil zu verhindern.

Auch für die Opfer von Datenpannen beim Streaminganbieter Deezer, beim Fahrdienst Uber oder Online-Broker Scalable Capital steigen mit dem Urteil die Chancen auf Schadenersatz.

Quelle: Stiftung Warentest

URHEBER- UND MEDIENRECHT

Firma	Ansprechpartner	Adresse	Telefon, Fax	Internet, E-Mail
Anwalts- und Notariatskanzlei Mühlbauer	Rechtsanwalt Alexander Mühlbauer (T)*	Schubertstraße 3 26135 Oldenburg	0441/925 0 248 0441/925 0 249	www.internetrechts-experten.de , kontakt@anwaltskanzlei-muehlbauer.de

APOTHEKENRECHT

Firma	Ansprechpartner	Adresse	Telefon, Fax	Internet, E-Mail
Rechtsanwälte in PartmbB und Notare Vogt und Partner	Rechtsanwalt Helmut H. Müller (T)*	Koppelstr. 4/6, 26135 Oldenburg	0441 - 925 900 0441 - 925 90 90	www.rae-vogt.de mueller.h@rae-vogt.de

LAND-FORSTWIRTSCHAFTSRECHT

Firma	Ansprechpartner	Adresse	Telefon, Fax	Internet, E-Mail
Tammo Gräper Notar - Rechtsanwalt - Fachanwalt	RA Tammo Gräper (F)(N)*	Schrabberdeich 10 26919 Brake	04401- 5081 04401- 6028	info@kanzlei-graeper.de
Kreft, Wehage, Schwackenberg & Freericks Notare, Rechtsanwälte, Fachanwälte.	RA Andreas Wehage (F)	Hindenburgstr. 29 26122 Oldenburg	Tel. 0441-973750 Fax 0441-9737599	www.anwalt-ol.de mail@anwalt-ol.de
Wandscher & Partner Rechtsanwälte in PartGmbH und Notare	Dr. jur. Alexander Wandscher	Ammerländer Heerstr. 243 26129 Oldenburg	0441/950 18 - (0) 0441/950 18 99	mail@rae-wandscher.de www.rae-wandscher.de

INTERNETRECHT

Firma	Ansprechpartner	Adresse	Telefon, Fax	Internet, E-Mail
Anwalts- und Notariatskanzlei Mühlbauer	Rechtsanwalt Alexander Mühlbauer Fachanwalt für ITRecht (F)*	Schubertstraße 3 26135 Oldenburg	0441/925 0 248 0441/925 0 249	www.internetrechts-experten.de , kontakt@anwaltskanzlei-muehlbauer.de

MARKENRECHT

Firma	Ansprechpartner	Adresse	Telefon, Fax	Internet, E-Mail
Dr. Hillers, Dr. Streit Dr. Behrends	RA Dr. Henning Hillers (F/T)* Fachanwalt für gewerblichen Rechtsschutz	Scheideweg 161 26127 Oldenburg	0441/ 361622-0 0441/ 361622-29	www.hsc-ol.de info@hsc-ol.de

Jabbusch Siekmann & Wasiljeff Patentanwälte	PA Dipl.-Ing. Matthias Jabbusch, PA Dipl.-Phys. Gunnar Siekmann	Hauptstr. 85 26131 Oldenburg	0441/25407	oldenburg@jabbusch.de www.jabbusch.de
--	--	---------------------------------	------------	--

WIESE & HARBORT Rechtsanwälte und Fachanwälte	Fachanwalt für erblichen Rechtsschutz Horst Wiese (F)*	Haarenufer 31 26122 Oldenburg	0441/ 998680 0441/ 9986829	www.wiese-harborn.de Wiese@anwaeltel-ol.de
--	---	----------------------------------	-------------------------------	--

VORSORGEVOLLMACHT/PATIENTENVERFÜGUNG

Firma	Ansprechpartner	Adresse	Telefon, Fax	Internet, E-Mail
Kessing & Hespe	Rechtsanwalt Hans-Joachim Sitz (F)*	Hundsmühler Str. 105 26131 Oldenburg	0441/ 500180 0441/ 5001840	www.kessing.de si@kessing.de

RECHTSANWALT DETTMERS	RA Egge Dettmers (F/T)*	Gaststr. 18 26122 Oldenburg	Tel.: 0441/50 50-220 Fax: 0441/50 50-225	www.rechtsanwalt-dettmers.de egge.dettmers@ewetel.net
-----------------------	-------------------------	--------------------------------	---	--

Rechtsanwälte Hillmann & Partner mbB	Dr. jur. Sebastian Sonnenberg (T)*	Gartenstraße 14 26122 Oldenburg	0441/361333-61 0411/361333-66	www.hillmann-partner.de info@hillmann-partner.de
--------------------------------------	------------------------------------	------------------------------------	----------------------------------	--

Wandscher & Partner Rechtsanwälte in PartGmbH und Notare	Dr. jur. Alexander Wandscher Frau Kerstin Jansen Rechtsanwälte und Notare	Ammerländer Heerstr. 243 26129 Oldenburg	0441/950 18 - (0) 0441/950 18 99	mail@rae-wandscher.de www.rae-wandscher.de
---	---	---	-------------------------------------	--

* **Qualifikationskennzeichen** (Nennung nur in entsprechender Rubrik zulässig): F - Fachanwalt(verliehen durch Anwaltskammer), T - Tätigkeitsschwerpunkt (mindestens 2 Jahre nachhaltig tätig), I - Interessenschwerpunkt (Voraussetzung : besondere Kenntnisse auf benanntem Gebiet)